

Großherzoglich-Mecklenburg-Strelitzscher Staatskalender

1833

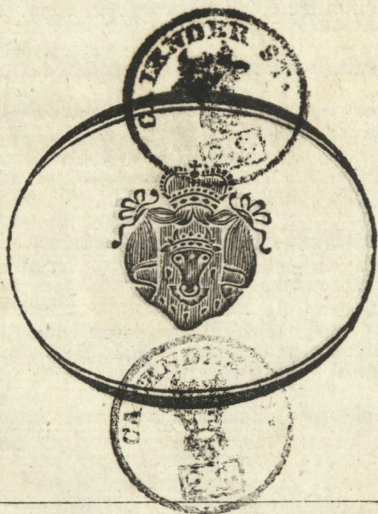
Neustrelitz: bei G.F. Spalding, 1833

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1682261883>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Großherzoglich
Mecklenburg-Strelitzischer
Staatskalender

auf
das Jahr
1833.



Mit Großherzoglichem Privilegium.

Neustrelitz,
bei G. F. Spalding.

Ex
Bibliotheca
Academica
Petrokiensis

Zeitrechnung des Jahres 1833

nach Christi Geburt.

Man zählt von Erschaffung der Welt nach der Zeitrechnung der neuern Griechen, wie auch ehemals der Russen	7341	Jahre
nach der Julianischen Periode	6546	—
nach der Jobel Aera	6014	—
nach Calvissii und Scaligers Rechnung	5782	—
nach Jüdischer Zeitrechnung vom 24. Septbr.	5594	—
nach der Zeitrechnung der Olympiaden	2609	—
das dritte Jahr der 645 Olympiade fängt im Jul. an.		
nach Erbauung der Stadt Rom	2586	—
nach der Nabonassarischen Zeitrechnung	2582	—
nach Türkischer Zeitrechnung	1248	—
nach Erlangung der herzoglichen Würde des Hauses Mecklenburg, 8 Julius	485	—
nach der völligen Incorporation des Landes Stargard (jetziges Herzogthum Mecklenburg = Strelitz) mit den übrigen Mecklenb. Provinzen, als ein unzertrenliches Reichs = Lehnbares Reichs = Fürstenthum (22 Jun.)	460	—
seit Gründung der Residenzstadt Neustrelitz (20 Mai 1733)	100	—
seit Luthers Reformation	316	—
seit der öffentlichen Annahme der Lutherischen Confession in Mecklenburg	281	—
seit dem Westphälischen Frieden und darin geschehenen Erhebung des vormaligen Bisthums Ratzeburg zum Fürstenthum (11/24 October 1648)	185	—
seit Schließung des landesgrundgesetzlichen Erbvergleichs, (18 April)	78	—
seit dem Hamburger Vergleich (8 März)	132	—
seit der Geburt Sr. Königlichen Hoheit des Großherzogs (12 Aug. 1779)	54	—
seit dem Regierungs = Antritt Sr. Königlichen Hoheit (6 Nov. 1816)	17	—
seit der Annahme der Großherzogl. Würde (28 Jun. 1815)	18	—
seit den siegreichen Schlachten bei Leipzig, wodurch zunächst die Befreiung Deutschlands vom franzöf. Joche errungen (16, 18, 19 October 1813)	20	—
seit Eröffnung des deutschen Bundestages (5 Nov. 1816)	17	—
seit Einführung des Julianischen Calenders	1873	—
— — — Gregorianischen —	251	—
— — — verbesserten —	134	—
— — — allgem. Reichs —	57	—
seit Einführung der Schutzblattern = Impfung in der Residenzstadt Neustrelitz (1 April 1801)	32	—
und seit Einleitung der gesetzlichen Schutzblattern = Impfung im Jahr 1816	17	—

Festrechnung für das Jahr 1833.

Guldene Zahl 10.	Fastnacht 19. Febr.	Die 4 Quatember
Epacten IX.	Ostern 7. April	27. Febr.
Sonnenszirkel 22.	Himmelfahrt 16. Mai	29. Mai
Römer Zinszahl 6.	Pfingsten 26. Mai	18. Sept.
Soñt. Buchst. F.	Trinitatis 2. Jun.	18. Dec.
	Advent 1. Decbr.	

Nach der Angabe des verstorbenen Professors Andreas Mayer zu Greifswald, ist

die Polhöhe von Strelitz $53^{\circ}. 22'. 45''$. Der Abstand des Strelitzischen Meridiani von dem ersten Meridian, davon der 20ste Grad durch das Observatorium in Paris geht, ist $31^{\circ}. 13'. 45''$.

Umlaufszeit, Entfernung und Größe der Sonne und Planeten.

Namen u. Bezeichnung der Planeten.	Umlaufszeit um die Sonne.	Entfernung von d. Sonne in deutschen Meilen.
Die Sonne \odot ist 1448000 größer als die Erde		
Mercur ζ 16mal kleiner	87 \mathcal{Z} . 3St. 16'	8071104
Venus ♀ $\frac{1}{16}$ kleiner	224 \mathcal{Z} . 16St. 49'	14 $\frac{1}{2}$ Mill.
Erde ♁	365 \mathcal{Z} . 5St. 49'	20,851470
Mars ♂ $4\frac{3}{5}$ kleiner	1 \mathcal{J} . 321 \mathcal{Z} . 17St. 31'	32 Mill.
Jupiter ♃ 1474 größer	11 \mathcal{J} . 314 \mathcal{Z} . 20St. 87'	108 Mill.
Saturn ♄ 1030 größer	29 \mathcal{J} . 166 \mathcal{Z} . 19St. 51'	199 Mill.
Uranus ♅ 83 größer	83 \mathcal{J} . 150 \mathcal{Z} . 18St.	398 Mill.
Der Mond ☾ läuft um die Erde in 27 Tagen, 7 Stunden, 43 Minuten, seine Entfernung von der Erde ist 51000 M., und er ist 50mal kleiner als die Erde.		

Anfang der vier Jahreszeiten.

Frühling 20. März.	Herbst 23. September.
Sommer 21. Junii.	Winter 22. December.

Von den Finsternissen des Jahres 1833.

Es ereignen sich in diesem Jahre zwei Sonnen- und drei Mondfinsternisse, welche mit Ausnahme der ersten Sonnenfinsterniß alle ganz oder theilweise in unsern Gegenden sichtbar sind.

Die erste Mondfinsterniß trifft bei dem Vollmonde des 6ten Januar ein. Der Anfang der Finsterniß ist für Rostock um 7 Uhr 32' Morgens Rostocker wahre Zeit und der Mond geht um 8 Uhr 8' verfinstert unter, noch ehe die Finsterniß ihre größte Stärke von $5\frac{7}{10}$ Zoll am nördlichen Mondsrande erreicht hat, welche

erst um 8 Uhr 43' eintritt, das Ende der Finsterniß ist um 9 Uhr 53'. Für die meisten europäischen Orte geht der Mond verfinstert unter.

Die erste Sonnenfinsterniß beim Neumond des 20sten Januar ist in unseren Gegenden unsichtbar. Sichtbar ist sie in dem größeren Theile von Neuholland, von Südamerika und dem stillen Meere, und erscheint in einigen dieser Gegenden ringsförmig.

Die zweite Mondfinsterniß ereignet sich bei dem Vollmonde des 2ten Julii. Der Anfang derselben tritt für Mosstock am 1sten Julii um 11 Uhr 51' Abends Mosstocker wahre Zeit ein; die größte Verfinsternung von $10\frac{3}{10}$ Zoll am südlichen Mondsrande findet am 2. Julii um 1 Uhr 29' Morgens statt, das Ende der Finsterniß um 3 Uhr 7', und die Dauer der ganzen Erscheinung beträgt demnach 3 Stunden und 16 Minuten.

Die zweite Sonnenfinsterniß begiebt sich bei dem Neumonde des 17ten Julii und ist in ihrer ganzen Dauer hier sichtbar. Der Anfang derselben auf der Erde überhaupt tritt um 5 Uhr 37' und das Ende um 10 Uhr 5' Morgens Mosstocker wahre Zeit ein. Für Mosstock findet der Anfang um 5 Uhr 50' statt, die größte Verfinsternung von $8\frac{1}{10}$ Zoll am nördlichen Sonnenrande um 6 Uhr 45' und das Ende um 7 Uhr 41', die Dauer der ganzen Erscheinung ist demnach hier 1 Stunde 51'; der Eintritt des Mondes geschieht 73° westlich, der Austritt 71° östlich vom nördlichsten Punkte der Sonnenscheibe. Die Sichtbarkeit dieser Finsterniß erstreckt sich über ganz Europa, den größeren Theil des nördlichen Asiens und einen kleinen Theil des westlichen Afrika; Amerika sieht sie nicht; total erscheint sie in einigen Gegenden des nördlichen Oceans, auf Nova Zembla und in einigen Gegenden des östlichen Sibiriens.

Die dritte Mondfinsterniß ereignet sich bei dem Vollmonde des 26sten Decembers. Der Anfang begiebt sich um 8 Uhr 32' Abends Mosstocker wahre Zeit; darauf wird der Mond von 9 Uhr 32' bis 11 Uhr 10' total verfinstert sein und das Ende der Finsterniß am 27sten um 0 Uhr 10' Morgens eintreten, so daß die Dauer der totalen Verfinsternung 1 Stunde 38', die der ganzen Erscheinung 4 Stunden 38' beträgt. Sie ist ihrer ganzen Dauer nach in ganz Europa sichtbar.

Bedeutung der 12 Zeichen der Ecliptik.

♈ Widder.	♌ Löwe.	♍ Schütze.
♉ Stier.	♎ Jungfrau.	♏ Steinbock.
♊ Zwillinge.	♐ Waage.	♑ Wassermann.
♋ Krebs.	♒ Scorpion	♓ Fische.

Die vier gewöhnlichen Buß- und Bet-Tage.

- 1) Freitag nach Invocavit — — — der 1ste März.
- 2) Charfreitag — — — — — der 5te April.
- 3) Sonntag nach Margarethn. — — — der 14te Julius.
- 4) Freitag vor dem 1sten Advent — — — der 29ste November.

1833.
Januar.

Jüdisch. Cal.
Tebeth.
5593.

Sonnen
Aufg. Untg.
u.M. u.M.

D.	1	Neujahr	⌘	10	Bel. Jerus.	8 19	3 41
M.	2	Abel, Seth	⌘	11		18	42
D.	3	Enoch	□	12		18	42
F.	4	Methusalah	□	13		17	43
E.	5	Simeon	9	14	Schabb. 12.	16	44
2. Woche. Ev. Matth. 3, 1 b. 3. E.				1 Mos. 47, 28.			
E.	6	Sonnt. n. Neuj. Heil. 3 Kön.	9	15	15 W. Def. (10½ u. M.)	15	45
M.	7	Julian O 8 u. 35 M.	Ω	16		14	46
D.	8	Erh. (sichtb. C finst.)	Ω	17		13	47
M.	9	Beatus	mp	18		12	48
D.	10	Paul Eins.	mp	19		11	49
F.	11	Hygin	ff	20		10	50
E.	12	Reinhold	ff	21	Schabb. 13.	9	51
3. Woche. Ev. Luc. 2, 42 b. 3. E.				2 Mos. 1, 1.			
E.	13	1 n. Epiphan. C Oll.	ff	22	16 Woche.	7	53
M.	14	Felix (17 M.)	m	23		6	54
D.	15	Maurus	m	24		5	55
M.	16	Marcell	7	25		3	57
D.	17	Anton	7	26		2	58
F.	18	Prisca	7	27		1	4 0
E.	19	Sara	7	28	Schabb. 14	7 59	1
4. Woche. Ev. Joh. 2, 1 = 11.				2 Mos. 6, 2.			
E.	20	Inach Epiphan. Fabian Sebastian	7	29	17 Woche.	58	3
M.	21	Agnes 10 u. 43 u.	∴	1	Schebath	56	5
D.	22	Vinc. (unf. O finst.)	∴	2		54	6
M.	23	Emerentia	X	3		53	8
D.	24	Timotheus	X	4		51	9
F.	25	Paul. Bekehr.	X	5		50	11
E.	26	Policarp	Y	6	Schabb. 15.	48	13
5. Woche. Matth. 8, 1 = 13.				2 Mos. 10, 2.			
E.	27	3 nach Epiphan.	Y	7	18 Woche.	46	15
M.	28	Karl	⌘	8		44	16
D.	29	Sam. 11 u. 14 M.	⌘	9		43	18
M.	30	Udelgunde	⌘	10		41	20
D.	31	Birgil	□	11		39	22

Mondes Auf- und Untergang.

Aufg. u. M. Unterg. u. M.

02.51	1m.49
1 12	3 6
1 40	4 25
2 18	5 45
3 6	7 1

4 11	8 8
5 28	9 3
6 53	9 43
8 18	10 14
9 40	10 39
11 2	11 0
Morg.	11 19

0 18	11 37
1 35	11 57
2 48	02.18
3 58	0 46
5 5	1 16
6 6	1 54
7 0	2 41

7 46	3 36
8 23	4 37
8 53	5 42
9 16	6 47
9 37	7 55
9 55	9 3
10 11	10 12

10 27	11 24
10 45	Morg.
11 5	0 37
11 29	1 52
02. 1	3 10

1833
Jan.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31

Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen und Jahrmärkte etc.

Leipziger Messe.

Kieler Umschlag.

Geb. E. J. H. d. Herzog. Caroline.
Geb. E. Sr. H. d. Herzogs Georg.

Antonii-Termin Anfang.

Geburtst. Ihrer Kön. Hoh. der
(Großherzogin.

Antonii-Termin Ende.

1833.
F e b r u a r.

		Jüdisch. Cal. Schebath. 5593.	Sonnen			
			Aufg. u.M.	Untg. u.M.		
F.	1	Brigitta	Π	12	7 37	4 24
S.	2	Mar. Verkünd.	Ϟ	13	Schabb. 16.	35 26
6. Woche. Ev. Matth. 20, 1 = 16.		2 Mos. 13, 17.				
S.	3	Septuagesimā	Ϟ	14	19 Woche.	33 28
M.	4	Beronic. 7 U. 22 1/2 U.	Ω	15	Freudentag	31 30
D.	5	Agatha	Ω	16		29 32
M.	6	Dorothea	mp	17		27 34
D.	7	Richard	mp	18		25 36
F.	8	Salomon	Ϟ	19		23 38
S.	9	Apollonia	Ϟ	20	Schabb. 17.	21 40
7. Woche. Ev. Luc. 8, 4 = 15.		2 Mos. 18, 1.				
S.	10	Sexagesimā	m	21	20 Woche.	19 42
M.	11	Euphros. 2 U. 4 1/2 U.	m	22		17 44
D.	12	Eulalia	7	23		15 46
M.	13	Benignus	7	24		13 48
D.	14	Valentin	7	25		11 50
F.	15	Faustin	7	26		9 52
S.	16	Juliane	7	27	Schabb. 18.	7 54
8. Woche. Ev. Luc. 18, 31 b. 3. E.		2 Mos. 21, 1.				
S.	17	Quinquagesimā	≡	28	21 Woche.	5 56
M.	18	Concordia	≡	29		3 58
D.	19	Fastn. 6 U. 10 1/2 U.	≡	30		1 0
M.	20	Aschermittwoch	X	1	Adar.	6 59 2
D.	21	Esaias	X	2		57 4
F.	22	Petri Stuhlfeier	Y	3		54 7
S.	23	Serenus	Y	4	Schabb. 19.	52 9
9. Woche. Matth. 4, 1 = 11.		2 Mos. 25, 1.				
S.	24	Invocavit Matthias	Y	5	22 Woche.	50 11
M.	25	Victorin	8	6		48 13
D.	26	Nestorius	8	7		46 15
M.	27	Quatember 2 U.	Π	8		44 17
D.	28	Justus 3 1/2 U.	Π	9		42 19

Mondes Aufg. und Untergang.		1833		Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen und Jahrmärkte zc.	
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Febr.			
0 ^h 43	4 ^m 26	1		Stralsund, B. M.	
1 37	5 37	2			
2 47	6 38	3			
4 9	7 26	4		Braunschweiger Messe.	
5 37	8 3	5			
7 5	8 33	6			
8 31	8 56	7			
9 53	9 17	8		Treprow, B. u. Pf. M.	
11 13	9 36	9			
Morg.	9 57	10			
0 29	10 18	11		Güstrower Umschlag.	
1 44	10 44	12		u. 14 1ster Fürstenb. Butterterm.	
2 52	11 14	13		(Altstrelitz.)	
3 57	11 50	14			
4 54	0 ^h 34	15			
5 42	1 26	16			
6 21	2 26	17			
6 54	3 30	18			
7 20	4 35	19			
7 41	5 44	20		Woldegk. Malchin.	
8 0	6 54	21		Treprow. Wahren.	
8 18	8 3	22		Güstrow, B. u. Pf. M. Penzlin.	
8 33	9 13	23			
8 51	10 25	24		Riel.	
9 10	11 39	25		Prenzlau. Rostock, B. u. Pf. M.	
9 32	Morg.	26		Wittstock.	
9 59	0 54	27		Neubrandenburg.	
10 35	2 9	28			

1833.

M ä r z.

Jüdisch. Cal.

A d a r.

5593.

Sonnen

Aufg. Untg.

u. M.

u. M.

F.	1	Bettag	9	10		6	39	5	22
C.	2	Simplicius	9	11	Schabb. 20.		37		24
10. Woche. Ev. Matth. 15, 21-28.				2 Mos. 27, 20.					
C.	3	Reminiscere	Ω	12	23	Woche.	35		26
M.	4	Adrian	Ω	13	Fast. Esth.		33		28
D.	5	Friedrich	mp	14	Purim		31		30
M.	6	Gottthard	○ 5 u. mp	15	Suf. Pur.		29		32
D.	7	Perpetua	(37' M. =	16			26		35
F.	8	Eyprian	=	17			24		37
C.	9	Nathan	m	18	Schabb. 21.		22		39
11. Woche. Ev. Luc. 11, 14-28.				2 Mos. 30, 11.					
C.	10	Oculi	m	19	24	Woche.	20		41
M.	11	Constanz	7	20			18		43
D.	12	Gregor	7	21			16		45
M.	13	Mitfasten	○ 6 u. 7	22			13		48
D.	14	Zacharias	(37' M. 7	23			11		50
F.	15	Longin	7	24			7		52
C.	16	Gabriel	≡	25	Schabb. 22.		9		54
12. Woche. Ev. Joh. 6, 1-15.				2 Mos. 35, 1.					
C.	17	Lätare Gertrut	≡	26	25	Woche.	5		56
M.	18	Anshelm	≡	27			2		59
D.	19	Joseph (u. Rgl.	X	28			0	6	1
M.	20	Matrona Frühl. T.	X	29		5	58		3
D.	21	Benedict ● 11 u.	Y	1	Nisan.		56		5
F.	22	Raphael (50' M.	Y	2			54		7
C.	23	Theodor	Y	3	Schabb. 23.		52		9
13. Woche. Joh. 8, 46 b. 3. C.				3 Mos. 1, 1.					
C.	24	Judica	Y	4	26	Woche.	49		12
M.	25	Mar. Verkündig.	Y	5			47		14
D.	26	Immanuel	□	6			45		16
M.	27	Rupert	□	7			43		18
D.	28	Gideon) 11 u. 35' u.	9	8			41		20
F.	29	Eustach	9	9			39		23
C.	30	Abonias	9	10	Sch. 24. Fst.		36		25
14. Woche. Ev. Luc. 1, 26-38.				3 Mos. 6, 1.					
C.	31	Palmarum	Ω	11	27	Woche.	34		27

Mondes Aufz. und Untergang.		1833		März.
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.			
11m.22	3m.21			1
0 U. 24	4 24			2
1 39	5 17			3
3 3	5 59			4
4 31	6 31			5
6 0	6 58			6
7 27	7 20			7
8 50	7 41			8
10 12	8 2			9
11 29	8 24			10
Morg.	8 48			11
0 43	9 17			12
1 53	9 52			13
2 53	10 34			14
3 45	11 24			15
4 28	0U.22			16
5 2	1 25			17
5 30	2 31			18
5 53	3 38			19
6 13	4 48			20
6 30	5 59			21
6 47	7 10			22
7 3	8 23			23
7 22	9 36			24
7 43	10 52			25
8 10	Morg.			26
8 42	0 7			27
9 24	1 19			28
10 18	2 25			29
11 26	3 20			30
0U.44	4 4			31

Geburtstage der Großherzogl.
Familie, desgleichen Messen
und Jahrmärkte 2c.

Erster Buß- u. Betttag.
Geb. L. J. K. H. der Herzogin
(v. Cumberland.

Frankfurt a. d. O.
Schönberg.
Demmin.

Ratzeburg.
Wesenberg.

Stargard.

Strasburg.
Stavenhagen.

Friedland.

u. 27 2ter Fürstenb. Butterterm.
(Neusirelig.
Mirow. Schwerin. Dreptow,
(B. M.

1833.

A p r i l.

Jüdisch. Cal.
Nisan.
5593.Sonnen
Aufg. Untg.
u. M. u. M.

M.	1	Theodora	Ω	12		5	32	6	29
D.	2	Mar. Egypt.	mp	13			30		31
M.	3	Ferdinand (30' A.	mp	14			28		33
D.	4	Gründonn. O 3 U.	≡	15	Ostern . . 1		26		35
F.	5	Charfreitag	≡	16	— — — 2		23		38
		Betttag							
S.	6	Rubetag	m	17	Sch. 25. — 3		21		40

15. Woche. Ev. Marc. 16, 1 = 8.

Hohelied Cal.

S.	7	Ostern	m	18	Lev. 6 U. A.		19		42
M.	8	Ostermontag	7	19	— — — 5		17		44
D.	9	Bogislaus	7	20	— — — 6		15		46
M.	10	Daniel	7	21	— — — 7		13		48
D.	11	Ezechiel	7	22	Ost. F. End. 8		11		50
F.	12	Julius (O U. 58' M.	7	23			8		53
S.	13	Justin	≡	24	Schabb. 26.		6		55

16. Woche. Ev. Joh. 20, 19 b. 3. E.

3 Mos. 12, 1.

S.	14	Quasimodogeniti	≡	25	29 Woche.		4		57
M.	15	Olympia	X	26	Fasten.		2		59
D.	16	Carisius	X	27			0	7	1
M.	17	Rudolph	X	28		4	58		3
D.	18	Valerian	Y	29			56		5
F.	19	Titus (38' M.	Y	30			54		7
S.	20	Sulpitius ● 2 U.	Y	1	Ijar.		52		9

17. Woche. Ev. Joh. 10, 12 = 16.

3 Mos. 16, 1.

S.	21	Mis. Domini	Y	2	30 Woche.		50		11
M.	22	Cajus	II	3	Fasten.		47		14
D.	23	Georg	II	4			45		16
M.	24	Albert	II	5			43		18
D.	25	Marcus. Evang.	II	6	Fasten.		41		20
F.	26	Ezechias (24' M.	II	7			39		22
S.	27	Anastafius C 6 U.	Ω	8	Schabb. 28.		37		24

18. Woche. Ev. Joh. 16, 16 = 23.

3 Mos. 21, 1.

S.	28	Jubilate	Ω	9	31 Woche.		35		26
M.	29	Raimund	mp	10	Fasten.		33		28
D.	30	Erast	mp	11			31		30

Mondes Aufz. und Untergang.		1833	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen und Jahrmärkte zc.
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	April.	
2 2. 8	4m. 39	1	
3 36	5 6	2	
5 2	5 30	3	
6 27	5 50	4	
7 51	6 10	5	Geburtst. J. H. d. verw. Fürstin (v. Thurn u. Taxis. Zweiter Buß- u. Betttag.
9 13	6 32	6	
<hr/>			
10 32	6 54	7	
11 45	7 21	8	
Morg.	7 54	9	
0 52	8 34	10	
1 49	9 22	11	
2 35	10 17	12	
3 12	11 20	13	
<hr/>			
3 42	0 2. 25	14	
4 6	1 33	15	
4 27	2 42	16	
4 45	3 52	17	
5 1	5 4	18	
5 17	6 17	19	
5 35	7 31	20	
<hr/>			
5 55	8 48	21	
6 18	10 5	22	
6 48	11 20	23	Wittstock.
7 27	Morg.	24	u. 25 3ter Fürstenb. Butterterm.
8 19	0 28	25	
9 22	1 26	26	
10 36	2 12	27	
<hr/>			
11 56	2 49	28	Leipziger Messe.
1 2. 20	3 17	29	
2 44	3 40	30	

1833.

M a i.

Jüdisch. Cal.
J i a r.
5593.Sonnen
Aufg. Untg.
u. M. u. M.

M.	1	Phil. Jac.	♁	12		4 29	7 32
D.	2	Sigismund	♁	13		27	34
F.	3	† Erfindung	m	14		25	36
S.	4	Florian ○ 11.37' M.	m	15	Schabb. 29.	24	37

19. Woche. Ev. Joh. 16, 5 = 7.

3 Mos. 25, 1.

S.	5	Cantate	♄	16	32 Woche.	22	39
M.	6	Uggäus	♄	17		20	41
D.	7	Domicilla	♄	18	Lag beomer (Schülerf.)	18	43
M.	8	Stanislaus	♄	19		16	45
D.	9	Hermes	♄	20		14	47
F.	10	Gordian (Ab. ☿)	♄	21		12	49
S.	11	Pancratius (7u.37' ☿)	♄	22	Schabb. 30.	11	50

20. Woche. Ev. Joh. 16, 23 = 30.

4 Mos. 1, 1.

S.	12	Rogate	☿	23	33 Woche.	9	52
M.	13	Servatius	♄	24		7	54
D.	14	Christian	♄	25		5	56
M.	15	Sophia	♄	26		4	57
D.	16	Himmelf. Christi	♄	27		2	59
F.	17	Jodocus	♄	28		0	8 1
S.	18	Erich	♄	29	Schabb 31.	3 59	2

21. Woche. Ev. 15, 26, 27. E. 16, 1-4.

4 Mos. 4, 21.

S.	19	Exaudi ● 2u.30' ♄	♄	1	Sivan.	57	4
M.	20	Athanasius	♄	2		55	6
D.	21	Prudentia	♄	3	Borb. z. Gesf.	54	7
M.	22	Helena	♄	4		52	9
D.	23	Desiderius	♄	5		51	10
F.	24	Esther	♄	6	Fast. d. W.	50	11
S.	25	Urban	♄	7	Gesetzg.	48	13

22. Woche. Ev. Joh. 14, 23 b. z. E.

4 Mos. 8, 1.

S.	26	Pfingsten) 11u.31' mp	♄	8	35 Woche.	47	14
M.	27	Pfingstmont. (M. mp)	♄	9		45	15
D.	28	Wilhelm	♁	10		44	17
M.	29	Quatember	♁	11		43	18
D.	30	Wigand	m	12		42	19
F.	31	Petronella	m	13		40	20

Mondes Auf- und
Untergang.

Aufg. Unterg.
u. M. u. M.

4	8	4m.	0
5	31	4	20
6	53	4	39
8	13	5	1

9	30	5	24
10	41	5	54

11	43	6	30
----	----	---	----

Morg. 7 15

0	36	8	9
---	----	---	---

1	17	9	8
---	----	---	---

1	49	10	14
---	----	----	----

2	15	11	20
---	----	----	----

2	36	0	29
---	----	---	----

2	55	1	38
---	----	---	----

3	10	2	48
---	----	---	----

3	26	4	1
---	----	---	---

3	42	5	16
---	----	---	----

4	1	6	32
---	---	---	----

4	23	7	50
---	----	---	----

4	50	9	8
---	----	---	---

5	25	10	21
---	----	----	----

6	12	11	25
---	----	----	----

7	12	Morg.	
---	----	-------	--

8	24	0	15
---	----	---	----

9	44	0	54
---	----	---	----

11	7	1	24
----	---	---	----

0	30	1	48
---	----	---	----

1	51	2	8
---	----	---	---

3	13	2	26
---	----	---	----

4	33	2	45
---	----	---	----

5	52	3	4
---	----	---	---

1833

Mai

1

2

3

4

5

6

7

8

9

10

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31

Geburtstage der Großherzgl.
Familie, desgleichen Messen
und Jahrmärkte zc.

Güstrow. Malchin. Schwerin.

Stargard.

u. 15 4ter Fürstenb. Butterterm.
(Altstrelitz.)

Rostock.

Geb. L. J. H. d. Herzogin Louise.

1833.

J u n i u s .

Jüdisch. Cal.
Sivan.
5593.Sonnen
Aufg. Untg.
u. M. u. M.

23. Woche. Ev. Joh. 3, 1 = 15.			4 Mos. 13, 1.			
S.	1	Nicodemus m	14	Schabb. 33.	3	39 8 21
S.	2	Trinit. Fest O 11. 42' 7	15	36 Woche.	38	22
M.	3	Erasmus (Ab. 7	16		37	23
D.	4	Darius 7	17		36	24
M.	5	Bonifacius 7	18		35	25
D.	6	Grohnleichn. 7	19		34	26
F.	7	Lucretia 7	20		34	27
S.	8	Nedardus 7	21	Schabb. 34.	33	28
24. Woche. Ev. Luc. 16, 19 b. 3. E.			4 Mos. 16, 1.			
S.	9	1 nach Trinitatis X	22	37 Woche.	32	28
M.	10	Flavius (11. 12' 11. X	23		31	29
D.	11	Barnabas Y	24		31	30
M.	12	Basilides Y	25		30	30
D.	13	Tobias Y	26		30	31
F.	14	Valerius Y	27		29	31
S.	15	Vitus Y	28	Schabb. 35.	29	32
25. Woche. Ev. Luc. 14, 16 = 23.			4 Mos. 19, 1.			
S.	16	2 nach Trinitatis II	29	38 Woche.	28	32
M.	17	Nicander II	30		28	32
D.	18	Homer (11. 0' M. 5	1	Thamus.	28	32
M.	19	Gervasius 5	2		28	33
D.	20	Silverius 5	3		27	33
F.	21	Rahel 5	4		27	33
S.	22	Achatius 7	5	Schabb. 36.	27	33
26. Woche. Ev. 15, 1 = 10.			4 Mos. 22, 2.			
S.	23	3 nach Trinitatis 7	6	39 Woche.	27	33
M.	24	Joh. d. Tauf. 4 11. 7	7		27	32
D.	25	Febronia (18' Ab. 7	8		28	32
M.	26	Jeremias 7	9		28	32
D.	27	7 Schläfer m	10		28	32
F.	28	Josua m	11		28	31
S.	29	Petr. Paul 7	12	Schabb. 37.	29	31
27. Woche. Ev. Luc. 6, 36 = 42.			4 Mos. 25, 10.			
S.	30	4 nach Trinitatis 7	13	40 Woche.	29	30

Mondes Aufg. und
Untergang.

Aufg. Unterg.
u. M. u. M.

7u.10 3m.25

8 23 3 51
9 30 4 24
10 26 5 5
11 13 5 54
11 49 6 52
Morg. 7 56
0 16 9 2

0 39 10 9
0 58 11 19
1 14 0u.28
1 29 1 38
1 45 2 50
2 2 4 5
2 21 5 22

2 45 6 41
3 16 7 58
3 58 9 7
4 54 10 5
6 3 10 50
7 23 11 24
8 48 11 49

10 11 Morg. 23
11 35 0 10 24
0u.55 0 29 25
2 15 0 47 26
3 33 1 5 27
4 50 1 25 28
6 4 1 49 29

7 12 2 18

1833
Jun.

1
2
3
4
5
6
7
8
9
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30

Geburtstage der Großherzogl.
Familie, desgleichen Messen
und Jahrmärkte zc.

Rostock, B. u. Pf. M.

Feldberg.

Fürstenberg.

Schwerin. Stralsund. Wahren.

Woldegk. Demmin.

Treptow.

u. 25 Ster Fürstenb. Butterterm.
(Trinit. Termin Anf.

Malchin.

Mirow. Güstrow, Wollm.

Neubrandenburger
Wollmarkf.

1833.

Julius.

Jüdisch. Cal.
Thamus.
5593.Sonnen
Aufg. Untg.
u. M. u. M.

M.	1	Theobald	z	14		3	30	8	30
D.	2	M. Zeimf. ○ 1U.24'	z	15			30		29
M.	3	Cornelius (M. sichtb. z)	z	16			31		29
D.	4	Ulrich (C finst. z)	z	17	Fast. Temp.		32		28
F.	5	Demetrius	z	18	(Erob.		32		27
S.	6	Hector	x	19	Schabb. 38.		33		27

28. Woche. Ev. Luc. 5, 1 - 11.

4 Mos. 30, 2.

S.	7	5 nach Trinit.	x	20	41 Woche.		34		26
M.	8	Kilian	x	21	Zef. 1½ u. M.		35		25
D.	9	Cyrillus	y	22			36		24
M.	10	7 Brüder (4 u. 58')	y	23			36		23
D.	11	Eleonora (Mg. y)	y	24			37		22
F.	12	Heinrich	y	25			38		21
S.	13	Margaretha	ii	26	Schabb. 39.		40		20

29. Woche. Ev. Matth. 5, 20 - 26.

4 Mos. 33, 1.

S.	14	16 nach Trinit. 1 1 Betttag	ii	27	42 Woche.		41		18
M.	15	Apost. Theil.	ii	28			42		17
D.	16	Ruth	g	29			43		16
M.	17	Alexius ● 8U.0' M.	g	1	Ab.		44		15
D.	18	Rosina (sichtb. ○ fft. g)	g	2			46		13
F.	19	Ruffina	g	3			47		12
S.	20	Elias	mp	4	Schabb. 40.		48		11

30. Woche. Marc. 8, 1 - 9.

5 Mos. 1, 1.

S.	21	7 nach Trinit.	mp	5	43 Woche.		50		9
M.	22	Mar. Magd.	u	6			51		8
D.	23	Apollinar } 10U.24'	u	7			53		6
M.	24	Christina (A. Anf. d. m)	m	8			54		5
D.	25	Jacob (Hundst. m)	m	9	Fast. Temp.		56		3
F.	26	Anna	f	10	(Verbr.		57		2
S.	27	Martha	f	11	Schabb. 41.		59		0

31. Woche. Matth. 7, 15 - 23.

5 Mos. 3, 23.

S.	28	8 nach Trinit.	z	12	44 Woche.	4	1	7	58
M.	29	Beatrix	z	13			2		57
D.	30	Abdon (Ab. z)	z	14			4		53
M.	31	Germanus ○ 3U.53'	z	15	Freudentag.		6		55

Mondes Auf- und Untergang.		1833	Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen und Jahrmärkte zc.
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Jul.	
8 13	2 m. 54	1	Trin. Term. Ende. Kiel. Prenzlau.
9 2	3 41	2	Strasburg.
9 42	4 35	3	Neubrandenburg.
10 14	5 37	4	
10 39	6 43	5	Friedland. Penzlin.
10 59	7 50	6	
<hr/>			
11 15	8 58	7	
11 31	10 7	8	
11 46	11 16	9	
Morg.	0 25	10	
0 1	1 38	11	
0 19	2 52	12	Stralsund, Wollm.
0 40	4 10	13	
<hr/>			
1 7	5 27	14	Dritter Buß- und Betttag.
1 43	6 41	15	Frankfurt a. d. O. Ratzburg.
2 32	7 46	16	Neustrelitz.
3 36	8 38	17	Güstrow.
4 53	9 17	18	
6 19	9 47	19	
7 47	10 11	20	
<hr/>			
9 13	10 31	21	
10 37	10 50	22	
11 59	11 8	23	Stavenshagen.
1 18	11 28	24	
2 36	11 51	25	
3 50	Morg.	26	u. 26 6ter Fürstenb. Butterterm.
5 1	0 19	27	(Greifswalde. Gr. Giewitz.
<hr/>			
6 4	0 52	28	
6 57	1 34	29	
7 39	2 25	30	
8 13	3 25	31	

1833.
A u g u s t.

Jüdisch. Cal. Sonnen
Ab. Aufg. Untg.
5593. u.M. u.M.

D.	1	Petr. Kettenfeier	☉	16		4	7	7	52
F.	2	Gustav	☌	17			9		50
S.	3	Eleasar	☌	18	Sch. 42. Fast.		11		48

32. Woche. Ev. Luc. 16, 1-9.

5 Mos. 7, 12.

S.	4	9 nach Trinitat.	☌	19	45 Woche.		13		46
M.	5	Dswald	☐	20			14		44
D.	6	Sixtus	☐	21			16		43
M.	7	Donatus	☌	22			18		41
D.	8	Cyriacus (6u. 47' u.)	☌	23			20		39
F.	9	Romanus	☌	24			22		37
S.	10	Laurentius	☐	25	Schabb. 43		24		35

33. Woche. Ev. Luc. 19, 41 b. z. E.

5 Mos. 11, 26.

S.	11	10 nach Trinitat.	☐	26	46 Woche.		26		33
M.	12	Clara	☐	27			28		31
D.	13	Hildebert	☐	28			30		29
M.	14	Eusebius	☐	29			32		27
D.	15	Mar. Gm̄f. (3u. 25' u.)	☐	30			34		25
F.	16	Isaac (Ab. m̄)	☐	1	Elul.		35		24
S.	17	Bilibald	☐	2	Schabb. 44.		37		22

34. Woche. Ev. Luc. 18, 19-14.

5 Mos. 16, 18.

S.	18	11 nach Trinitat.	☐	3	47 Woche.		39		20
M.	19	Sebald	☐	4			41		18
D.	20	Bernhard	☐	5			44		15
M.	21	Rebecca	☐	6			46		13
D.	22	Philibert (7u. 19' u.)	☐	7			48		11
F.	23	Zachäus	☐	8			50		9
S.	24	Bartholom.	☐	9	Schabb. 45.		52		7

35. Woche. Ev. Marc. 7, 31 b. z. E.

5 Mos. 21, 10.

S.	25	12 nach Trinitat.	☐	10	48 Woche.		54		5
M.	26	Jrenäus	☐	11			56		3
D.	27	Gebhard	☐	12			58		1
M.	28	Augustin	☐	13			5	0	6 59
D.	29	Joh. Enthaupt.	☐	14			2		57
F.	30	Benjamin (7u. 45' u.)	☐	15			4		55
S.	31	Paulin (Mg. X)	☐	16	Schabb. 46.		6		53

Mondes Auf- und Untergang.		1833
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Aug.
8 40	4m.29	1
9 2	5 37	2
9 19	6 46	3
<hr/>		
9 37	7 54	4
9 52	9 3	5
10 8	10 11	6
10 23	11 23	7
10 43	0 34	8
11 6	1 48	9
11 37	3 4	10
<hr/>		
Morg.	4 18	11
0 18	5 27	12
1 14	6 25	13
2 25	7 11	14
3 47	7 47	15
5 17	8 14	16
6 48	8 36	17
<hr/>		
8 17	8 57	18
9 43	9 15	19
11 6	9 36	20
0 17	9 57	21
1 43	10 24	22
2 56	10 56	23
4 3	11 36	24
<hr/>		
4 59	Morg.	25
5 45	0 25	26
6 21	1 23	27
6 49	2 26	28
7 13	3 32	29
3 32	4 41	30
7 49	5 50	31

Geburtstage der Großherzogl.
Familie, desgleichen Messen
und Jahrmärkte zc.

Geb. L. Er. R. H. d. Großherzogs.
(Braunschweig. Messe.)

Friedland, B. u. Pf. M.

Treptow, B. M.

1833.

September.

Jüdisch. Cal.

Elul.

5593.

Sonnen

Aufg. Untg.

u. M. u. M.

			5 Mos. 26, 1.		
36. Woche. Ev. Luc. 10, 23-37.					
S.	1	13 nach Trinit. Egydius	Y	17 49 W. Fast.	5 8 6 51
M.	2	Elisa	Y	18	10 49
D.	3	Mansuetus	Y	19	13 46
M.	4	Theodosia	Y	20	15 44
D.	5	Moses	Y	21	17 42
F.	6	Magnus	II	22	19 40
S.	7	Regina (6 u. 46' M.)	II	23 Schabb. 47.	21 38
37. Woche. Luc. 17, 14-19.				5 Mos. 29, 9.	
S.	8	14 nach Trinit. Maria Geburt	S	24 50 Woche.	23 36
M.	9	Bruno	S	25	25 34
D.	10	Sosthenes	S	26	27 32
M.	11	Probus	Ω	27	30 29
D.	12	Syrus	Ω	28	32 27
F.	13	Amatus 11 u. 7' u. mp	mp	29	34 25
S.	14	† Erhöhung	mp	1 Tischi 5594	36 23
38. Woche. Ev. Matth. 6, 14b. 3. E.				5 Mos. 31, 1.	
S.	15	15 nach Trinit.	II	2 2tes Nj. Fst.	38 21
M.	16	Euphemia	II	3 Fast. Gedalj.	40 19
D.	17	Lambert	m	4	43 16
M.	18	Quatember	m	5 Fasten.	45 14
D.	19	Berner	7	6	47 12
F.	20	Fausta 8 u. 6' Ab. 7	7	7	49 10
S.	21	Matth. Evang.	7	8 Schabb. 49	51 8
39. Woche. Ev. Luc. 7, 11-17.				5 Mos. 32, 1.	
S.	22	16 nach Trinit.	7	9 2 Woche.	53 6
M.	23	Hoseas Herbst. E. III	III	10 Versöhn. F.	55 4
D.	24	Joh. Empf. (u. Ngl.) III	III	11	58 1
M.	25	Cleophas	III	12	6 0 5 59
D.	26	Cyprian	X	13	2 57
F.	27	Adolph	X	14	4 55
S.	28	Benzeslaus	X	15 Pbh. Fest 1	6 53
40. Woche. Ev. Luc. 14, 1-11.				5 Mos. 33, 1.	
S.	29	17 n. Trin. O O u. Michael (16' M.)	Y	16 3 Woche 2	8 51
M.	30	Hieronymus	Y	17 — — — 3	11 48

Mondes Auf: und
Untergang.
Aufg. Unterg.
u. M. u. M.

1833
Sept.

Geburtstage der Großherzgl.
Familie, desgleichen Messen
und Jahrmärkte zc.

8	21	4	6m.59	1
8	19	8	8	2
8	35	9	19	3
8	53	10	29	4
9	14	11	42	5
9	41	0	21.56	6
10	17	2	9	7

Altstrelitz, B. u. Pf. M.
u. 4 7ter Fürstenb. Butterterm.
(Demmin.)

11	5	3	19	8
Morg.		4	21	9
0	8	5	10	10
1	23	5	49	11
2	49	6	20	12
4	19	6	44	13
5	51	7	6	14

Banzka.

Güstrow.

7	20	7	26	15
8	47	7	46	16
10	12	8	7	17
11	35	8	32	18
0	21.52	9	3	19
2	3	9	40	20
3	4	10	26	21

Stargard.

Schwerin. Wittstock.

3	54	11	23	22
4	33	Morg.		23
5	4	0	25	24
5	28	1	31	25
5	48	2	40	26
6	6	3	49	27
6	21	4	59	28

Besenberg.

Rostock, B. u. Pf. M.

6	35	6	8	29
6	51	7	18	30

1833.

October.

Jüdisch. Cal.
Tischri.
5594.Sonnen
Aufg. Untg.
u. M. u. M.

D.	1	Remigius	8	18	Laubh. F.	4	6	13	5	46
M.	2	Bollrath	8	19	— — —	5		15		44
D.	3	Zairus	□	20	— — —	6		17		42
F.	4	Franz	□	21	Palm. F.	7		19		40
S.	5	Aurelia	□	22	Lbh. F. End.	8		21		38

41. Woche. Matth. 22, 34 b. 3. E.

S.	6	18 n. Trin. (54. 0. 11.)	5	23	Pred. Salom.			24		35
M.	7	Amalia	5	24	Gesetzfr.			26		33
D.	8	Charitas	Ω	25	Tekuph 9 u.			28		31
M.	9	Dionysius	Ω	26	(Mg.)			30		29
D.	10	Gideon	mp	27				32		27
F.	11	Burchard	mp	28				34		25
S.	12	Maximilian	≡	29	Schabb. 1			36		23

42. Woche. Ev. Matth. 9, 1-8.

S.	13	19 n. Trin. (7 u. 57' 11")	≡	30	1 Mos. 1, 1.			39		20
M.	14	Calixtus (Mg. m)	m	30	5 Woche.			41		18
D.	15	Hedwig	m	1	Marchesw.			43		16
M.	16	Gallus	7	2				45		14
D.	17	Florentin	7	3				47		12
F.	18	Lucas. Ev.	7	4				49		10
S.	19	Siegesfest	7	5				49		10
S.	19	Lucius	7	6	Schabb. 2.			51		8

43. Woche. Ev. Luc. 22, 1-14.

S.	20	20 n. Trin. (10 u. Felician (55' 11"))	≡	1	1 Mos. 6, 9.					
M.	21	Ursula	≡	7	6 Woche.			54		6
D.	22	Cordula	≡	8	Fasten.			56		3
M.	23	Severin	X	9				58		1
D.	24	Salome	X	10				7	0	4 59
F.	25	Crispin	X	11	Fasten.			2		57
S.	26	Amandus	Y	12				4		55
S.	26	Amandus	Y	13	Schabb. 3.			6		35

44. Woche. Ev. Joh. 4, 47 b. 3. E.

S.	27	21 nach Trinitat.	Y	1	1 Mos. 12, 1.					
M.	28	Sim. Jud.	8	14	7 Woche.			8		51
D.	29	Engelhard	8	15	Fasten.			10		49
M.	30	Abfalom	8	16				12		47
D.	31	Wolfgang	□	17				14		45
D.	31	Wolfgang	□	18				16		43

Mondes Auf- und
Untergang.

Aufg. u. M.	Unterg. u. M.
7 21. 8	8m. 29
7 28	9 42
7 53	10 56
8 24	0 21. 10
9 6	1 20

10 2	2 23
11 10	3 15
Morg.	3 56
0 30	4 29
1 56	4 54
3 24	5 16
4 54	5 36

6 23	5 54
7 50	6 14
9 16	6 38
10 39	7 7
11 56	7 41
1 21. 2	8 25
1 58	9 18

2 42	10 19
3 16	11 26
3 32	Morg.
4 2	0 33
4 20	1 42
4 35	2 53
4 49	4 1

5 4	5 12
5 19	6 23
5 39	7 36
6 0	8 52
6 30	10 6

1833
Oct.

Geburtstage der Großherzogl.
Familie, desgleichen Messen
und Jahrmärkte zc.

1 Woldegk.
2 Malchin.

6 Kiel. Leipz. Messe.

8 Schönberg.
9 Stavenhagen.
10 Treptow.
11 Penzlin.

13 Prenzlau.

(Altstrelitz. Wahren.
u. 17 Ster Fürstenb. Butterterm.
Geb. L. Sr. K. H. d. Erbgroßherz.
18 Siegesfest. (Friedrich Wilhelm.

20
21 Stralsund, B. M.

22
23 Neubrandenburg. Ratzeburg.
24 Schwerin.
25 Greifswalde, B. M.

27
28
29 Friedland. Treptow, B. u.
30 Mirrow. (Pf. M.
31

1833.
November.

Jüdisch. Cal.
Marcheswan.
5594.

Sonnen
Aufg. Untg
u. M. u. M.

F.	1	Aller Heiligen	Π	19		7 18	4 41
S.	2	Aller Seelen	Ϛ	20	Schabb. 4.	20	39

45. Woche. Ev. Matth. 18, 23 b. 3. E. 1 Mos. 18, 1.

S.	3	22 nach Trinitat. Reformat. Fest	Ϛ	21	8 Woche.	22	37
M.	4	Charlotte	Ω	22		24	35
D.	5	Blandine (1 u. 41'	Ω	23		26	33
M.	6	Leonhard (Mg. m)	Ϛ	24		28	31
D.	7	Engelbert	Ϛ	25		30	29
F.	8	Cäcilia	Ϛ	26		32	27
S.	9	Theodor	Ϛ	27	Schabb. 5.	34	25

46. Woche. Matth. 22, 15 = 22. 1 Mos. 23, 1.

S.	10	23 nach Trinitat. Mart. Luther	m	28	9 Woche.	36	23
M.	11	Mart. Bisch. (6 u.)	m	29		38	21
D.	12	Jonas (44' Ab.)	m	30		40	20
M.	13	Briccius	7	1	Kislen.	41	18
D.	14	Levin	7	2		43	16
F.	15	Leopold	7	3		45	14
S.	16	Ottomar	7	4	Schabb. 6.	47	13

47. Woche. Ev. Matth. 9, 18 = 26. 1 Mos. 25, 19.

S.	17	24 nach Trinitat.	≡	5	10 Woche.	49	11
M.	18	Gelasius	≡	6		50	9
D.	19	Elisabeth (8 u. 53'	≡	7		52	8
M.	20	Amos (Mg. X)	X	8		54	6
D.	21	Mar. Vpf.	X	9		55	4
F.	22	Alphonsus	Y	10		57	3
S.	23	Clemens	Y	11	Schabb. 7.	58	1

48. Woche. Ev. Matth. 24, 15 = 18. 1 Mos. 28, 10.

S.	24	25 nach Trinitat.	Y	12	11 Woche.	8 0	0
M.	25	Catharina	Y	13		1 3	58
D.	26	Conrad	Y	14		3	57
M.	27	Günther	Π	15		4	56
D.	28	Otto	Π	16		5	54
F.	29	Betttag	Ϛ	17		7	53
S.	30	Andreas	Ϛ	18	Schabb. 8.	8	52

Mondes Auf- und
 Untergang.
 Aufg. Unterg.
 u. M. u. M.

1833
 Nov.

Geburtstage der Großherzogl.
 Familie, desgleichen Messen
 und Jahrmärkte zc.

7u. 8	11m.19	1
7 58	0u. 24	2

Greifswalde. Güstrow, B. u.
 (Pf. M.

9 2	1 20	3
-----	------	---

Reformationsfest.

10 17	2 3	4
-------	-----	---

11 39	2 36	5
-------	------	---

Morg.	3 2	6
-------	-----	---

1 4	3 23	7
-----	------	---

2 29	3 42	8
------	------	---

3 55	4 0	9
------	-----	---

Demmin.
 Regierungs-Antritt Sr. K. H.
 (des Großherzogs. Feldberg.
 Fürstenberg.

5 21	4 19	10
------	------	----

6 47	4 40	11
------	------	----

8 11	5 4	12
------	-----	----

9 33	5 35	13
------	------	----

10 46	6 15	14
-------	------	----

11 50	7 4	15
-------	-----	----

0u.38	8 3	16
-------	-----	----

Frankfurt a. d. O. Strasburg.
 Wesenberg.

1 16	9 9	17
------	-----	----

1 46	10 17	18
------	-------	----

2 7	11 25	19
-----	-------	----

2 25	Morg.	20
------	-------	----

2 40	0 34	21
------	------	----

2 55	1 43	22
------	------	----

3 8	2 52	23
-----	------	----

3 23	4 3	24
------	-----	----

3 39	5 15	25
------	------	----

4 0	6 30	26
-----	------	----

4 26	7 47	27
------	------	----

5 1	9 2	28
-----	-----	----

5 47	10 11	29
------	-------	----

6 47	11 12	30
------	-------	----

u. 27 9ter Fürstenb. Butterterm.

Vierter Buß- und Betttag.
 Geb. L. Sr. H. des Herzogs Carl.

1833.
December.

				Jüdisch. Cal. Kisleu. 5594.	Sonnen	
					Aufg. u. M.	Untg. u. M.
49. Woche. Ev. Matth. 21, 1-9.				1 Mos. 32, 4.		
S.	1	1 Advent	Ω	19	12 Woche.	8 9 3 50
M.	2	Candidus	Ω	20		10 49
D.	3	Agricola	Ω	21		11 48
M.	4	Barbara (9 u. 20' mp	mp	22		13 47
D.	5	Abigail (Mg. mp	mp	23		14 46
F.	6	Nicolaus	Ω	24		15 45
S.	7	Agathon	Ω	25	Kirchw. . 1	15 44
50. Woche. Ev. Luc. 21, 25-36.				1 Mos. 37, 1.		
S.	8	2 Advent Mar. Empf.	m	26	13 Woche. 2	16 43
M.	9	Joachim	m	27	— — — 3	17 43
D.	10	Judith	z	28	— — — 4	18 42
M.	11	Damasus (8 u. 2' z	z	29	— — — 5	19 41
D.	12	Epimachus (Mg. z	z	30	— — — 6	19 41
F.	13	Lucia	z	1	Tebeth—7	20 40
S.	14	Nicasius	z	2	Kirchw. E. 8	20 40
51. Woche. Ev. Matth. 11, 2-10.				1 Mos. 41, 1.		
S.	15	3 Advent	z	3	14 Woche.	21 39
M.	16	Albina	z	4		21 39
D.	17	Ignaz	X	5		22 38
M.	18	Quatember	X	6		22 38
D.	19	Loth (6 u. 23' Mg. Y	Y	7		22 38
F.	20	Abraham	Y	8	Fasten.	22 38
S.	21	Thom. Apost.	Y	9	Schabb. 11.	22 38
52. Woche. Ev. Joh. 1, 19-28.				1 Mos. 44, 18.		
S.	22	4 Advent Winter	z	10	15 W. Bel.	22 38
M.	23	Victoria (Owende	z	11	Jerus.	22 38
D.	24	Adam, Eva	□	12		22 38
M.	25	Christtag	□	13		22 38
D.	26	Stephan (10 u. 20' □	□	14		22 38
F.	27	Joh. Ev. (Ab. sichtb. S	S	15		22 39
S.	28	U. Kind. (Cinst. S	S	16	Schabb. 12.	21 39
1. Woche. Ev. Luc. 2, 33-40.				1 Mos. 47, 28.		
S.	29	Sonnt. n. d. Chr. Ω	Ω	17	16 Woche.	21 39
M.	30	David	Ω	18		20 40
D.	31	Sylvester	mp	19		20 40

Mondes Aufz. und Untergang.		1833		Geburtstage der Großherzogl. Familie, desgleichen Messen und Jahrmärkte zc.	
Aufg. u. M.	Unterg. u. M.	Dec.			
8 0	11m.59		1		
9 19	0 2.35		2	Prenzlau.	
10 43	1 2		3	Wittstock.	
Morg.	1 24		4		
0 6	1 43		5		
1 29	2 0		6	Stralsund.	
2 52	2 17		7		
<hr/>					
4 15	2 34		8		
5 38	2 57		9		
6 59	3 23		10		
8 17	3 57		11		
9 25	4 42		12		
10 20	5 37		13		
11 4	6 40		14		
<hr/>					
11 36	7 48		15		
0 1	8 57		16		
0 20	10 6		17	Neustrelitz.	
0 36	11 15		18		
0 51	Morg.		19	Wahren.	
1 4	0 24		20	Stargard.	
1 17	1 33		21		
<hr/>					
1 32	2 43		22		
1 50	3 56		23		
2 13	5 11		24		
2 44	6 28		25		
3 24	7 41		26		
4 21	8 48		27		
5 30	9 42		28		
<hr/>					
6 51	10 23		29		
8 16	10 54		30		
9 41	11 18		31		

Großherzoglich

Mecklenburg = Strelitzischer

Staatskalender

auf

d a s J a h r

1 8 3 3.

1833

1833

1833

1833

1833

1833

S T A M M - T A F E L

d e s G r o f s h e r z o g l i c h e n H a u s e s M e c k l e n b u r g .

ERSTE DYNASTIE.

(Ungewisse Ahnherren.)

ZWEITE DYNASTIE.

Witzan, Fürst der *Obotriten*, Bundesgenosse Karls des Großen, 780, † 795.
Thrasiko, Fürst der *Obotriten* 798, von Karl dem Großen zum König von Nord-Albingen erklärt 804, † 809.
Geodrach, Fürst der *Obotriten*, 817, † 839.
Gozzomvil, Fürst der *Obotriten*, † 844.
Tabamvizil, Fürst der *Obotriten*, 844 — 862.
 N. N.
 Könige der *Obotriten* 930.

Mistui (Billung), Fürst der *Obotriten* 963, regiert zu Mecklenburg 969, getauft 973, † 985. Gem. (2) N., Schwester des Bischofs Wago zu Oldenburg.
Mizislar, Fürst der *Obotriten* 985 bis 1018 zu Schwerin.
Mistewoy, Fürst der *Obotriten* 1012 bis 1025.
Udo, Fürst der *Obotriten* 1025, † 1032.
Gottschalk, unabhängiger Fürst der *Obotriten*, Wagrier und Polaben 1042, † 1066. Gem. (2) Siritha, K. Sueno Estridtsens von Dänemark Tochter.
Heinrich, Fürst der Wagrier, Polaben, *Obotriten*, Kissiner und Circipaner zu Lübeck 1105, der Rügier u. Pommern 1114, der Linonen 1117, König 1115, † 1125.
Zwentepolk, Fürst der *Obotriten*, 1125, † 1129. *Kanut*, Fürst der *Obotriten* 1125 — 1127.
Zwinike, Fürst der *Obotriten*, † 1130.

DRITTE DYNASTIE (mit diplomatisch erwiesener Abstammung,) in XXIII Geschlechtsfolgen.

I. NICLOT, Obotritischer Landesherr 1130, Fürst der *Obotriten*, Kissiner und Circipaner 1131, getauft 1147, † 1161; Gem. unbekannt.

II. PRIBISLAV II., regiert zu Werle 1161, Fürst der Wenden, zu Mecklenburg 1166, zum Reichs-Fürsten erklärt 5 Jan. 1170, † 25 December 1181; Gem. N. N. *Wertislav*, † 1164. *Prisclav*, Herr zu Laland 1161, † vor 1170; Gem. N., des Obotritischen K. Kanuts T. *Nicolas I.*, Fürst der Wenden, † 1197. *Kanut*, Herr zu Laland 1169, lebt noch 1183.

III. HEINRICH BORWIN I., Fürst zu Mecklenburg und Kissin 1181, zu Wenden 1197, † 1226; Gem. (1) *Mechtild*, H. Heinrich des Löwen zu Sachsen und Baiern T. 1166; (2) *Adelheid*, 1219.

IV. HEINRICH BORWIN II., Herr zu Rostock (Werle) 1219, † 1226; Gem. N. *NICOLAS II.*, Herr zu Mecklenburg (Gadebusch) 1219, † vor 13 Dec. 1227.

V. JOHANN I., Herr zu Mecklenburg 1227, † 1264; Gem. *Ludgard*, Gr. Poppo's zu Henneberg T., † vor 14. Jun. 1268. *NICOLAS I.*, Herr zu Rostock, 1233, hernach zu Werle, † nach 1275; Stamm-Vater der Herren zu Werle und Fürsten zu Wenden, (bis 7 Sept. 1436.) *HEINRICH BORWIN III.*, Herr zu Rostock, 1237, † 1278; Stamm-Vater der Herren zu Rostock (bis 25 Novbr. 1314.) *PRIBISLAV III.*, Herr zu Richtenberg (Parchim) 1247. Seine Nachkommenschaft lebt noch 1289.

VI. HEINRICH I., reg. zu Wismar vor 17 März 1265 bis 1272 nach 4 März, gefangen bis 24 Aug. 1298, † nach 5 Oct. 1301; Gem. *Anastasia*, H. Barnims von Pommern-Stettin T., Landes-Regentin 1272 — 1287, † 1314. *Albrecht I.*, succ. vor 17 März 1265, † vor 5 Jan. 1266. *Nicolas III.*, Dom-Scholasticus 1255, Dom-Probst zu Schwerin 1266, und zu Lübeck 1275, reg. in Mecklenburg 1275 — 1283, † nach 1289. *Johann II.*, Dom-Scholasticus zu Lübeck 1255 bis nach 1283, reg. zu Gadebusch seit 1273, Mecklenburgischer Mitregent 1276 — 1283, † 1299; Gem. nach 1283 N. Gräfin von Ravensberg. *Herrmann*, Domprobst zu Schwerin 1289; lebt noch 1313.

VII. HEINRICH II., geb. nach 1266, reg. Herr zu Mecklenburg 1287, zu Stargard 15 Jan. 1304, zu Rostock 21 Mai 1323, † 21 Jan. 1329; Gem. (1) 14 April 1292, *Beatrix*, Markgrafen Albrechts zu Brandenburg Tochter, † vor 25 Sept. 1314; (2) 6 Jul. 1315, *Anna*, H. Albrechts zu Sachsen-Wittenberg T., verwitwete Landgräfin von Thüringen, von Lindow Ruppin T., F. Witzlars IV. zu Rügen Wittwe, lebt noch 19 Jul. 1343. *Johann III.*, succ. 1287, † 1298; Gem. 3 Novbr. 1289, *Helene*, F. Witzlars III. zu Rügen T.

VIII. ALBRECHT II., geb. etwa 1317, succ. 1335, zur Herzogswürde erhoben 8 Jul. 1348, Graf zu Schwerin 31 März 1359, † 19 Februar 1379; Gem. (1) 1335, *Eufemia*, H. Erichs von Schweden T., † vor 16 Jun. 1370; (2) 5 März 1378, *Adelheid*, Gr. Ulrichs von Hohenstein Tochter, (Stifter der Schwerinschen Linie.) *Johann (IV.) I.*, geb. nach 1321, succ. 1344, Herzog zu Mecklenburg 8 Jul. 1348, reg. in Stargard seit 25 Nov. 1352, Regent zu Schwerin 1390, † 1393, Stifter der älteren Stargardischen Linie; Gem. (1) *Anna*, Graf Adolphs von Holstein T., † vor 1356. (2) *Agnes*, Graf Ulrichs von Lindow u. Ruppin T., (vor 1361) *Nicolaus VI.*, Herrn v. Werle Goldberg Wittwe.

IX. HEINRICH III., succed. 1379, † März 1383; Gem. (1) *Ingeburg*, König Waldemars IV. zu Dänemark T., verl. 23 Octbr. 1350, † vor 16 Junii 1370; (2) 26 Februar 1377, *Mechtild*, Hrn. Bernhards zu Werle Waren Tochter. *ALBRECHT III.*, König in Schweden 30 November 1363 bis 29 Septbr. 1389, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, gefangen 24 Febr. 1389 bis 26 September 1395, † vor 28 Julii 1412; Gem. (1) 1359, *Richardis*, Gr. Otto des I. von Schwerin Tochter, † nach 23 April 1377; (2) Febr. 1396, *Agnes*, H. Magnus zu Braunschweig Tocht., Landes-Regentin 28 Jul. 1412 bis 1417, † vor 28 Januar 1436. *MAGNUS I.*, succ. 1379, † April 1385; Gem. 1362, *Elsabe*, H. Barnims von Pommern Rügen T. *X. JOHANN IV.*, reg. in Stockholm 1389 bis 1395, in Mecklenburg Schwerin seit 25 October 1395, in Stargard seit 1417, † 16 October 1422; Gem. (1) 29 September 1399, *Jutta*, Grafen Otto von der Hoya - Brockhusen Tochter; (2) 1416, *Catharina*, Herzog Erichs IV. zu Sachsen-Lauenburg Tochter, Landes-Regentin 6 Dec. 1423 bis 27 Sept. 1436, † nach 18 Nov. 1448.

X. ALBRECHT IV., Erbe zu Dänemark 25 October 1375, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1385, † 1388; Gem. *Elisabeth*, Graf. Claus von Holstein Tochter, v. 1404 mit H. Erich IV. von Sachsen Lauenburg. *X. Erich*, reg. in Gothland 1395, † 8 Sept. 1397; Gem. Feb. 1396, *Margarethe*, H. Bogislavs von Pommern Wolgast T. *ALBRECHT V.*, succ. in Mecklenburg-Schwerin 1417, reg. in Stargard seit 1417, † vor 6 Dec. 1423; Gem. Mai 1423, *Margarethe*, Kurfürst Friedrich I. zu Brandenburg T., v. 1438 mit H. Ludwig von Baiern Ingolstadt. *Johann III.*, Herz. zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1417, gefangen 1419—1427, succed. in Wenden 1436, † 31 Dec. 1439; Gem. *Luttrud*, Fürst Albrechts von Anhalt Tochter, verm. vor 10 Nov. 1434, † 1472. *Hedwig*, geb. 1390, kommt ins Kloster Ribnitz 1396, Äbtissin 1423, † 1467. *Anne*, Äbtissin zu Wanzka vor 25 Nov. 1422. (*Johann etc.*) einer oder mehrere Söhne. † † vor 1423. *Heinrich II.*, Herzog zu Mecklenburg, succ. in Stargard 1423, in Wenden 7 Sept. 1436, † nach 25 Mai 1466; Gem. 1) *Ingeburg*, Herzog Bogislavs VIII. von Pommern u. Stettin T. 2) *Margarethe*, Herzog Friedrichs zu Lüneburg Tocht., verl. 4 Sept. 1452, lebte noch 1512.

XI. HEINRICH IV., geb. etwa 1417, succ. in Mecklenburg-Schwerin nach 24 Jun. 1436, im Fürstenthum Wenden 7 September 1436, in Stargard etc. 15 Julii 1471, † nach 25 Febr. 1477; Gem. 1437, *Dorothea*, Kurfürsten Friedrichs I. zu Brandenburg Tochter, geb. 9 Februar 1420, † 1491. *Johann V.*, geb. etwa 1418, succ. 1436, † vor 13 Jan. 1443; Gem. 17 Sept. 1436, *Anna*, Herz. Casimirs VI. v. Pommern Stettin T. *Ulrich II.*, Herzog zu Mecklenburg, succ. vor 20 August 1466, † nach 25 Februar 1471; Gemahlin *Catharina*, Fürsten Wilhelm von Wenden Tochter, verlobt 5 Jul. 1444, vermählt 1455, lebte noch 21 Julii 1475. *Magdalene*. Gemahl 1) Herzog Wartislav X. von Pommern, verlobt 7 August 1475, † 1479. 2) Graf Burchard von Barby zu Mühligen, 14 Julii 1482; sie lebte noch 14 Januar 1520. *Anna*, geboren 1465, kommt ins Kloster Wienhausen 1469, ins Kloster Ribnitz 1473.

XII. ALBRECHT VI., geboren 1438, reg. zu Güstrow seit 16 Februar 1464, † vor 27 April 1483; Gem. vor 28 Mai 1472, *Catharine*, Grafen Wiechmanns von Lindow Ruppin Tochter, † nach 1 Nov. 1483. *Johann VI.*, geb. 1439, reg. in Güstrow seit 16 Feb. 1464, † nach 20 Mai 1474. *MAGNUS II.*, geb. 1441, succ. in Mecklenburg - Schwerin vor 7 April 1477, in Güstrow 27 April 1483, † 20 Nov. 1503; Gem. Nov. 1477, *Sophie*, H. Erichs III. von Pommern T., † 26 April 1504. *Balthasar*, geb. 1451, Bischof zu Hildesheim 1471, zu Schwerin vor 25 Jan. 1474 bis 1479, reg. in Mecklenburg seit 13 März 1480, † 7 März 1507; Gem. 1487, *Margarethe*, H. Erichs III. von Pommern T., † 27 März 1526. *Ingeburg*, † vor 7 August 1509. Gem. Graf Eberwin von Bentheim, verl. 7 Julii 1480, verm. 10 Mai 1490, † 7 August 1509. *Elisabeth*, geb. 1468, Priorin zu Rhena vor 1505, lebte noch 8 Sept. 1522.

(Siehe die folgende Seite.)

XII. MAGNUS der II. (Siehe die vorhergehende Seite.)

XIII. HEINRICH V. geb. 3. Mai 1479, succ. 27 Dec. 1503, reg. in Schwerin seit 22 Dec. 1534, evangelisch seit 1532, † 6. Febr. 1552; Gem. (1) 12. Dec. 1505, Ursula, Kurf. Johannes zu Brandenburg T., geb. 17 Oct. 1488, † 18. Sept. 1510; (2) 12. Jun. 1513, Helene, Kurf. Philipps zu Pfalz T., geb. 1493, † 4. Aug. 1524; (3) 14. Mai 1551, Ursula, H. Magnus zu Sachsen-Lauenburg T., † 15 ...

XIV. Magnus, geb. 4. Jul. 1509, Bischof zu Schwerin, erw. 21. Jun. 1516, inst. 16. Sept. 1532, † 28. Jan. 1550; Gem. 26. Aug. 1543, Elisabeth, K. Friedrichs I. von Dänemark T., geb. 14. Oct. 1524.

XV. JOHANN VII., geb. 7 März 1558, succ. in Schwerin 12 Sept. 1585, † 22 März 1592; Gem. 17 Febr. 1588, Sophie, H. Adolphs zu Holstein T., geb. 31 Mai 1569, † 14 Nov. 1634 zu Lübz.

XVI. ADOLPH FRIEDRICH I., geb. 15 Dec. 1588, succ. in Mecklenburg-Schwerin 28 April 1608 bis 28 März 1628, restit. 1632, Administrator des Stifts Schwerin 17 Mai 1634, reg. in Mecklenburg-Güstrow 11 Jun. 1636 bis 2 Mai 1654, Fürst zu Schwerin und Ratzeburg 24 Oct. 1648, † 27 Febr. 1658; Gem. (1) 4 Sept. 1622, Anne Marie, Gr. Enno zu Ostfriesland T., geb. 1607, † 5 Febr. 1634; (2) 15 Sept. 1635, Marie Catharine, H. Julius Ernst zu Braunschweig-Daneneberg T., geb. 1616, † 1 Jul. 1665.

XVII. CHRISTIAN (Louis) I., geb. 1 Dec. 1623, Administrator des St. Schwerin 26 Aug. 1625, succ. 27 Febr. 1658, katholisch 19 Oct. 1663, † 21 Jun. 1692; Gem. (1) 6 Jul. 1650, Christine Margarethe, H. Johann Albrechts zu Mecklenburg-Güstrow T., geb. 9 März 1615, geschieden 1663, † 16 Aug. 1666; (2) Nov. 1663, Isabelle Angélique de Montmorency Bouteville, verwitwete Herzogin von Chatillon, † 23 Jan. 1695.

XVIII. FRIEDRICH WILHELM, geb. 28 März 1675, succ. in Mecklenburg-Schwerin 21 Jun. 1692, in Mecklenburg-Güstrow 26 Oct. 1695, † 31 Jul. 1713; Gem. 2 Jan. 1704, Sophie Charlotte, Landgraf. Carls zu Hessen-Cassel T., geb. 16 Jul. 1678, † 30 Mai 1749 zu Bützow.

XIX. FRIEDRICH, geb. 9 Nov. 1717, succ. 30 Mai 1756, † 24. Apr. 1785; Gem. 2 März 1746, Louise Friederike, des Erbprinzen Friedr. Ludwigs zu Würtemberg-Stuttgard T., geb. 3 Febr. 1722, † 2 Aug. 1791 zu Hamburg.

XX. FRIEDRICH FRANZ, geboren 10 Dec. 1756, succedirt in Mecklenburg 24 April 1785, in Wismar 19 Aug. 1803, souverain 6 Aug. 1806, Großherzog 17 Jun. 1815; Gemahlin 1 Jun. 1775, Louise, H. Joh. August zu Sachsen-Gotha-Roda Tocht., geb. 9 März 1756, † 1 Jan. 1808.

XXI. FRIEDRICH LUDWIG, Erbgroßherzog, geb. 13 Jun. 1778, † 29 Nov. 1819; verm. (1) 23 Oct. 1799, mit HELENA PAWLOWNA, Kaiser Pauls I. v. Rußland T., geb. 25 Dec. 1784, † 24 Sept. 1803; (2) 1 Jul. 1810 mit CAROLINE LOUISE, d. Großherzogs Carl Aug. zu Sachs. Weimar T., geb. 18 Jul. 1785, † 20 Jan. 1816; (3) 3 Apr. 1818, mit AUGUSTE FRIEDRIKE, des Landgr. Friedr. Ludw. zu Hessen-Homb. T., geb. 28 Nov. 1776, Wwe. d. 29 Nov. 1819.

XXII. (1) PAUL FRIEDRICH, Erbgroßherzog, geb. 15 Sept. 1800, vermählt 25 Mai 1822 mit der Prinzessin ALEXANDRINE, K. Friedr. Wilhelm III. von Preußen Tochter, geb. 23 Febr. 1803.

XXIII. FRIEDRICH FRANZ, geb. 28 Febr. 1823.

XIX. Christiane Caroline, geb. Sophie Albertine, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.

XX. (1) Charlotte Georgine Luise Friederike, geb. 17 Nov. 1769. Gem. Friedrich, Herz. v. Sachsen-Hildburghaus., verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1815.

XXI. Caroline Luise Friederike Helmine Auguste, Herzogin zu Mecklenburg, geb. 31 Mai 1818.

XIX. Christiane Caroline, geb. Sophie Albertine, geb. 6 Dec. 1735, † 31 Aug. 1794.

XX. (1) Charlotte Georgine Luise Friederike, geb. 17 Nov. 1769. Gem. Friedrich, Herz. v. Sachsen-Hildburghaus., verm. 3 Sept. 1785, † 14 Mai 1815.

Das
Großherzogliche Haus.

Mecklenburg = Strelitz.

Se. Königl. Hoheit **Georg Friedrich Carl Joseph**, Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Rakeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, geb. 12 August 1779, des Kön. Preuß. schwarzen und rothen Adler-, des Kön. Schwed. Seraphinen-, des K. Hannöv. Guelphen-, des Kais. Russ. St. Andreas- und des K. Bairischen St. Hubertus-Ordens Ritter, wie auch des Churhess. goldn. Löwen-Ordens, und des Großherz. Hessen Darmstädtisch. Ludwigs- oder Verdienst-Ordens Großkreuz, succedirt seinem am 6 Novbr. 1816 verstorbenen Herrn Vater Carl Ludwig Friedrich, Großherzoge von Mecklenburg u., vermählt seit dem 12 August 1817 mit

Marie Wilhelmine Friederike, Großherzogin von Mecklenburg, Königl. Hoheit, des Durchl. Landgrafen Friedrich zu Hessen-Cassel zweiten Prinzessin Tochter, geb. 21 Jan. 1796, des Königl. Preuß. Louisen-Ordens Dame.

Kinder:

- 1 **Caroline Louise Marie Friederike Theresé Charlotte Wilhelmine Au-**

guste, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 31 May 1818.

2. Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 17 Oct. 1819.
3. Caroline Charlotte Mariane, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 10 Jan. 1821.
4. Georg August Ernst Adolph Carl Ludwig, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 11 Januar 1824.

Geschwister

aus der ersten Ehe des hochsel. Großherzogs Carl, Königl. Hoheit, mit Friederike Caroline Louise, Georg Wilhelms, Landgrafen und Prinzen von Hessen-Darmstadt Tochter, geboren 20 Aug. 1752, gestorben 22 Mai 1782.

1. Therese Mathilde Amalie, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 5 April 1773, Dame des Königl. Preuß. Louisen-Ordens, vermählt 25 May 1789 mit Carl Alexander, Fürsten von Thurn und Taxis, Wittwe 15 Jul. 1827.
2. Friederike Caroline Sophie Alexandrine, Herzogin zu Mecklenburg, Königl. Hoheit, geb. 2 März 1778, Dame des Königl. Preuß. Louisen-Ordens. Erster Gemahl: Friedrich Ludwig Carl, Prinz von Preußen, vermählt 26 December 1793, starb 28 Decbr 1796; zweyter Gemahl: Friedrich Wilhelm, Prinz zu Solms-Braunsfels, ver-

mählt 10 December 1798, starb den 13 April 1814; vermählt den 29 Mai 1815 mit dem Königl. Großbritannischen und Hannöverschen Prinzen Ernst August Herzoge von Cumberland.

Bruder

aus der zweiten Ehe des hochsel. Großherzogs Carl, Königl. Hoheit, mit der Schwester der ersten Gemahlin Charlotte Wilhelmine Christiane Marie, Prinzessin von Hessen = Darmstadt, geb. 5 Nov. 1755, gest. 12 Dec. 1785.

Carl Friedrich August, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 30 November 1785, Königlich Preuß. General der Infanterie und kommandirender General des Garde-Corps, Chef des ersten Infanterie-Regiments, (erstes Ostpreussisches) Ritter des Königlich Preussischen schwarzen und rothen Adler-Ordens, des Militär-Verdienst-Ordens, des eisernen Kreuzes 1ster Klasse und des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens, des Oesterreichisch Kaiserl. Maria Theresien-Ordens, des Russisch Kaiserlichen St. Andreas-, St. Alexander-Newsky- und des St. Annen-Ordens Großkreuz, des St. Wladimir-Ordens 2ter Klasse und St. Georgen-Ordens 3ter Klasse Ritter; des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens und Großherzoglich Hessen = Darmstädtischen Ludwigs-Ordens Großkreuz.

Mecklenburg = Schwerin = Güstrow.

Se. Königl. Hoheit Friederich Franz,
 Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden,
 Schwerin und Rakeburg, auch Graf zu Schwerin,
 der Lande Rostock und Stargard Herr, des Russ.
 Kaiserl. St. Andreas-, des Königl. Dänischen
 Elephanten-, des Königl. Preussischen schwarzen
 Adler-, des Königl. Schwedischen Seraphinen-
 und anderer Königl. Orden Ritter, geboren den
 10 Decbr. 1756, succedirt seinem Herrn Oheim,
 dem Herzog Friederich, den 24 April 1785,
 vermählt den 1 Junius 1775 mit Louise, des
 weiland Herzogs Johann Augusts zu Sachsen-
 Gotha-Roda Tochter, Wittwer seit dem 1 Jan.
 1808.

Weiland Seiner Königlichen Hoheit
 des Erbgroßherzogs Friederich Ludwig
 Durchlauchtigste Frau Wittwe:

Auguste Friederike, des weiland regierenden
 Landgrafen Friederich Ludwig zu Hessen-Hom-
 burg Tochter, geb. 28 Nov. 1776, vermählt
 3 April 1818. Wittwe seit 29 Nov. 1819.

Desselben Kinder erster Ehe mit
 Helene Pawlowna, Großfürstin von Ruß-
 land, des Kaisers Paul I. von Rußland Tochter,
 verm. 23 Oct. 1799, gest. 24 Sept. 1803.

1. Paul Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg, Königl. Hoheit, K. Preuß. General-Major und Chef des 24sten Infanterie-Regiments, auch Chef des Kaiserlich Russ. Grenadier-Regiments Moskau, Ritter d. Russ. K. Orden, und des K. Preuß. schw. Adl. Ord., auch des Ordens St. Johann v. Jerusalem Bailli u. Commandeur, geb. 15ten Septbr. 1800, verm. 25. Mai 1822 mit Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, K. Friedrich Wilhelm III. v. Preußen Tochter, geb. 23. Febr. 1803, des K. Preuß. Louisen- u. des K. Russ. St. Cathar. Ordens Dame.

Davon:

1. Friedrich Franz Alexander, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 28. Febr. 1823.
 2. Louise Marie Helene, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geboren 17 Mai 1824.
 3. Friedrich Wilhelm Nicolaus, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, geboren 5 März 1827.
2. Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Charlotte Catharine, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, des Russ. St. Cathar. Ordens Dame, geb. 31 März 1803, verm. 7 October 1825 mit Georg Carl Friedrich, Prinzen von Sachsen-Altenburg, geb. 24 Jul. 1796.

Zweiter Ehe mit

Caroline Louise, des Großherzogs Carl August zu Sachsen-Weimar Tochter, vermählt 1 Jul. 1810, gest. 20 Jan. 1816.

3. Albrecht, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Großherz. Sachs. Weim. Ordens vom weißen Falken Großkreuz, geb. 11 Febr. 1812.

4. Helene Louise Elisabeth, Herzogin zu Mecklenb., Hoheit, geb. 24 Jan. 1814.

Kinder Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs.

1. Gustav Wilhelm, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, Dom-Capitular zu Magdeburg, des Kön. Preuß. rothen Adler- u. St. Johanner-, auch des Kaiserl. Russ. St. Georg-Ordens Ritter, des Königl. Schwedischen Schwert-Ordens Commandeur und des Königl. Hannöverschen Guelphen-Ordens Großkreuz, Inhaber der Meckl. Militair-Verdienst-Medaille, geb. den 31 Januar 1781.

2. Carl August Christian, Herzog zu Mecklenburg, Hoheit, des Russ. Kaiserl. St. Alexander Newsky-, St. Wladimir- und St. Georg-Ord. Ritter, des Ordens St. Johann v. Jerusalem Bailli und Commandeur, auch Domherr zu Lübeck, geb. 2 Jul. 1782.

3. Charlotte Friederike, Herzogin zu Mecklenburg, Hoheit, geb. 4 Dec. 1784, verm. 21 Jun. 1806 mit dem Königl. Prinzen Christian Friedrich von Dänemark. (geschieden).

Das Großherzogliche Staats-Ministerium.

S. Excellenz, August Otto Ernst von Derzen auf Klockow, wirklicher Staatsminister, des Königl. Preuß. rothen Adler-Ordens 1ster Klasse Ritter und des Churhessischen goldenen Löwen-Ordens Großkreuz.

Geheimer Rath Otto Ludwig Christoph von Dewitz, auch Kammerherr; Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens und des Churhess. goldenen Löwen-Ordens Commandeur 1ster Klasse.

Geheime Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Joh. Heinrich Friedrich Horn.

Registrator: Registrungs-Secretair Rath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke.

Geheime Canzelisten: Friedrich Flemming.
Andreas Ackermann.

Copiist: Friedrich Gebel.

Registraturgehülfe und Copiist: Adolph Philipp Friedrich Hollandt.

Pedell: Adolph Franz Ludwig Scharlau.

Geheimes Archiv.

des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz
und des Fürstenthums Ratzeburg.

Geheimer Archivarius: Hofrath Horn.

Auswärtige am hiesigen Großherzogl. Hofe
accreditirte Gesandte.

Frankreich: Bevollmächtigter Minister Roth,
Officier des Ordens der Ehrenlegion, Commandeur des Ordens der Conception von Portugal und Maître des Requetés, zu Hamburg.

8 Großherzogl. Gesandte u.

Großbritannien: General-Consul Henry Canning Esq., zu Hamburg.

Oesterreich: Minister Resident Legations-Rath Carl Freiherr von Binder-Kriegelstein, Commandeur des Kais. Konstant. St. Georgen-Ordens von Parma, Ritter des Königl. Sardinisch. Militair-Ordens, des S. S. Mauritius und Lazarus und des Königl. Schwedischen Nord-Stern-Ordens, zu Hamburg.

Preußen: Außerordentl. Gesandter und bevollmächt. Minister Königl. Preuß. Legations-Rath von Hänlein, Ritter mehrerer Orden, zu Hamburg.

Schweden: Außerordentl. Gesandter und bevollmächtigter Minister Elof Signeul, Commandeur des Nordstern-Ordens, zu Hamburg.

Großherzogl. Gesandte.

Geheime- und Legationsräthe, Residenten, Agenten u.

Berlin: Minister Resident: vac.

Cassel: Chargé d'Affaires: vac.

Frankfurt a. M.: Bundestags-Gesandter Großherzogl. Mecklenb. Schwerinscher Geheimer Rath und Landrath Adam Reimar Christoph von Schack auf Brüsewitz.

Legations-Secretair: Legationsrath Phil. Anton Guido von Meyer.
Canzlist: Joh. Franz Falckenhainer.

Hannover:	Agent, Archivrath, Georg Heinrich Friedr. Wilh. Kestner, welchem die Geschäfte der Agentie in Braunschweig mit übertragen sind.
Lübeck:	Consul, Peter Heinrich Tesdorpf.
Paris:	Chargé d'Affaires Großherzogl. Sachsen-Weimarscher Legationsrath Friedrich Carl Beyland.
Wetzlar:	D. Hans Carl von Zvierlein, Kön. Preuß. Geh. Kriegsrath, Ritter des K. Preuß. St. Johanniter-Ordens.
Wien:	Minister Resident Großherzogl. Badenscher Rittmeister von Philippsborn.

Großherzoglicher Hofstaat.

(Die beobachtete Ordnung soll weder den Großherzoglichen Collegien, noch einem der Herrschaftlichen Diener oder den characterisirten Personen an ihrem Range oder sonst nachtheilig seyn.)

Oberhof- und Hof-Chargen.

Oberkämmerherr:	vac.
Oberstallmeister:	vac.
Oberhofmeister:	Casp. Matth. Ludw. von Kampz, auch Kammerherr.
Hausmarschall:	Ernst Friedrich Georg von Monroy, auch Kammerherr.
Hofmarschall:	vac.
Oberjägermeister:	vac.

Kammerherren.

Carl Gustav Friedrich von Moltke, Oberjägermeister.
Gorg Sigismund August Andreas, Freiherr von Seld auf Ruffow, im Großherzogthum Posen.

- Just. Christian Joh. Carl von Ledebuhr, auf Mühlenburg, im Fürstenthum Osnabrück.
- Adam Joachim Ernst Theodosius Adrian Friedrich von Boß, auf Lupelow.
- Heinrich Adolph von Dppel, auf Wolkau in Sachsen.
- Carl Christian von Schüler, zu Hildburghausen.
- Caspar Matthias Ludwig von Kampß, auch Oberhofmeister.
- Hans Felix Bernhard von Behr, auf Stresow, in Neu-Vorpommern.
- Georg Heinrich Leopold von Derßen, auf Groß-Biehlen, auch Landrath.
- Wilhelm Carl Christian von Türk, Königl. Preuß. Regierungsrath zu Potsdam und Ritter des Königl. Preuß. rothen Adlerordens 3ter Kl.
- Ernst Friedrich Georg von Monroy, auch Hausmarschall.
- Carl Friedrich Heinrich von Jasmund, Joh. Ritter, Oberhofmeister.
- Otto Ludwig Christoph von Dewitz, auch Geheimer Rath, R. des R. Preuß. St. Joh. Ordens und des Churhess. goldenen Löwen-Ordens Commandeur 1ster Klasse.
- Friedrich Ludwig Otto von Gamm, auf Friedrichshof.
- Bernhard Joachim Ulrich von Kampß, Beamter zu Stargard, auch Oberlanddrost.
- F. von Bötticher.
- August Christian von Molkahn, auch Oberforstmeister zu Nowa.
- Adolph Friedrich Christian von Kampß, auch Geheimer Cammer-Rath, Ritter des Kaiserl. Russ. St. Annen-Ordens 3ter Klasse, und Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

- Carl von Boff zu Grabowhöfe, auch Major.
 Heinrich Baron von Malkahn.
 Leberecht von Grävenitz, K. Preuß. Obristlieutenant.
 Freiherr Ludwig Anton von Oberkirch, Ritter des
 K. Russ. St. Vladimir-, des K. Würtemb. Militair-
 Verdienst- und des K. Franz. Lilien-Ordens.
 Theodor von Scheve, auch Vice-Canzlei-Director,
 Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.
 Ernst von Scheve, auch Landdrost und Beamter im
 Amte Strelitz.
 Friedrich von Wencckstern, auch Obristlieutenant, des
 K. Hannöverschen Guelfen-Ordens Ritter.
 Friedrich Carl von Grävenitz, auch Oberforstmeister
 und Cammer-Rath, Inhaber des eisernen Kreuzes
 2ter Klasse.
 Carl August von Borck auf Möllenbeck.
 Graf Carl Emil Adolph von Finckenstein, auch Gouverneur und Königl. Preuß. Hauptmann.
 Baron Adolph von Kessel, Kön. Preuß. Rittmeister
 von der Armee, des eisernen Kreuzes, so wie des
 Kais. Russ. St. Annen- und des St. Georgen-
 Ordens, auch des Kön. Preuß. St. Johanner-
 Ordens Ritter.
 Carl von Normann, auch Hofmarschallamts-Assessor.
 Carl von Engel, auch Drost zu Feldberg.
 Adolph v. Derzen auf Ratten, auch Vicelandmarschall.
 Hans von Derzen.
 Adolph von Engel auf Breesen.
 August von Gräfe, auch Geheimer Cabinetssecretair.
 Carl von Derzen, auch Justizrath.
 Heinrich von Jagow, auch Justizbeamter zu Mirow.
 Friedrich von Boff zu Mirow.

Note. Von obstehenden Kammerherren sind im beständig
 alternirenden activen Dienst:

Kammerherr	Adolph	von	Kampff.
—	—	—	Theodor von Scheve.
—	—	—	Friedrich Carl von Grävenitz.
—	—	—	Carl von Normann.
—	—	—	Hans von Derzen.
—	—	—	August von Gräfe.
—	—	—	Carl von Derzen.

Kammerjunker.

August von Derzen. Friedr. Wilh. von Scheve.
 Adolph von Derzen. Adolph von Buch.
 August von Behr-Regendant. Carl von Derzen.
 Carl Albert von Kampz.

Hofmarschallamt.

(Sitzung, Freitags.)

Hausmarschall: von Monroy, auch Kammerherr.
 Hofmarschall: vac.
 Hofmarschallamts-Assessor: Carl von Normann, auch
 Kammerherr.
 Hoffsecretair und Gerichtshalter: Rath Heinr. Adolph
 Friedr. Schröder, auch Stadtgerichts-Beisitzer und
 Secretair.

* * *

Revisor sämtlicher Hofmarschallamts-Cassen: Rent-
 meister Joh. Friedrich Theodor Hempel.
 Canzlist und Copiist: Heinr. Adolph Joh. Gundlach.
 Den Pedellen-Dienst versieht der Schloßdiener
 Steinführ.

Hof-Bau-Amt,

(errichtet durch das Rescr. v. 15. Dec. 1824.)

Hausmarschall von Monroy.
 Hofmarschallamts-Assessor und Kammerherr von
 Normann.
 Baurath Friedrich Wilhelm Buttler.

* * *

Bauschreiber: Johann Daniel Friedrich Kandler.

C a b i n e t.

Geheime Cabinetssecretairs: Adolph Friedrich Reinicke,
Hofrath.
Aug. v. Gräfe, Kammerherr.

Die Großherzogliche Bibliothek,
das Münz-Cabinet und die Sammlung
der Obovritisch-Wendischen
Alterthümer.

Direction und Aufsicht führt Geheimer Legationsrath
Reichenbach.

Bibliothek-Aufwärter: Joachim Friedrich Gley.

H o f g e i s t l i c h k e i t.

Hofprediger: D. Andr. Fr. Gottlieb Glaser, introd.
14. Mai 1809, auch Consistorialrath und Super-
intendent.

Hilfsprediger: Hermann Leberecht Dhl, introd.
9. Januar 1831.

* * *

Schloß-Organist: dessen Dienst versiehet der Musikus
Rehl.

Hof- und Schloßcantor: Joh. Nicol. Messing.

Küster: Heinrich Carl Christian Strauß.

L e i b - u n d H o f m e d i c i,

L e i b c h i r u r g u s u n d H o f a p o t h e k e r.

Leibmedicus: D. Johann Friedrich Heinrich von
Hieronymi, Geh. Medicinalrath.

Hofmedicus: D. Theodor Kortüm, Obermedicinal-
rath.

Leibchirurgus: Georg Lange, Inhaber des eisernen
Kreuzes 2ter Klasse.

Hofapotheker: Ludw. Siemerling in Neubrandenburg.

H o f - C a p e l l e.

- Intendant: Kammerherr Carl Ludwig Ernst von
Normann.
- * * *
- Capellmeister: Freiherr Georg Friedrich Mantey
von Dittmer.
- Sängerin: Sophie Friederike Tomasini, geb.
Croll.
- Cammerfänger: Eduard Ruscheweyh.
- Violinisten: Luigi Tomasini, Concertmeister.
Wilhelm Valentyn van Duiz.
Johann Friedrich Schmidt.
Carl Friedrich Joseph Mieszke.
Carl Heinrich Fätke, auch Harfenist.
- Bratschisten: Johann Friedrich Krackow.
Johann Elafen.
- Violoncellisten: Johann Conrad Göpfert.
Johann Friedrich Leonhard Röbe.
- Contra-Bassist: Christ. Carl Gröschel.
- Flötist: Carl Schönfeld.
- Hautboist: Friedr. Carl Christian Reinhard.
- Clarinetlisten: Joh. Friedr. Gottlob Lehmann.
Christian Greve.
- Fagottisten: Gustav Friedrich Stübener.
Johann Christian Mieszke.
- Waldhornisten: Andreas Friedrich Elias Vock.
Georg Heinrich Fischer.
- Trompeter: Carl Franz Lenz.
Carl Ernst Johann Lau.
- Pauker: Traugott Philipp Eifemann.
- Capellbiener: Friedrich Benike.

H o f - T h e a t e r .

Intendant: Kammerherr Carl Ludwig Ernst von
Normann.

* * *

Regisseur: August Wilhelm Thieme.

Cassenberechner: Heinrich Adolph Johann Gundlach,
Canzlist.

Cassirer: Christian Koch.

Sousfleur: Friedrich Steinicke.

Inspicient: Wilhelm Behrends.

P e r s o n a l e .

Sängerinnen und resp. Schauspielerinnen.

Louise Finke,
Friederike Görner, } Sängerinnen.

Louise Thieme,
Amalie Peters,
Johanne Thieme, } Schauspielerinnen.

Amalie v. Massow,
Caroline Möwes, } Sängerinnen und
Schauspielerinnen.

Bertha Görner,
Auguste Thieme, } Schauspielerinnen
und Choristinnen.

Henriette Freitag,
Pauline Bauer,
Cath. Weingärtner,
Bertha Börger,
Henriette Lenz,
Friederike Franz,
Friederike Behrendt, } Choristinnen.

Sänger und resp. Schauspieler.

Regisseur: August Wilhelm Thieme, (Schauspieler.)

Joseph Burda,
Gottlob Weidner, } Tenoristen.

Carl Weingärtner,
Albert Wrede, } Bassisten und
Schauspieler.

Carl Posch,	}	Schauspieler, und Sänger für kleine Parthien.
Carl Görner,		
Carl Peters,		

Fr. Wilh. Börger,	}	Schauspieler und Choristen.
Aug. Lebr. Bauer,		
August Franz,		
Carl Laschner,		
Wilhelm Behrendt,		
Carl Hauptner,		
Gustav Haase,		
Ludwig Matthes,		

Chordirector und Correpetitor: Gottlob Weidner.

Gardero ben.

Gardero ben-Inspector: Regisseur Aug. Wilh. Thieme.

Gardero bieren: Wilhelmine Gräber.
Caroline Wegner.

Gardero bier u. Theaterschneider: Christian Gundlach.

Friseur: Friedrich Algenstadt.

Maschinerie und Decorations-Besen.

Decorateur: August Lebrecht Bauer.

Theatermeister: Johann Michael Heuchler.

1ster Gehülfe: Carl Stuz.

Gehülfen:	}	Adolph Leckmann.
		Wilhelm Martens.
		Adolph Schüler.
		Friedrich Milkow.
		Christian Ibrich.

Illuminateur: Friedrich Berg.

Gehülfe: Ludwig Hase.

Einheizler: Johann Reckling.

Fegefrau: Dorothea Hilbebrandt.

D r u c k e r e i.

Drucker:	Christian Koch.
Gehülfen:	Friedrich Lexow. Wilhelm Koch.
Theaterdiener:	Friedrich Lexow. Wilhelm Koch.

* * *

Kammer- und Garderobe-Bediente.

Kammerdiener:	Johann Georg Höhn. Christoph Christ. Friedr. Scharenberg.
Büchsenspanner	und Kammerdiener: Carl August Ludwig Kannengießler.
Kammerfourier:	Georg Friedrich Rütting.
Kammerlaquais:	Christoph Friedrich Liedt.

Livree - Dienerschaft.

Hoffourier:	Georg Friedrich Rosenow, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.
Jäger:	August Dessau. Carl Joachymi. Carl Schwarz.
Laquais:	Carl Stiehler. August Lange. Friedrich Preen. David Treet. Georg Schulz. Wilhelm Kochow.
Saalbiener:	Johann Friedrich Seeberg.

K ü c h e.

Haushofmeister:	Friedr. Const. Mummenthey.
Deconomieschreiber:	Joach. Friedrich Aug. Grapow. Joh. Friedr. Christ. Gebecke.
Rüchenmeister:	Carl Friedrich Christ. Wolfram.
Mundköche:	Joh. Friedr. Christian Krasemann. Johann Carl Wilh. Nauwerk. August Heinrich Friedr. Andrees. Abolph Eckhardt.

Küchenburschen:	Carl Ahlgrimm. Conrad Höhn. Carl Dessau. Eduard Thedran. Albert Dettmann. Heinrich Peslin.
Küchenmädchen:	Johanna Rosenberg. Louise Wahnschafft. Dorothea Neumann.
Bratenwender:	Ernst Hildebrandt.

Konditorei und Kaffeesiederei.

Konditoren:	Joh. Gottfr. Grenzenberg } außer Johann Heinrich Meier } Activität. Anton Mummenthen.
Konditorei-Burschen:	Ernst Kohloff. Wilhelm Behring.
Konditorei-Mädchen:	Dorothea Prim.

K e l l e r.

Mundschenk:	Theodor Selmer, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.
Küper:	Wilhelm Progowsky.

S i l b e r k a m m e r.

Tafeldecker:	Georg Daniel Manzel, auch Silberdiener.
Silberwäscherinnen:	Friedrich Casp. Franz Groth. Friederike Müller. Dorothea Boldt.

S c h l o ß b e d i e n t e.

Neustrelitz.

Castellan:	Eduard Ruscheweyh, auch Cammer- Sänger.
Tapezier:	Georg Kruse.
Glasler:	Carl Scharenberg.

Schloßdiener: Johann Friedrich Merock.
 Heinrich Friedrich Steck.
 Friedrich Beuster.
 Johann Klarack.
 Friedrich Steinführ.
 Heinrich Köster.
 Johann Joachim Beselin.

Auffeherin der Betten und des Weißzeuges: Johanna
 Christ. Dorothea Musow, geb.
 Schulze.

Garderobe-Frauen: Johanna Dorothea Sophia Hoff-
 mann, geb. Drews.
 Louise Thedran.

Schloßmädchen: Ernestine Granzow.
 Bertha Voß.
 Friederike Wendland.
 Friederike Musow.

* * *

In dem Prinz Ernst Palais
 zu Neustrelitz.

Castellanin: Charlotte Sievert.
 Mädchen derselben: Friederike Blank.

Neubrandenburg.

Castellan: Johann Philipp Drescher.
 Schloßdiener: Christian Philipp.
 Mädchen: Dorothea Stapel.

Belvedere bei Neubrandenburg.

Auffeher: Heinrich Ferdinand Schellhase.

Mirow.

Auffeher: Schloßdiener Adolph Gebel.

Fürstenberg.

Castellan: Nath Stroh.

H o h e n z i e r i s .

- Castellanin: Die Ehefrau des Hofgärtners Siewers, Charlotte, geb. Schlick.
 Schloßknecht: Christoph Engelhard.
 — — Mädchen: Friederike Siefert.

W a s c h h a u s .

- Auffseherin: Castellanin Hedewig Christine Friederike Scharenberg.
 Wäscherinnen: Friederike Mertens.
 Friederike Schulz.
 Dorothee Voigt.
 Caroline Braun.
 Louise Wilhelms.
 Mädchen bei der Castellanin: Maria Heinrichs.

G ä r t e n .

N e u s t r e l i s .

- Lust- und Küchengärtner: Hofgärtner Wilh. Böllner.
 Gehülfen: Friedrich Christ.
 Friedrich Sieger.
 Lehrlinge: Heinrich Reehholz.
 Franz Dautwitz.
 August Müller.
 Gartenknechte: Johann Friedrich Seeger.
 Carl Abler.
 N. N. Lütcke.
 Gartenwärter: Johann Ulrich.
 Schloßkoppelwärter: Friedrich Braun.

H o b e n z i e r i g .

- Hofgärtner: Carl Theodor Siemers.
 Lehrling: Carl Schröder.
 Gartenknecht: Friedrich Pellien.

P r i l l w i g .

- Hofgärtner: Georg Schuhmacher.
 Gartenknecht; Carl Reisner.

* * *

H o f b u c h h ä n d l e r .

Ludwig Dümmler in Neustrelitz und in Neubrandenburg.

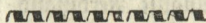
H o f k ü n s t l e r .

- Decorateur: Wilh. Gottfr. Friedr. Ruscheweyh.
 Graveur: Nathan Meyer in Güstrow.
 M. Marcus Josephson in Strelitz.
 Maler: Franz Anton Zeller, abwes.
 Wilhelm Unger, Professor.

Hoflieferanten und Hofouvriers.

- Bäcker: Carl Christlieb's Wittwe.
 Buchbinder: Gottlieb Spalding.
 August Ferdinand Lorenz.
 Buchdrucker: Heinrich Korb.
 Büchsenmacher: Gottfried Plöse.
 Drechsler: Carl Schärffer.

- Glaser: Joh. Hartwig Theod. Scharenberg.
- Goldschmidt: Carl Petschler in Neubrandenburg.
Gottf. Christ. David Petschler in
Neustrelitz.
- Klempner: N. N. Meyer.
- Kupferschmidt: Carl Gustav Lüßsmann.
- Maurer: Friedrich Krull.
- Schlächter: Friedrich Heise.
- Schleifer: Joseph Rämisch.
- Schlösser: Joachim Christian Deu.
- Schornsteinfeger: Gottfried Krause zu Mirow.
Joh. Gottlob Salomo Fuhrmann.
- Sprizenmeister: vac.
- Stuhlmacher: August Friedrich Schulz.
- Tischler: Carl Böse, Cabinets-Tischler.
Ludwig Wilken zu Neubrandenburg.
N. N. Seiffing.
- Uhrmacher: Peter Christian Schade.
- Zimmermeister: Carl Ludwig Wilhelm Seyberlich.



M a r s t a l l.

Oberstallmeister: vac.
 Stallmeister: Friedrich Ernst Linde.
 Georg Ernst Carl Aug. Schweppe.

* * *

Bereuter: Julius Marie in Neubrandenburg.
 Rosarzt: Christian Friedrich Kindel.
 Stallfourier: Johann Manzel.
 Hoflieferant: Carl Maaß zu Strelitz.

Livree - Bediente.

Wagenmeister: Johann Christian Colbatz.
 Leibkutscher: Christian Heinrich Tiedt.
 Kutscher: Joachim Christian Dabbert.
 Johann Friedrich Ihlenfeld.
 Johann Krüger.
 Johann Friedrich Maaß.
 Carl Georg.
 Vorreiter: Heinrich Schäffer.
 Johann Tiedt.
 Theodor Krüger.
 Friedrich Barkholz.
 Nebenkutscher: Adolph Barkholz.
 Johann Georg Rossow.
 Johann Heinrich Rube.
 Futterknecht: Johann Heinrich Stiehler.
 Reitknechte: Johann Jacob Jost.
 Johann Heinrich Blanck.
 Johann Postier.
 Futterschneider: Andr. Jürg. Erdm. Wegner.
 Stallburschen: Georg Blanck.
 Wilhelm Ihlenfeld.
 Carl Postier.

* * *

Landgestüt für die Domainen
des hiesigen Herzogthums
in Gemäßheit des Rescr. an die Kammer v. 26. Jan. 1825.

Landgestüt knechte.

Carl Drews, Joh. Gendrich, Joh. Michael, Friedr.
Michael.

D u v r i e r s.

Hofgürtler: Gottfried Usmann.
— Husschmidt: Peter Gustav Christoph Zimmermann.
— Sporer: vac.
— Sattler: Christian Reith.

H o f s t a a t
der Großherzogin Königlichen Hoheit.

O b e r h o f m e i s t e r.

Casp. Matth. Ludw. v. Kamps, auch Kammerherr.

K a m m e r h e r r e n.

Die dienstthuenden Kammerherren des Großherzogs
alterniren im Dienste bei der Großherzogin.

* * *

Berechner der Chatouille Ihrer Königl. Hoheit der
Großherzogin: Cassirer Joh. Christ. Zander.

Kammerdiener: Christian Andreas Friedr. Ulrich.
Heinrich Rehbein.

Livree-Bediente: Laquais: Joh. Christ. Luz.
Friedrich Dettmann.
Otto Friedr. Aug. Classow.
Friedrich Kordt.
Heinr. Hoffmann.
Carl Dörnbrack.

Laquais der Hofdamen: Friedr. Unmack.

Oberhofmeisterin.

vac.

Hof-Damen.

Erste: Fräulein Marie von Hesberg.

Zweite: Fräulein Auguste von Dewitz.

* * *

Kammerfrauen: Dorothea Haumann.
Christiane Steingrüber.

Garderobejungfer: Wilhelmine Finck.

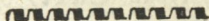
Laufmädchen in der Garderobe der Großherzogin:
Louise Brinkmann.

* * *

Kammerjungfer der Hofdame von Hesberg: Friederike
Beu.Kammerjungfer der Hofdame von Dewitz: Sophie
Hermann.

Laufmädchen der Hofdamen: Friederike Schwiedopp.

Mädchen der Kammerfrauen: Christiane Boff.



Bei des Erbgroßherzogs Friedrich Wilhelm
von Mecklenburg, Königl. Hoheit, und des Herzogs
Georg von Mecklenburg, Hoheit.

Gouverneur:	Hauptmann Graf Carl Emil Abolph von Finkenstein, auch Kammerherr.
Laquais:	Ludwig Kruse, Inhaber des eiser- nen Kreuzes zweiter Klasse. Chr. Fr. Georg Rüst. Christian Hartwig.

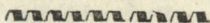
Bei den Prinzessinnen Louise und Caroline,
Herzoginnen zu Mecklenburg, Hoheiten.

Gouvernante:	Fräulein Marie von Faizan.
Kammerjungfer:	Henriette Rose.
Garderobejungfer:	Therese Stieler.
Kammerjungfer der Gouvernante von Faizan:	Louise Raumann.
Laufmädchen:	Charlotte Fresen.
Laquais:	Christ. Ernst August Behring.

Hofstaat

des Herzogs Carl, Hoheit.

Kammerdiener:	Heinrich Ludw. Christ. Maas. Otto Friedrich Franz Thedran.
Leibjäger:	Heinrich Immelmann.
Laquais:	Friedrich Krüger. Martin Müller.
Koch:	Gustav Kikelhahn.
Kutscher:	Carl Krüger. Carl Neu.
Reitknechte:	Franz Kolbe. Abolph Siebel. N. N. Steck.



Characterisirte Personen
 und solche, die von ihren ehemaligen hiesigen
 Diensten noch ihre Titel führen und nicht schon
 anderswo im Kalender angeführt sind.

- | | |
|--|-----------------------------------|
| Freifrau von Moltke, geb. Gräfin
von Bassowitz, Excellenz, | Oberhofmeisterin. |
| Fräulein Marie Henriette von
Gundlach. | Hofdame. |
| Fräulein Wilhelmine Elisabeth von
Ludwiger, | Hofdame. |
| * * * | |
| Mechanicus J. Amuel in Berlin, | Hofmechanikus. |
| Eduard Julius Arndt in Hamburg, | Hof-Commissair. |
| Joh. Aug. Bause zu Koburg, | Hofrath. |
| Wilhelm Becker, | Kammer-Ingenieur. |
| Henning Aug. Ehrenreich Matthias
Ludwig von Bredow auf Zollen,
in der Neumark, | Oberforstmeister. |
| Ernst Gottfried Georg von Bülow,
auf Kummerow, in Hinter-
pommern, | Kammerjunker und
Stallmeister. |
| Ernst Heinr. Friedr. von Bülow,
auf Wiecheln, | Regierungsrath. |
| Ludwig Corty in Hamburg, | Professor. |

Carl Friedrich Cunitz zu Bergfeld,	Amtmann.
Nicolaus Alexander Danzel, in Hamburg,	Professor.
Friedrich Dähn,	Canzlist.
Joh. Julius Dierffen zu Strelitz,	Kammerkommissair.
Carl Georg Friedrich Diedrichs, Eigenthümer zu Osterndorf, im Bremischen,	Hofrath.
Dr. Friedr. Dietz, ehemal. Reichs- Kammergerichts-Procurator zu Wehlar,	Hofrath.
Johann Carl Döhn,	Amtmann.
Friedr. Ludw. Christian Eggers,	Hofapotheker.
Johann Anton Wilhelm Govers in Hamburg,	Commerzienrath.
Georg Friedr. Groskopf zu Neu- strelitz,	Hofschmidt.
Hans Carl von Gundlach,	Lieutenant.
Simon Hasse in Lübeck,	Geheimer Commer- zienrath.
Ernst Herzberg,	Amtmann.
Carl Hollin,	Amtsath.
Carl Fr. Christian von Koppelow, zu Perleberg,	Kammerjunker.
Georg Kruse zu Charlottenburg,	Hofrath.
Carl Löper zu Neubrandenburg,	Commerzienrath.
Carl von Meyenn,	Kammerjunker.
Abolph Wilhelm Ludwig Müller, zu Polle an der Weser,	Drost.
Georg von Münchhausen, auf Remeringhausen, zu Bückeburg,	Oberforstmeister.
Abolph Friedrich von Dertzen zu Neubrandenburg,	Landrath.

- | | |
|---|---------------------------|
| von Peterson, vormalß Gouverneur
des Fürsten Maximilian Carl
von Thurn und Taxis, | Major. |
| Kaufmann Quittel in Berlin, | Hoflieferant. |
| Anton Friedrich Carl Graf von
Ranzow zu Stralsund, | Kammerjunker. |
| Philipp Salomon, zu Hannover, | Hof- u. Cammer-
Agent. |
| von Scheither, | Obrister. |
| Abolph Friedrich von Scheve, In-
haber des eisernen Kreuzes zwei-
ter Klasse, | Major. |
| Gustav von Schmalensee zu Neu-
brandenburg, | Major. |
| Julius Strübing, | Premier-
lieutenant. |
| Wilhelm Leo Georg Herbold von
Uslar, | Drost. |
| Carl Borries von Uslar, | Hof- u. Canzlei-
Rath. |
| Peter Carl Wegener, Dr. phil. zu
Friedland, | Professor. |
| Ferdinand Wegener in Altstrelitz, | Lieutenant. |
| Carl Ludwig Albert von Wehrs,
Dr. jur. zu Berlin, | Rath. |
| A. Wessely, zu Berlin, | Hofkommissionair. |
| Johann Heinrich Wilhelmi, zu Ro-
denberg, | Oberamtmann. |

30 Characterisirte Personen ic.

Carl Gustav von Winterfeld, zu Friedland, Premierlieutenant.

Eduard von Zimmermann, zu Langmeil bei Züllichau, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse, Staabsrittmeister.

Wilhelm Zimmermann auf Medow, in Vorpommern, Domainenrath.



Zweiter Theil.

Herzogthum Mecklenburg = Strelitz.

Erste Abtheilung.

Landes . Staat.

Die Bestimmung.

Landes - Gesetz.

Landes-Regierung.

(Sitzungen Mittwochs und Sonnabends Vormittags.)

Se. Excellenz, der Staatsminister August Otto Ernst von Derzen.

Geheimer Rath Otto Ludwig Christoph von Dewitz,
auch Kammerherr.

Regierungs-Canzlei.

Geheimer Secretair: Hofrath Joh. Heinr. Friedr.
Horn.

Registrator: Regierung = Secretair Rath
Gustav Hermann Ferdinand
Bahlcke.

Geheime Canzlisten: Friedrich Flemming.
Andreas Uckermann.

Copist: Friedrich Gebel.

Registraturgehülfe und Copist: Adolph Philipp Frie-
drich Hollandt.

Pedell: Ad. Franz Ludwig Scharlau.

Lehn-Cammer,

welche auch als Gerichtsbehörde für die Fälle, in welchen die Großherzogliche Justizkanzlei oder einzelne Mitglieder derselben aus ihren amtlichen Handlungen, oder als Hypotheken-Behörde vermittelst rechtlich zulässiger Entschädigungsklagen, in Ansprache genommen werden kann, durch die Verordnung vom 26. December 1827 einstweilen und bis auf weitere Verfügung bestellt ist.

Se. Excellenz, der Staatsminister von Derzen.

Geheimer Rath von Dewitz

* * *

Secretair: Hofrath Horn.

Copist: Friedrich Gebel.

Pedell: Scharlau.

Geheime Commission
zur Abtragung der Schulden angeordnet.

Geheimer Rath von Dewig.
Finanzrath und Landrentmeister Scheuermann.

* * *

Canzlist: Cassirer Joh. Christian Zander.
Buchhalter, Registrator, Canzlist und Copiist: Adolph Scharlau.

Pedell: Ab. Franz Ludwig Scharlau.

J u s t i z = E t a t.

A. Obergerichte.

1) Oberappellationsgericht zu Parchim.

Gerrichtet durch die unterm 1. July 1818 promulgirte Ober-Appell. Gerichts-Ordnung, eröffnet am 1. Octbr. 1818.)

Dahin wird aus dem Herzogthum Mecklenburg-Strelitz von den Erkenntnissen und gegen das Verfahren der Justiz-Canzlei in Neustrelitz appellirt und querulirt. Dasselbe ist auch Obergericht für Criminalfälle, zur Zeit aber nur beschränkt auf die Hebung etwaniger Beschwerden.

Präsident: Friedrich von Derzen, Dr. jur.

Vice-Präsident: Helmuth Friedrich von Hobe.

Oberappellations-Räthe: Fr. Ernst Carl Fromm, Dr. jur.
Christ. Carl Friedr. Wilh. Baron v. Nettelbladt, Dr. jur.
Joh. Georg Wilh. Berlin.
Johann Berend Joachim Könning.
Johann Heinrich Biereck.

Canzlei.

Secretair: Carl Friedrich Wilhelm Scheel.

Protonotarien und Registratoren: Friedrich Christoph Eisfeld, auch Berechner des Fisci.
Friedrich Ebeling.

Canzlisten: Friedrich Richter.
Heinr. Carl Friedr. Jul. Uterhart.

Copist: Georg Diedrich Christian Wilhelms.

Pedell: Friedr. Joachim Heinrich Krowass.

Procuratoren.

Advocat: Joachim Heinrich Lettow.
 Johann Wilhelm Ludwig Jäke.
 Adolph von Königslöw.
 Dr. jur. Jacob Brasch.
 Christian Friedr. Grothe.

2) Justiz = Canzlei zu Neustrelitz.

(Sitzungen Montags und Freitags.)

Canzlei-Director: Franz Ludwig Peter Bartholdi.
 Vicekanzlei-Director: Kammerherr Theodor von Scheve,
 Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.
 Geheimer Justizrath: Aug. Wilh. Ludw. Weber, Dr. jur.
 Justizräthe: Carl Friedr. von Schulz, Dr. jur.
 Kammerherr Carl Ludwig von Dertzen.
 Canzlei-Auditor: Kammerjunker Adolph von Dertzen,
 Dr. jur.

* * *

Canzlei-Secretair: August Bernhard Wilh. Genzmer,
 auch Berechner der Bruchkasse.
 Canzlei-Registrator: Georg Ernst Wilhelm Göze,
 auch Canzlist, und Consistorial-Secretair.
 Copiisten: Friedrich August Behrens.
 Paul Gollmann.
 Executor: Carl Julius August Jacobs.
 Pedell: Johann Friedrich Baldow.
 Reisebote: Adolph Friedrich Berg.

Hypotheken = Behörde

(nach der Hypotheken-Ordnung für die ritterschaftlichen Güter
 im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz vom 22. Nov. 1819.)

Die Großherzogliche Justiz = Canzlei zu Neustrelitz und
 unter deren Aufsicht und Leitung die Hypotheken-
 Kammer.

* * *

Beständiger Referent und Rath für das Departement des Hypothekenwesens, wie auch erster Hypothekenbewahrer: Vicekanzlei-Director von Scheve.

Zweiter Hypothekenbewahrer, Registrator und Extendent: Justiz-Kanzlei-Secretair Genzmer.

Buchhalter und Expedient: Justiz-Kanzlei-Registrator Göze.

Pedell: Justiz-Kanzlei-Pedell Baldow.

Immatriculirte

Kanzlei-Advocaten und Notarien.

Die Namen der von der Großherzgl. Justiz-Kanzlei zu Neustrelitz in Gemäßheit der Verordnung vom 23. Juli 1821 zur Uebernahme von Justitiariatsstellen auf ritterschaftlichen Gütern denominirten Advocaten sind mit gesperrter Schrift gedruckt.)

Neustrelitz.

Carl Friedrich Funk, R.

Stadtrichter Hofrath und Fiskal Rahne, R.

Stadtgerichts-Assessor und Hofsecretair Rath Heintz.

Abolph Friedrich Schröder, R.

Geheimer Secretair Hofrath Joh. Heintz. Friedr. Horn.

Carl Friedrich Ebert, R.

Steuer-Secretair Joh. Georg Ludw. Schwachmann, R.

Regierungs-Secretair Rath Gustav Hermann Ferdinand Bahlcke, R.

Otto Albert Wilh. Dunkelberg, Dr. jur., auch Auditeur.

Gustav August Christian Zimmermann, R.

Carl August Eduard Fischer, R.

Anton Friedrich Christian Carl Piper, R.

Theodor Friedrich Kindler, R.

Kirchenvisitations-Secretair Wilhelm Rutenick, R.

Christian Friedrich Gustav Desten, R.

Not. Finanzrath und Landrentmeister Scheuermann.

Not. Bürgermeister Rath Johann Steinfeld.

Not. Justiz-Canzlei-Secretair Benzmer.

Not. Justiz-Canzlei-Copiiist Behrens.

Not. Hofmarschallamts-Canzlist Heinr. Adolph Joh. Gundlach.

Not. Justiz-Canzlei-Copiiist Paul Gollmann.

Neubrandenburg.

Rath Wiese, R.

Friedrich Theodor Heinrich Wulffleff, R.

Hofrath Friedrich Neumaun.

D. Ernst Friedrich Christoph Brückner, Großherzogl. Mecklenb. Schwerinscher Hofrath.

Hofrath Johann Samuel Heinrich Funk, R.

Rath Christian Friedrich Bernhard Funk.

Ludwig Desten.

Carl Merker, R.

Georg Heinrich Rümker, R.

Rath Carl Julius Friedr. Moll, auch Bürgermeister.

Rath D. Carl Heinrich Müller, auch Stadtrichter zu Neubrandenburg.

Ludwig Friedrich Roggenbau, R., auch Senator.

Heinr. Friedrich Dietrich Hahn, R., auch Gerichts-Secretair.

D. Fr. Gustav Brückner, R., auch Bürgermeister.

Friedrich Nicolai, R., auch Syndicus u. Senator.

Johann Carl Wilhelm Hellwig, R.

Carl Ludw. Theodor Desten, R., auch Landsyndicus.

Franz Friedrich August Adolph Toll, R.

Franz Victor Friedrich Wilhelm Siemssen, R., auch Rath's-Secretair.

Heinrich Frodien, R.

Carl Rudolph Daniel Burchard, R.

Not. Steuer-Commissair Ulms.

— Kreis-Secretair Johann Gottfried Meyncke.

— Johann Friedr. Hahn, auch Senator.

— Friedrich Wilhelm Jasch.

— Carl Jacob Christian Springborn.

— Adolph Ernst Wilhelm Riedel.

— Carl Friedrich Bluhm.

— Johann August Gäth.

Friedland.

Bürgermeister Kortum, R.
 Senator Besendahl, R.
 Georg Wilhelm Göden, R.
 Rath und Bürgermeister Friedr. Wilh. Schröder, R.
 Rath Carl Ludwig Seip.
 Carl Ludw. Friedrich Berlin, R., auch Syndicus.
 Heinrich Carl Wilhelm Uterhart, R.
 Johann Friedrich Durchschlag, R.
 Kurt Joh. Friedr. Wilhelm Besendahl, Dr. jur., R.
 Bernhard Friedrich Rehrenst, R.
 Not. August Thiele.

Woldegk.

Bürgermeister Hans Heinrich Wilh. Wulffleff, R.
 Gerichtsverwalter Hermann Held, R.
 Not. Stadtgerichts-Secretair Joh. Friedrich Brasch.

Strelitz (Alt.)

Gerichtsverwalter Rath Fr. Enoch Christ. Zander, R.
 Bürgermeister Rath Siemssen, R.
 Johann Carl Ernst Ehrich, R.
 Not. Amtsgerichts-Actuarius Joh. Daniel Harloff.
 Not. Stadtsecretair Ludw. Friedr. Theod. Schott.

Fürstenderg.

Rath Stroh, R.
 Carl Ernst Eduard Buschmann, R.
 Carl Johann von Derzen, R.
 Not. Bürgermeister Deutell.
 Not. Friedrich Wilhelm Merker.

Stargard.

Bürgermeister Johann Carl Gottfried Bahr, R.
 Amtsgerichts-Actuar Ferd. Christ. Andr. Dessen, R.
 Not. Amtsschreiber Bartold.

Mirow.

Not. Amtsverwalter Kressel.

Not. Postmeister Boldt.

Not. Johann Philipp Heinrich Horn.

F e l d b e r g.

Not. Amtsverwalter Udermann.

Not. Carl Friedrich Heinrich Cuniz.

G o d e n s w e g e.

Wilhelm Johann Carl Georg Koch, N.

Die Bezeichnung Not. vor dem Namen der Vorstehenden bedeutet, daß solche bloß Notarien und keine Advocaten sind.

B. N i e d e r g e r i c h t e.

1) Stadtgerichte.

Neustrelitz.

Großherzogl. Stadtrichter: Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.

Beisitzer: Rath und Bürgermeister Joh. Steinfeld.

Beisitzer und Gerichtssecretair: Rath Heinr. Adolph Friedrich Schröder, auch Hofsecretair.

* * *

Gerichtsdienner: Christian Friedrich Mater.

Neubrandenburg.

Großherzoglicher Stadtrichter: Rath Carl Heinrich Müller, Dr. jur.

Städtische Beisitzer: Rath und Bürgermeister Moll.

Bürgermeister Dr. Brückner.

Syndicus und Senator Nicolai.

Secretair: Heinrich Friedrich Dietrich Hahn.

* * *

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Warnemünde.

Pförtner: Johann Dietrich Schmidt.

F r i e d l a n d.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Carl Ludwig Seip.
Städtische Beisitzer: Rath u. Bürgermeister Schröder.
Bürgermeister Kortum.
Senator u. Kämmerer Besendahl.
Secretair: Friedrich Lemcke.

* * *

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Wilhelm Ulrich.
Pfortner: Wilhelm Dhm.

W o l d e g k.

Großherzogl. Stadtrichter: Gerichtsverwalter Hermann Held.
Beisitzer: Bürgermeister Wuffless.
Senator Herzog.
Secretair: Johann Friedrich Brasch.

* * *

Gerichtsdienner: Johann Ludwig Gustav Wossack.
Pfortner: Christian Julius Nürnberg.

S t r e l i ß (Alt.)

Großherzoglicher Stadtrichter: Rath Friedrich Enoch
Christian Zander.
Beisitzer: Rath und Bürgermeister Siemssen c. v.
Rathsherr Kruse.
Secretair: Adolph Christoph Heinrich Zillmann.

* * *

Gerichtsdienner: Joachim David Heinrich Colterjahn.
Pfortner: Wallheim.

F ü r s t e n b e r g.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Johann Christoph
Heinrich Stroh.

Beisitzer: Rathmann Carl Friedrich Nürnberg.
Rathmann Wilhelm Proß.

Secretair: Georg Friedrich Ziegenhagen.

* * *

Gerichtsdienner: Johann Michael Rolle.

Pförtner: Christian Schmidt.

W e s e n b e r g.

Großherzogl. Stadtrichter: Rath Zander zu Strelitz.

Beisitzer und Secretair: Bürgermeister Elsholz.

Beisitzer: Rathmann Grobbecke.

Schülß-Secretair: Stadtgerichts-Secretair Zillmann
in Strelitz.

* * *

Gerichtsdienner: Dörbandt.

S t a r g a r d.

Großherzogl. interimistischer Stadtrichter: Bürgermei-
ster Bahr.

Beisitzer: Rathmann Johann Friedrich Schröder.
Rathmann Wilhelm Schmidt.

Secretair: Rathmann Daniel Friedrich Müller.

* * *

Gerichtsdienner: Ernst Ludwig Wilhelm Denker.

* * *

Sämmtliche Gerichte stehen dem Landesherrn zu, jedoch
concurrirt an den Stadtgerichten zu Neubrandenburg
und zu Friedland der dortige Magistrat zur Hälfte.

2) Amtsgerichte.

Feldberg.

Drost und Kammerherr Carl von Engel.

Justizbeamter: Gerichtsverwalter Hermann Helb, in
Wolbegk.

Actuarius: Amtsverwalter Abermann.

* * *

Gerichtsbdiener: Andreas Friedrich Schmidt.

M i r o w.

Kammerjunker Wilhelm von Scheve.

Justizbeamter: Kammerherr Heinrich Ludwig Friedr.
von Jagow.

Actuarius: Amtsverwalter Johann Adolph Christian
Kressel.

Copist: Friedrich Daniel Gottfried Reinhard.

* * *

Gerichtsbdiener: Joachim Christian Peters.

Pförtner und Polizeidiener: Joachim Christian Lampe.
Carl Lampe, Adjunct.

S t a r g a r d.

Oberlanddrost und Kammerherr Bernhard Joachim
Ulrich von Kampz.

Justizbeamter: Amtshauptmann Ludwig Johann
Danckwarth.

Actuarius: Ferdinand Christian Andreas Dessen.

Amtschreiber: Carl Friedrich Christ. Bartold.

* * *

Gerichtsbdiener: Ernst Ludwig Wilhelm Denker.

Pförtner und Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz (Alt.)

Kammerherr und Landdrost Ernst von Scheve.

Justizbeamter: Rath Friedrich Enoch Christ. Zander.

Auditoren: Kammerjunker Aug. von Behr-Regendank.

Kammerjunker Carl von Derzen.

Kammerjunker Carl von Kampfz.

* * *

Gerichtsdienner: Johann Friedrich Stapel.

Pförtner: Wallheim.

* * *

Die Justiz- und Polizeipflege auf dem Amtsgebiete sowohl als auf dem Bauhose und auf dem Drögen bei Fürstenberg, so wie auch die Jurisdiction zu Buchholz wird von dem Rath und Stadtrichter Stroh in Fürstenberg verwaltet.

3) In den Ritter- und Landschaftlichen Gütern.

die resp. Patrimonialgerichte.

Justitiarien.

Dr. jur. Hofrath Brückner in Neubrandenburg in den Gütern

Dischley, Reddemin, Neverin, Pleesz und Roga, Roffow.

Hofrath Johann Funk in Neubrandenburg in den Gütern

Cölpin, Leppin, Lichtenberg, Matten.

Rath Bernhard Funk in Neubrandenburg in dem Gute

Podewall.

Advocat Koch auf Godenswege in den
Gütern

Brunn, Neuenkirchen, Cammin und Niepfe.

Bürgermeister Kortum zu Friedland in
dem Gute

Bresewitz.

Rath und Bürgermeister Moll zu Neu-
brandenburg in den Gütern

Dahlen, Sevezin, Glocksin, Jhlenfeld, Möllenbeck,
Quadenschönfeld, Stolpe, Trollenhagen.

Syndicus und Advocat Nicolai zu Neu-
brandenburg

in der Krappmühle.

Bürgermeister und Advocat Rath Schröder
zu Friedland in den Gütern

Bassow, Beseviz, Gahlenbeck, Ganzkow, Gehren,
Klockow, Kotelow, Liepen, Ramelow, Roggen-
hagen, Rohrbeck's-Sandhagen, Schönhausen,
Staven, Wittenborn.

Rath Stroh zu Fürstenberg in den
Gütern

Blumenow, Voltenhof, Dannenwalde, Tornow.

Senator und Advocat Roggenbau zu Neu-
brandenburg in den Gütern

Krumbeck, Brechen.

Rath D. Müller zu Neubrandenburg in den
Gütern

Wittenhagen, Kreckow, Gr. Daberkow, Mildenitz,
Carlslust, Neuhornshagen, Göhren.

Syndicus und Advocat Berlin zu Fried-
land in den Gütern

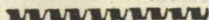
Brohm, Eichhorst, Friedrichshof, Genzkow, Hein-
richswalde, Helpte, Holzendorf, Jaske, Liebeck,
Lübberstorf, Maßdorf, Groß- und Klein-Milzkow,
Derzenhoff, Rutheim, Sophienhorst, Sadelkow,
Salow, Ulrichshoff, Voigtsdorff.

Bürgermeister Dr. jur. Fr. G. Brückner in
Neubrandenburg in dem Gute
Godenswege.

Bürgermeister und Advocat Wulffleff in
Woldegk in dem Gute
Canow.

Gerichtsverwalter Held in Woldegk in dem
Gute
Barsdorf.

Nach der seit dem 2ten October 1777 unter der
Ritterschaft des hiesigen Herzogthums bestehenden
bisher wiederholt, zuletzt unterm 5ten October 1829
auf 6 Jahre vom 28sten Oct. 1829 bis zum 28sten
Oct. 1835 Landesherrlich genehmigten und bestätigten
Vereinbarung, ist der jedesmalige Landsyndicus zu
Neubrandenburg zum Justitiarius und der jedes-
malige Kreis-Secretair daselbst zum Actuarius bei
den dort zu führenden ritterschaftlichen Inquisi-
tions-Prozessen bestellt.



Geistlicher Etat.

Consistorium.

Consistorialrath, Superintendent und Hofprediger,
D. Andreas Friedrich Gottlieb Glaser.

Consistorialrath, Johann Christian Carl Bisbeck,
Geheimer Justizrath D. Weber.

* * *

Secretair: Canzlei-Registrator Göze.

Copist: Friedrich Gebel.

Bedell: Daniel Friedrich Latendorf.

Superintendentur zu Neustrelitz.

Superintendent D. Andr. Friedrich Gottlieb Glaser,
auch Consistorialrath und Hofprediger.

Kirchenvisitations-Secretair, Procurator und Revisor:
Advocat Rutenick in Neustrelitz.

P r e d i g e r ,

desgleichen Organisten und Küster in den
Städten, und Küster und Schulmeister
in den Dörfern.

Die mit gesperrter Schrift gedruckten Dörter sind Lan-
desherrliche Patronat-Pfarrren, die mit ungesperrter
Schrift gedruckten, adeliche oder städtische Patronat-
Pfarrren.

K. bedeutet Küster, S. Schulmeister.

Neustrelitz. Hofgemeine, (nach dem Herzogl.
Reglement vom 25ten März 1761)
s. Hofgeistlichkeit.

Schloß-Organist, Hof- und Schloßcantor
und Küster, s. Hofgeistlichkeit S. 13.

Stadtgemeinde, (nach dem Herzogl. Reglement vom 25ten März 1761,) desgleichen a. Zierke, (Prelant und Torwitz.)

Nota. Die eingeklammerten Derter sind eingepfarrt, in den uneingeklammerten sind Kirchen.

Consistorialrath Johann Christian Carl Bisbeck, Stadtprediger und Präpositus zu Stargard 9 April 1809, zu Neustrelitz 14. Oct. 1821.

Hülfsprediger Herm. Lebrecht Dhl, 9 Jan. 1831.

Organist an der Stadtkirche: Hofmusikus Johann Conrad Göpfert.

Cantor: Hof- und Schloßcantor Messing.

Rüster: Heinrich Carl Christian Strauß.

a. Ant. Carl Christian Reinke, R. u. S.

Neubrandenburg: Marienkirche, Pastor primarius Samuel Friedrich August Alban, 14 März 1790.

Pastor Friedrich Joh. Martin Lillemann, 18 April 1819, auch einstweiliger Gehülfsprediger an der Johanniskirche, dem St. Georg und dem dahin eingepfarrten Broda.

Johanniskirche: Pastor Carl August Anton Kühne, 28 Mai 1826, auch Prediger am St. Georg, wohin Broda a. eingepfarrt ist, und erster Lehrer an der Bürgerschule.

Organist an beiden Kirchen: Carl Heinr. Friedrich Gerlach.

Cantor desgleichen: Johann Theophilus Richter.

Rüster an der Marienkirche: Christian Friedrich Volzendahl.

Rüster an der Johanniskirche: Johann Georg Kohlhardt.

a. Carl Friedrich Schnell, S.

Friedländischer Synodus.

Friedland: Marienkirche:	Johann Gottlieb Polykarp Rudolphy, 1 Oct. 1786.
	Johann Gottlieb Lawrenz, 5 Oct. 1794.
Cantor:	Joh. Carl Heinr. Pfizner.
Organist:	Joh. Georg Erdm. Biese.
Küster:	Johann Ludwig Behncke.
Nicolaikirche:	Johann Carl Conr. Hein- richs, 20 Jun. 1819.
Küster:	Carl Ernst Heinrich Driver, auch Organist.

C I S - I N S U L A N I.

- a. Brunn, b. Ganzkow und (Neuhoff)
Christian Radloff, 6 Januar 1828.
a. Christian Lippert, S.
b. Adam Gottfried Breesf, S.
- a. Dahlen, (Birkhof) b. Beseitz und (Dischley.)
Carl Wilhelm Emanuel Piper, 31 März 1799.
a. Carl Friedrich Christian Meinke, R. u. S.
b. Ludwig Meinke, S.
- a. Neddemin, b. Trollenhagen und Podewall, (Buch-
hof, Eschberg, Hellfeld und Tornow.)
Ernst Heinr. Ferdinand Brückner, 27 Jun. 1819.
a. Ad. Chr. Schulz, R. u. S.
b. Senft, S.
- a. Neuenkirchen und b. Jhlenfeld.
Joh. Joachim Friedr. Bohm, Jan. 1803, emer.
Ferdinand Christoph Bohm, 15 Nov. 1829, adj.
a. R. und S. vac.
b. Gotthard Friedrich Wilhelm Rossow, S.
- a. Neverin und b. Glocksin.
Ludwig Johann August Meier, 25 Septbr. 1791.
a. Johann Friedrich Hacker, R. und S.
b. Cord Ernst Hacker, S.

- a. Noga und (Pleetz), b. Baffow.
Christian Ehregott Carl Leuschner, 31 Mai 1813.
a. Julius Brand, R. und S.
b. Gottlieb Unmack, S.
- a. Schwanbeck, b. (Namelow) c. Salow und
(Kloster).
Johann Gabriel Gottlob Buchka, 24. April 1808.
a. Adolph Christian Knoll, R. und S.
b. Wilhelm Scharf, S.
c. Johann Holm, S.
- a. Staven, b. Roggenhagen, c. Rossow und (Bir-
kenfeld).
Hans Ludwig Adolph Reinhold, 21 Octbr. 1781,
emer.
Daniel Gottlieb Carls, 23 October 1831, adj.
a. Julius Brees, R. und S.
b. Samuel Brees, S.
c. Johann Maas, S.

TRANS - INSULANI.

- a. Eichhorst und b. Liepen.
Peter Carl Christian Hännings, 25 April 1802.
a. Daniel Wilhelm Polle, R. und S.
b. Friedrich Schallje, S.
- a. Gehren, b. Gahlenbeck, (Mohrkrug und Annenhof)
Neuensund in der Ufermark.
Joh. Martin Daniel Wohlfahrt, 14 Mai 1809.
a. Johann Peter Köncke, S.
b. Johann Friedrich Engeler, S.
- a. Jatzke, und b. Genzkow.
Zabel Casp. Leopold Spiegelberg, 15 April 1798.
a. Johann Friedrich Wilhelm Kook, R. u. S.
b. Johann Carl Friedrich Krüger, S.

- a. Kotelow, (Neue Mühle), b. Klockow, c. Lübbersdorf und d. Wittenborn.

Wilhelm Muffehl, 4 Jul. 1830.

- a. Johann Joachim Friedrich Staffelt, emer., S.
Staffelt jun. adj.
b. Christoph Friedrich Rogge, emer., S.
Johann Gottl. Wilhelm Bluhm, adj.
c. Gottlieb Scharlau, S.
d. Johann Carl Friedrich Schoof, S.

- a. Nülow, b. Glienke und c. Sadelkow,
Friedr. Wilhelm Theodor Sponholz, 1 Oct. 1820.

- a. Christoph Fr. Wilhelm Schröder, R. und S.
b. Johann Appel, S.
c. Johann Geißler, S.

- a. Schönbeck, b. Lindow, c. Brohm, d. (Friedrichshoff, Heinrichswalde und Liebeck).

August Alexander Ferdinand Milarch, Ritter des Kaiserl. Russ. St. Vladimir-Ordens 4ter Klasse, 6 Jan. 1833.

- a. Johann Christ. Friedrich Pfizner, R. und S.
b. Kley, S.
c. Johann Friedrich Anton Müller, R. und S.
d. Carl Christian Hoppe, S.

- a. Schwichtenberg, b. Sandhagen und c. (Bresewitz).
Joh. Pet. Pasch. Spiegelberg, 17 Nov. 1793, emer.
Friedr. Heinr. Gottl. Lawrenz, adj. 29 Oct. 1826.

- a. Johann Schröder, S.
b. Ludwisch Risch, S.
c. Johann Christoph Wodrich, S.

- a. Warlin, b. Pragsdorf, (Georgendorf)
c. Sponholz und d. (Rüßow).

Carl Denzin, 9 Jan. 1816, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

- a. Joachim Gustav Rock, R. und S.
b. Johann Randler, S.
c. Johann Peter Lehnberg, emer., S.
Carl Langmann, adj.
d. Johann Daniel Gottfried Hörning, S.

Woldegkscher Synodus.

- a. Woldegk, b. Pasenow und c. Canzow.

Friedrich Julius Ernst Asmis, 16 Decbr. 1781,
emer.

Daniel Runge, erwählt. Adj.

Die zweite Pfarre vac.

- a. Johann Friedrich Bruhn, R.
b. Christian Friedrich Freund, R. und S.
c. Johann Friedrich Näder, S.

- a. Badresch, b. (Klein-Daberkow, Klein-
Milzow), c. Ratten, (Charlottenhof und die
alte Meierey), d. Schönhausen, e. (Mazsdorf
und f. Voigtsdorf).

Carl Otto Albert Horn, 8 Januar 1826.

- a. Johann Michael Kiebe, R. und S.
b. Joh. Christian Andr. Curth, S. (interimist.)
c. Georg Friedrich Benz, S.
d. Carl Langmann, S.
e. Langmann jun., S.
f. Friedrich Kooß, S.

- a. Göhren, (Friedrichshoff), b. Leppin, c. Plathe,
d. (Grauenhagen und Bogelsang.)

Johann Heinrich Selmer, 5 Mai 1805.

- a. Johann Friedrich Gottsmann, R. und S.
b. Johann Georg Jacobs, S.
c. Christian Wilhelm Just, R. und S.
d. Joh.; Wilhelm Theodor Hirschert, R. und S.

- a. Groß-Daberkow, b. Milbenitz, (Carlslust, Neu-
hornshagen und Schäfchenhorst.)

Christian Friedrich Wilhelm Wendland, 29 Sept.
1811.

- a. Werner Wilhelm Friedrich Voigt, R. u. S.
b. Johann Christian Friedrich Dieckmann, S.

- a. Helpt, b. Kreckow, c. Holzendorf, (Derzenhof,
Sophienhorst und Gr. Milzkow.)

Johann Carl Friedrich Hartwig, 21 Oct. 1821.

- a. Johann Hartwig Jacob Müller, R. und S.
b. Wilhelm Breu, S., emer.
Panckow, adj.
c. Otto Mohrmann, R. und S., emer.
Friedrich Mohrmann, adj.

- a. Hinrichshagen, (Oltschlott), b. Rehberg,
(Vorheide), c. Ballin, (Rosenhagen.)

Christian Otto Brunnemann, zu Krageburg, 10 Apr.
1808, zu Hinrichshagen u. s. w., 18 October
1812.

- a. Ernst Friedrich Nötenberg, R. und S., emer.
N. N. Knebusch, adj.
b. Georg Joachim Friedrich Beyer, S.
c. Carl Ludwig Friedrich Warnke, R. und S.

- a. Käbelich, b. (Neu-Käbelich), c. Peters-
dorf.

Johann Friedrich Theodor Horn, 19 Oct. 1806.

- a. Joachim Christian Nieck, R. und S.
b. Wilhelm Kühn, S.
c. Johann Friedrich Theodor Nieck, S.

- a. Kuhblank, (Dorotheenhof), b. Neeska,
(Rasenhagen,) c. Solm, (Friedrichs-
hoff.)

Schulrath Georg Gottfr. Philipp Siefert, 26 Apr.
1829.

- a. Johann Ernst Friedrich Helm, R. und S.
b. Christian Erdmann Polle, S.
c. Carl David Rley, S.

Stargardscher Synodus.

- a. Stargard (nebst der Burg und Bauhof Stargard) b. Bargensdorf, (Lannenfrug), c. Quastenberg und d. Sabel.

Präpositus und Pastor Johann Conrad Müller,
7. October 1821.

- a. Michael Friedrich Kämrich, R.
b. Carl Friedrich Kankelwitz, R. und S.
c. Johann Daniel Friedrich Fetting, R. und S.
d. Johann Conrad Miezner, S.

- a. Ballwitz, b. Groß-Nemerow, c. Nowa,
d. Holtendorf, e. (Kl. Nemerow, f. Kritzkow, Lohmühle, Nonnenhof und Ziegelei.)

Friedrich Wilhelm Weinrich, 3 Mai 1829.

- a. Christian Knoll, R. und S.
b. Carl Ludwig Pfizner, R. und S.
c. Ludwig Georg Gustav Rieck, S.
d. Johann Vietzens, S.
e. Johann Zapel, S.
f. Adolph Reincke, S.

- a. Bredensfelde, b. (Neugarten und Neuhaus), c. Cantniz, d. Lüttenhagen,
e. Lichtenberg (nebst der Meierei, dem Rothenhause und der Ziegelei), f. Krumbek.

Ernst Johann Christ. Brückner, 23 Februar 1783,
emer.

Carl Ernst Friedrich Wilhelm Brückner, adj. 5 Jun.
1825.

- a. Johann Joachim Häffe, R. und S.
b. Justus Friedrich Höcker, emer., S.
Theodor Jacobs, adj.
c. Johann Pittius, R. und S.
d. N. N. Müller, S.
e. Christian Friedrich Staffelt, R. und S.
f. Friedrich Mehlert, R. und S.

a. Dewitz und b. Cölpin.

Carl Christian Friedrich Neuschel, 28 Jun. 1829.

a. Eduard Reichmann, R. und S.

b. Friedrich Diedrichs, S.

a. Prillwitz, b. Hohenzieritz, c. Weissdin, Blumenholz, (Blumenhagen, Carlshof, Ehrenhof, Friedrichshof, Glambeck, d. Usadel, Wendfeld, Wilhelminenhof, und Zippelow.)

Johann Heinrich Horn, 17 Juni 1810.

a. Georg Martin Friedrich König, R. und S.

b. Friedrich König, S.

c. Andreas David Friedrich Schulz, R. und S.

d. Joachim Friedrich Jacobs, S.

a. Röbclin, b. Möllenbeck, c. Cammin (und Niepfe, Carlshof, d. Carpin, Friedrichsfelde, e. Godenswege, f. Groß-Schönfeld, Hofsfelde.)

Carl August Rippe, erwählt 7 October 1832.

a. Wilhelm Georg Martin Penzlin, R. und S.

b. Friedrich Anton Zinow, R. und S.

c. Carl Heinrich Christian Kramann, S.

d. Johann David Wilhelm Behncke, S.

e. Caspar Friedrich Jacobs, S.

f. Ernst Friedrich David Pittius, S.

a. Teschendorf und b. Loitz.

Friedrich Heinrich Jacobi, 20 December 1829.

a. Joachim Friedrich Müller, R. und S.

b. Abraham Manzel, emer., S.

Friedrich Sump, adj.

a. Wanzka, b. Blankensee, c. Rollenhagen, d. Zachow, (Neuhof, Papiermühle und Rodenfrug.)

Magister Christian Friedrich Johann August Beyer,
2 Jun. 1799.

- a. Johann Jacob Auster, R. und S.
- b. Heinrich Ludwig Friedrich Jacobs, S.
- c. Carl Gottlob Gottsmann, S.
- d. Andreas Friedrich Krüger, R. und S.

- a. Warbende, b. Gramelow, c. Watzendorf,
d. Quadenschönfeld, (Flatow und e. Stolpe.)

Christian Conrad Benzmer, 25 November 1798.

- a. Johann Caspar Reinke, R. und S.
- b. Ludwig Christ. Conrad Schünemann, R. u. S.
- c. Penzlin, S.
- d. Johann Christian Friedrich Rock, S.
- e. David Christoph Mehl, S.

Mirowscher Synodus.

- a. Mirow, b. Leussow, c. Zirtow, d. (Fleeth.
e. Granzow, f. Mirowdorf, g. Peetsch,
h. Staarsow.)

Friedrich Gustav Theodor Giesebrecht, 17 März
1816.

- a. Ludwig Christian Schütte, R. und S.
- b. Carl Adolph Friedrich Müller, S.
- c. Christian Friedrich Sumpf, S.
- d. Franz Ludwig Lemke, S.
- e. Johann Friedr. Christian Rohmann, S.
- f. Heinrich Granzow, S.
- g. Jacob Friedrich Schulz, S.
- h. Daniel Christian Friedrich Schnell, S.

- a. (Gaarz, b. Buschhof, Rognow), c. Biezen.

Johann Friedrich Reuschel, 6 November 1791,
auch Prediger zu Krümmel in der Mecklenburg-
Schwerinschen Präpositur Köbel.

- a. Friedrich Wilhelm Ehlers, R. und S.
- b. Köppe, S.
- c. Carl Kühz, S.

- a. Krageburg (und Dalmstorf), b. Granzin,
c. Kriencke und Priesterbeck.)

Christian Leopold Bartholdi, 11 October 1812.

- a. Carl Kühn, R. und S.
- b. Friedrich Lütke, S.
- c. Ludwig Knispel, S.

- a. Schillersdorf, Blankenförde, b. Babke,
c. (Kafeldütt, Qualzow, d. Roggentin
und Zartwitz.)

Georg Conrad Eggers, 27 September 1812.

- a. Carl Timm, R. und S.
- b. Friedrich Westphal, S., emer.
Johann Friedrich Warncke, adj.
- c. Johann Ludwig Lemcke, R. und S.
- d. Johann Friedrich Fahrnow, S.

Strelitz-Wesenbergischer Synodus.

- a. Strelitz (Alt): Erste Pfarre, b. Userin, (Bes-
lowsche Theerofen), c. Groß-Quassow,
(Groß-Trebbow, d. Klein-Trebbow und
e. Boswinkel.)

Johann Christian Probsthan, Senior des Strelitz-
Wesenbergischen Synodi, 25 October 1789.

- a. Carl Christoph Theodor Piper, R.
- b. Nieck, R. und S.
- c. Adolph Schnell, S.
- d. Andreas Friedrich Seegert, S.
- e. Carl Kley, S.

- a. Strelitz (Alt): Zweite Pfarre, b. Fürstensee, c. Thurow, (Domjuch-Mühle, Drevin, Dusterfurth, Löwiger Krug, Serrahnsche Berge, Thurowsche Theerofen, Zehow und Zinow.)

Ernst August Friedrich Becker, 28 September 1823.

- a. Carl Christoph Theodor Piper, R.
b. Johann Friedrich Strasen, R. und S.
c. Daniel Friedrich Cleve, R. und S.

- a. Carwitz, b. Feldberg, c. Wittenhagen, d. Conow, e. (Neuhof, Feldberger Hütte, Neuhöfer Hütte, f. Schlicht und Weizendorf.)

Gustav Philipp Grischow, 27 September 1818.

Provisorischer Collaborator Heinrich Gottfried Weßstein, 21 October 1832.

- a. Adolph Friedrich Pittius, R. und S.
b. Carl Adolph Friedrich Bartel, R. und S.
c. N. N. Werncke, S.
d. Johann Kooß, R. und S.
e. Anton Kühne, S.
f. Daniel Christoph Friedrich Lutter, S.

- a. Fürstenberg, b. Buchholz, (Menow, Drögen und Serlinger Kalkbrennerei.)

Ernst Siegmund Buschmann, 20 Aug. 1797.

- a. Joachim Friedrich Wilhelm Schröder, R.
b. Wilhelm Friedrich Hof, R. und S.

- a. Fürstenhagen, b. Neuwrechen (mit der Meierei Schönhof und Altwrechen.)

Friedrich Wilhelm Blindow, 29 August 1790, auch Prediger zu Weggun in der Uckermark, seinem Wohnort.

- a. Friedrich Riebel, emer., S.
Johann Christian Friedrich Mähl, adj.
b. Legemann, S.

- a. Grünow, b. Dolgen, c. Goldenbaum,
d. (Bergfeld, Herzwolde, e. Koldenhof,
Oldendorf und Wutschendorf.)

Friedrich Philipp Beatus Raspe, 10 Januar 1790.

- a. Joh. Friedrich Gottsmann, R. u. S.
b. Heinrich Warnke, S.
c. Altwig Adolph Ludwig Schwandt, emer., S.
Johann Martin Heinrich Schwandt, adj.
d. Johann Friedrich Theodor Wesemann, S.
e. Carl Müller, S.

- a. Strasen, b. Priepert, c. Wustrow,
d. (Canow, Grünplan, e. Neu-Canow,
f. Steinförde.)

Friedrich Walz, 26 Februar 1804.

- a. Johann Carl Friedrich Schulz, R. und S.
b. Volckmann, S.
c. Carl Albrecht Köhn, R. und S.
d. Johann Christian Friedrich Dörbandt, S.
e. Gustav Wilhelm Graubmann, S.
f. Friedrich Wilhelm Julius Schröder, S.

- a. Tornow, (Kingsleben), b. Barsdorf, c. Blume-
now, d. (Gramzow, Qualzow), e. Dannenwalde,
(Calitz, Pözerne.)

Johann Friedrich Ahrendt, 25 April 1830.

- a. C. Fuhr, R. und S.
b. Theodor Manthe, S.
c. Christian Friedrich Niemar, S.
d. vac., S.
e. Friedrich Benjamin Richter, R. und S.

- a. Triepkendorf, (Dolger Theerosen,
b. Hasselförde, Labee Theerosen, c. Lä-
ven), d. Mechow und (Krüselin.)

Johann Ludwig Leopold Thiele, zu Tornow introd.
13 Jun. 1824, zu Triepkendorf 2 Mai 1830.

- a. Carl Bartel, R. und S.
b. Ernst Friedrich Wilhelm Dieckmann, S.

c. Maybauer, S.

d. Theodor Lüdke, S.

- a. Wesenberg, b. Drosedow, (Below, Klein Quassow und Theerosen in den Zwenzower Lannen.)

Steph. Sigism. Georg Rahmmacher, 5 April 1812.

a. Johann Caspar Otto Pittius, R. und S.

b. Christian Freundt, S.

- a. Wokuhl, (Brückentin, Bucken Theerosen, Comthurey, b. Dabelow, Snewitz, c. Gombendorf, Grammertin und Neubrück.).

Ferdinand Bartholdi, 28 September 1788.

a. Johann Friedrich Schmidt, R. und S.

b. Friedrich Hartwig Bartel, S.

c. Friedrich Weller, S.

EXTRA SYNODUM.

- a. Weitin, (Neuendorf), b. Zirzow.

Carl Ludwig Boffart, Dr. phil., 1 April 1832.

a. Friedrich Gätbke, S.

b. Johann Joachim Wilhelm, R. und S.

c. Heinrich Reincke, S.

- a. Wulkenzin, b. Gevezin, (Blankenhof, Brandmühle und c. Neuen-Rheese.)

Heinrich Wedig Otto Heinzelmann, 5 April 1807;
auch Prediger zu Passentin im Schwerinschen.

a. Georg Christoph Friedrich Wilhelm, R. und S.

b. Johann Koloff, S.

c. Rhode, S.

Der reformirte und der katholische Gottesdienst in Neustrelitz wird nach einer besondern Landesherrlichen Concession, jener vom Prediger Wiedekind aus Lindow bei Rheinsberg, und dieser einstweilen vom Vater Graupe aus Berlin versehen.

Candidaten des Predigt-Amtes,
welche sich zur Zeit in dem hiesigen Herzogthum
aufhalten und licentiam concionandi
erhalten haben.

Ballin:	Adolph Schröder.
Brunn:	Dühr.
Dahlen:	Johann Heinrich Carl Piper. Johann Wilhelm Piper.
Dischley:	Friedrich Ferdin. Aug. Knippelholz.
Friedrichshof:	Neuter.
Genzkow:	Ernst Delius.
Grauenhagen:	Joachim Christian Wilh. Giehrke.
Hinrichshagen:	Otto Stüber.
Lichtenberg:	Hartmann.
Milbenitz:	Ernst Adolph Pätow.
Möllenbeck:	Georg Friedrich Wilhelm Hamann.
Neubrandenburg:	Carl Heinrich Friedrich Spiegelberg.
Neustrelitz:	Wilhelm Kracht. Martin Joseph Dautwitz.
Nl. Nemerow:	Albin Roserus.
Ramelow:	Gustav Horn.
Rehberg:	Durchschlag.
Sadelfow:	Gottfried Ewald Hasper.
Staven:	Hermann Borast.
Wanzka:	Gottlieb Reithardt.
Warlin:	König.
Wokuhl:	Sandmann.

Außerhalb Landes halten sich auf die licentiirten
Candidaten Carl Friedrich Marggraf zu Cammin bei
Wittenburg, Carl Seidel zu Cleth im Schwerinschen,
Bluhme zu Altenhof bei Doberan, Weiß auf der
Glashütte zu Friedrichsthal bei Dranienburg, Georg
Ketslag zu Wesselsdorf im Schwerinschen, Wilhelm
Korb zu Gr. Niköhr bei Snonen, Leopold Kracht zu
Schlemmin bei Plau im Schwerinschen, Carl Friedrich

Wilhelm Zander zu Herrnburg, Ludwig Albert Reinhold zu Bismar, Carl Dulitz zu Altenhof bei Freienstein, Gottl. Friedrich August Hegenbarth und Johann Friedrich Gottl. Schmidt aus Friedland.

Die bei den Schulen in den Städten angestellten Lehrer, welche Candidati Ministerii sind, und licentiam concionandi haben, sind in diesem Verzeichnisse nicht begriffen.

Kirchen = Deconomi und Provisores.

Sogenanntes Aerarium commune einiger Großherzogl. Patronatkirchen.

Berechner und Verwalter unter Aufsicht des Consistorii: Rath Dahlcke in Neustrelitz.

Der Stadtkirchen.

- Neustrelitz: Consistorialrath und Ref. Stadtprediger Bisbeck.
Rath und Bürgermeister Steinfeld.
- Neubrandenburg: Rath und Stadtrichter Müller bei der Marienkirche, zu welcher auch der St. Georg gehört.
Senator und Camerarius Hahn bei der St. Johanniskirche.
- Friedland: Rath und Stadtrichter Seip, erster Deconomus bei der Marienkirche, auch Director im Deconomie-Collegio.
Rath und Bürgermeister Schröder, Wilhelm Gottlieb Bruns.
Einer der Prediger alljährlich abwechselnd als Beisitzer.
Registrator und Gerichtsactuar beim Kirchenöconomie-Collegio: Stadtrichter = Secretair Fr. Lemcke.
Provisor, Buchb. Heinr. Hofmann.

Woldegk:	Gerichtsverwalter Held.
Strelitz (Alt):	Pastor Probsthan.
Fürstenberg:	Pastor Buschmann.
Wesenberg:	An der Marienkirche: der Pastor Nahmacher.
Stargard:	Präpositus Müller, desgleichen zu Bargensdorf und Quastenberg. Derselbe ist auch Provisor des Armenhauses zu Stargard.

Bei den übrigen Landpfarren sind die Pastoren jeden Orts die Berechner.

Die Administration des geistlichen Guts Sabel bei Stargard hat das Consistorium, und die Unter-Administration zur Zeit der Oberlanddrost, Kammerherr Bernhard von Kampz zu Stargard,

Ober = Schulcollegium

Das Großherzogl. Consistorium nach dem landesherrl. Rescr. vom 20. Mai 1809, jedoch mit Ausnahme der Oberaufsicht über die Lehranstalten zu Neustrelitz, welche bis auf weitere Verfügung der Curatel der Landes-Regierung unmittelbar untergeben sind.

Viertes Mitglied des Consistorii als Oberschulcollegii: Schulrath u. Professor Kämpffer.

Stadt = Schulen.

Neustrelitz: Ephorat über sämtliche Residenz-Schul-Anstalten: die Großherzogliche Landes-Regierung.

1. Gymnasium Carolinum.

Lehrer.

Schulrath und Professor: Andr. Heinr. Carl Kämpffer, auch Director der Residenz-Schulanstalten.

Professor: Friedrich Ludwig Eggert, Dr. phil. und
Licent. theol.

Professor: Christian Zehlicke.

Lehrer: Wilhelm Bergfeld.

Lehrer: Ferdinand Groth.

Collaborator: Gustav Amtsberg.

Lehrer der französischen Sprache: Césaire Bilatte,
Inhaber des Königl. Franz. Lilien-Ordens.

Zeichnenmeister: Hofdecorateur Ruscheweyh.

2. Real-Schule.

Erster Lehrer: Philipp Wilhelm Prozell.

Zweiter Lehrer: Johann Langmann.

3. Elementar-Schule.

Lehrer.

Erster Lehrer: Johann Friedrich Gustav Gengen.

Zweiter Lehrer: Johann Christian Schneider.

Dritter Lehrer: Hof- und Schloß-Cantor Messing.

Zeichnenmeister: Hofdecorateur Ruscheweyh.

4. Mädchen-Schule.

Lehrer.

August Horn.

Lehrerinnen.

Christiane Ruscheweyh.

Christiane Gruhl.

Clara Ternite.

5. Armen-Elementar-Schule für Mädchen.

Caroline Flotow.

6. Die Sonntags-Schule für Handwerks-Lehrlinge,

deren Errichtung durch das Regim. Rescr. vom 4 Octbr 1827 genehmigt ist, steht unter der Leitung des Bauraths Buttler und der Lehrer Prozell, Horn und Genzen.

Schuldiener und Einheizer in den Schulhäusern:
Friedrich Eichler.

Neubrandenburg: Patron der Magistrat.

Die besondere Aufsicht über sämtliche Lehr-Anstalten steht unter einer im Jahre 1810 Landesherrlich bestätigten Schul-Commission.

Gelehrten-Schule
und die mit ihr eng verbundene Bürger-Schule
oder die große in 7 Klassen bestehende Schule.

Ordentliche Lehrer.

Rector, Johann Nicolaus Georg Földner.

Conrector, Carl Franz Gottfried Arndt.

Prorector, Johann Wilhelm Frieße, Dr. phil.

Subrector, Knochenhauer.

Prediger an der St. Johanniskirche, Carl August Anton Kühne.

Cantor, Johann Theophilus Richter.

Lehrer, Hans Berthold Kubach.

Hülfslehrer.

Fürs Lateinische und einige andere Lehrgegenstände:
Collaborator Friedrich Wilhelm Schröder.

Fürs Zeichnen und einige Zweige des wissenschaftlichen Unterrichts: Carl Heinrich Müller, Oberlehrer an der Mädchenschule.

Fürs Lesen: Johann August Heinrich Ziehe.

Im Englischen ertheilt Privatunterricht: Rector Süldner.

Im Italiänischen: Prorector Dr. Fries.

Unterricht im Reiten ertheilt an diejenigen Schüler, welche vom Rector die Erlaubniß dazu nachsuchen, für die Hälfte des sonst üblichen Honorars, der Vereiter Marie auf der zu dem Zwecke eröffneten Großherzogl. Reitbahn.

Mä d c h e n s c h u l e.

Oberlehrer Carl Heinrich Müller.

Lehrer Johann August Heinrich Ziehe.

Lehrerinnen: Marie Charlotte Henke.
Henriette Wulffleß.

Den Unterricht in der Religion besorgt in der ersten Klasse dieser Anstalt der Pastor Kühne an der St. Johanniskirche.

Den Gesangunterricht ertheilt der Cantor Richter.

Armen schule.

Der Küster an der St. Johanniskirche: Joh. Georg Kohlhard.

Lehrer: Carl Friedrich Meier.

Bemerkung. Freischule genießen mehr denn 80 Kinder.

Friedland: Patron der Magistrat.

Scholarchen einer der Bürgermeister, mit Zuziehung eines Gliedes aus dem Ministerio.

Gelehrten - Schule.

- Rector: Heinrich Eduard Foss, Dr. phil.
 Conrector: Wilhelm Langbein.
 Prorector: Carl Präffe.
 Subrector: Ludwig Lehnert, Dr. phil.
 Hülflehrer in den obern Klassen: Heinrich Niemann,
 Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.
 Cantor und Musiklehrer: Johann Carl Heinrich
 Pfizner.
 Schreib- und Rechnemeister: Friedrich Springstube.
 August Hung.

Bürger Schule.

- Erster Lehrer: Friedrich Springstube.
 Zweiter Lehrer: August Hung.

Woldegk: Patron der Magistrat.

- Rector: Friedrich David Müller.
 Cantor: Adolph Carl Gottlob Usmis.
 Organist und Lehrer an der Mädchenschule etc.:
 Carl Wilhelm Gottlieb Jacoby.

Strelitz (Alt): Patron der Magistrat.

Nach der unterm Sten Mai 1829 Landesherrlich
 bestätigten Schulordnung ist die besondere Auf-
 sicht über sämtliche Lehranstalten einer eige-
 nen Behörde, unter der Benennung: Schul-
 Commission übertragen.

Oeffentliche Stadtschule.

a. für Knaben:

- Rector und Organist: Ad. Gottl. Kortüm.
 Cantor: Carl Friedrich Heinrich Giebner, Cand.
 theol.

b. für Mädchen:

- Lehrer: Carl Ludwig Steinwedel.
 Lehrerin: Friederike Dieckmann.

Elementarschulen.

Schulhalter und Hospitalverwalter: Johann Bohm.

— — August Friedrich Heinrich Eisbörfer.

— — Joh. Friedrich Wilhelm Bluhm.

Elementarlehrerin: Wittwe Rathmann.

Fürstenberg: Ephorat der Schule nach dem Regu-
lativ vom 2 Nov. 1821 der Bürgermeister und
der Prediger daselbst.

Rector: Anton Probsthan.

Zweiter Lehrer: Michael Heinrich Rommel.

Organist und Mädchenlehrer: Joh. Carl Ludwig
Strauch.

Lehrerin in den Anfangsgründen der französischen
Sprache und in Handarbeiten für Mädchen:
Wilhelmine Salpius.

Wesenberg: Rector: Adolph Göge.

Schulhalter: Küster Johann Caspar
Otto Pittius.

Stargard: Rector: Ernst Meno Benzmer.

Cantor und Organist: Friedr. Blanck.

Schulhalter: Küster Kämmerich.

Mirow: Schul-Commission nach dem Groß-
herzoglichen Reglement vom 26. Jul.
1826 der erste Beamte, der Prediger
und der Seminarvorsteher daselbst.

Rector: Adolph Friedr. Linde, auch
Organist und Cantor.

Schulhalter: Küster Schütte.

Lehrerin in Handarbeiten für Mäd-
chen: Friederike Huth.

Nota. Die Verbindung des Seminars zu Mirow mit der
Ortsschule ist durch das Großherzogl. Reglement
vom 26. Jul. 1826 in der Art festgesetzt, daß
theils die Lehrer am Seminar und die ältesten
Seminaristen auch in der Ortsschule Unterricht
ertheilen, theils daß Seminaristen mit Kindern
dieser Schule in derselben gemeinschaftlich unter-
richtet werden.

Bildungs - Anstalt für Küster und Landschullehrer in Mitrow

(eröffnet Ostern 1820, nachdem das bis dahin mit der städtischen Schulanstalt zu Neustrelitz verbunden gewesene Landschullehrer - Seminarium aufgehoben worden.)

Lehrer und Vorseher der Anstalt: Hermann Carl Wilhelm Theodor Gerling.

Musik- und Singslehrer: Rector Linde.

Hilfslehrer: Johannes Gottfried Neubert.

Hausverwalter: Amtmann Jacob Friedrich Detlof Mühlpsfort.

Hausmutter: verehlichte Amtmannin Mühlpsfort, geb. Kröplin.

Nota. Die ärztlichen Vertichtungen bei der Anstalt sind dem Distrikts - Physicus Dr. Rudolphi daselbst übertragen.

C a m m e r.

Cammer - und Forst - Collegium,

(ist nach dem Großherzogl. Rescr. und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landes - Regierung vom 29sten Januar 1829 auch die oberste Administrations - Behörde für das gesammte Forstwesen in den Domainen und hält seine Sitzungen Dienstags und Sonnabends.)

Präsident: Se. Excellenz der Staatsminister August Otto Ernst von Derßen.

Cammerdirector: David Christian Vocius.

Geheimer Cammerrath: Cammerherr Ad. Fr. Christian von Kampf, Ritter des Kaiserlich Russischen St. Annen - Ordens 3ter Klasse und Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Cammer-räthe: Cammerherr und Oberforstmeister von
Grävenitz, Inhaber des eisernen Kreuz-
zes 2ter Klasse.
Friedrich Wilhelm Voccius.

* * *

Cammer-Procurator bei der Justiz-Canzlei: Hofrath
Rahne.

* * *

C a m m e r - C a n z l e i.

Cammersecretair: Hofrath Ludw. Carl Gottl. Nauwerck.

Forstsecretair: Joach. Dietr. Lorenz, auch Registrator.

Steuersecretair: Johann Georg Ludwig Zwachtmann,
auch Revisor.

Cammer-Registratoren: Aug. Theodor Friedr. Schröder,
Cammer-Commissair.

Joh. Heinr. Christian Rakow.

Abolph Friedrich Abermann.

Cammer-Registratur-Gehülfe: August Christoph Friedr.
Lorenz.

Cammer-Copiiisten: Joh. Gottfr. Christian Heinr. Böcker.
Theodor Rodewald.

Cammer-Pedellen: Joh. Abolph Ludwig Breutz.
Daniel Friedrich Latendorf.

C a m m e r - R e v i s i o n.

Revisoren: Forstsecretair Lorenz.

Cammer-Registrator Schröder.

-- — — Rakow.

— — — Abermann.

Cammer-Registratur-Gehülfe Lorenz.

R e n t e n.

Landrentmeister: Fr. Ernst Scheuermann, Finanzrath.

Rentmeister: Joh. Friedr. Theodor Hempel.

Cassirer: Johann Christian Zander.

Rentschreiber: Johann Abolph Scheel.

Joh. Carl Krusemark.

Bau-Bediente.

Landbaumeister: Friedrich Wilhelm Dunkelberg.
 Hofbaumeister: Baurath Friedrich Wilhelm Buttel.
 Bauschreiber: Wilhelm Beuthe.

Uebrige Cammerbediente.

Cammer-Ingenieur: Landbaumeister Dunkelberg.
 Forst-Ingenieur: Joh. Christian Theodor Dräseke.

* * *

Aufseher und Einheizer im Collegien-Gebäude: Joh.
 Meinke.

Torf-Aufseher: in dem Amte Strelitz: Johann
 Christoph Heise.

in dem Amte Mirow: Carl
 Hagendorf.

in den Aemtern Stargard und
 Feldberg: W. Rogge zu Spon-
 holz und D. Bauer zu Pasenow.

Alleenwärter: Johann Georg Trottnow, Inhaber des
 eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Hof-Agent.

Arnold Arndt in Neustrelitz.

Kornböden und Magazine.

Neustrelitz.

Berechner: Bauschreiber Beuthe.

Mirow.

Berechner: Kammerjunker von Scheve.

Stargard.

Berechner: Oberlanddrost u. Kammerherr von Kampfz.

Domainen-Aemter.

Feldberg

Drost: Kammerherr Carl von Engel.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Christian Friedrich
Adermann.

Amtscopiist: Heinrich Runge.

* * *

Amtsreiter: Gottlieb Bogler.

M i r o w.

Beamter: Kammerjunker Wilhelm von Scheve.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Johann Adolph
Christian Kressel.

Amtscopiist: Friedrich Daniel Gottfried Reinhard.

* * *

Amtsreiter: Martin Friedrich Schönberg.

Amts-Polizeidiener: Carl König.

S t a r g a r d.

Oberlanddrost: Kammerherr Bernhard von Kampz.

Amtsverwalter und Registrator: August Diese.

Erster Amtschreiber: Ferdinand Christ. Andr. Dessen,
auch Gerichtsactuarius.

Zweiter — — Carl Fr. Christian Bartold.

* * *

Amtsreiter: Johann Benjamin Pomerenc.

Johann Porzehl.

Burg- und Amts-Nachtwächter: Bengelsdorf.

Amts-Polizeidiener: Heinrich Gottlieb Lupelow.

Strelitz (Alt).

Landdrost: Cammerherr Ernst von Scheve.

Amtsauditoren: Cammerjunker Adolph von Buch.
 Cammerjunker August von Behr-Regendank.

Cammerjunker Carl von Derzen.

Cammerjunker Carl von Kampf.

Amtsactuarius: Amtsverwalter Adolph Moritz Stavenhagen.

* * *

Amtsreiter: Johann Bollitz.

Die Cameral-Amtsgeschäfte auf dem Amtsgebiete in Fürstenberg sowohl als auf dem Bauhose und auf dem Drögen bei Fürstenberg, werden von dem Rath und Stadtrichter Stroh in Fürstenberg verwaltet.

Receptur der bei den Verpachtungen der Domanialgüter und Bauerndörfer reservirten übrigen Gefälle an Recognition, Grundgeldern und kleinen Ackerpächten.

Felßberg:

Mirow:

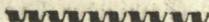
Stargard:

Strelitz und im ehemaligen Amte Fürstenberg:

Cammerregistrator Abermann zu Neustrelitz.

Receptur der Schutzgelder der Judenschaft.

Aus den Städten und aus den Flecken Mirow und Felßberg } Cammerregistrator Abermann zu Neustrelitz.



Das Steuer - Regal.

In den Domainen der Aemter Feldberg, Mirow, Stargard und Strelitz, wie auch in den Ortschaften des ehemaligen Amtes Fürstenberg, hebt die Steuer und Contribution der Cammerregistrator Adermann zu Neustrelitz.

In den ritterschaftlichen Gütern der engere Ausschuß der Ritter- und Landschaft.

In den Städten die Steuerstuben.

Neustrelitz.

Steuereinnehmer: Carl Wilhelm Moll.

Mühlenschreiber: Johann Christian Schulz.

Friedrich Henning.

Neubrandenburg.

Steuerinspector: Senator Anton August Wilhelm Helm.

Steuereinnehmer: Rath Johann Joachim Wiese.

Steuercommissair Ulms.

Mühlenschreiber: Johann Wilhelm Fischer.

Friedrich Klöckner.

Johann Daniel Zerwick.

Thorschreiber: Dreptower Thor, Johann Heinrich Ziesenis.

Friedländer Thor, Heinrich Bartels.

Neue Thor, Johann Niesche.

Stargarder Thor, Joachim Christian Ewert.

F r i e d l a n d.

Steuerinnehmer: Postmeister Carl Christoph Theod.
Strübing.

Mühlenschreiber: Friedrich Maack, auch Thorschrei-
ber am Steinthor.

Matthias Heinrich Ahrend, Inha-
ber des eisernen Kreuzes 2ter
Klasse, auch Thorschreiber am
Treptower Thor.

Friedrich Ludwig Tolch.

Thorschreiber am Burgthor: Johann Carl Christian
Michael.

W o l d e g k.

Steuereinnehmer: Senator und Stadt-Secretair Jo-
hann Christoph Theodor Weichel.

Mühlenschreiber: Joachim Friedrich Kolhof, auch
Thorschreiber am Neubrandenburger Thor.

Thorschreiber am Burgthor: Johann Friedrich
Wossack.

— — — Neuenthor: Heinrich Christian
Carl Rohmann.

S t r e l i g (Alt).

Steuereinnehmer: Johann Friedrich Säckow.

Mühlenschreiber: Christian Heinrich Theodor Groth.
Friedrich Schmarbeck.

Thorschreiber am Neubrandenburger Thor: Durch-
schlag.

— — — Fürstenberger Thor: Heinr. Christ.
Millahn.

— — — Wesenberger Thor: Joh. Heinr.
Schröder.

F ü r s t e n b e r g .

Steuereinnehmer: Gottlieb Lebrecht Bluhme, Inhaber
des eisernen Kreuzes 2ter Klasse.

Mühlenschreiber: Johann Christian Parow, auch
Thorschreiber am Zehdenicker
Thor.

Christian Dahl.

Thorschreiber am Strelitzer Thor: Johann Heinrich
Gerdes.

W e s e n b e r g .

Steuereinnehmer: Bürgermeister Elsholz.

Mühlenschreiber: Gerichts-, auch Rath's- und Poli-
zeidiener Dörbandt.

Thorschreiber: Joachim Matthias Büniger am Wenz-
dischen Thor.

Johann Friedrich Schulz am Mühl-
lenthor.

S t a r g a r d .

Steuereinnehmer: Rathmann Daniel Friedr. Müller.

Mühlenschreiber: Christ. Heinrich Ernst Bluhm, auch
Thorschreiber am Mühlenthor und Stadt-Wagen-
meister.

Thorschreiber am Friedländer Thor: Carl Ludw. Lorenz,
auch Stadtjäger.

— — — Neubrandenburger Thor: Friedrich
Bartelt.

— — — Schloßthor: Christian Müller.

— — — Kiepker Thor: C. F. Croll.

M i r o w .

Steuereinnehmer: Amtsverwalter Kressel.

Steuerdiener: Carl König.

Das Post-Regal.

- Anclam: Postdirector Tschepius.
 Feldberg: Postverwalter Amtsverwalter Abermann.
 Friedland: Postmeister Carl Christ. Theodor Strübing.
 Fürstenberg: Postmeister Friedrich Ludwig Wiese.
 Postgehülfe Carl Wiese.
 Mirow: Postmeister Friedrich Boldt.
 Neubrandenburg: Postmeister Hauptmann Johann
 David Dühr.
 Neustrelitz: (Hof-Post-Amt) Hof-Postmeister Johann
 Carl Friedrich Lingnau.
 Stargard: Postverwalter Rathmann Friedr. Schröder.
 Strelitz (Alt): (Haupt-Postamt) Postmeister Johann
 Friedrich Lemcke.
 Wahren: Postmeister Adolph Heinrich Blandow.
 Wesenberg: Joachim Jonenz jun.
 Woldegk: Postmeister Senator Weichel.
 Schirrmeister bei der Post von Neustrelitz nach Berlin:
 Joh. Chr. Lange, Inhaber des eisernen Kreuzes
 2ter Klasse, und Christian Horn.

Das Zoll-Regal.

Neubrandenburg.

- Hauptzollberechner: die Steuerstube zu Neubran-
 denburg.
 Nebenzölle: Carwitz, Ad. Friedr. Pittius.
 Fürstenhagen, Johann Friedr. Laven.
 Mechow, Daniel Köster.
 Neuhof, Schulmeister Kühne.
 Triefkendorf, Carl C. F. Bartel.
 Warlin, Küster Rock.

Friedland.

- Hauptzollberechner: Postmeister Strübing.

Nebenzölle: Golm, David Kley.

Kavelpaß, Joh. Carl Heinr. Reckling.

Kuhblank, Schulmeister Johann Ernst
Friedrich Helm.

Schwichtenberg, Wilh. Greve.

W o l d e g k .

Hauptzollberechner: zur Zeit die Steuerstube in
Woldegk.

Nebenzölle: Bredensfelde, Küster Häfke.

Grauenhagen, Joh. Hirschert.

Reetzka, Schulmeister Polle.

Pasenow, Johann Müller.

Petersdorf, Schulmeister Rieck.

S t r e l i ß (Alt).

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer Johann Friedr.
Säffow.

Nebenzölle: Christiansburg, Rieck.

Fürstensee, Friedrich Schnell.

Godendorfer Mühle, Müller Heinrich
Gerber.

Goldenbaum, Mühle, Mühlenmeisterin
Holdorf.

Groß-Trebbow, Christian Reisener.

Thurow, Johann Samuel Ahlgrimm.

Uferiner Mühle, Müller Heinr. Schröder.

F ü r s t e n b e r g .

Hauptzollberechner: Steuereinnehmer Bluhme.

Nebenzölle: Gobendorf, Krüger Johann Fr. Tiedt.
 Neubrück; vac.
 Tornow, Müller Carl Friedrich Ernst.

S t a r g a r d.

Hauptzollberechner: Rathmann D. F. Müller.
 Nebenzoll: Warbende, Schmiedemeister Ad. Becker.

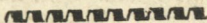
Z ö l l e,

die zu keinem Hauptzoll gehören.

Blankensee: Krüger Johann Tiedt.
 Canow: Ludwig Raumann.
 Mirow: Zollberechner: Amtsverwalter Kressel.
 Zöllner: Carl Ludwig Doss.
 Priepert: David Baljeur.
 Strafen: Leggen.

Schleusen - Regal.

Canow: Ludwig Raumann.
 Fürstenberg: Müller Stuhr.
 Steinförde: Mühlenmeister Rickmann.
 Strafen: Müller Berners Wittwe.



Jagd-Departement.

Der Chef des Jagd-Departements vac. zur Zeit.

* * *

Jagdsecretair: Joachim Dietrich Lorenz, auch Forstsecretair.

Pedell: Daniel Friedrich Latendorf.

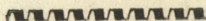
* * *

Wildmeister und Aufseher im Thiergarten: Ludwig Boß.

Hoffjäger: Dessau, Joachymi und Schwarz.

Hundewärter: Joh. Christoph David Leonhard.

Gehülfe des letzteren: Carl Leonhard.



Forst - Departement.

Der Oberforstmeister, Kammerherr und Kammerrath von Grävenitz, ist in Gemäßheit des Großherzogl. Rescr. vom 29. Jan. 1829 bestimmt und delegirt, nicht nur für die Ausführung der vom Cammer- und Forstcollegio beschlossenen Maßregeln im Forstwesen zu sorgen, sondern auch zugleich Namens des Collegii die unmittelbare Inspection der gesammten und einzelnen Forsten zu führen.

Zur practischen Ausbildung sind angestellt (ohne Anciennetät): der Kammerjunker August von Derzen und der Forstpracticant Carl Georg Adolph Danckwarth.

1. Kowaer Forst: Kammerherr und Oberforstmeister von Holzahn zu Kowa.

Dazu gehört:

- a. das Kowaer Revier.
- b. das Rühlower Revier.
- c. das Wanzkaer Revier.
- d. die Hölzung des Gutes Dewitz.

Holzwärter:

Joh. Gust. Schulz zu Meyershoff, bei Neu-Rheese.
Utech zu Neuendorf.

Miehnner auf dem Tannenkrüge.

Wilhelm Heinr. Carl Ernst Brandt zu Bannensbrück bei Pragsdorf.

Carl Johann Julius Wedow zu Katzenhagen.

Carl Krüger zu Zachow.

Liedt zu Blankensee.

Friedrich Voigt zu Dewitz.

Baumwärter: Höpfner bei Neubrandenburg.

2. Lüttenhäger Forst:

Förster: Schmidt in Lüttenhagen.

Dazu gehört:

- a. das Grünower Revier.
- b. das Lüttenhäger Revier.
- c. das Schlichter Revier.
- d. das Carwitzer Revier.
- e. das Gnewitzer Revier.

Holzwärter:

- Johann Heinrich Bährens zu Gnewitz.
 Johann Friedrich Lenzkow zu Grünow.
 Joh. Friedr. Behrens auf der Feldberger Hütte.
 Joh. Lucas Gustav Zeitz zu Mechow.
 Joh. Christoph Lübcke zu Laven.
 N. N. Wöller in Carwitz.

3. Hinrichshäger Forst:

Förster: Christ. Fr. Wandelow bei Hinrichshagen.

Dazu gehört:

- a. das Hinrichshäger Revier.
- b. das Neugartensche Revier.
- c. das Badrescher Revier.

Holzwärter:

- Christian Andreas Wagenführer zu Ballin.
 N. N. Sonnenberg in Neugarten.
 N. N. Buse zu Schönbeck.
 N. N. Jacobi zu Badresch.

4. Blumenhäger Forst:

Förster: Friedr. Christ. Wienroth zu Glambeck.

Dazu gehört:

- a. das Blumenhäger Revier.
- b. das Zechower Revier.

Holzwärter:

- Johann Friedrich Glasow zu Wilhelminenhof.
 Friedrich Janson zu Zechow.

5. Altstrelitzer Forst:

Förster: Georg Fr. Aug. Kämpffer zu Altstrelitz.

Dazu gehören:

- a. die Altstrelitzer Reviere.
- b. das Ködliner Revier.
- c. das Dabelower Revier.

Holzwärter:

- August Nassow in den Serrahnschen Bergen.
 Johann Stephan zu Herzwolde.
 Gehülfe des letzteren: Carl Sonnenberg zu Wutschendorf.
 Joachim David Friedrich Dessau zu Dianenhoff.
 Liedt zu Blankensee.

Johann Friedr. Wilhelm Schlee in Dretzm.

Friedrich Seegert in der Kalkhorst.

Adolph Friedrich Erdmann Gäde zu Godendorf.

Johann Georg Daniel Brandt zu Dabelow.

Johann Carl Joachim Schulz zu Fürstensee.

6. Die Steinförder Forst:

Förster: Georg Ludwig Joachymi.

Dazu gehört:

a. das Steinförder Revier.

b. das Fürstenberger Revier.

c. das Canower und Busirower Revier.

Holzwärter:

Puchert zu Straßen.

Johann Wilh. Dietrich auf dem Prieperfschen
Theerofen.

Adolph Friedrich Christian Baster zu Canow.

Ludwig Hilgert auf dem Drögen.

7. Mirower Forst: Kammerherr Friedrich von Boß.

Dazu gehört:

a. das Mirower Revier.

b. das Wesenberger Revier.

Holzwärter:

Johann Christian Frank in Holm.

Carl Christian Kabel auf der Priester-Bäck.

Hans Bester zu Peetsch.

Otto Fr. Kummme auf dem Zwenzower Theerofen.

Hofjäger Friedrich Schlange zu Wesenberg.

Christian Gierz zu Grünplan.

Aug. Ferd. Carl Ludwig Kumm zu Babcke.

8. Neustrelitzer Forst:

Förster: Joh. Christ. Theod. Köster zu Neustrelitz.

Dazu gehört:

das Neustrelitzer Revier.

Holzwärter:

Heinr. Friedr. Christian Sonnenberg zu Prälanf.

Joh. Christian Zyll zu Uferin.

Herzberg zu Neustrelitz.

Der Flächeninhalt der einzelnen Forsten besteht und zwar:

1. der Nowaer Forst in . . .	1,974,576	□R.
2. der Lüttenhäger Forst in . . .	3,734,020	—
3. der Hinrichshäger Forst in . . .	1,005,523	—
4. der Blumenhäger Forst in . . .	806,503	—
5. der Altstrelitzer Forst in . . .	5,019,270	—
6. der Steinförder Forst in . . .	2,597,255	—
7. der Mirower Forst in . . .	3,361,248	—
8. der Neustrelitzer Forst in . . .	719,051	—
	<hr/>	
	zusammen in 19,217,446	□R.

Administration der Cabinets-Güter.

Cabinets-Amt

der Hohenzieriker, Prillwizer und Weis-
diner Güter zu Neustrelitz.

Beamter: Geheimer Rath u. Kammer-
herr von Dewitz
Kammerher Hans v. Derzen } zu Neustrelitz.
Amtsactuar: Forstsecretair Lorenz

Cabinets-Amtsgericht.

Geheimer Rath und Kammerherr von
Dewitz
Justitiarius: Hofrath Rahne
Kammerherr Hans von } zu Neustrelitz.
Derzen
Secretair: Rath Steinfeld

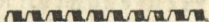
* * *

Gerichtsdienner: Georg Martin Christian Brege zu
Neustrelitz.

Cabinets = Forstdistrict.

Die Direction desselben ist zur Zeit erlediget.

1. Blumenholz = Weisdiner Forst: . Förster Friedr. Christian Wienroth zu Glambeck.
 2. Hohenzierer Forst: Förster Johann Christ. Holz zu Hohenzieritz.
 3. Prillwitzer Forst: Davon ist das Zipplower Revier der Hohenzierer Forst, und das Prillwitzer Revier der Blumenhäger Forst zugelegt.
- Holzwärter: Johann Christian Friedrich Braun zu Prillwitz.



M i l i t a i r = E t a t.

I. Militair = Collegium,

(angeordnet durch die Herzogl. Rescripte vom 29. Jun. 1813.)

Hofrath Johann Friedrich Theodor Rahne.
Major Ludwig Wilhelm von Malschitzky.

S u b a l t e r n e n.

Actuarius: Johann Matthias Ludwig Stoll, dem bis auf Weiteres auch die Geschäfte des Magazininspectors übertragen sind.

Magazin = Diener: Joh. Joach. Friedr. Bustraw, dem auch die Pedellen = Geschäfte übertragen sind.

II. Infanterie = Bataillon und Reserve.

Chef und Commandeur. Anciennetät.

Obristleutnant Friedr. von Benckstern,
R. d. R. Hannöv. Guelph. Ord. und
Inhaber der Engl. Waterloo = Medaille 25 Jun. 1820.

Compagnie - Chefs.

Anciennetät.

Major Eduard Georg von Kampf, Inhaber d. Hannöv. Waterloo-Medaille,	7 Jul. 1821.
Hauptmann Hans Ludwig von Zülow	12 Febr. 1819.
Hauptmann Joh. Friedr. von Krüger, Inhaber der K. Preuß. Campagne-Medaille von 18 $\frac{1}{4}$.	13 Febr. 1819.
Hauptmann Joh. Heinr. von Mathiessen	13 März 1824.
* * *	
Hauptmann Gustav von Lowhow	4 Nov. 1830.
* * *	

Premier - Lieutenants.

Georg Friedrich von Koppelow	27 Febr. 1826.
Georg Ludwig von Sprewitz, Adjutant	28 Febr. 1826.
Ludwig Gottlieb Hartwig von Bülow	1 Mai 1826.
Carl Ludwig Dietrich von Pressentin	14 Nov. 1832.

Seconde - Lieutenants.

Lucian Hellmuth von Jasmund	12 Aug. 1823.
Georg Manzel	28 Febr. 1826.
Woldemar Theodor von Zülow	1 Mai 1831.
Carl Friedr. Ernst Aug. von der Lancken	2 Mai 1831.
Franz Aug. Carl Friedr. von Oldenburg	3 Dec. 1831.
Oswald Julius von Löben	14 Nov. 1832.

Oberwundarzt.

Dr. med. Hermann Carl Lothar Lorenz 24 Dec. 1832.

Auditeur.

Dr. jur. Otto Albert Wilh. Dunkelberg 27 Sept. 1831.

Quartiermeister.

Gottfried Wilhelm Theodor Rakow.

Chirurgus.

Carl Eduard Windscheffel.

III. Districts- und Ordonnanz-Husaren,

(bestehend aus 1 Wachtmeister, 2 Unterofficieren und
22 Husaren.)

(Garnison: Neustrelitz.)

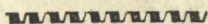
Stehen unter dem Commando des Wachtmeisters
Wilhelm Koloff.

Arzt und Chirurgus.

Medicinalrath Dr. med. Ludwig Göge.

Rosßarzt.

Christian Friedrich Kindel.



Polizey-Anstalten.

Local-Polizei-Verwaltung.

I. In den Städten.

Neustrelitz.

Polizei-Collegium.

Dirigent: Hofrath Rahne.

Rath und Bürgermeister Steinfeld, welcher zugleich
das Secretariat verwaltet.

Rath und Hoffsecretair Schröder.

Unterbediente wie beim Magistrat.

Neubrandenburg.

Richter und Rath.

Unterbediente: die Gerichts- und Rathsdienner.

Polizeidiener: August Wendtschneider.

Friedland.

Richter und Rath.

Unterbediente: Friedrich Bibow.

Die Gerichts- und Rathsdienner.

Woldegk.

Der Magistrat, unter Mitaufsicht des Stadtrichters.

Strelitz (Alt.)

Rath und Gerichtsverwalter Zander.

Rath und Bürgermeister Siemssen.

Fürstenberg.

Polizei - Collegium

Das Stadtgericht und der Magistrat, bei welchem der jedesmalige Bürgermeister als Stadtsecretair zugleich vices Secretarii vertritt.

Polizeidiener: Johann Michael Rolle.

Wesenberg.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Stargard.

Der Stadtrichter und der Magistrat.

Nota Unterbediente bei den Polizeien zu Woldegk, Strelitz, Wesenberg und Stargard sind die Gerichts- und die Rathsdienner.

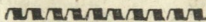
II. In den Domainen.

Die Beamten in jedem Amte.

Unterbediente, wie bei den Aemtern.

III. In den Ritter- und Landschaftlichen Gütern.

Die respectiven Gutsherrschaften.



Medizinal = Anstalten.

Medizinal = Collegium,

(errichtet durch die Verordnung vom 24. Febr. 1818, welche den seit der Verordn. vom 22. Apr. 1812 gesetzlichen Namen der Medizinal = Examinations = Commission aufhob.)

Geheimer Medizinalrath und Leibmedicus D. von Hieronymi zu Neustrelitz.

Obermedizinalrath und Hofmedicus, auch Districts- und Cabinetsamtsphysicus D. Kortüm zu Neustrelitz.

Medizinalrath D. Ludwig Göze in Neustrelitz.

* * *

Copist: Ludwig Stoll.

Bedell: Latendorf.

Districts- und Stadt = Physici,

(in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom 24. Decbr. 1818 und der Bekanntmachung aus Großherzogl. Landesregierung vom 13. Febr. 1819.)

I. Neubrandenburger Physicat

in den Städten Neubrandenburg, Friedland und Stargard und in einem Theile der Ortschaften des Domanal-Amtes Stargard:

Districts-Physicus: Hofrath D. Walther in Neubrandenburg.

Amts-Chirurgen: Joachim Christian Dav. Romann in Neubrandenburg.

Daniel Merz in Stargard.

II. Woldegker Physicat

in der Stadt Woldegk und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Feldberg und Stargard:

Districts-Physicus: D. Wilh. Zimmermann in Woldegk.

Amts-Chirurgen: Joh. Carl Friedrich Garz zu Feldberg.
Daniel Dieze zu Woldegk.

III. Neustrelitzer Physicat

in den Städten Neustrelitz und Wessenberg und in einem Theile der Ortschaften der Aemter Strelitz und Feldberg:

Districts = Physicus: Obermedizinalrath u. Hofmedicus
D. Kortüm zu Neustrelitz.

Amts = Chirurgus: Friedrich Ketel in Altstrelitz.

Physicats = Chirurgus: Fr. Behrends in Neustrelitz.

IV. Strelitzer Physicat

in der Stadt Strelitz und in einigen Ortschaften des Amtes Strelitz:

Districts = Physicus: Rath D. Martin Hanius zu
Strelitz.

Amts = Chirurgus: Friedr. Ketel in Altstrelitz.

V. Mirower Physicat

in den mehrsten Ortschaften des Amtes Mirow:

Districts = Physicus: D. Bernhard Rudolphi in Mirow.

Amts = Chirurgus: Hofchirurgus Theodor Christian
Mertens in Mirow.

VI. Fürstenberger Physicat

in der Stadt Fürstenberg, mit Einschluß des sogenannten Amtsgebietes, des Bauhofes und des Drögen bei Fürstenberg, wie auch in einigen Ortschaften der Aemter Strelitz und Mirow:

Districts = Physicus und einstweiliager Amts = Chirurgus:
D. Julius Blummer in Fürstenberg.

VII. Cabinetsamts = Physicat.

Physicus: Obermedizinalrath und Hofmedicus D.
Kortüm in Neustrelitz.

Cabinettsamts = Chirurgus: Friedrich Behrends in Neustrelitz.

Practisirende Aerzte.

- Friedland: D. Carl Christian Friedr. Berlin,
auch Stadtphysicus.
D. Ludwig Göden.
D. August Berlin.
- Fürstenberg: D. Julius Blumner.
- Mirow: D. Adolph Friedrich Stoy.
D. Bernhard Rudolphi, auch
Districts-Physicus.
- Neubrandenburg: Hofrath D. Carl Fr. Schulz.
Hofrath D. Heinrich Walther,
auch Districts-Physicus.
D. Carl Fr. Ferd. Kirchstein.
Rath D. Gottlob August Preller.
D. Moriz Löper.
- Neustrelitz: Geheim. Medizinalrath und Leib-
medicus D. von Hieronymi.
Medizinalrath D. Ludw. Göze.
Obermedizinalrath D. Ludw. Chri-
stian Friedrich Wildberg.
Obermedizinalrath, Hofmedicus
und Districts- und Cabinets-
amts-Physicus D. Theodor
Kortüm.
- Stargard: D. W. G. Runge.
- Strelitz (Alt): Rath und Districts-Physicus D.
Martin Hanius.
- Woldegk: D. Wilhelm Immermann, auch
Districts-Physicus.
D. Carl Hoffendahl.

Practisirende Wundärzte.

- Feldberg: Amts-Chirurgus Joh. Carl Fr.
Gaark.
- Friedland: Carl Dörwald.
Ferdinand Moriz.
- Fürstenberg: Wilhelm Thuer.

Mirow:	Hof- und Amts-Chirurgus Theob. Christ. Mertens, auch practisirender Arzt.
Neubrandenburg:	Carl Friedrich Salchow. Carl Friedr. Ferdinand Petschler. Amts-Chirurgus Christ. Romann.
Neustrelitz:	Leib-Chirurgus Georg Lange, Inhaber des eif. Kreuzes 2ter Kl. Cabinetsamts-Chirurgus Friedrich Behrends.
Stargard:	Amts-Chirurgus Daniel Merz.
Strelitz (Alt):	Amts-Chirurgus Friedr. Ketel.
Woldegk:	Amts-Chirurgus Daniel Dieze.

Approbirte Zahnärzte.

Hofzahnarzt Louis Jacoby Wolffsohn in Neustrelitz.
Michael Seligmann in Altstrelitz.

A p o t h e k e n .

Feldberg:	Andreas Daniel Plümeke.
Friedland:	Joh. Aug. Friedr. Mayer.
Fürstenberg:	Franz Lazarowicz.
Mirow:	Friedr. Wilhelm Kroner.
Neubrandenburg:	Bernh. Wegener, Rathsapotheker. Hofapotheker Ludw. Siemerling.
Neustrelitz:	Friedr. Heinr. Reinhard. Carl Gremlin.
Stargard:	Johann Friedrich Kizing.
Strelitz (Alt):	Johann Jacob Berend.
Wesenberg:	Heinrich Carl Christian Lübcke.
Woldegk:	Malte Fr. Ludw. Frank.

Examirte und approbirte Hebammen.

I. In den Städten.

1. Neustrelitz: veechel. Scholz, geb. Johanne Caroline Harnecker.
verehel. Joost, geb. Charl. Koch.

2. Neubrandenburg: Reg. Elis. Ewert, geb. Helm.
Friedr. Car. Dähn, geb. Wagler.
Catharina Marie Rubem, geb.
Herrmann.
verwittw. Wulff, geb. Marie Do-
rothea Krämer.
Abolphine Leonore Stövhase, geb.
Ewert.
3. Friedland: verehel. Marie Charl. Rackow.
verehel. Anne Dorothea Block.
verehel. Louise Jonas.
4. Woldegk: Eleon. Sophie Blicsener, geb.
Müller.
Marie Sophie Behncke, geb.
Deichert.
5. Strelitz: Marie Riebe.
Ida Christine Neumann, geb.
Kandeler.
6. Fürstenberg: verehel. Polckow, geb. Kooz.
verehel. Peters, geb. Stettin.
7. Stargard: verehel. Weiglin.
verehel. Godenswege.
8. Wesenberg: verehel. Hinze, geb. Scharenberg.

II. In den Domainen,

nach der unterm 13. Oct. 1824 Landesherrl. genehmigten Ueber-
sicht einer eventuellen Anordnung der Hebammen-Sprengel.

Der Unterricht der in den Domainen anzustellenden
Hebammen ist dem Medizinalrath D. Göze in
Neustrelitz übertragen.

1. Im Neubrandenburger Physicat

- a. Gr. Remerow: verehel. Pohn, geb. Hagenow.
b. Pragsdorf: verwittw. Hahn, geb. Fielitz.
c. Stargard: verehel. Godenswege.
d. Teschendorf: verehel. Leidt.
e. Weitin: verehel. Kuncel, geb. Wilck.

2. Im Woldegker Physicat.

- a. Cantnig: verehel. Mar. Dor. Martin.
 verehel. Wendt, geb. Lange.
 b. Feldberg: verehel. Peters, geb. Zis.
 c. Kublank: verehel. Hederich, geb. Brasch.
 d. Lindow: verehel. Frank.
 e. Pasenow: verehel. Biecent, geb. Hagemann.
 f. Rehberg: verehel. Becker, geb. Johanne Marie
 Neumann.
 g. Triepkendorf: verehel. Wills.

3. Im Neustrelizer Physicat.

- a. Grünow: verehel. Bahresel.
 b. Gr. Quassow: verehel. Klotsch, geb. Buchert.
 c. Wanzka: verehel. Horn, geb. Hinzpeter.

4. Im Strelizer Physicat.

- a. Goldenbaum: verehel. Wolgast.

5. Im Mirower Physicat.

- a. Babke: verehel. Bruhn, geb. Lemcke.
 b. Granzin: verehel. Wenzel.
 c. Mirow: Alb. Soph. Ladewig, geb. Heise.
 geschied. Schomann, geb. Niepietsch.
 d. Viezen: verehel. Mohncke.

6. Im Fürstenberger Physicat.

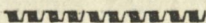
- a. Dabelow: verehel. Schwerdtfeger.
 b. Strasen: verwittw. Wilhelmine Thiedeke.

7. Im Cabinetsamts - Physicat.

- a. Hohenzieritz: Christ. Car. Timm, geb. Rossow.

Hier - Aerzte.

Christian Friedrich Kindel } in Neustrelitz.
 Joh. Ludw. Carl Genzke }
 Johann Christian Siencke } in Neubrandenburg.
 Christian Brandt, auch im }
 Amte Stargard,
 Adolph Brunn zu Friedland.
 Adolph Hutloff zu Mirowdorf.
 Moritz Piper zu Petersdorf, Amte Stargard.

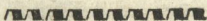


Armen - Polizei - Verwaltung.

Berechner der General-Armenkasse für die Domainen ist der Kammer-Copist Böcker, welcher auch die Rechnungen der Special-Armenkassen der Aemter revidirt.

Zur Handhabung der Polizeianstalt wegen Abstellung der Bettelei und Abwehrung der Bagabonden versehen Commando's vom District-Husaren-Corps den Dienst der Gensd'armerie.

Die Local-Armenkassen und die Armen-Polizei-Verwaltungen stehen in den Domainen unter den Beamten, in den ritterschaftlichen Gütern unter der Gutsherrschaft, in den Städten Neubrandenburg, Friedland, Woldegk, Stargard, Strelitz, Wesenberg unter dem Magistrat, zum Theil mit Zuziehung der Prediger oder anderer Beisitzer und Deputirten aus den Eximirten und der Bürgerschaft, in Fürstenberg unter dem Polizei-Collegio, in Neustrelitz aber wird das Armenwesen zur Zeit von einem landesherrlichen Commissario und von einer Gesellschaft Armenpfleger beiderlei Geschlechts unter dem Schutz der Frau Großherzogin Königl. Hoheit besorgt.



Landarbeits-, Zucht- und Irrenhaus zu Altstrelitz.

Directorium und Ober-Inspection

(in Gemäßheit der Herzogl. Rescripte vom 12. Dec. 1804.)

Kammerherr und Geheimer Kammerrath von Kampz.
Kammerherr und Landdrost von Scheve zu Strelitz.

* * *

Secretair: Rentmeister Hempel.
Pedell: Latendorf.

* * *

Inspector: Georg Friedrich Durchschlag.
Werkmeister Friedrich Könnebeck.

Krankenwärter: Johann Gottlieb Ziege.

Hausköchin: geschiedene Maas, geb. Johansen.

Hausknecht: Johann Friedrich Carl Heinrich Kley.

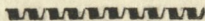
Pförtner und Schließer: Wallheim, Amtspförtner.

* * *

Arzt: Rath D. Hanius in Altstrelitz.

Justiz - Canzlei - Pförtnererei zu Neustrelitz.

Gefangenwärter: Johann Eckert.



Begebesserungs-Commission,

(angeordnet in Gemäßheit der Großherzogl. Rescripte vom
24. Jul. 1817.)

Großherzoglicher Commissarius: Kammerherr und
Geheimer Kammerrath Adolph
von Kampf

Ritterschaftlicher Deputirter: Wilhelm von Derzen
auf Barsdorf.

Städtischer Deputirter: Bürgermeister Dr. Brückner
in Neubrandenburg.

Intelligenz-Expedition zu Neustrelitz,

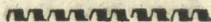
(eröffnet den 1. Oct. 1765.)

Hofrath Reinicke.

Landes-Maaf- und Gewicht-Ausscher.

(nach der Großherzogl. Instruction und Legitimation vom
7ten Mai 1817.)

Stadtschreiber Kröschell in Neustrelitz.



Landständische Verfassung
 der Herzogthümer Mecklenburg-Schwerin
 und Mecklenburg-Güstrow.

I. Directorium,
 auf Landtagen und Landes-Conventen.

Großherzogliche Landräthe.

Kammerherr Gustav Diederich von Derzen auf Rit- tendorf, wegen des Herzogthums Güstrow.					
Kammerherr Jaspas von Derzen auf Roggow, wegen d. Htzh. Schwerin.					
Joachim Gustav von Ferber auf Barchentin	—	—	—	Güstrow.	
Johann Friedrich Carl von Schack auf Rey	—	—	—	Güstrow.	
Kammerherr Georg Heinrich Leopold von Derzen auf Gr. Bielen	—	—	—	Schwerin.	
Geheimer Rath und Bundes- tags-Gesandter Adam Rei- mar Christoph von Schack auf Brüsewitz	—	—	—	Schwerin.	
Geheimer Rath Joachim Abolph von Bassewitz auf Schönhof	—	—	—	Schwerin.	
Carl Ernst Friedr. Heinr. Hel- muth von Derzen auf Brunn, Stargard. Kreises	—	—	—	Güstrow.	

Erb-Landmarschälle,

a. des Herzogthums Mecklenburg,
 August Friedrich Ulrich von Lützow auf Eichhoff.

b. des Fürstenthums Wenden,
 Ferdinand Baron von Malzbahn auf Penzlin.

c. der Herrschaft Stargard,
 Friedrich Graf von Hahn auf Pleeh.
 Vicelandmarschall Kammerherr Adolph Friedrich Carl
 von Derzen auf Ratteny.

Deputirter der Stadt Rostock.

Bürgermeister D. Johann Friedrich Zoch.

II. Der Engere Ausschuß der Ritter- und Landschaft zu Rostock.

Landrätthe.

Kammerherr Gaspar von Derzen auf Roggow, we-
 gen des Herzogthums Schwerin.
 Johann Friedrich Carl von Schack auf Mey, wegen
 des Herzogthums Güstrow.

Ritterschaftliche Deputirte.

Kammerherr Georg Justus von Könemann auf
 Pritzler, aus dem Mecklenburgischen Kreise.
 Theodor Diederich von Levezow auf Lelkendorf, aus
 dem Wendischen Kreise.
 Kammerherr und Vicelandmarschall Adolph Friedrich
 Carl von Derzen auf Ratteny, aus dem Star-
 gardischen Kreise.

Landschaftliche Deputirte.

Bürgermeister D. Johann Friedrich Zoch, von der
 Stadt Rostock.
 Bürgermeister, Hofrath, Georg Friedrich Christian
 Wüsthoff, von der Vorderstadt Parchim.

Bürgermeister, Geheimer Hofrath, Carl Heinrich Christoph Trosche, Ritter des Kurfürstl. Hessischen goldenen Löwen-Ordens, von der Vorderstadt Güstrow.

Bürgermeister, Rath, Carl Julius Friedrich Moll, von der Vorderstadt Neubrandenburg.

Ritter- und Landschaftliche Bediente.

Landsyndicus, D. Detlof Friedrich Dreves.

Landes-Secretair, D. Fr. Chr. Georg Wiggers.

Archivar und Bibliothekar, D. Herm. Fr. Becker.

Landes-Einnehmer, Christian Heinrich Köve.

Gegenschreiber, Friedrich Köve.

Landkasten-Secretair, Adv. Carl Heinrich Bauer.

Revisor, Heinrich Neuendorff.

Landes-Executoren.

Johann Michael Dragendorf für den Wendischen Kreis.

Commissions-Secretair Diedrich Wilhelm Babst für den Mecklenburgischen Kreis.

Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz für den Stargardschen Kreis.

Pedell: Hieronymus Christian Maakens.

III. Der Engere Ausschuss der Ritterschaft zu Rostock.

Landräthe.

Kammerherr Gaspar von Derzen auf Roggow, wegen des Herzogthums Schwerin.

Johann Friedrich Carl von Schack auf Rey, wegen des Herzogthums Güstrow.

Deputirte.

Kammerherr von Könemann auf Pritzier, aus dem Mecklenburgischen Kreise.

Theodor Diederich von Levekow auf Lelkendorf, aus dem Wendischen Kreise.

Kammerherr und Vicelandmarschall Adolph Friedrich Carl von Derzen auf Rattey, aus dem Star-gardischen Kreise.

Ritterschaftlicher Syndicus.

D. Peter Friedrich Ludwig Dittmar.

IV. Ritter- und Landschaft des Herzogthums Mecklenburg-Strelitz.

Directorium.

Landrath Carl Ernst Friedrich Heinrich Helmuth von Derzen auf Brunn.

Erblandmarschall Graf Friedrich von Hahn auf Pless etc.
Vicelandmarschall Kammerherr v. Derzen auf Rattey.

Deputirte zu den Landes-Conventen.

Ritterschaftlicher Deputirter: Syndicus Koch auf Gobenstwege.

Städtischer Deputirter: Bürgermeister D. Brückner zu Neubrandenburg.

Ritter- und Landschaftliche Bediente.

Landssyndicus: Advokat Carl Ludwig Theodor Desten zu Neubrandenburg.

Ritter- und Landschafts-Secretair: Johann Gottfried Meyncke zu Neubrandenburg.

Städtischer Secretair: Raths-Secretair Advokat Siemssen zu Neubrandenburg.

Landeseinnehmer: Christ. Heinr. Köve zu Rostock.

Landesexecutor: Carl Julius August Jacobs zu Neustrelitz.

Kreisbote: Joh. Friedr. Langhals zu Neubrandenburg.

Landesherrlich bestätigte Vereine und Institute.

I. Ritterschaftlicher Credit-Verein

aller drei Kreise der Herzogthümer Mecklenburg,

(nach der Landesherrlichen Bestätigung vom 25. Septbr. 1818,
eröffnet durch die Verordnung vom 29. Jun. 1819.)

Directorium.

I.) Mitglieder der Haupt-Direction zu Rostock.

- 1) für den Mecklenburgischen Kreis: der
Geheime-Rath und Landrath von Bassowitz auf
Schönhof, Ritter des Königl. Schwedischen Nord-
stern-Ordens.
- 2) für den Wendischen Kreis: der Landrath
Kammerherr von Derzen auf Rittendorf, cum
facultate substituendi den Baron von Maltzahn
auf Rothenmoor.
- 3) für den Stargardschen Kreis: der Land-
rath von Derzen auf Brunn.

II.) Kreis-Directionen.

- 1) für den Mecklenburgischen Kreis:
 - a. Kreisdirector: Johann Jacob von Leers auf
Schönfeld.
 - b. Kreisdeputirte: der Kammerherr von Grävenitz
auf Waschow.
E. A. W. von Blücher auf Gr. Welzien.
Eigenthümer Bock auf Duzow.
Der von Brook auf Käselow.

2) für den Wendischen Kreis:

- a. Kreisdirector: der Justizrath von Prollius auf Detmannsdorf bei Güstrow.
- b. Kreisdeputirte: der Landmarschall Baron von Malkahn auf Penzlin, der von Blücher auf Suckow und der Drost von Prollius auf Stubbendorf zu Stavenhagen.

3) für den Stargardschen Kreis:

- a. Kreisdirector: G. A. W. von Nieben auf Gahlenbeck.
- b. Kreisdeputirter: Kammerherr und Vicelandmarschall von Derzen auf Ratteny.

II. Brandversicherungs-Gesellschaft

A. der Ritterschaft Stargardschen Kreises,

(nach der erneuerten Großherzogl. Bestätigung vom 5. Dec. 1820.)

Directorium: die Ritterschaft d. Stargardschen Kreises.

Bevollmächtigter: C. A. L. E. von Ahrenstorf auf Sadelfow.

Secretair und Berechner: Kreissecretair Meyncke.

Die seit der Repartition v. 6. Oct. 1831 vorgefallenen Feuer-schäden, des Belauß von 3147 Rthlr. 24 fl. Gold sind am 4. December 1832 auf den dormaligen Fonds von 4,740,600 Rthlr. mit drei Schillingen für 100 Rthlr. Einfaß reparirt worden. (Mecklenb. Strel. Anz. 1832, St. 51. S. 993. St. 52. S. 1007.)

B. der Städte Stargardschen Kreises,

(nach der Großherzogl. Bestätigung vom 18. Jun. 1828.)

General-Directorium: das Corps der associirten Städte.

Special-Directorium: Bürgermeister und Rath jeder recipirten Stadt.

Die seit dem Frühlingsconvente 1832 vorgekommenen Brand-schäden sind am 23. Nov. 1832 durch die Bewilligung eines Beitrags von einem Schillinge von jedem hundert Thaler der Einfaßsumme und durch einen Zuschuß aus dem Reservefonds gedeckt. Versicherungssumme von den sechs recipirten Städten des Stargardschen Kreises: 1,689,500 Rthlr. R. $\frac{2}{3}$. (Mecklenb. Strel. Anz. 1832, St. 49. S. 945.)

III. Hagelschadens - Asssecuranz- und Mobiliar - Brand - Societät.

(nach der erneuerten Großherzgl. Bestätigung v. 30. Mai 1827.)

Directorium.

Landrath von Schack auf Rey.

Kammerherr von Borck auf Möllenbeck.

Kammerherr und Vicelandmarschall von Derzen auf
Rathey.

Amts-rath Richter zu Buchholz.

Oberamtmann Schröder zu Neekka.

Pensionarius Pogge zu Dehmen.

Secretair und Berechner: Hofrath Neumann zu Neu-
brandenburg.

Die im Laufe des Jahres 1832 vorgefallenen Hagelschäden betragen mit den Taxationskosten 64,533 Rthlr. 36 fl. Gold. Zur Aufbringung dieser Summe ist neben dem sich auf 1,434 Rthlr. 26 fl. Gold belaufenden Beitrage von den Zinsen der Legegelder, auf den dermaligen Fonds von 9,464,900 Rthlr. ein Beitrag von 32 fl. Gold vom Hundert beliebt worden, welcher 63,099 Rthlr. 16 fl. Gold beträgt.

Die vom 2. März 1832 bis 10. Oct. 1832 vorgefallenen Feuerschäden betragen mit den Taxationskosten und Spritzenprämien 13,182 Rthlr. 24 fl. Gold. Zur Aufbringung derselben ist neben dem sich auf 289 Rthlr. 7 fl. 6 $\frac{3}{4}$ pf. sich belaufenden Beitrag von den Zinsen der Legegelder auf die versicherte Summe von 19,042,475 Rthlr. Gold ein Beitrag von 3 $\frac{1}{4}$ fl. Gold, der 12,893 Rthlr. 16 fl. 5 $\frac{1}{4}$ pf. beträgt, erforderlich gewesen. (Mecklenb. Strel. Anz. von 1832, St. 43. 44.)

IV. Mecklenburgischer Patriotischer Verein.

Präsident.

Se. Königl. Hoheit der Erbgroßherzog Paul Friedrich
von Mecklenburg - Schwerin.

Haupt - Directorium.

Oberst Graf von der Osten Sacken auf Marienhof,
1ster Haupt - Director.

Graf von Schliesen auf Schliesenberg, 2ter Haupt-Director.

Das Amt des Hauptsecretairs ist dem Professor Flörke in Rostock übertragen.

Hauptkassen-Berechner: Advocat Karsten in Rostock.

* * *

Ehren-Mitglieder (108).

Ordentliche Mitglieder (379.)

V. Ersparniß - Anstalt zu Neustrelitz,

(nach der Landesherrl. Bestätigung vom 5. Mai 1827, eröffnet am 6. Juni 1827.)

Vorsteher.

Hausmarschall von Monroy.

Kammer-Director Voccius.

Geheimer Kammerrath von Kampf.

Geheimer Justizrath Weber.

Hofrath Rahne.

Finanzrath Scheuermann.

Professor Unger.

Kammerrath Voccius.

Kammer-Ingenieur Becker.

Rath Bahlcke.

Advocat Kindler.

* * *

Cassirer: Kammer-Registrator Rakow.

Nach der von den Vorstehern der Anstalt im Antoni-Termin 1832 öffentlich bekannt gemachten Uebersicht, betrug bis zu dem gedachten Termin:

1) das Guthaben der Einleger 25,166 Rtl. 6½ f. Pr. Cour.
2) der Fonds der Anstalt 1,051 Rtl. 22 f. — —

zusammen 26,217 Rtl. 28½ f. Pr. Cour.

Magistrate in den Städten.

Magistrat in der Residenzstadt Neustrelitz.

Dirigent: Hofrath Rahne.

Bürgermeister und Stadtsecretair: Rath Steinfeld.

Hoffsecretair Rath Schröder.

* * *

Stadtaltermänner: Ludwig Carl Wilh. Seyberlich.

— — Joh. Hartw. Theod. Scharenberg.

— — Carl Adolph Theodor Witte.

— — Heinrich Cornhardt.

— — Friedr. Wilhelm Schmidt.

* * *

Stadtschreiber: Franz Arnold Kröschell.

Polizei-Inspector; Friedrich Wilhelm Goldspohn.

Wagemeister: Johann Jacob Julius Rechlin.

Spritzenmeister: Heu, Gedeck, Lüßsmann, Meyhoff.

Stadtdiener: Adolph Wilhelm Theodor Renter, auch
Tobtengräber und Nachtwächter.Nachtwächter und Tobtengräber: Otto Friedrich Lebe-
recht Dießlow.

Nachtwächter: Georg Martin Christian Wrege.

Brandwächter: Johann Joachim Rießstahl.

— — Joh. Friedr. Caspar Selz.

— — Christian Ludwig Theodor Rießstahl.

Polizeidiener, Straßenmeister und Ausrufer: Johann
Christoph Holzhauser.Polizeidiener und Straßenmeister: Johann Christian
Suhr.Wiesen- und Gartenaufseher: Johann Carl Wilhelm
Becker.

Städbleicher: Lorenz.

M a g i s t r ä t e
in den zum Corps der Landstände
gehörigen Städten.

Vorderstadt Neubrandenburg.

Bürgermeister: Rath Carl Julius Friedrich Moll.
— — Dr. Friedrich Gustav Brückner.

Rathsherren: Anton August Wilhelm Helm.
Joh. Friedr. Hahn, auch Cämmerer.
Friedrich Nicolai, auch Syndicus.
Ludwig Friedrich Roggenbau.

Rathsecretair: Adv. Franz Friedr. Wilhelm Victor
Siemssen.

* * *

14 Altermänner.

8 Viehhaushauptleute.

* * *

Rathsdienner: Daniel Wulff.
— — Carl Bentschneider.

Cämmereidiener: Friedrich Jacobs.

Stadtjäger: Johann Samuel Sommer.

Holzwärter: Wilhelm Ruhz.

Cassenvoigt: Johann Foth.

* * *

Rathskellerpächter: Adolph Georg Ahlers.

Rathswagemeister: Johann David Dessen.

* * *

Feuerpolizei-Inspector: Christian Julius Carl Rau.

Spritzenmeister: Grund, Bergmann, Bentschneider
und Busch.

F r i e d l a n d.

Bürgermeister: Rath Friedr. Wilhelm Schröder.
— — Carl Gottlob Kortum.

Rathsherrn: Martin Besendahl, auch Cämmerer.
 Bernhard Georg Herzog.
 Carl Ludwig Friedrich Berlin, Stadt-
 syndicus und Stadtsecretair.

* * *

22 Altermänner und Repräsentanten.

Rathskellerpächter: Heinrich Saur.
 Rathswagemeister: Friedrich Springstube.
 Stadtjäger: Carl Friedrich Kolack.
 Rathsdienner: Christian Pockowsky.
 Christian Berg.

Armenvogt: Carl Menzel.

Stadtförster auf der Fleeth bei Schwichtenberg:
 Peter Lehmann.

Hölzwärter in Schwichtenberg: Nebenöllner Greve.
 Jäger zu Schwanbeck: Johann Malzbahn.

W o l d e f.

Bürgermeister: Hans Heinrich Wilhelm Wulffleff.
 Rathsherrn: Johann Christoph Theodor Weichel,
 auch Stadtsecretair.
 Johann Christoph Pentzliehn, auch
 Cämmerer.
 Carl Friedrich Herzog.

* * *

Repräsentanten von der Bürgerschaft:

Daniel Bruhn.
 Karl Hagemeister.
 Friedrich Wilfahrt.

Rathskellerpächter: Weinhändler A. G. Ahlers zu
 Neubrandenburg.

Rathsdienner und Marktmeister: Caspar Fr. Lamp.

Stadtdienner: Christian Julius Nürnberg.

Stadtjäger: Heinrich Andreas Dewitz.

Strelitz (Alt.)

Bürgermeister: Rath Christ Wilh. Leonh. Siemssen.

Rathsherren: Christian Detlof Kruse.

Joh. Gottlieb Meincke, auch Cämmerer
und Aufseher der Feuerlöschungs-
Anstalten.

Carl Christian Dücker.

Stadtsecretair: Ludwig Friedrich Theodor Schott.

* * *

Stadtaltermänner: Matthias Söll, Cämmerialtermann
und Mitaufseher der Feuer-
löschungs-Anstalten.

Johann Friedrich Schinn.

Johann Christoph Lilge.

Johann Christian Anton Nebe.

Rathskeller-, Dammzoll- und Rathswagepächter:
Christian Schröder.

Rathsdienner: Johann Joachim Friedr. Liez.

Stadtjäger: Ludwig Milzow.

Armenvoigt: Carl Adolph Krüding.

Fürstberg.

Bürgermeister: Albert Theodor Beutell, auch Stadt-
secretair.

Rathsherren: Carl Friedrich Nürnberg.

Wilhelm Proß.

Stadtcämmerer: Carl Ludwig Grieben, auch Raths-
protocollist und Rathscopiist.

* * *

Wiertelsmänner: Schuhmacher Schröder jun.
Schneidermeister Johann Scheel.

Schuhmacher Wöller.

Maurermeister Bester.

Rathswagemeister: Ludwig Müller.

Rathsdienner: Johann Friedrich Martin Zarges.

Armenvoigt: Heinrich Schmidt (interimistisch.)

W e s e n b e r g.

Bürgermeister und Stadtsecretair: Joh. Daniel Elsholz.

Rathsherren: Joachim Friedrich Rosenow.
Joachim Grobbecker, auch Cämmerer.

* * *

Stadtverordnete: Joachim Jonenz.

Daniel Stoppel.

Christian News.

Rathsh. und Polizeidiener, auch Stadtgerichtsbdiener,
Mühlenschreiber und Armenvoigt: Johann Friedr.
Dörbandt.

S t a r g a r d.

Bürgermeister: Johann Carl Gottfried Bahr, auch
Stadtsecretair.

Rathmänner: Johann Friedrich Wilhelm Schmidt.

Daniel Friedrich Müller.

Johann Friedrich Schröder.

Johann Friedrich Henning.

* * *

Viertelsmänner: Georg Friedrich Steinführer.

Georg Ernst Theodor Müller.

Ludwig Höpner.

Johann Klempe.

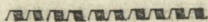
Rathsbdiener: Christian Friedrich Lübecke.

Stadtjäger und Holzwärter: Carl Ludwig Lorenz.

* * *

F l e c k e n M i r o w.

Im Flecken Mirow besorgen alle Communal-An-
gelegenheiten nach der Landesherrlichen Bestätigung
vom 9ten July 1831 die vier Altermänner:
Kaufmann Pezold jun., Fuhrmann Wilhelm Lind-
städt, Schornsteinfegermeister Krause und Weber-
meister Heinrich Doß.



Landesherrlich bestätigte
J u d e n - G e m e i n d e n .
 I. **Z u S t r e l i z .**

Vice-Land-Rabbiner und jüdischer Richter:	Valentin Scheyer Eliason.
Ältesten:	Behr Abrahamson. Falkheim Haase.
Berechner:	Emanuel Rubenson.
Kassirer:	Samuel Leop. Löwenthal. Abolph Jacobson.
Synagogen- und Armen- Kassen-Vorsteher:	Isaac Heimann Markus. Heimann Abrah. Liepmann. vac.
Cantor und Beglaubigter: Schächter:	Jacob Baruch Cohn.
Vorsteher der Krankenver- pfligungs- und Beerdi- gungsgesellschaft:	Gerson Stavenhagen. Hefß Bock. Moses Ehrenbaum.
Krankenwärter:	Moses Izig Saladin.

**Oeffentliche und Freischule der jüdischen Gemeinde
 zu Strelitz,**

(nach dem Landesherrlich bestätigten Schulplan vom 26. Aug.
 1826, eröffnet am 1. Mai 1827.)

C u r a t o r i u m .

Das Collegium der Ältesten und Vorsteher der jüdi-
 schen Gemeinde daselbst.

S c h u l v o r s t a n d .

Ostler Schlesier Löwe.
 Jacoby Gerson Stavenhagen.
 Eulvester Joel Cohn.
 Hirsch Jeremias Barsdorf.
 Jacob Salomon.

Lehrer und Lehrerin.

Oberlehrer: Carl Kremser, Dr. phil.

Religions- und ordentl. Lehrer: Joseph Zedner.

Sprach-, Schreib- und Rechnenlehrer: Augustus
William Danne.

Collaborator: Levin Landsberg.

Hülfslehrer: Isaacson.

Lehrerin bei der Mädchenklasse: Pauline Behr.

II. Zu Fürstenberg.

Erster Vorsteher und Rechnungsführer: Michaelis
Zossenheim.

Kirchengemeinde- u. Armenvorsteher: Lazarus Hallinger.
Hirsch Gimpel.

Lehrer: David Rubin.

Cantor, Schächter und zweiter Lehrer: Marcus Cohn.

Zweite Abtheilung.

Verzeichniß.

der im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz befindlichen Cabinets- und Domainengüter, der Herrschaftlichen Monopolen, der Ritterschaftlichen und andern Privat-Landgüter, der Städte und Flecken, nebst einigen andern Notizen.

Erster Abschnitt.

Die Cabinetsgüter und Domainen. (158.)

Nachweisung.

Auf der einen Seite sind die Namen der Domaniel-Grundstücke und Güter nach alphabetischer Ordnung und gegenüber die Pächter oder Besitzer verzeichnet.

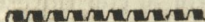
Die Güter, deren Namen mit Schwabacher Schrift gedruckt sind, gehören zu dem ritterschaftlichen Hufen-Cataster; die Güter, deren Namen mit gesperrten Lettern gedruckt sind, sind regulirt. Die hinzugefügten Zeichen und Buchstaben bedeuten;

○ Kirche,	W. Walkmühle.
⊙ Kirche mit dem Prediger an demselben Ort.	G. Glashütte.
♣ Förster.	K. Kalkofen.
♂ Holzwärter.	T. Theerofen.
△ Krug.	Z. Ziegelei.
□ Schmiede.	F. Feuerspritze.
∪ Wassermühle.	B. Bauern.
∞ Windmühle.	C. Cossaten.
Dm. Delmühle.	H. Hufe.
Sm. Schneidemühle.	R. Ruthe.
L. Lohmühle.	S. Scheffel.

Cabinets - Amt.

(Menschenzahl im J. 1830 war 1013.)

Blumenholz ○ △	Friedrich Jürgens.
Blumenholzer Z.	Ziegler Christian Wilhelms.
Carlsdorf	Pächter Friedr. Jürgens zu Blumenholz.
Ehrenhof	Joh. Christian Wendland.
Friedrichshof	2 Erbpächter.
Glanbeck ♀	f. Weisdin.
Hohenzieritz ○ ♀ △ [F.	Amtmann Georg Christian Carl Hoth.
Hohenzieritzer ♂	f. Hohenzieritz. Erbmüller Joh. Friedr. Andr. Hobe.
Prillwitz ○ [F. ♂	Joh. Christian Wendland.
Prillwitzer Z.	Ziegler Friedrich Utpot.
Sandmühle ♂	f. Blumenholz. Müller Friedrich Foht.
Weisdin ○ △ [F.	Friedrich Wilhelm Schlee.
Wendfeld	Christian Carl Stoll.
Zippelow ♂	Joachim Wendland. Pachtmüller Lorenz.



D o m a i n e n .

1) A m t F e l d b e r g .

(Menschenzahl im J. 1830 war 6852.)

Bergfeld Δ [F.	Amtmannin Cuniz, geb. Moll.
Bredensfelde $\odot \Delta$ [	Gottlieb Christoph Adolf Barnewitz.
Bredensfelder \mathcal{V} 2 Em.	Johann Hoffschild.
Cantniz \circ [Δ	Georg Schröder,
Cantnizer \mathcal{B}	Eig. Christ. Friedr. Wessel.
Carpin	5 B.
Carwitz $\odot \mathcal{M} \Delta$ [	Freyschulzen Joachim Fr. Moldenhauers Erben.
Conow \circ [	6 B. Holzwärter Wöller.
Conower \mathcal{B}	Ernst Barkow,
Dianenhof \mathcal{M}	Bollrath Beuthin.
Dolgen $\circ \Delta$ [	Holzwärter Dessau.
Dolgener \mathcal{L} .	6. B. 1 Erbpächter.
Eulenkrug Δ	Koch.
Feldberg $\circ \Delta$ [F.	Krüger Marquards Erben.
Feldberger R. \mathcal{M}	4 B.
Flatow	Christian Godenschweger.
Friedrichsfelde	Holzwärter Joh. Friedr. Behrens.
Fürstenhagen $\circ \Delta$ [	D. G. Runge z. Warbende.
Gramelow $\circ \Delta$ [	Amtmannin Müller, geb. Langatz, zu Waskendorf.
— — \mathcal{B}	14 B.
Grauenhagen Δ [F.	Carl Priß.
	Müller Buse.
	Joh. Otto Fr. Natorp.

Grauenhagener Ω
Grünow $\odot \text{♂} \Delta$ [

Grünower Ω

Grünower Z.
Hasselförde
Hasselförder $\text{♀} 2 \text{ Sm.}$
Hinrichshagen $\odot \text{♂} \Delta$ [
— — Ω
— — Z.

Hoffelde
Koldenhof Δ
Koldenhofer Z.
Krüselin Δ
Krüseliner $\text{♀} 2 \text{ Sm.} \Omega$
Läbee Z.
Läven ♂ [

Lüttenhagen $\odot \text{♂}$
Mechow $\text{♂} \Delta$ [\odot

Neugarten $\text{♂} \Delta$

Neuhäus
Neuhof Δ
Neuhofer Z.
Oldendorf
Oltchlott
Plathe $\odot \Delta$ [

Plathe Ω
Rehberg $\odot \Delta \Delta$ [

Rödlin $\odot \Delta \text{R. Z.}$ [
— ♀
Rödliner Hütte

Müller Lebahn.
Frenschulzen Bartels Erben.
8 B. Holzwärter
Lenzkow.
Christ. Friedr. Holldorfs
Erben.

Lohnziegler Aug. Kuncel.
4 Colonisten.
Georg Friedrich Witte.
Ulrich Döhn.
Julius Wittsche Erben.
Ziegler Christ. Wittholz.
s. Groß Schönfeld.
4 B.

Johann Böß.
Erdm. Dan. Schönfeld.
Georg Carl Fr. Lehmann.
Johann Gau.
Friedrich Wilh. Herzberg.
Holzwärter Lübke.

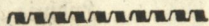
Carl Hollin.
4 B. 1 Erbpächter. Holz-
wärter Zeitz.

27 Eigenthümer. Holzwärt.
Sonnenberg.

Frenschulz Aug. Suhr.
Jacob Johann Carl Helm.
Lohnziegler Hahn.
C. Wendland.
s. Hinrichshagen.
9 B. u. Eigenthüm. Halb-
hüfner Carl Kobahn
Julius Wittsche Erben.
Amtmann Joh. Christian
David Schröder.
Friedrich Krog.
Wachtmüller Becker.
Erbpächter Drewes.

Sandkrug Δ
 Schlicht Δ [
 Groß Schönfeld Δ [
 Steinmühle \cup 2 Sm.
 Triepkendorf \odot Δ [
 Bogelsang
 Vorheide
 Warbende \odot Δ [
 — \cup \cup
 Wazkendorf \circ [Δ
 Weitendorf Δ

f. Hasselförde. Christian
 Beyer.
 Bernhard Saffens Erben.
 Carl Friedrich Funk.
 Andreas Kerberg.
 11 B.
 f. Grauenhagen.
 f. Rehberg.
 D. G. Runge.
 C. Prütz.
 Amtmannin Müller, geb.
 Langas.
 Ernst Müller.



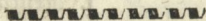
2) Amt Mirow.

(Menschenzahl im Jahre 1830 war 5983.)

Babke ○ ♂	Freyschulz Johann Jacob Joch. Knebusch. 6 C. Holzwärter Kumm.
Blankenförde ○ s. Kafel: bütt	Freyschulz Caspar Heint. Krage. 2 Kossaten.
Blankenförder ♂	Doctor Stoy in Mirow.
Buschhof	Erbpächter Georg Ludwig Moritz Kettner.
Canow	Amtmann Christian Wilh. Kettners Erben.
Canow ♀ △	Ludwig Kaumann.
Dalmsdorf F.	Freyschulz Christian Joh. Friedr. Krage. 5 Kossat.
Drosedow ○	Johann Christian Müller.
Ehemaliger L.	Kolonist Lindow.
Fleeth	Freyschulz Matth. Prütz. 2 C.
Fleether ♀ 2 Sm.	Joh. Ludw. Wilh. Schulz.
Alt-Gaark	3 Hauseigenthümer.
Neu-Gaark	Anton Johann Siemssen.
— — ♂ auch Gehrensche Mühle genannt.	Müller Johann Ludwig Wilhelm Schulz.
Granzien ○	Pachtmüller Frahm. Bauerschulze Joachim Prütz. 6 Kossaten.
— — ♀ 2. ♂ Sm.	Erbpächter des ehemali- gen Freyschulzenghöfts Christian Reincke.
Granzow	Müller Wilh. Schröder. Pachtmüller Freiheit.
Grünplan ♂	Freyschulz Hans Christian Reinke. 5 Kossaten.
Holm bey Staarsow ♂	8 Hauseigenthümer. Holzwärter Christ. Gierz.
	Holz w. Joh. Christ. Frank.

Rafelbütt Δ vereinigt mit Blankenforde	Frenschulz Joachim Jacob Melz. 5 C.
Rogow	Gebrüder Carl und August Evert.
Krageburg $\odot \Delta$ [	Frenschulz Christian Kittel- mann. 3 Kofaten.
Kriente	9 Hauseigenthümer mit Pachtacker, 3 Haus- eigenthümer ohne Acker. Die Vices eines Schulzen versieht der Hauseigen- thümer L. Rechlin.
Leußow \circ	Frenschulz Christ. Gerloffs Erben. Vicefrenschulz Joh. Maas. Frenschulz Carl Ludwig Friedrich Mantel. 8 Kofaten.
Mirower Amtshof \mathcal{F} [[] F. F. Schloßfreiheit	Die ehemaligen Bauhofs- ländereien sind parcellirt und 33 Mirower Fleck- nern in Erbpacht ge- geben.
— Brau- und Brennerei	Gebr. Aug. und Carl Evert.
— Ω	Joh. Ludw. Wilh. Schulz.
Mirowdorf	Frenschulz Chr. Henning. 11 Bauern.
Neucanow, auch Neu- wustrow, oder Schaber- nack	5 Colonisten.
Neucanower oder Dolbeck's L. \mathcal{J}	verhel. Zander. Holzwärter Baster.
Neuwustrow	s. Neucanow.
Peetsch	Frenschulz Andr. Heinr. Henning. 4 Halbb. 4 Coß. Baumwärter Karbe bei der hohen Brücke mit einer Eigenthümerstelle.

Peetscher L. ♂	Holzwärter Bester.
Wetzkuhl L. auch Strasener oder Palizen L. ♂	Holzwärter Puchert.
Priesterbeck ♂	Holzw. Carl Christ. Kabel.
Priepertsche Z.	Lohnziegler Müller.
Quälzow F. ○	Frensch. Christian Bern- hard Zander. 6 Coß.
Klein Quassow	Ludwig Hoth.
Roggentin ○	Frenschulz Christian Frie- drich Manzel. 1 Erbpächt. 5 Halbb.
Schabernack	f. Neucanow.
Schillersdorf ○	Frenschulz Christian Hein- rich Thedran. 6 Coß.
— — Z.	Lohnziegler Friedr. Relitz.
Schillersdorfer L.	Joachim Rechlin.
Staarsow △	Frenschulz Hans Polkow. 3 Halbb. 8 Coßaten.
Staarsower Z.	Lohnziegler Friedr. Relitz.
Strasen ○ △ [F. L.	Frenschulz Joh. David Kunge. 8 Halbb.
— 8 2 Sm.	Carl Friedrich Werners Erben.
Vietsen ○	Johann Carl Wilhelm Albrecht.
Wustrow ○ △ [	Bauernschulze Joachim Rheinsberg und 8 Halb- bauern.
Zartwitz	Erbpächter L. Cramer.
Zirtow ○	Joh. Carl Adolph Rust.
Zwenzower Tannen L. ♂	Frenschulz Hans Friedrich Fetting.
	Holzwärter Kumm.



3) Amt Stargard.

(Menschenzahl im J. 1830 war 8587.)

Ballin ○ △ [♂

— Z. und R.

— ♂

Ballwitz ○ △ [

Bargensdorf ○ △ [

Badresch ○ △ [

— ♂

Brandmühle ♂ 2.

Broda

Brodaer W. ♂

Klein Daberkow Z.

Dewitz ○ ♂ △ [♂

Dewitzer alte Meierei
Dorotheenhof

Friedrichshof

Georgendorf

Glienke ○ △ [

Glienker Ober ♂

Glienker Unter ♂

Golm ○ △ [F.

— ♂ ♂

Friedr. Heintr. Schröder.
Holzwärter Wagenführer.
Lohnziegler und Lohn-Kalk-
brenner Wilhelm.

Krüger u. Müller Henckel.
9 B. 1 Erbpachtst.

6 B. 1 Erbpächt. 1 Bauer-
hof, der Marienkirche zu
Neubrandenburg gehörig.

Gottlob Rudolph Wilh.
Rauck. Holzw. Jacobi.

Jacob Wessel.

Fr. Christian Schmidt.

Ludwig Strömer.

Hofapotheker Ludw. Sie-
merling in Neubranden-
burg.

Bereuter Andreas Chri-
stoph Friedrich Evert,
Inhaber des eisernen
Kreuzes 2ter Klasse.

4 C. Pächter Amtmann
Joach. Willebrand.

Erbmüller und Krüger
W. Häse.

Holzwärter Voigt.

f. Dewitz.

Erbpächter Oberamtman
Schröder in Neetzka.

f. Golm.

13 Eigenthümer.

8 B. 1 Pfarr-Erbpächter.

N. N. Pleß.

L. Gau.

Albert Friedr. Reinke.

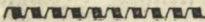
A. Müller

Heidemühle U 2 Sm. 1	Ludw. Altschwager.
Holtendorf Δ	Frensch. Christoph Schaur. 4 B.
Alt-Käbelich $\odot \Delta$ [F.	Oberamtmann Joh. Ludw. Christ. Hollin.
— — O	E. Wiese, verehel. Köhl.
Neu-Käbelich	Oberamtmann Carl Ludw. Schröder zu Neetzka.
Rasenhagen J	f. Neetzka. Holzw. Wedow.
Krickow	Ludwig Drewes, Zapel.
— Pulver- und Delmühle	Frenschulz Joh. Christian Schwieghusen. 12 B.
Ruhblank $\odot \Delta$ [	1 Pfarrb. 1 Erbpächter.
— — O	Adolph Wiese.
Rüßow	Friedr. Theod. Kirchstein.
Lindow $\odot \Delta$ [Dm.	Heinr. Carl Bernh. Bahlcke.
Loitz $\odot \Delta$ F.	Adolph Stuckert.
Marienhof, Meierei	f. Dewitz.
— — Z.	Lohnziegler Krüger.
Meyershof J	f. Neu-Rheese. Holzwärter Schulz.
Neetzka $\odot \Delta$ [O	Oberamtmann Carl Ludw. Schröder.
Gr. Nemerow $\odot \Delta$ [F.	10 B. Lohnziegler Dieder.
Z. R.	Müggenburg u. Kalkbren- ner Hahn. 3 Erbpachtst.
— Del- und Mahlmühle	Zahl.
Klein Nemerow	Ludwig Neffeldt.
— — U	Erbmüller Nicodem. Zahl.
Neubrandenburger Baum	f. Broda.
Neuentrug Δ	Erbkrügerin Mar. Dreyer, verehel. Salow.
Neuendorf J} [	4 B. 3 Erbpächter. Holz- wärter Utech.
Pasenow $\odot \Delta$ [	Frenschulz Casp. Christoph Köhl. 10 B. 1 Pfarrb.
— — O	1 Wedeme-Hof. 2 große, 6 kleine Erbpachtstellen.
	H. Müller.

Petersdorf ○ △ [	Erbpächter Thierarzt Carl Friedrich Moriz Piper. 10 B. 1 Pfarrbauer. Johann Carl Wiese.
— — Ω	
Pragsdorf ○ △ [♂	Wittwe Knorr. Holzwärter Brandt zu Bannenbrück. Krüg. u. Müller Gräfrath. Georg Friedr. Bergell. Pächter Hinrichs und dessen Ehefrau, geb. Glade in Wangka. Pächter Andr. Christoph Jürgens zu Teschendorf. Pächterin verw. Schulz, geb. Saur. Freyschulz Wilh. Jähn. 9 B. 1 Pfarrb.
— — Ω 3.	
Quastenberg ○ [	Ein herrschaftliches unter Ober-Administration des Consistorii stehendes Gut, dessen Einkünfte das Consistorium zu bestimmten Zwecken, besonders zur Besoldung der Stargardischen Kirchen- u. Schulbedienten, verwendet. — Pächter: Joh. Christian Saur. Holzw. Engelke. Friedrich Ddebrecht. Freyschulz Bernh. Ruff. Holzwärter Buse. Müll. Wessel, geb. Kohloff. L. Otto. Friedr. Friedrichs. 2 B.
Neu-Nehse	
Rosenhagen	
Rowa 7 ○ △ [	Eigenthüm. Heinr. Hardt in Stargard. R. R. Lorenz.
Rühlow ⊙ △ [F.	
Sabel ○ ♂	
Schönbeck ⊙ △ [♂	
— — ∪ 1. Ω	
Sponholz ○ △ [F ♂	
— — ∪	
Stargarder Bauhof	
— — Hufensfeld	
— ∪ 2. nebst Delmühle.	

Lannenkrug Δ ♂Teschendorf \odot Δ [
Teschendorfer \cup 2 Em.Vierrade = Mühle \cup 2.Warlin \odot Δ [
— — \cup Ω Weitin \odot Δ [Z.Wulkenzin \odot Δ [F.Zirzow \odot [
— — Em. \cup 2.Cordtsche Erben. Holz-
wärter Niezner.Andr. Christoph Jürgens.
Müllerin Schröder, geb.
Stuß.Die Erben des Mülleralter-
manns J. G. Mohnccke.
Friedrich Blanck.Carl Heimr. Peters Erben.
8 B. 4 Erbpächt. 1 Pfarrb.
8 B. 2 Erbpachtst.Amtmann Johann Sieg-
fried Springefeldt.

Matth. Eman. Hoffschild.



4) Amt Strelitz.

(Menschenzahl im J. 1830 war 5817.)

Below

Belower L.

Blankensee \odot Δ ♂ [
Blumenhagen

Brückentin

Bucken Theerofen

Alt-Buchholz Δ [
Buchholz \odot Christiansburg Δ

Comthuren

Dabelow Δ F. ♂Dabelower \cup 2 Em.Domjuch Mühle \cup 3. Ω

Em.

Drevin ♂ Δ Drögen ♂ Δ

4 Halbb.

Soph. Dorothea Friederica
Stabe, verehl. Maass.8 B. 2 Erbpächt. Holzw.
Joh. Tiedt.Joh. Jochen Steegmann.
Erbpächter Friedr. Selmer.

s. Gnewitzer Theerofen.

s. Buchholz.

Amtsrath Joh. Fr. Richter.
Ludwig Niek.

Erbpächter Carl Müller.

3 B. 2 Erbpächter. Holz-
wärter Brandt.

Johann Joach. Kerberg.

Mühlenmeister Joh. Carl
Friedr. Lehmann.Erbkrüg Georg Volckmann.
Holzw. Schlee.Holzw. Hilgert. Krügerin
Wttw. Conrad, gb. Tiede.

Düsterfurth oder Quar-	}	Krüger und Holzwärter
fen-Krug Δ		Theodor Puchtert.
Düsterfurther Σ		
Fürstensee $\circ \Delta [\text{♂}$		6 Halbb. und Hauseigen-
		thümer Horn, Pächter
		des Kirchen- und Pfarr-
		Ackers.
Gnewitzer Krug ♂		Erbkrüger Christ. Beyer.
		Holzwärter Bährens.
Gnewitzer Σ		
oder Bucken Theerosen		Friedr. Wilh. Schulz.
Godendorf $\Delta \text{♂}$		Wilhelm Wiese.
		Holz w. Gaede.
Godendorfer oder Strelitzer		Erbmüller Joh. Wilhelm
Pap. U		Theodor Cowalschky.
Godendorfer $\text{Sm. } \text{O}$		Erbmüller Heintr. Serber.
Godendorfer Σ		Dan. Gottfr. Hoff Erben.
Goldenbaum $\circ \Delta$		Heinrich Zander.
— — $\text{U Sm. } \text{O}$		Carl Heintr. Th. Holldorf.
— — O Lohm.		Philipp Carl Willert in
		Strelitz.
Grammertin		Carl Müller..
Herzwolde		5 Eigenthümer.
— ♂		Holzwärt. Joh. Stephan.
— Σ		Lohnziegler Nicola.
Kalkhorst ♂		Holzwärter Seegert.
Menow		Erbpächter Kammerherr u.
		Geh. Cammerrath Ad.
		v. Kampf zu Neustrelitz.
		Die Erben des Pachtkrüg.
		Staffeldt.
Neubrück		f. Wangka.
Neuhof		f. Buchholz.
Neuhof, Meiercy		f. Usadel.
Konnen-Mühle		Holzwärter Sonnenberg.
Prelant ♂		Pächter Christ. Wittholz.
— $\Sigma \text{ R.}$		Johann Christian Müller.
Priepert $\circ \Delta [\Sigma$		f. Zarling.
— R.		

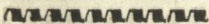
Priepertsche ♂	Holzwärter Joh. Wilh. Dieterich.
Groß Quassow ○ △	9 Halbb. 13 Hauseigen- thümer. 1 Erbpächter.
Madelandsche Z.	Lohnziegler Christ. Nicola.
Nadensee	f. Priepert.
Nodentrug	Erbrügerin Marie Dor. Saff, geb. Bellien.
Nollenhagen ○	Ab. Fr. Heinr. Harras.
Schönhorn Z.	Baster.
Serrahnsche Berge, ehemem Vogelsang ♂	Holzwärter Nassow.
— — Sm. ♀	f. Willertsmühle.
Steinförde ♀	Förster Georg Ludwig Joachymi.
— — ♀ 2	
auch Steinhavelsche Mühle genannt.	Mühlenmeister Daniel Rickmann.
{ Altstrelitz. Amtsfreiheit ♂	21 Häuser in und vor der Stadt.
	33 Eigenthümer.
	Mühlenmeister Joh. Carl Friedr. Lehmann.
{ — Bauhof — ♀ 2 holl.	
Neustrelitzer Mühlen	Carl Will.
⊗ 1. ⊗ 3 holl. ♀ 1.	Adolph Will.
⊗ 1. ⊗ 2 holl. ♂	Holzwärter Herzberg.
Groß Trebbow △	Erbrüg. Christ. Reifener.
Klein Trebbow	6 Colonisten.
Turow ○ △ [	Freyschulze Christian Pan- ckow. 4 drei viertel Bauern.
— Z.	Andreas Mizner.
Usadel △	Adolph Wendlandt.
— ♀ 1.	Ernst Bollrath Prütz.
(auch Nonnenmühle)	
Userin ○ △ [♂	7 Halbbauern. 1 Erbpächt. Holzwärter Joh. Chri- stian Zyll.

Uferiner U 3 L . Sm.	Mühlenmeister Heinrich Schröder.
Bogelsang	f. Serrahnsche Berge.
Boswinkel	7 Colonisten.
Wanzka \odot Δ [— R.	Friedrich Hinrichs.
Wanzkaer U 2 Sm.	Kalkbrenner Joh. Friedr.
Wanzka Pap. U	Wilhelm Werber.
Wesenberger J — — U 2 R	Erbmüller Carl Fr. Koloff.
Wilhelminenhof J	David Lemelson.
Willertsmühle Sm. U	Holzw. Hofjäger Schlange.
Wofuhl \odot Δ [Wofuhler L .	Die Erben des Joh. Friedr. Gemberg.
Wutschendorf — — L	Holzwärter Glasow.
Zachow \circ Δ J	Philipp Carl Willert zu Strelitz.
Zarling R.	5 Halbbauern.
Zechow J	Gottfried Sieverts Erben.
Zierke \circ — R. am Zierker See	Wttw. Meyer, geb. Freitag.
Zinow	dieselbe.
	5 B. Holzwärter Krüger.
	Pächter: Joachim Heinrich Diederich.
	Holzwärter Janson.
	13 Häuschenleute.
	Pächter Christ. Wittholz.
	Johann David Beyer.

5) Fürstenberger Amtsbezirk
mit Ausnahme von Buchholz.

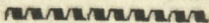
(Menschenzahl im Jahre 1830 war 75.)

{	Fürstenberger Bauhof	Johann Jacob Gley.
	— — Sm. U 3.	Friedr. Wilh. Stuhr.
	— — U 2	Joh. Julius Holldorf.
	W. U	die Tuchmacher zu Fürstenberg.



Herrschastliche Monopolen.

Stadt- und Amts-Musikanten:	—	Hofmusicus Krackow zu Neustrelitz. C. Knuth zu Mbrandenburg. Johann Georg Erdmann Biese zu Friedland. C. L. Neukirch zu Mirow. Hofschornsteinfeger Joh. Gottlob Salomo Fuhrmann zu Neustrelitz. Carl Liborius zu Neubrandenburg. Wilh. Frick zu Friedland. Greve in Feldberg. G. F. Wollkamm zu Strelitz. Carl Friedrich Salinger zu Fürstenberg. Gottfried Krause zu Mirow und Wesenberg.
Schornsteinfeger:	—	D. D. Dittmar zu Woldegk. Christian Friedrich Michalsen zu Friedland.
Viehschneider:	—	Wittwe Brand zu Neubrandenburg. Die Frohnerei zu Woldegk besitzt der Lohgärberaltermann Lorenz zu Neubrandenburg. Pächter derselben: Gastw. Scopolino zu Woldegk.
Frohnereien:	—	Die Frohnerei zu Strelitz besitzt der Gastw. Fick das, welchem auch die Frohnereien zu Fürstenberg u. zu Wesenberg gehören.
Concessionirte Jäger:	Cammer-	Samuel Hirsch Herzfeld zu Neubrandenburg. Jacoby in Mbrandenburg.



Zweiter Abschnitt.

Verzeichniß der Ritterschaftlichen und übrigen Privatgüter.

(Menschenzahl im Jahre 1830 war 15,117, jedoch mit Ausschluß der in den incamerirten, unter den Aemtern bereits aufgeführten Gütern lebenden Menschen.)

Nachweisung.

Die Namen der Allodialgüter sind mit größerer Schrift gedruckt, so wie die Namen der zum eingebornen Adel gerechneten Gutsbesitzer. Die zum Ritterschaftlichen Cataster gehörigen Domonialgüter sind hier wiederholt. Die Zahl neben dem Namen des Gutsbesizers zeigt den contribuablen, in der angegebenen Hufenzahl des Guts mitbegriffenen Pfarrantheil an. Das dem Gutsnamen vorgesezte Sternchen zeigt ein über das Gut in Gemäßheit der Hypotheken-Ordnung vom 22. Nov. 1819 errichtetes Hypothekenbuch an, und die vorgesezte Zahl bezeichnet die Hakenzahl.

Die Zahlen 1, 2, 3, die den Namen der Güter vorgesezt sind, bedeuten die Ritterschaftlichen Aemter Fürstenberg, Stargard oder Strelitz, zu denen die Güter gerechnet werden.

Sämmtliche drei Ritterschaftliche Aemter enthalten (nach dem Jargowschen Güter-Verzeichniß)

a. contribuable ritterschaftl. Hufen $448\frac{1}{4}$ h. $35\frac{20}{32}$ Schfl.
 b. contribuable Pfarrhufen $23\frac{1}{4}$ h. 25 —

Zusammen $471\frac{2}{4}$ h. $60\frac{20}{32}$ Schfl.

Die römische Zahl bedeutet die Zahl der Hufen, die abgetheilte teutsche Zahl aber Scheffel und 32theile Scheffel.

- 2) Innenhof
 2) (4) Ballin, O U Δ
 u. [Z. VII. 241. 28.
 508000 □R., nebst der
 alten Meierei und der
 neuen Meierei Rosen-
 hagen.
- 1) (2) * Barsdorf, VI. 68.
 30. 876000 □R. O U Z.
 ♂ nebst den Meiereien
 Zahren und Qualzow.
- 2) * Bassow, II. 201. 12.
 205612 □R. O ♂
- 3) Bergfeld, IV. 42. 6.
 43300 □R. Δ [F.
- 2) Bergkavel, 7075 □R.
- 2) (5) * Beseritz, VII¹/₂. 11. 4.
 523170 □R. (wovon
 aber $\frac{1}{4}$ h. 29 $\frac{2}{3}$ Scheffel
 an Dahlen abgegeben
 worden.)
 O U Δ [♂
- 2) Birkfeld, 3 B.
- 3) Birkhof 2 Erbpb.
- 3) Blankenhof
- 3) Blumenhagen, 286. 14.
 415000 □R.
- 2) Blumenholz, II. 270. O
- 1) Blumenow, V. 97. 18.
 910000 □R. O U Δ
 [Z. Nota: Es gehen
 aber ab wegen der ver-
 kauften Meierei Qual-
 zow, jetzt Boltenhof,
 = 144114 □R.
 und von der Hufenzahl
 690 $\frac{1}{2}$ Scheffel.
- 1) * Boltenhof, 690. 15 ganze
 Schfl. 144114 □R.
- f. Galenbeck.
- f. Domainen des Amtes
 Stargard.
- Wilhelm von Verzen.
- Otto Leopold Theod. Fer-
 dinand Michael.
- f. Domainen des Amtes
 Feldberg.
- f. Galenbeck.
- verwittwete Justizräthin
 Rodbertus, Leonore,
 geb. Schlettwein.
- f. Roggenhagen.
- f. Dahlen.
- f. Gevezin.
- f. Domainen des Amtes
 Strelitz.
- f. Cabinetsamt.
- Carl Ernst von Verzen.
 Amtmann Carl Gottfried
 Lehmann.

- 2) * Bresewitz, IV. 161. 20. Christian Gottlieb Brauers
330423 □ R. ♂ Z. E. [Lehns-Erben.
- 2) (5½) * Brohm, auch Carl Constantin Ludwig
Cosabroma, XI. 59^{1.3.} Theodor von Rieben,
1095700 □ R. 6 B. ♂
△ und [O
- 2) * Brunn, VIII. 180. 2. Landrath Carl Ernst
575646 □ R. ○ Z. R. Friedr. Heinr. Hellm.
von Verzen. (2/3).
- 2) Buchhof, Z. Carl Jacob Frodien.
- 3) (13) * Cammin, mit der Adolph Hoth.
Pertinenz Kiepke, III.
92. 24. 359596 □ R.
3 E. [O
- 3) Cantniz, V. 250. 14. f. Domainen des Amtes
427000 □ R. ○ [♂ Feldberg.
- 2) (1) Canzow, II. 235. 26. Präsident Ad. Friedr. von
172617 □ R., nebst Scheve zu Berlin, Ritter
27623 □ R., welche von des Königl. Preuss. rothen
dem vormaligen Frei- Adler = Ordens zweiter
schulzen-Acker zu Peters- Classe mit Eichenlaub
dorf angekauft sind. ○ und des Civil- eisernen
△ [Kreuzes zweiter Classe.
- 3) Carlshof, 224. 30. f. Cabinetsamt.
- 2) * Carlshof, ehemals f. Godenswege,
Stubbenkrug, 115. 14.
- 2) Carlslust, [f. Milbenitz.
- 2) Carpin, I. 189. 8. f. Domainen des Amtes
174000 □ R. Feldberg.
- 2) Charlottenhoff f. Rattey.
- 2) (8) * Cölpin, X. 97. 26. Fr. Georg Carl v. Dewitz,
634512 □ R. 4 B. ○ ♂ Ritter des Kön. Preuss.
♂ △ [Z. Joh. Ordens (2).
- 2) Cosabroma f. Brohm.

- 2) Cronenberg, I. 173. 20. f. Leppin.
 3) (4)* Dahlen, V $\frac{1}{4}$. 44. 7. Baron Ferdin. v. Langermann-Erlenkamp (1).
 385000 □ R. (jedoch mit Ausschluß der von Beseritz hinzugekommenen $\frac{1}{4}$ h. 29 $\frac{2}{3}$ S.) 2 Erbpb.
 ○
- 1) (2)* Dannenwalde, V $\frac{1}{2}$. Franz von Waldau, Ritter des Königl. Preuß. St. Johanniter-Ordens.
 29. 24. 877511 □ R. mit Kalisch und Poserne, 2 C. ○ Ω Δ
 [8
- 2) (4 $\frac{1}{2}$) Dewitz, VI. 284. } f. Domainen des Amtes
 12. 4 C. ○ Ω und Stargard.
 Δ [Z.
 Meiercy, I. 104. 8. }
 Noch eine Meiercy, die neue genannt; zusammen 654149 □ R.
- 3) Dischley, I $\frac{3}{4}$. 34 $\frac{7}{32}$. Gottlob Rudolph Wilh. Rauck.
 137830 □ R.
- 3) Dolgen, IV. 41. 26. f. Domainen des Amtes
 325000 □ R. ○ Δ [Feldberg.
 3) Ehrenhof, I. 113. f. Cabinetsamt.
 2) (2)* Eichhorst, VI. $\frac{1}{4}$. Drost u. Kammerherr Carl v. Engel zu Feldberg ($\frac{1}{2}$).
 59 $\frac{1}{3}$. 485144 □ R. ○ [f. Drollenhagen.
 3) Eschberg f. Brehm.
 2) Friedberg, 78. 6. f. Domainen des Amtes
 2) Friedrichsfelde Feldberg.
 f. Cabinetsamt.
- 3) Friedrichshof, 216. 28. Kammerherr Friedr. Ludwig Otto von Gamm.
 2) Friedrichshof, I. 180. 1.
 209819 $\frac{1}{2}$ □ R. (incl. eines Holzreviers von 8346 □ R.)
- 2) Friedrichshof, 204. 2. f. Göhren.
 2) (4 $\frac{3}{4}$)* Gahlenbeck, VI $\frac{1}{4}$. Georg Alexander Wolfgang von Rieben.
 35. 18. 823078 □ R.
 ○ Δ [

- 2) ($4\frac{1}{2}$) Ganzkow, VII. 73. 18. 458216 □ R. ○ Ω [Aug. Georg Carl Michael. (1).
 2) * Gehren, V. 66. 16. 461000 □ R. 2 Erbpb. f. Galenbeck ($\frac{1}{2}$).
 ◎ △
 2) ($5\frac{3}{4}$) * Genzfow, VII. 112. 12. 401000 □ R. ○ [Carl Bernhard Ulrich von Behrs Lehnsrben (2).
 3) * Gevezin, V. 36. 4. 474000 □ R. ○ [Ernst Joachim Heinrich Müller.
 3) Glambeck, 135. 2. f. Cabinetsamt.
 2) (2) Glocksin, III. 86. 4. 212461 □ R. ○ [Domainenrath Philipp Seip.
 2) * Godenewege, III. 73. 14. 270163 □ R. Advocat Wilhelm Carl Joh. Georg Koch.
 2) ($2\frac{1}{2}$) * Göhren, V. 31. 20, incl. Friedrichshof V $\frac{3}{4}$. 10. 22. 512000 □ R., (da $1\frac{3}{2}$ Sfl. an die Stadt Woldegk abgetreten worden, mit welchen dieselbe im rittersch. Huf. Cataster aufgeführt ist). ◎ Ω [Z. Adolph Friedrich Ernst Jacob Mercker.
 1) Gramzow, I. 271. 24. ♂ f. Blumenow.
 2) (2) Groß Daberkow, IV. 284. 31. 474,779 □ R. incl. 26077 □ R. geistl. Grundstücke, die nicht im Hufenstande begriffen, vielmehr als immün davon abgeschlagen sind. Joh. Christoph Hermann Graf von Schwerin
 ◎ △ [
 2) ($3\frac{3}{4}$) * Groß Milzow, V. 222. 15. 336012 □ R. Z. Des verst. Adolph v. Dewitz minderjähriger Sohn, Ulrich Otto von Dewitz.
 2) Groß Schönfeld, IV. 71. 24. 339000 □ R. △ u. [f. Domainen des Amtes Feldberg.
 2) Hasenkrug, auch Neuenkrug △ f. Groß Milzow.
 2) Heinrichswalde, I. 207. 26. f. Brohm.

- 2) Hellfeld
 2) (4 $\frac{1}{2}$) * Helpt, V. 173. 29.
 581000 □ R. ○ Ω Δ [
- 2) Helpter gelegte G.
 2) Hoffelde, 295. 29.
 93000 □ R.
- 3) (2 $\frac{1}{2}$) Hohenzieritz, VII.
 122. 28. 612000 □ R.
 ○ Δ ♂ [F.
- 2) * Holzendorf, III. 219.
 23. 220740 □ R. 6 B.
 ○ ♀ Δ [
- 2) (2 $\frac{1}{2}$) * Jasse, VI $\frac{3}{4}$. 13. 16.
 incl. der Meierien, jedoch
 mit Ausschluß von 497 $\frac{10}{16}$
 Schfn. steuerfreier geistl.
 Ländereien. 523862 □ R.
 2 Erbpb. ○ Δ [Ω
- 2) (4 $\frac{1}{2}$) * Jhlenfeld, V. 271.
 19. 411740 □ R. ○ ♀ [
- 2) Johannisberg Z.
 1) Kalisch, III. 7. 20. 1 C.
- 2) * Kl. Milzow ob. Wüsten
 Milzow (nicht vermessen)
- 2) * Klockow, VII. 80. 6.
 514542 □ R. 2 B. ○
 ♂ [Ω
- 2) * Kloster
- 3) Koldenhof, I. 28. 25.
 139000 □ R. Δ Z.
- 2) (9 $\frac{1}{2}$) * Kotelow, VI.
 47. 2. 645165 □ R.
 5 B. 1 C. ○ ♀ [
- * Krappmühle bei Neubrand-
 denburg mit Pertinen-
 zien, zum Mecklenburg-
 Schwirnschen Gute
 Chemnitz nach Erbpacht-
 recht gehörig. 9086 □ R.
- f. Trollenhagen.
 f. Groß Milzow.
- f. Groß Milzow.
 f. Gr. Schönfeld. Domai-
 nen des Amtes Feldberg.
 f. Cabinetsamt.
- f. Groß Milzow.
- Juliana v. Genskow, ver-
 wittwete von Genskow.
- Amtsauptm. Aug. Hans
 Friedr. Alexand. Michael.
 f. Wittenborn.
 f. Dänenwalde. Pächterin:
 Wittwe Schröder.
 f. Groß Milzow.
- Se. Excell. d. Staatsminister
 Aug. Otto Ernst von
 Verzen (1.) Pächt. Lemke.
 f. Salow.
 f. Domainen des Amtes
 Feldberg.
 Landrath Carl Ernst Frie-
 drich Heinrich Helmuth
 von Verzen.
 Friedrich Volkmann.
 Die Landeshoheit, Lehns-
 herrlichkeit und Ober-
 gerichtbarkeit über die
 Krappmühle ist 1820 von
 Mecklenb. Schwerin an

2) (3) Kreckow, V. 60.
8. 299000 □ R. 2 Erbpb.

○ Ω Δ u. [

1) Kreuzkrug Δ
Kronsberg, Meierei I.
173. 20.

3) * Krumbek, II. 7. 26.
(nach der Vermessung
von 1728 haltend 792965
□ R. Rheinl., excl. eines
streitigen Revier-Holzes
von 47110 □ R. Rheinl.)

[Δ Ω

2) (4½) Leppin, VIII. 12.
8. 557000 □ R. ○ Ω
Δ [Z. R.

2) (1½) * Lichtenberg, V.
108. 30. Meierei, II.
11. 2. 572000 □ R. ○
Ω [Z. R.

Liebeck, Meierei.

2) (3¾) * Liepen, III. 291.
24. 253704 □ R. ○

2) Luisehof, I. 166. 1.

2) (6) * Lübbesdorf, VII.
208. 14. 592967 □ R.

2 Erbpb. 8 ○ [

2) * Masdorf, II. 282. 16.
194000 □ R. Δ [

2) Mildenitz, VII. 16. 1.
467374 □ R. 2 Erbpb.

○ Δ

Meckl. Strelitz abgetre-
ten. Das Amt Stargard
erhebt daselbst die Steuern,
so wie die Recruten.

Joh. Christoph Hermann
Graf von Schwerin.

f. Dannenwalde.

f. Leppin.

Otto Ernst Carl Hellmuth
von Dewitz, Ritter des
Königl. Preuß. Johan-
niter-Ordens.

Victor Wilh. Aug. Friedr.
Eugen von Vertzen, In-
haber des eisern. Kreuzes
2ter Kl., Ritter des Kön.
Preuß. Johanniter-Or-
dens und Klosterhaupt-
mann zu Dobbertin (1.)

Ritterschafts- Directors
Hans Anton Jochen von
Arnim Lehns-Erben.

Pächter: Christ. Meinke.

f. Brohm.

Johann David Otto Ber-
lins Lehns-Erben (½.)

f. Neuenkirchen.

Wilhelm von Vertzen.

Hauptmann Matth. Die-
trich Franz v. Bülow.

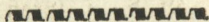
Joh. Christoph Hermann
Graf von Schwerin
(½.)

- 2) ($2\frac{1}{2}$) * Möllenbeck, IV. 184. 3. 322205 □ R. ○ [
- 2) u. 3) ($6\frac{1}{2}$) Reddemin, VI. 190. 22. 557000 □ R. ○ Ω [$\frac{2}{3}$ tel lehnbar, $\frac{1}{3}$ Allodium.
- 2) Neue Krug, f. Hasenkrug
- 2) ($6\frac{1}{2}$) * Neuenkirchen, VIII. 244. 17. 643000 □ R. ○ Ω [Z.
- 2) Neuhof, 4 B.
- * Neu-Hornshagen, IV. 9 $\frac{2}{3}$ $\frac{7}{2}$. 437103 □ R., nebst der Meierei Schäfchenhorst.
- 2) (2) * Neverin, V. 40. 2. 413969 □ R. ○ Ω [Z.
- 2) Nonnenmühle
- 2) Orzenhof, 234. 4.
- 3) Oldendorf, V. 70. 29. 292000 □ R.
- 2) ($8\frac{3}{4}$) * Pleetz, V. 274. 2. 343293 □ R. ∪
- 2) ($1\frac{1}{3}$) * Podewall, II. 162. $\frac{2}{3}\frac{5}{2}$. 185985 □ R. Z. ○
- 1) Poltermühle ∪
- 1) Poserne Ω ♂
- 3) (3) Prillwitz, II. 190. 25. 460000 □ R. ○ [♂ Z.
- 2) (4) * Quadenschönfeld, Meierei, VI. 67. 26. 480000 □ R. ○ [Z. Ω
- 1) Qualzow, Meierei
- 2) ($8\frac{1}{2}$) Ramelow, IV. 75 $\frac{1}{3}$ $\frac{6}{2}$. 409238 □ R. ♂ Z.
- Kammerherr Carl August von Bork.
- Kammerherr Gustav von Verzen ($\frac{1}{2}$.)
- f. Groß Milzow.
- Ernst von Berg.
- f. Brunn.
- Joh. Christoph Hermann Graf von Schwerin.
- Kammerherr Hermann August von Behr-Regendanz.
- f. Domainen des Amtes Strelitz.
- f. Helpt.
- f. Domainen des Amtes Feldberg.
- Erb-Landmarschall Graf Friedr. von Hahn.
- Georg Jacob Hoth.
- f. Dannenwalde.
- f. Dannenwalde. Pächter Volkmann.
- f. Cabinetsamt.
- Rittmeister Adolph Friedrich Sigismund von Warburg Lehns-Erben.
- f. Barstorf.
- Johann Emanuel Hoth.

- 2) ($3\frac{1}{4}$)* Ratten. Meierei, u. Charlottenhof, VII 101. 30. 520016 □R. 5 B. ○ Ω [Z. R.
- 2) (3) Rehberg, III. 21. 322389 □R. ○ △ △ [
- 2) Riepe, I. 128. 9.
- 1) Ringsleben, I. 196. 7. Z. R.
- 2) Rödlin, IV. 42. 26. 868000 □R. ○ △ ∪ Z. R.
- 2) Rödliner G.
- 2) Roga, VII. 4. 24. 423539 □R. 4 Erbpachtbauern. ○ ∪ △ Ω u. [
- 2) ($10\frac{1}{4}$)* Roggenhagen, IX. 6. 4. 756299 □R. ○ Ω [
- 2) Rohrkrug, △ Ω
- 3)* Rossow, III. 138. 20. 223562 □R. ○ ♂
- 2) Rothehaus
- 2) Rutheim, I. 13. 29.
- 2) ($4\frac{1}{3}$)* Sadelfow, VI. 115. 30. 336700 □R. ○ Ω △ und [
- 2)* Salow, X. 61. 19. 565632 □R. ○ ♂ [Z.
- 2) ($4\frac{3}{4}$) Sandhagen, III. 78. 20. 260000 □R. 12 B. u. C. ○ Ω [Ehemaliger Klockow'scher Antheil, 205. 17. 61256 □R., welcher aus drei Höfen c. p. besteht.
- Vice-Landmarschall und Kammerherr Adolph Friedrich Carl von Verzen.
- f. Domainen des Amtes Feldberg.
- f. Cammin.
- f. Tornow.
- f. Domainen des Amtes Feldberg.
- f. Rödlin.
- f. Pleeß (2.)
- f. Cölpin. ($\frac{2}{3}$) Pächter Johann August Carl Mercker.
- f. Sahlenbeck. Krüger und Müller Jul. Fr. Witt. Aug. Friedr. Peters ($\frac{1}{4}$.)
- f. Lichtenberg.
- f. Eichhorst. Carl August Ludw. Ernst von Ahrenstorf (2).
- Kammerjunker und Canzleyauditor Adolph von Verzen (2).
- Kirchenöconomie zu Friedland (1).
- Christian Friedrich Rohrbeck, Besitzer zweier Höfe, und Joh. Rohrbeck, Besitzer des dritten Hofes.

- 3) Sandmühle, C. 8
Schäfershorst
- 2) (6) * Schönhausen, V.
291. 22. 483339 □ R.
O Ω Δ Z. [4 Erbpb.
- 2) Schönhoff
- 2) Schwanbeck, IX. 156.
1 M. 534663 □ R.
11 E. P. B. ○ 8 Δ u. [
- 2) (7) Schwichtenberg,
III. 229. 6. 287600 □ R.
8 B. 5 E. O Ω
Δ [
- 2) Sophienhorst, I. 1. 5.
- 2) Staven, steuert von V.
154. 24. und ist noch
nicht vermessen. ○ [
- 2) (1) * Stolpe, III. 17. 12.
225000 □ R.
- 2) Stubbenkrug, ist Carls-
hof
- 1) Tornow, VI. 58. 13.
1,200000 □ R. 2 E. ○
8 Δ [♂
- 3) Tornow, Meierei,
259. 8.
- 2) Tornowshof, Meierei,
I. 64. 27.
- 2) (4) Trollenhagen, VII.
131 $\frac{2}{3}$. 531000 □ R. O
Ω [
- 2) * Ulrichshof, I. 49. 8.
65296 □ R.
- 3) Usadel, III. 60. 244000
□ R. Δ
- 3) — 8 auch Nonnen-
mühle.
- f. Cabinetsamt.
f. Neuhornshagen.
Johann Heinrich Ludwig
Erdmann Michael.
- f. Brechen. Pächter: Lud-
wig Greffrath.
- Stadt Friedland (4).
- Stadtcämmerey zu Fried-
land.
- f. Helpt.
Domainenrath Philipp
Seip.
- f. Quadenschönfeld.
- f. Godenswege.
- Friedrich Georg von Buch.
- f. Reddemin.
- f. Wittenhagen.
- Carl Jacob Frodien (1)
- f. Groß Milzow.
- f. Domainen des Amtes
Strelitz.

- 2) * Voigtsdorf, V. 281. 20. Ludwig Hamann ($\frac{1}{4}$).
 332000 □ R. △ u. [
- 1) Borheide, I. 72. 22. f. Rehberg. Domainen
 des Amts Feldberg.
- 2) u. 3) (3) Waschkendorf, f. Domainen des Amts
 I. 200. 11. 271000 □ R. Feldberg.
- [
- 3) ($4\frac{1}{2}$) Weissdin, III. 132. f. Cabinetsamt.
 28. 891000 □ R. ○
- △ [
- 3) Wendfeld, I. 235. 13. f. Cabinetsamt.
- 3) Wilhelminenhof f. Domainen des Amts
 Strelitz.
 Friedr. Abraham Müller.
- 2) * Wittenborn, 396489
 □ R. R. Z. ○ davon
- I. 223. 13. 206783 □ R.
- * Galenbeck'scher Antheil
 I. 210. 14. 189706 □ R.
 Z. R.
- f. Galenbeck.
- 2) (1) * Wittenhagen, II. Major Carl Friedr. Hein-
 238. 30. 318000 □ R. rich Ernst Dan. Adolph
 ○ Ω [von Rhade.
- 2) (1) * Brechen (Alt) mit Rath und Stadtrichter
 der Meierei Schönhoff. Carl Ludwig Seip zu
 IV. 150. 312481 □ R. Friedland.
- nach dem alten, jedoch
- nicht anerkannten Hufen-
 stande. ○ ∪
- 2) Wüsten Milzow f. Klein Milzow.
 Zahren. f. Barsdorf.
- 3) Zippelow, II. 7. 26. f. Cabinetsamt.
 156,946 □ R. ∪ R.



V e r z e i c h n i s s

der Städte und Flecken im Herzogthum Mecklenburg-Strelitz und der vom Advent 1831 bis dahin 1832 Geborenen, Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

Not. Die mit Schwabacher Schrift gedruckten Handwerker sind von der Landesherrschaft mit der Zunftgerechtigkeit privilegirt.

Die Residenzstadt Neustrelitz enthält 320 zu Stadtrecht liegende Wohnhäuser; außerdem das Schloß und die auf der Schloßfreiheit, der Burg und dem Bauhose befindlichen herrschaftlichen Gebäude; die Stadtkirche, das Schulhaus, die Bildungsanstalt für die weibliche Jugend, das Hospital, das neue Hospital, das Schützenhaus, zwei Badehäuser, die Bleicherwohnungen und andre öffentliche Gebäude, auch den Wildmeisterhof und die Jagdbedientenwohnung.

Außer dem Großherzoglichen Bundes-Contingente, mit Ober- und Unterstaab, zur Zeit aus 258 Militairs bestehend, ferner außer 93 die hiesigen Schulen besuchenden fremden Schülern und 77 Schauspielern und deren Angehörigen, sind in der Stadt, auf der Burg, der Schloßfreiheit und dem Bauhose, wie die im November 1832 geschehene Zählung ergeben,

2657 männliche

3071 weibliche

zusammen 5728 Seelen.

Die Gesamtbevölkerung der Stadt besteht aus 1177 Männern, 1301 Frauen, 1236 Söhnen, 1289 Töchtern, 210 Gesellen, 165 Lehrlingen, 127 männlichen, 528 weiblichen Dienstboten, mit Inbegriff von 7 jüdischen Familien, 58 Personen enthaltend.

⊙ ⊙ ♀ ♂ ♀ ♀ ♀ ♀ ♀. Der Cämmerei gehört der Hof Torwitz und die auf der Torwitzer und Zierker Feldmark liegenden Acker-Parcelen, so wie die Hauswiesen bei Torwitz und bei der Wassermühle gehören zur Stadt.

In derselben wohnen 5 Aerzte, 2 Apotheker, 4 Barbierer, dabei 1 Wittwe, 18 Bäcker, worunter 2 Wittwen, davon 14 backen, 2 Baumeister, 1 Bierfabrikant, 4 Böttcher, 30 Branntweinbrenner und Bierbrauer, 2 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 3 Bächsenmacher, 1 Caffeeschenk, 3 Conditors, 1 Dammastweber, 5 Drechsler, darunter 1 Wittwe, 2 Fischer, 30 Fuhrleute, 1 Gärtner, 23 Garnweber, 3 Gastwirthe erster, 7 Gastwirthe zweiter Classe und 24 Schenkwirthe und Herbergirer, 4 Glaser, 5 Goldschmiede, 7 Grobschmiede, darunter 1 Wittwe, 2 Gürtler, 5 jüdische Handelsleute, darunter 1 Wittwe, deren 3 Wechselgeschäfte und Wollhandel treiben, davon 1 mit Krahmwaaren und 1 auch mit Tuch handelt; 1 Handschuhmacher-Wittwe, 2 Hebammen, 2 Häcker, 3 Hutmacher, 14 Kaufleute, 1 Kupferstich- und Kunsthändler, 3 Klempler, 2 Knopfmacher und 1 Wittwe, 1 Korbmacher, 1 Kupferschmidt, 1 Kürschner, ein Lederhändler, 2 Leinbleiber, 1 Portrait-, 4 Stubenmaler, 5 Maurer und 1 Wittwe, 1 Messerschmidt, 3 Müller und 1 Wittwe, 1 Radler, 6 Nagelschmiede, 1 Parasolmacher, 1 Perückenmacher, 12 Putzmacherinnen, 6 Sattler, 3 Seifensieder und Lichtzieher, 10 Schlächter, 1 Wittwe und 3 Freimeister, 1 Schleifer, 14 Schlösser, und 1 Freimeister, 40 Schneider, 4 Freimeister und 10 Wittwen, 2 Altflicker, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 50 Schuhmacher, und 3 Wittwen, welche die Profession treiben, außerdem 10 Wittwen, 3 Freimeister und 2 Altflicker, 1 Seiler, 1 Sporer, 1 Spritzenbauer, 4 Stell- und Rademacher und 2 Wittwen, 3 Steindämmer, 6 Steinhauer, 3 Stuhlmacher, 1 Tapezirer, 2 Thierärzte, 22 Tischler, 6 Wittwen und 2 Freimeister, 1 Topf-

binder, 5 Töpfer, 7 Uhrmacher, 1 Vergolber, 3 Weinhändler, 3 Wundärzte, 1 Zahnarzt, 2 Zimmermeister, 1 Zinngießer.

Die Vorderstadt Neubrandenburg hatte im Monat November 1829

1) Menschenzahl 6003, darunter 2874 männlichen und 3129 weiblichen Geschlechts.

2) Innerhalb der Stadt sind volle Häuser	259
— — — — drei viertel	— 6
— — — — halbe	— 146
— — — — viertel	— 196
— — — — achtel	— 37
	<hr/> 644

3) Außerhalb der Ringmauern der Stadt	
volle Häuser	— 2
halbe	— 2
bewohnbare Gartenhäuser	— 6
	<hr/> 10

zusammen 654
Häuser,

ohne die Großherzogl. Haupt- und Nebengebäude, und ohne die Kirchen-, Schul- und sonstigen öffentlichen städtischen Gebäude.

Vor den Thoren sind 98 Scheunen.

Es befinden sich in der Stadt 88 Ackerleute, 2 Apotheker, 33 Bäcker, 1 Blumenmacher, 12 Böttcher, 1 Wittwe, 7 Branntweinbrenner, 29 Brauer, 5 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Buchhändler, 2 Conditoren, 1 Damastweber, 1 Wittwe und 4 Freimeister, 9 Drechsler, 1 Wittwe, 1 Essigbrauer, 4 Färber, 1 Feilenhauer, 4 Fischer, 1 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 15 kleinere Gastwirthe, 5 Glaser, 5 Goldschmiede, 4 Gürtler, 16 Häker,

3 Freihaken, 3 Handschuhmacher, 7 Hufschmiede, 8 Hutmacher, 2 Instrumentenmacher, 2 Kammmacher, 19 Kaufleute, 4 Kleinbinder, 9 Kleinschmiede, 1 Freimeister, 4 Klempner, 3 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 2 Kürschner, 5 Kupferschmiede, 1 Lackirer, 4 Lohgärber, 5 Maler, 2 Maurer, 1 Radler, 3 Nagelschmiede und 1 Wittwe, 7 Pantoffelmacher und 1 Wittwe, 1 Petschierstecher, 2 Posamentirer, 1 Restaurateur, 11 Sattler, 1 Freimeister, 22 Schlächter, 4 Freimeister, 1 Schleifer und 1 Wittwe, 54 Schneider, 3 Freimeister, 1 Schornsteinfeger, 95 Schust r und 7 Freimeister, 3 Seifensieder, 3 Seiler, 1 Sporer, 10 Stellmacher und 1 Wittwe, 3 Stuhlmacher, 2 Tapezier, 26 Tischler, 3 Freimeister, 5 Töpfer, 2 Wittwen, 6 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer, 2 Uhrmacher und 1 Wittwe, 1 Freimeister, 22 Weber, 3 Freimeister und 1 Wittwe, 2 Weinhändler, 3 Weißgärber, 7 Wundärzte, 3 Zeugschmiede, 4 Zimmerleute, 2 Zinngießer und 1 Wittwe.

In der Stadt sind Tabacksfabriken, des Kaufmanns Rosenow und der Fabrikanten Rhode und Kraatz, eine chemische Fabrik des Apothekers Wegener, eine Kartenfabrik und 3 Rattendruckereien, des Schönfärbers Koch, Theodor Poplowsky und des Schönfärbers Mensing.

Der Stadt gehören: a) das Liepzer Bruch nebst den dazu gehörigen Gebäuden, der Nonnenhof genannt, welches einen Flächeninhalt von 278432 □R. hat und an den Pächter Drewes zu Krickow verpachtet ist. b) Die hinterste Mühle 8 3, nebst der Schneide-, Del-, Walk- und Lohmühle hat der Müller Friedrichs in Pacht. c) die Del- und Lohmühle vor dem Stargardschen Thore, welche an den Müller Lucht verpachtet ist. d) die Papiermühle besitzt der Papierfabrikant Wilhelm Krüger in Erbpacht. e) eine Ziegelei und eine Kalkbrennerei.

An Feuerlöschungsanstalten: 4 große und 1 kleine Spritze, 2 Tragspritzen, 653 lederne Feuer-eimer, 32 Feuerleitern, 22 Sturmfässer, 29 Feuerhaken.

Die Stadt hat 36 öffentliche und 388 Privatbrunnen.

Friedland hat 495 Häuser und darunter 196 $\frac{3}{4}$ Erben. Vor den Thoren befinden sich 206 Scheuren. Der Kammerei gehört das ritterschaftliche Gut Schwichtenberg und die Mecklenburgische Kavel an der Pommerschen Gränze, so wie der Stadtverwalterhof zu Friedland und der Stadt das ritterschaftliche Gut Schwanbeck, der Kirchenöconomie aber das Dorf Sandhagen. Die Meuschenzahl war im ganzen Umfange der Stadt nach der im Jahre 1829 vorgenommenen Zählung 4433. Es wohnen in der Stadt:

1 Apotheker, 54 Bäcker, 6 Böttcher, 3 Buchbinder, 6 Drechsler, 2 Färber, 1 Fischer, 1 Gärtner, 2 größere Gastwirthe, 1 Gelbgießer, 2 Glaser, 2 Goldschmiede, 6 Herbergirer, 5 Hutmacher, 11 Kaufleute, unter welchen 6 Materialisten, 2 Kesselflicker, 1 Klempner, 1 Kammacher, 2 Knopfmacher, 2 Korbmacher, 2 Kürschner, 1 Kunst-drechsler, 2 Kupferschmiede, 2 Leinbleicher, 1 Lohgärber, 3 Maler, 3 Maurer, 5 Müller, 2 Nadler, 3 Nagelschmiede, 1 Perückenmacher, 1 Pfeifenmacher, 10 Riemer und Sattler, 24 Schlächter, 8 Schlösser, 9 Schmiede, 42 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 68 Schuster, 1 Seifensieder, 4 Seiler, 8 Stell- und Rademacher, 2 Stuhlmacher, 1 Scheerenschleifer, 1 Thierarzt, 13 Tischler, 5 Töpfer, 11 Tuchmacher, 2 Uhrmacher, 1 Viehverschneider, 18 Weber, 1 Weinhändler, 5 Weißgärber, 2 Wundärzte, 1 Ziegler, 2 Zimmerleute, 1 Zinn-gießer.

Es befindet sich hier ein Hospital für verarmte Bürgerfamilien. Der erste Bürgermeister ist In-

spector derselben, der Stadtsecretair aber Registrar, auch sind bei selbigem 2 Provisoren. An Feuerlöschungsanstalten sind vorhanden: 4 große metallne Spritzen, 1 metallne Tragespritze, 556 lederne Eimer, 30 Feuerleitern, 24 Feuerhaken und eben so viele Rufen und Schleifen. Außer der auf dem Markte befindlichen Wasserkunst sind 24 öffentliche und 218 Privatbrunnen vorhanden. Die Stadt besitzt ferner 1 ♂ Müller Schröder, 4 ♂ Carl Schuhmacher, Carl Drühl, Christoph Günther, Carl Dühr, eine Walk-, Loh- und Delmühle, Ritow, eine Kalk- und Ziegelbrennerei, Schädler.

Die zur Veredlung der Pferdezuucht in der Stadt und auf den städtischen Gütern bestimmten Beschäler stehen unter der Aufsicht des Thierarztes Brunn.

Woldegk hat 299 Häuser in 116½ Erben. Menschenzahl 1970 nach der Zählung vom Jahre 1829.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 17 Bäcker, 1 Barbier, 5 Böttcher, 1 Büchsenmacher, 1 Buchbinder, 5 Drechsler, 1 Fischer, 4 Glaser, 5 Grobschmiede, 2 Hutmacher, 8 Kaufleute, 4 Kleinschmiede, 1 Knopfmacher, ein Lohgärber, 1 Maler, 6 Maurer, 7 Müller, 2 Radler, 1 Nagelschmidt, 6 Sattler, 5 Schlächter, 16 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schleifer, 2 Schönfärber, 45 Schuster, 2 Seiler, 2 Stell- und Rademacher, 4 Tischler, 4 Töpfer, 4 Tuchmacher, 12 Weber, 3 Weißgärber, 3 Zimmerleute.

1 Lohmühle, 7 Windmühlen: 5 entrichten ihre Grundpacht an die Kammerei, die beiden andern an die Kirchenöconomie. 1) Carl Hagemeister. 2) Behrend Carl Schlee. 3) Fr. Vietendewahl. 4) Theodor Budde. 5) Adolph Friedrich Stoffers. 6) Christoph Budde. 7) Friedrich Budde. Stadtlohnziegler ist Albrecht.

(Alt)Strelitz hat mit Einschluß der Amtsfreiheit und des Bauhofes 380 Häuser, mit Ausschluß derselben aber 317 Häuser, worunter 43 ganze, 158 halbe und 116 viertel Erben. ○ 7. Nach der am 26sten October 1829 vorgenommenen Zählung betrug die Seelenzahl auf dem Stadtgebiete 2649 christlicher und 440 jüdischer Religion. Der Kämmerei gehören die Vorwerke Marly und Leuwitz und ist ersteres an Jacob Rieck, letzteres an Carl Christian Zentner verpachtet.

In der Stadt wohnen: 1 Apotheker, 2 Barbier, 12 Bäcker, 6 Böttcher, worunter ein Freimeister, 1 Buchbinder, 4 Bürstenbinder, 3 Drechsler, 1 Färber, 1 Fischer, 2 Glaser, 1 Goldschmidt, 8 Grobschmiede, worunter 2 Wittwen, 1 Gürtler, 3 Handschuhmacher, worunter ein Weißgärber, 18 Häker, 2 Hutmacher, 1 christlicher Kaufmann, 3 Kleinschmiede, worunter 2 Uhrmacher, 2 Klempner, 1 Knopfmacher, 1 Kupferschmidt, 1 Kürschner, 4 Lohgärber, 4 Maurer, 1 Müller, 1 Radler, 1 Nagelschmidt, 1 Pantoffelmacher, 1 Perückenmacher, 1 Pfeifenmacher, 4 Raschmacher, worunter 2 Wittwen, 3 Sattler, 10 Schlächter, worunter 1 Wittwe und 1 Freimeister, 2 Scheerenfleiser, 35 Schneider, worunter 4 Wittwen, von denen 1 arbeitet, 1 Schornsteinfeger, 55 Schuster, worunter 8 Wittwen und 1 Freimeister, 2 Seifensieder, 2 Seiler, 4 Stell- und Kademacher, 1 Strumpfwirker, 3 Stuhlmacher, worunter 1 Wittwe, 8 Tischler, worunter 2 Wittwen und 2 Freimeister, 3 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 1 Wappenscheer, 14 Weber, worunter 1 Wittwe, 1 Weinhändler, 2 Zimmerleute.

In der Stadt sind 2 Tabacksfabriken, 1 Ledermanufactur und 1 Methbrauerei. Die eine Tabacksfabrik betreibt der Haakjunsts-Altermann Lexow, die andere, so wie die Ledermanufactur, gehört Philipp Carl Willert und die Methbrauerei Joseph Simon; die Delfabrik besitzt Sylvester Joel Cohn.

1 Wachsbleiche und 1 Wachslichtfabrike gehört Joseph Simon und 1 Wattenfabrike Samuel Leopold Löwenthal.

Die Cämmerei hat eine Ziegelei; Ziegler: Joh. Nikola; eine andere Ziegelei hat der Gastwirth und Zieglermeister Schulz errichtet. Die Mühlen in und vor der Stadt gehören dem Mühlenmeister Carl Lehmann.

Sürstenberg hatte vor dem letzten Brande am 26sten Mai 1807 = 242 Häuser, nemlich 77 ganze, 119 halbe Häuser und 46 Buden. Die zeitige Hufenzahl ist 211. Nach Abrechnung der Baustellen und der unbewohnten öffentlichen Gebäude sind gegenwärtig 245 Häuser vorhanden. Im Jahre 1829 war die Zahl der Christen 2124, die Zahl der Juden bestand aus 231 Personen.

Es wohnen in der Stadt:

33 Ackerleute, von denen 3 ohne sonstigen Betrieb, 1 Apotheker, 6 Bäcker, 1 Barbierer und 1 Wittwe, 3 Böttcher, 15 Branntweimbrenner, 19 Brauer, 2 Drechsler, 2 Fischer, 3 größere Gastwirth, 8 kleinere, 1 Glaser, 1 Goldarbeiter, 6 Saakzünftler, 8 Pferde- und Bretterhändler, 1 Handschuhmacher, 4 Fuß-, Waffen- und Grobschmiede, 1 Galanteriehändler, 1 Hutmacher, 1 Kesselflicker, 10 Kramer u. Kausleute, von denen 2 mit Mühlensteinen handeln, 3 Kleinschmiede, 1 Klemptnerwittwe, 1 Knopfmacherwittwe, 1 Kürschner, 2 Lederthauer, 1 Lohgärber, 3 Maurer, 3 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Pantoffelmacher, 2 Sattler, 1 Schiffbauernmeister und 1 Schiffbauer-Wittwe, 61 Schiffer, 5 Scharren- und 2 Hausflächter, 1 Schleifer, 18 Schneider, 1 Schön- und Schwarzfärber, 1 Schornsteinfegerwittwe, 35 Schuster, 2 Seiler, 3 Stellmacher, 1 Stuhlmacher, 9 Tischler, 2 Töpfer, 24 Tuchmacher, 2 Tuchscheerer, 1 Uhrenhändler, 1 Uhrmacher, 1 Ungarweinhändler, 5 Weber, 1 Weißgärber, 2 Zimmerleute und 1 Wittwe.

Bei der Stadt sind 3 Wassermühlen, 1 Schneide-, 1 Lohmühle, welche die Schuhmacher, und 1 Walkmühle, welche die Tuchmacher besitzen. Am See Bahlen befindet sich ein dem Kaufmann Ehrich gehöriger Kalkofen. In der Stadt sind 10 öffentliche und 73 Privatbrunnen.

An Feuersprizen hat Fürstenberg 3 große und 1 kleine Spritze.

Stargard hat 159 Häuser. Im Jahre 1829 war die Menschenzahl 1391.

In der Stadt sind: 1 Apotheker, 1 Barbier, 10 Bäcker, 2 Böttcher, 3 Drechsler, 15 Garnweber, 1 Glaser, 2 Grobschmiede, 5 Häker, 2 Krämer, 1 Kupferhändler, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Raschmacher, 5 Sattler, 3 Schlächter, 4 Schlösser, 13 Schneider, unter welchen 2 Freimeister, 1 Schön- und Schwarzfärber, 42 Schuster, 1 Seiler, 3 Stellmacher, 6 Tischler, 2 Töpfer, 33 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer, 3 Zimmerleute.

Wesenberg hat 171 Häuser und unter diesen 102 Erben. Die Menschenzahl beträgt nach der im December 1831 vorgenommenen Zählung, mit Einschluß von 2 Männern, 2 Frauen und 4 Söhnen jüdischer Religion, und mit Einschluß aller Gesellen, Lehrburschen und Dienstboten, im Ganzen 1235. Auf dem Amtsgebiete (dem vormaligen Bauhofe) leben 38 Menschen. Die auf städtischem Gebiete belegene Walkmühle gehört der dortigen Tuchmacherzunft.

Es wohnen hier: 1 Apotheker, 1 Barbier, 12 Bäcker und 1 Wittwe, von denen aber nur 4 die Bäckerei betreiben, 4 Böttcher, 1 Drechsler, 2 Fischer, 2 Gastwirth, 1 Glaser, 10 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher, 1 Hutmacher, 2 Kesselflicker, 1 Krämer, 1 Müller, 1 Nagelschmied, 1 Sattler, 3 Schlächter, 2 Schlösser, 14 Schneider, 53 Schuster, 2 Schutzjuden, 1 Seiler, 6 Stell- und Rademacher, 3 Tischler, 2 Töpfer, 35 Tuchmacher, 1 Tuchscheerer, 10 Weber u. 1 Wittwe, 1 Ziegler, 1 Zimmermann.

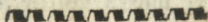
Der Marktflecken Mirow hat außer den Großherzogl. Schlössern, wovon das neue zum Landschullehrer-Seminar eingerichtet ist und außer den dazu gehörigen Nebengebäuden, 33 Vollfleckner, 19 Halffleckner und 40 Büdnerstellen. Außer diesen Feuerstellen, wozu noch einige Neben- und Hinterhäuser gehören, sind noch als besondere herrschaftliche Gebäude vorhanden: das Wach- oder Thorhaus, die Pförtnerlei, das Posthaus, das Forsthaus und an geistlichen Gebäuden: die Kirche mit der daran erbauten Großherzogl. Gruft, das Leichenhaus, das Pfarrhaus, das Prediger-Wittwenhaus, das Schulhaus, so wie auch eine jüdische Synagoge, überhaupt 114 Feuerstellen, in welchen zusammen nach der 1829 vorgenommenen Zählung 1378 Menschen wohnen. Die jüdische Gemeinde besteht aus 15 Familienvätern und eben so viel Frauen, 1 Wittwer, 3 Wittwen, 12 Söhnen und 12 Töchtern. ☉

Im Flecken wohnen: 1 Apotheker, 68 Arbeitsleute, 5 Bäcker und 2 Wittwen, 2 Barbierer, 1 Bleicher, 3 Böttcher, 1 Buchbinder, 1 Drechsler, 1 Kunstdrechsler, 1 Fischer, 6 Fuhrleute, 14 Garnweber, 1 Wittwe, 2 Gastwirthe, 2 Glaser, 1 Goldschmied, 2 Grobschmiede, 1 Handschuhmacher-Wittwe, 3 Hebammen, 1 Hutmacher, 4 Kaufleute christlicher und 2 Kaufleute israelitischer Religion mit offenem und 13 andere ohne offenen Laden, 1 Lehrerin, 2 Maurer, 1 Müller, 1 Mützenmacherin, 1 Musikus, 1 Nagelschmied, 3 Rade- und Stellmacher, 4 Sattler, 4 Schlächter, 4 Schlöffer, 20 Schneider, und 2 Wittwen, 1 Schönfärber, 1 Schornsteinfeger, 24 Schuster, darunter 1 Freimeister u. 1 Wittwe, 15 Schutzjuden, 1 Schächter, 1 Schwammdosen-Fabrikant und Lakirer, 1 Seiler, 6 Tischler, worunter 1 Freimeister, 1 Tabacksfabrikant, 4 Töpfer, 1 Tuchmacher, 1 Uhrmacher, 2 Zimmerleute, 3 Herbergirer, 2 Schenkwirthe, 2 Nachtwächter, 15 verheirathete Gesellen.

In der herrschaftlichen Domaniabrau- und Brennerei wohnen 8 Menschen.

Der Marktstellen Feldberg hat zur Zeit 103 Feuerstellen mit den Einliegerwohnungen. Im Jahre 1829 war die Menschenzahl zu Feldberg und auf der Kalkbrennerei zusammen 497. ○

Es wohnen hier außer dem Amts- Personale:
 1 Apotheker, der auch mit Materialwaaren, Wein und Liqueuren handelt, 20 Arbeitsleute, 4 Bauern, 1 Böttcher, 1 Chirurgus, 1 Dämmer, 1 Drechsler, 1 Färber, 1 Pachtfisher mehrerer Amtsseen, 1 Fischfahrer, 4 Fischkarrer, 1 Gastwirth, 1 Glaser, 1 Grobschmied, 9 verheirathete Handwerksgefallen, 1 Hebamme, 1 Maurer, 1 Nachtwächter, 1 Rademacher, 3 Sattler, 1 Schlächter, 1 Schlöffer, 2 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Schulhalter, 4 Schuster, 2 zum Handel mit Ellenwaaren concessionirte Schutzjuden, 1 Seifensieder, 1 Seiler, 3 Tischler, 1 Töpfer, 2 Tuchmacher, 4 Weber, 1 Zimmermann.

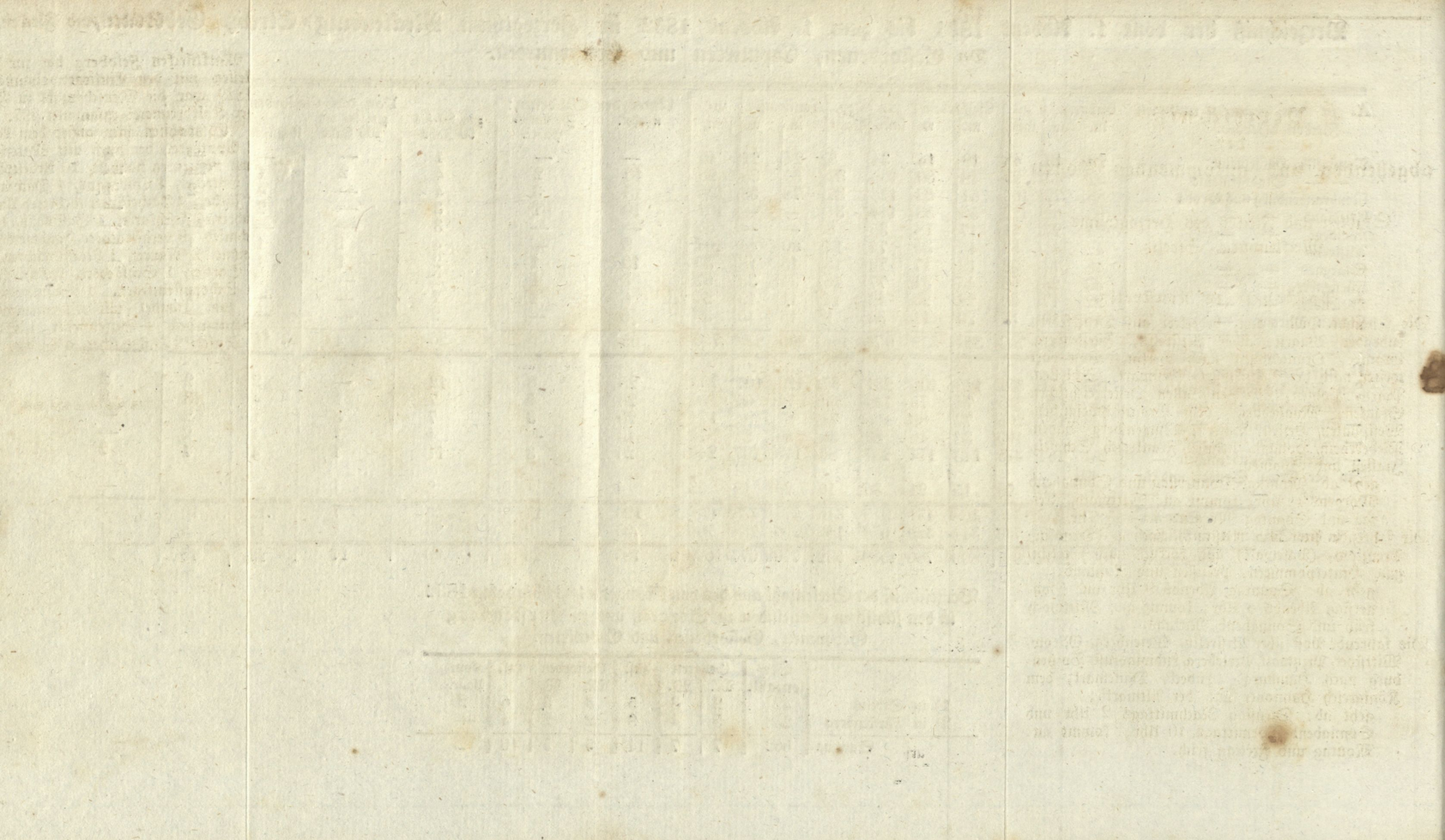


Verzeichniß der vom 1. Advent 1831 bis zum 1. Advent 1832 im Herzogthum Mecklenburg = Strelitz Geborenen, Gestorbenen, Copulirten und Confirmirten.

A. in den Städten und im Flecken Mirow.	Geboren			Gestorben			Cop. Paar	Confirmirt			Unter den unehel.	Gebornen: Zwilling's-Paare.	zw. 80 bis 90 Jahr	Von den Gestorbenen starben:			an epidem. Krankheiten.
	m.	w.	zufam.	m.	w.	zufam.		m.	w.	zufam.				zw. 90 bis 100 Jahr	Unglücksf.	durch Selbstm.	
Neustrelitz, Hofgemeinde	29	19	48	18	16	34	8	24	21	45	—	—	1	—	—	—	4
— — Stadtgemeinde	52	43	95	48	60	108	37	59	36	95	10	2	4	2	1	—	—
Neubrandenburg und Broda	86	77	163	61	62	123	37	78	58	136	13	3	4	—	4	2	1
Friedland — —	65	62	127	56	58	114	31	—	—	101	10	1	3	—	2	—	—
Woldegk — —	24	27	51	17	18	35	8	—	—	65	—	—	3	—	—	—	—
Altstrelitz — —	42	41	83	44	30	74	13	60	44	104	8	—	4	1	1	1	—
Stargard — —	18	14	32	12	17	29	13	15	18	33	10	1	2	1	1	1	—
Fürstenberg — —	30	28	58	43	34	77	16	34	33	67	3	1	2	—	2	—	6
Wesenberg — —	22	17	39	22	20	42	14	11	13	24	6	1	1	—	—	1	—
Flecken Mirow — —	18	19	37	20	14	34	9	15	15	30	5	—	2	—	—	—	—
Summa	386	347	733	341	329	670	186	296	238	700	65	9	26	4	11	5	11
B. auf dem platten Lande.																	
Im Friedländischen Synodus	183	171	354	125	106	231	87	129	107	236	25	6	12	—	2	2	2
— Woldegkschen — —	115	120	235	74	75	149	53	74	66	140	26	4	7	1	4	3	5
— Stargardschen — —	138	127	265	77	89	166	74	87	92	179	26	3	7	3	1	2	—
— Mirowschen — —	64	45	109	34	46	80	36	46	24	70	13	—	4	1	1	2	—
— Strelitz-Wesenberg'schen — —	151	164	315	143	114	257	80	118	127	245	26	3	11	1	4	1	2
In der Extra Synode und in Zierke — —	40	30	70	15	21	36	16	20	19	93	4	1	2	1	—	—	—
Summa	691	657	1348	468	451	919	346	474	435	909	120	17	43	7	12	10	9
In den Städten u. in Mirow	386	347	733	341	329	670	186	296	238	700	65	9	26	4	11	5	11
Zusammen	1077	1004	2081	809	780	1589	532	770	673	1609	185	26	69	11	23	15	20

Verzeichniß der Seelenzahl und der von Michaelis 1831 bis dahin 1832 in den jüdischen Gemeinden zu Strelitz und zu Fürstenberg Geborenen, Gestorbenen und Copulirten.

	See- lenzahl.	Geboren		zuf.	Gestorben		zuf.	Cop. Paar.
		M.	W.		M.	W.		
1) in Strelitz	424	2	3	5	3	3	6	2
2) in Fürstenberg	238	5	4	9	2	2	4	—
Summa	662	7	7	14	5	5	10	2



Verzeichniß

der

abgehenden und ankommenden Posten

in den

Städten und Flecken des Herzogthums

Mecklenburg = Strelitz.

I. Postcourse in Neustrelitz.

Die fahrende Post (ganz bedeckter auf Druckfedern ruhender Wagen) über Altstrelitz, Fürstenberg, Gransee, Dranienburg nach Berlin. Von dort weiter nach der Mittelmark, Neumark, Schlesien, Posen, Pohlen, Sachsen, allen Oesterreichischen Staaten, Magdeburg, dem Braunschweigischen, Westphalen, Hessen, Baiern, Württemberg, Baden, Niederrhein, Holland, Belgien, Frankreich, Schweiz, Italien und Spanien.

geht ab: Montag, Donnerstag und Sonnabend Morgens 4½ Uhr; kommt an: Mittwoch, Freitag und Sonntag Morgens 4 — 5 Uhr.

Die fahrende Post über Altstrelitz, Lychen, (Templin) Prenzlau, (Pasewalk) und Löcknitz nach Stettin, ganz Hinterpommern, Preußen und Rußland;

geht ab: Sonntag Abends 9 Uhr und Donnerstag Abends 8 Uhr; kommt an: Mittwoch früh und Sonnabend Mittags.

Die fahrende Post über Altstrelitz, Wesenberg, Mirow, Wittstock, Pritzwalk, Perleberg, Ludwigslust, Boizenburg nach Hamburg, (Lübeck, Dänemark, dem Königreich Hannover und der Altmark);

geht ab: Dienstag Nachmittags 2 Uhr und Sonnabend Vormittags 10 Uhr; kommt an: Montag und Freitag früh.

Die fahrende Post (bedeckter Wagen) nach Neubrandenburg; von da 1) nach Friedland, Anklam, Vorpommern, Rügen, Schweden und Norwegen; 2) über Stavenhagen, Malchin, Teterow nach Güstrow, Rostock und Wismar; 3) nach Stargard, Freitags auch nach Woldegk und 4) nach Penzlin;

geht ab: Sonntag, Mittwoch und Freitag Morgens 7 Uhr; kommt an: Sonntag, Mittwoch und Freitag Abends 10 Uhr.

Anmerk. Von Neubrandenburg ab nach dem Schwerinschen über Stavenhagen; so wie von Friedland ab nach Anklam und Pommern zc. geht die Fahrpost wöchentlich nur zweimal; Sachen dahin werden Sonntags und Mittwochs Morgens von Neustrelitz abgefandt. Briefe werden mit der Freitags Abends 6 Uhr von Neubrandenburg abgehenden Reitpost nach Stavenhagen, Malchin, Teterow, Laage und Rostock, auch Güstrow befördert.

Die fahrende Post (bedeckter Wagen) nach Wahren, Malchow, Goldberg und Schwerin; ferner von Goldberg nach Lübz, Parchim, Neustadt und Ludwigslust; so wie von Malchow nach Köbel, auch Güstrow und Rostock. Von Schwerin nach Gadebusch, Raseburg, Hamburg, Wittenburg, Hagenow, Rehna, Schönberg, Lübeck, Grevismühlen, auch Wismar;

geht ab: Sonntag Morgens 5 Uhr, Mittwoch und Freitag Morgens 6 Uhr; kommt an: Sonntag, Mittwoch und Freitag Abends 10 Uhr.

Anmerk. Von Wahren ab nach allen vorbenannten Orten geht wöchentlich diese Post nur zweimal; Briefe und Sachen dahin werden Sonntags und Mittwochs Morgens von Neustrelitz abgefandt.

Die fahrende Post über Feldberg nach Woldegk geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 6 Uhr, kommt zurück: an denselben Tagen Abends um 6 Uhr.

Die reitende Post nach Berlin über Altstrelitz, Fürstenberg, Gransee und Dranienburg, so wie von Berlin weiter nach allen Orten und Ländern bei der fahrenden Post benannt; auch nach Hannover; geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 3—5 Uhr; kommt an: Mittwoch und Sonnabend Abends gegen 10 Uhr.

Die reitende Post über Mirow, Perleberg, Ludwigslust und Boitzenburg nach Lübeck, Hamburg, Dänemark, Hannover, Bremen, Holland und England, letztere bis Cuxhaven; geht ab: Sonntag und Mittwoch Abends 7 Uhr; kommt an: Montag und Freitag Morgens 6—7 Uhr.

Die reitende Post über Altstrelitz, Lychen, Prenzlau nach Stettin, Danzig, Königsberg, Memel u. s. w.; geht ab: Sonntag Abends 9 Uhr, und Donnerstag Abends 8 Uhr; kommt an: Montag früh und Mittwoch Abends spät.

Die reitende Post über Neubrandenburg, Treptow, Demmin, Loitz, Greifswalde nach Stralsund, Rügen, Schweden und Norwegen; geht ab: Mittwoch und Sonnabend Abends 9 Uhr; kommt an: Sonntag und Mittwoch Morgens 5 Uhr.

Die reitende Post nach Neubrandenburg und Friedland geht ab: Montag und Freitag Morgens 6—7 Uhr, gleich nach Ankunft der reitenden Post aus Hamburg; kommt an: Sonntag und Mittwoch Abends 7 Uhr.

II. Zu Altstrelitz.

Die fahrende Post nach Berlin u. s. w. geht ab: Montag, Donnerstag und Sonnabend Morgens 5 Uhr; kommt an: Mittwoch, Freitag und Sonntag Morgens 3—4 Uhr.

Die fahrende Post über Neustrelitz a) nach Neubrandenburg, dem Schwerinschen, Friedland, Anclam, Stralsund u. s. w.; b) nach Wahren, Parchim, Schwerin u. s. w. und c) nach Feldberg und Woldegk;

geht ab: Sonntag, Mittwoch und Freitag Morgens 3 — 4 Uhr, gleich nach Ankunft der Berliner Post; kommt an: Montag, Donnerstag und Sonnabend Morgens 5½ Uhr.

Uebrigens finden auch hier die bei den Neustrelitzer Postcoursen enthaltenen Anmerkungen statt.

Die fahrende Post nach Stettin, Hinterpommern, Preußen und Rußland geht ab: Sonntag und Donnerstag Abends 10 — 12 Uhr; kommt an: Dienstag Nachmittags 4 Uhr, und Sonnabend Vormittags 11 Uhr.

Die fahrende Post nach Hamburg u. s. w. geht ab: Dienstags und Sonnabends eine Stunde nach Ankunft der fahrenden Post von Stettin; kommt an: Sonntag und Donnerstag Abends 10 bis 12 Uhr.

Fahrende Posten nach Neustrelitz: außer den im zweiten Satz bemerkten Tagen und Stunden, Sonntag Abends 11 — 12 Uhr, Dienstag Nachmittags 3 Uhr, und Sonnabend Vormittags 11 Uhr.

Die reitende Post nach Berlin u. s. w.; geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 5 — 6 Uhr nach Ankunft der Reitpost von Stralsund; kommt an: Mittwoch und Sonnabend Abends 8 — 9 Uhr.

Die reitende Post nach Hamburg, Lübeck u. s. w. geht ab: Sonntag und Mittwoch Abends gegen 9 Uhr; kommt an: Montag und Freitag Morgens 6 — 7 Uhr.

Die reitende Post nach Stettin u. s. w. geht ab: Montag und Freitag Morgens 6 — 7 Uhr, gleich nach Ankunft der reitenden Post von Hamburg; kommt an: Sonntag und Mittwoch Abends gegen 9 Uhr.

Die reitende Post über Neustrelitz und Neubrandenburg nach Stralsund u. s. w. geht ab: Mittwoch und Sonnabend Abends 8 — 9 Uhr, gleich nach Ankunft der Reitpost von Berlin; kommt an: Sonntag und Mittwoch Morgens 5 — 6 Uhr.

Die reitende Post nach Neustrelitz, Neubrandenburg und Friedland geht ab: Montag und Freitag Morgens 6 — 7 Uhr, gleich nach Ankunft der Reitpost von Hamburg; kommt an: Sonntag und Mittwoch Abends gegen 8 Uhr.

Die Fußpost nach Fürstenberg geht ab: Montag Vormittags eine Stunde nach Ankunft der Hamburger reitenden Post.

III. Zu Neubrandenburg.

Die fahrende Post nach Neustrelitz, Altstrelitz, Fürstenberg u. s. w. nach Berlin und nach allen unter Neustrelitz im ersten Satz angeführten Ländern und Staaten; ferner von Altstrelitz über Mirow nach der Prignitz, Altmark, dem Hannöverschen und Hamburg; gleichfalls von Altstrelitz über Lychen nach Templin, Prenzlau und den übrigen Orten der Ufermark; geht ab: Sonntag, Mittwoch und Freitag Nachmittags 4 Uhr; kommt an: Sonntag, Mittwoch und Freitag Mittags gegen 12 Uhr.

Die fahrende Post nach Friedland, Anclam, Vorpommern und Hinterpommern, Preußen, Rußland, Schweden und Norwegen; geht ab bis Friedland: Sonntag, Mittwoch und Freitag Nachmittags

4 Uhr, von Friedland ab nach Anclam ꝛc. wöchentlich nur zweimal und werden Sonntags und Mittwochs Gegenstände dahin von Neubrandenburg abgesandt; kommt an: Sonntag, Mittwoch und Freitag Mittags.

Die fahrende Post nach Stavenhagen, Malchin, Güstrow, Rostock, Wismar, auch Schwerin ꝛc. geht ab: Sonntag Abends 8 Uhr und Donnerstag Morgens 6 Uhr; kommt an: Mittwoch und Sonnabend Mittags, bei schlechtem Wege erst Abends.

Die fahrende Post über Penzlin, Wahren ꝛc. nach Goldberg, Parchim, Ludwigslust, Schwerin, Lübeck, Ratzburg, auch Hamburg; geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 2—3 Uhr; kommt an: Montags und Freitags früh.

Die fahrende Post aus Wolbegk und Stargard kommt an: Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags 10 Uhr; kehrt dahin zurück an denselben Tagen Nachmittags 3 Uhr.

Die reitende Post über Neustrelitz und Altstrelitz nach Berlin ꝛc. geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 2—3 Uhr; kommt an: Sonntag und Donnerstag früh 12—1 Uhr.

Die reitende Post über Demmin nach Stralsund ꝛc. geht ab: Sonntag und Donnerstag früh 1 Uhr; kommt an: Sonntag und Mittwoch Morgens 2—3 Uhr.

Die reitende Post über Neustrelitz und Altstrelitz nach Mirow, der Prignitz, der Altmark, dem Hannöverschen, Lübeck, Hamburg, Dänemark, England ꝛc. geht ab: Sonntag und Mittwoch Nachmittags 4 Uhr; kommt an: Montag und Freitag Vormittags.

Die reiteade Post über Stavenhagen, Malchin, Leterow (Güstrow) und Lage nach Kostock geht ab: Dienstag und Freitag 6 Uhr Abends; kommt an: Dienstag und Freitag 10 Uhr Vormittags.

Die Fußbotenpost nach Friedland geht ab: Montag und Freitag Vormittags, gleich nach Ankunft der Reitpost von Hamburg über Alt- und Neustrelitz: kommt an: Sonntag und Mittwoch Nachmittags gegen 4 Uhr.

IV. Zu Friedland.

Die fahrende Post nach Anclam, Demmin, Wolgast, Stralsund, Rügen, Schweden und Norwegen; ferner von Anclam nach Usedom, Swinemünde, Stettin, Hinterpommern, Preußen &c. geht ab: Montag Morgens 5 Uhr und Donnerstag Morgens 7 Uhr; kommt an: Dienstag Nachmittags und Donnerstag Abends spät.

Die fahrende Post über Neubrandenburg a) nach Neustrelitz, Altstrelitz, Berlin u. s. w.; ferner über Altstrelitz nach Mirow u. s. w. bis Hamburg; b) nach Stavenhagen, Malchin, Güstrow, Kostock, Wismar u. s. w.; c) nach Penzlin, Wahren, Goldberg, Parchim, Ludwigslust, Schwerin u. s. w.; und d) nach Stargard und Woldegk; geht ab: Sonntag, Mittwoch und Freitag Morgens 7 Uhr; kommt an: an denselben Tagen Abends 9—10 Uhr.

Die Fußbotenpost nach Neubrandenburg zum Anschluß an die von dort gleich weiter gehende Reitpost über Neu- und Altstrelitz, nach Mirow, der Prignitz, Altmark, dem Hannöverschen, Hamburg, Lübeck, Dänemark und England geht ab: Sonntag und Mittwoch Vormittags 11 Uhr; kommt an: Montags und Freitags gegen Abend.

V. Zu Fürstenberg.

Die fahrende Post über Gransee und Dranienburg nach Berlin u. s. w. geht ab: Montag, Donner-

stag und Sonnabend Morgens 8 Uhr; kommt an: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Abends 11 — 12 Uhr.

Die fahrende Post nach Alt- und Neustrelitz, Neubrandenburg, Friedland, Anclam zc., dem Schwerrinschen zc., ferner über Altstrelitz und Mirow nach Hamburg zc., so wie über Altstrelitz nach Lychen, der Uckermark und Stettin zc.; geht ab: Dienstag, Donnerstag und Sonnabend Abends, gleich nach Ankunft der Post von Gransee; kommt an: Montag, Donnerstag und Sonnabend Morgens 8 Uhr.

Die reitende Post nach Berlin zc. geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 7 — 8 Uhr, kommt an: Mittwoch und Sonnabend Abends 6 — 7 Uhr.

Die reitende Post nach Alt- und Neustrelitz, Stralsund, Stettin und Hamburg; geht ab: Mittwoch und Sonnabend Abends 6 — 7 Uhr; kommt an: Sonntag und Mittwoch Morgens 7 — 8 Uhr.

Die Fußbotenpost von Altstrelitz mit Briefen und Zeitungen von Hamburg kommt an: Montag Mittags.

VI. Zu Weseberg.

Die fahrende Post über Mirow, Hamburg zc. geht ab: Dienstag und Sonnabend Nachmittags; kommt an: Sonntag und Donnerstag Abends.

Die fahrende Post nach Alt- und Neustrelitz zc. geht ab: Sonntag und Donnerstag Abends; kommt an: Dienstag und Sonnabend gegen Abend.

Die Reitpost nach Mirow u. s. w. bis Hamburg geht ab: Sonntag und Mittwoch Abends; kommt an: Montag und Freitag früh.

Die Reitpost nach Altstrelitz und Stettin, ferner von Altstrelitz nach Neustrelitz, Neubrandenburg und Friedland, geht ab: Montag und Freitag früh, kommt an: Sonntag und Mittwoch Abends spät.

VII. Zu Mirow.

Die fahrende Post über Wesenberg nach Alt- und Neustrelitz zc., nach Stettin u. s. w. geht ab: Sonntag und Donnerstag Abends 6—7 Uhr; kommt an: Dienstag gegen Abend und Sonnabend Nachmittags.

Die fahrende Post über Wittstock und Perleberg nach Berlin zc.; ferner nach dem Schwerinschen über Ludwigslust, nach Hamburg und Lübeck u. s. w.; geht ab: nach Ankunft der Stettiner Post von Strelitz Dienstag und Sonnabend; kommt an: Sonntag und Donnerstag Abends 6—7 Uhr.

Die reitende Post über Altstrelitz nach Stettin zc.; ferner über Neustrelitz nach Neubrandenburg und Friedland zc. geht ab: Montag und Freitag Morgens 4—5 Uhr; kommt an: Montag und Donnerstag früh.

Die reitende Post nach Hamburg zc. geht ab: Montag und Donnerstag früh 12—1 Uhr, nach Ankunft der reitenden Post von Strelitz; kommt an: Montag und Freitag Morgens 4—5 Uhr.

VIII. Zu Woldegk.

Die fahrende Post über Stargard nach Neubrandenburg, dem Schwerinschen, Pommern und Rügen, Freitags auch nach Neustrelitz zc.; geht ab: Sonntag, Mittwoch und Freitag Morgens 5 Uhr und kommt an diesen Tagen Abends zurück.

Die fahrende Post über Feldberg nach Neustrelitz und weiter nach den unter Neustrelitz im 1. 2. und 3. Satz genannten Orten und Ländern; geht ab: Sonntag und Mittwoch Morgens 8 Uhr; kommt an: an denselben Tagen Abends gegen 8 Uhr.

IX. Zu Stargard.

Die fahrende Post nach Neubrandenburg, dem Schwerinschen, Pommern und Preußen, ferner nach Neu-

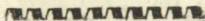
strelitz u. s. w. nach Berlin und allen unter Neu-
 brandenburg im ersten Satz genannten Orten und
 Ländern; geht ab: Sonntag, Mittwoch und Frei-
 tag Vormittags, eine halbe Stunde nach Ankunft
 der Post von Woldegk; kommt zurück an den-
 selben Tagen Nachmittags gegen 5 Uhr.

Die fahrende Post nach Woldegk geht ab: allemal
 eine halbe Stunde nach Ankunft der Post von
 Neubrandenburg.

X. Zu Feldberg.

Die fahrende Post nach Neustrelitz u. s. w. geht ab:
 Sonntag und Mittwoch Nachmittags 1 Uhr;
 kommt an: an diesen Tagen Vormittags 10 —
 11 Uhr.

Die fahrende Post von Woldegk kommt an: Sonn-
 tag und Mittwoch Mittags und kehrt 3 Uhr
 Nachmittags dahin zurück.



Dritter Theil.

Fürstenthum Naheburg.

Erste Abtheilung.
L a n d e s = S t a a t.

Landes-Regierung.

das Landes-Regierungs-Collegium zu Neustrelitz.
(s. oben S. 35.)

**Geheimes Archiv
des Fürstenthums Rakeburg.**

(s. oben S. 7.)

Landvogtei zu Schönberg,

(angeordnet in Gemäßheit des Herzogl. Rescr. vom 14ten
Juni 1814, installirt den 14ten Octbr. 1814.)

Esst die untere obrigkeitliche und administrende Be-
hörde des Fürstenthums in allen Regiminal- und
Polizeisachen, und ressortirt unmittelbar zur Landes-
Regierung in Neustrelitz. Das ganze Personal der
Landvogtey bildet in dieser Beziehung ein Ganzes.)

1stes Mitglied: vac.

2tes — — : Drost Christian Friedrich Anton von
Drenckhahn.

3tes — — : Gerichtsrath D. jur. Jacob Christian
Gustav Karsten.

4tes — — : Justizamtman Friedrich Reinhold.

Auditoren: Heinrich Pöpke.

Christian August Adolph Georg von Drenck-
hahn.

* * *

Subalternen.

- Actuarien: Amtsverwalter Carl Ludwig Holste.
 Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.
 Copiisten: Georg Johann Schleebusch.
 Adolph Harnack.
 Gehülfs-Copiist: Johann Ludwig Hahn.

* * *

Landvogtey-Unterbediente.

- Executor: Carl Koloff.
 Landreiter: Ernst Heinrich Sievers.
 Johann Wilhelm Stüve.
 Joh. Jochen Klockmann.
 Franz Knabjohann.
 In der Vogtey Mannheim besorgt der
 Freischulze Cordts die Geschäfte eines
 Landreiters.
 Untervogt: Johann Heinrich Schmöcker.

 J u s t i z - E t a t .

A. Obergerichte.

- I. Das Ober-Appellationsgericht zu Parchim.
 (s. oben S. 37.)

An dasselbe wird von den Erkenntnissen der Justiz-
 Canzlei zu Neustrelitz in Sachen über 200 Rthl. R. $\frac{2}{3}$
 an Werth appellirt, und wider das Verfahren derselben
 querulirt.

- II. Die Justiz-Canzlei zu Neustrelitz.
 (s. oben S. 38.)

Ist die erste Instanz für alle Schriftsässige Per-
 sonen, und die Appellations-Instanz in Rücksicht des
 Justizamtes der Landvogtey und der Untergerichte. Die
 Appellations-Summe ist, mit Ausschluß der Kosten,
 zu 30 Rthl. R. $\frac{2}{3}$. bestimmt.

B. Justiz-Amt der Landvogten zu Schönberg.

(Ist, mit Ausnahme der Schriftfässigen und der unter den Unter- oder Patrimonialgerichten Stehenden, die Justiz-Behörde für alle Einwohner in erster Instanz.)

1ster Justizbeamter: Gerichtsrath D. Karsten.

2ter — — : Justizamtmann Friedr. Reinhold.

Auditoren: Heinrich Pöpke.

Christian Aug. Adolph Georg v. Drenckhahn.

* * *

Actuarius: Amtsverwalter Carl Ludwig Holste.

Copist: Georg Johann Schleebusch.

* * *

Unterbediente

wie bei der Landvogten.

* * *

In den Allodialgütern Dadow, Horst und Torriesdorff cum pert. haben die Patrimonialgerichte die Jurisdiction in erster Instanz.

Bei Großherzogl. Justiz-Canzlei zu Neustrelitz immatriculirter Advocat und Procurator.

Schönberg.

Georg Christian Friedrich Dufft.

Procurator bei dem Justiz-Amt der Landvogten.

Advocat Georg Christ. Friedr. Dufft zu Schönberg.

Geistlicher Etat.**Consistorial-Commission.**

(angeordnet durch das Herzogl. Rescr. vom 14ten Juni 1814, nachdem das Consistorium des Fürstenthums Rakeburg aufgehoben worden.)

Probst M. Carl Gensken auf dem Domhose bei Rakeburg.
Gerichtsrath Dr. jur. Jacob Christian Gustav Karsten in Schönberg.

* * *

Expedient und Copiist: Canzlist Joh. Heinr. Schmidt
auf dem Domhose, welcher
einstweilen auch die Ge-
schäfte des Secretairs und
Registrators besorgt.

GehülfsCopiist: Landvogteycopiist Schleebusch
in Schönberg.

Der Landreuter Sievers daselbst besorgt die Pedellen-
geschäfte.

Regulirungs-Commission für das kirchliche Bauwesen.

(angeordnet durch das Regim. Rescr. vom 10ten Juni 1823.)

Erstes Mitglied: vac.

Drost von Drenckhahn zu Schönberg.

Landbaumeister Lohmeier zu Rakeburg.

* * *

Die Secretariatsgeschäfte sind dem Canzlisten
Schmidt zu Rakeburg übertragen.

Pr o b s t.

M. Carl Gentsken zu Rakeburg.

Kirchen-Procurator.

Gerichtsrath D. Karsten zu Schönberg.

Prediger, desgleichen Organisten, Küster
und Schulmeister.

(K. bedeutet Küster, S. Schulmeister.)

Rakeburg: Domkirche*) Probst M. Carl Gentsken,
10 April 1831.

*) Die Häuser am Palmberg und auf dem innern
Domhof, die Hälfte der Häuser a. auf der Bal
und Könnitz.

Cantor: Johann Gottfr. Pumplün.

Organist: Canzlist Johann Heinrich
Schmidt.

Küster: Organist Georg Wilh. Cölln.
a. Johann Friedrich Hemping, S.

Schönberg: erste Pfarre, a. Bechelsdorf, b. GroßBünsdorf, c. Klein Siems, d. Lindow, e. Lockwisch, Hof, Dorf u. Mühle, f. Riendorf, Olandorf, g. Rabensdorf, Hof und Dorf, h. Retelsdorf, i. Sabow u. k. Wahlsdorf.)

Pastor prim.: Joh. Christ. Fr. Marggraf, als zweiter Prediger 17 Nov. 1811, als erster 6 Oct. 1822.

Cantor: zweiter Lehrer an der Bürgerschule, Carl Julius Alexander Wolf.

Organist: Joh. Aug. Friedr. Kreuzfeldt.

Rüster und Schulmeister: Heinrich Buschow.

a. vac. S.

b. Hans Burmeister, S.

c. Asmus Wigger, S.

d. vac, S.

e. Heinrich Dünkelgoth, S.

f. Johann Jochen Koopmann, interimist. S.

g. Jochen Boff, S.

h. vac. S.

i. Christoph Heinrich Möller, S.

k. Hans Daniel August Körner, S.

Schönberg: zweite Pfarre (a. Boitin Nessdorf, Groß Siems, Klein Bünsdorf, b. Kleinfeld, c. Mahlow, d. Petersberg und Rupensdorf, e. Raddingsdorf, Rottendorf, f. Türpt, g. Torriessdorf und Westerbeck.)

Zweiter Prediger: Joh. Heinr. Ludw. Fischer, in Neustrelitz als Gehülfsprediger bei der Stadtgemeinde 30. Oct. 1814, in Schönberg 6 Oct. 1822.

Cantor and Organist wie oben. Rüster und Schulmeister wie oben.

a. Hans Hinrich Ehlers, S.

b. Kenzow, S. (einstweilen.)

c. A. Busch, S.

d. Heinrich Drogge, S.

e. Hans Jochen Heibel, S.

f. Heinrich Freitag, S.

g. Georg Schindler, S.

- a. Carlow, (b. Cronscamp, c. Klocksdorf, d. Kuhlrade, Moriener Papiermühle, e. Reschow, Pogeß, Samfow, Stove und Stovermühle.)

Joachim Lorenz Harnack, 28 Sept. 1800.

- a. Joh. Joachim Adolph Güttner, R. u. S.
 b. Warncke, S.
 c. Joachim Friedrich Lindenberg, S.
 d. Johann Franz Joachim Bielsfeld, S.
 e. Hans Jochen Meier, S.

- a. Demern, (b. Groß Rünz, Klein Rünz, Röggelein, mit der Ziegelei, Schaddingsdorf und Woitendorf im Mecklenburg-Schwerinschen Amt Nehna.)

Wilhelm Christoph Ludwig Rudolphi, 1 April 1810.

- a. Johann Joachim Julius Kerthin, R. u. S.
 b. Hans Joachim Spehr, S.

- a. Herrsburg, (b. Düvenest, c. Groß Mist, Kleinmist, Lenschow, Lüdersdorf, d. Palingen, e. Wahrsow, Hof und Dorf und das Lübeck'sche Gut Brandenbaum.)

Kirchenrath Johann Wilhelm Bartholomäus Rußwurm, 25 Juni 1809.

- a. David Martin Christian Wegner, R. u. S.
 b. Joachim Heinrich Rumohr, S.
 c. Johann Heinrich Ludwig Rumohr, S.
 d. Gottfried Rudolph Rohde, S.
 e. Johann Joachim Groth, S.

- a. Schlagsdorf, (Bätsche obere Kupfermühle, b. Campow, Groß Molzahn, c. Klein Molzahn, Neuhof, d. Nieps, Römnißer Kalkofen, Schlagbrügge, e. Schlag-Resdorf, f. Süßdorf, heilige Land, Hoheleuchte, Perückenfrug, g. Thandorf, h. das Lübeck'sche Klosterdorf Utecht und i. Wendorf.)

Senior Friedr. Ludwig Christian Masch, 26 Mai 1793.

- a. Johann Lorenz Schneider, R. u. S., emer.
(auch Organist.)
Georg Friedrich Schneider, adj.
- b. Johann Hinrich Stuth, S.
c. Johann Heinrich Stuth, S.
d. Heinrich Oldenburg, S. einstweilen.
e. Johann Peter Oldenkop, S.
f. Hans Joachim Burmeister, S.
g. Johann Warncke, S.
h. Joachim Heinrich Koop, S.
i. Hans Pipejohn, S.

a. Selmsdorf, (Bardewieck) b. Daffower Siechenhaus, Schwanbeck und Zarnewenz, Lauen, c. Sülsdorf, d. Teschow.

Johann Georg Rußwurm, 17 April 1825.

- a. Johann Daniel Hempel, R. und S.
b. Ludwig Alexander Fulb, S. und Siechenmeister.
c. Heinrich Eichmann, S.
d. Jochen Heinrich Baars, S.

a. Zietzen, (b. 18 Häuser auf der Bäk, Mechow, Hof und Dorf und Wietingsbeck.)

D. Joh. Christian Friedr. Dietz, 20 Septbr. 1812.

- a. Joh. Christoph Fischer, R. und S.
b. Joh. Friedrich Hemping, S., s. oben.

Folgende Rakeburgsche Dörfer sind nach fremden Orten eingepfarrt und zwar, ohne daß die auswärtigen Prediger von der diesseitigen Landesregierung vocirt, eingeführt, oder bestätigt sind,

nach Cammin, in der Meckl. Schwer. Präpositur Wittenburg.

Dodow: Pastor Friedrich Wilhelm Flörke.
nach Lübssee, in der Meckl. Schwer. Präpositur Rehna.

- a. Blüssen, b. Grieben, c. Lübsseerhagen und Menzendorf, Hof und Dorf.

Präpositus E. C. Burchard.

- a. Joach. Heinr. Barckenthien, S. interim.
b. Asmus Lenschow, S.
c. Peter Calließ, S.

- nach Mummendorf, in der Mecklenb. Schwer. Präpositur Grevismühlen.
 Papenhusen, Rodenberg und Rüschenbeck.
 Pastor H. E. Monich.
- nach Rehna, in der Meckl. Schwer. Präpositur Rehna.
 a. Falkenhagen: Pastor J. L. Fromm.
 a. Hans Heinrich Christoph Kalkmann, S.
- nach Mustin, im Herzogthum Lauenburg.
 a. Lankow: Pastor Joh. Christian Grüneberg.
 a. Hans Joachim Poppe, S.
- nach Sterley im Herzogthum Lauenburg.
 Horst, Oldendorf und Christinenthal.
 Pastor Luther.
- nach Rüsse, im Gebiet der Stadt Lübeck.
 a. Mannheim, der Hammer und Panthen.
 b. Walksfelde: Pastor Gottfr. Andr. Sartori.
 a. Heinrich Knoch, S., emer.
 Carl Schulze, adj.
 b. F. Bätcke, S.

Stadtschulen.

- Rakeburg: Domschule, Director Prof. Carl Friedrich Ludwig Arndt.
 Conrector: Prof. Dr. phil. Ulrich Julius Hermann Becker.
 Prorector: Christian Ludw. Enoch Zander.
 Subrector: Eduard Gottfried Friedrich Wilhelm von Hieronymi.
 Cantor: Johann Gottfried Pumplün.
- Schönberg: Bürgerschule: Vereintes Scholarchat und Ephorat nach der unterm 26. Jul. 1826 Landesherrlich bestätigten Schulordnung die Großherzogl. Consistorial-Commission, die Mitglieder der Großherzogl. Landvogten, die Prediger und der Bürgermeister zu Schönberg.
 Rector: Gottlieb Matthias Carl Masch.
 Zweiter Lehrer und Cantor: Carl Julius Alexander Wolf.

Kirchen-Deconomi.

Rakeburg: Die Berechnung der Einnahme und Ausgabe sämtlicher Gelder bei dem Domarario unter Oberaufsicht und Leitung der Consistorial-Commission, ist dem Steuercommissair Wenzel in Schönberg übertragen.

Schönberg: der Pastor Primarius.

Siechenhaus bei Schwanbeck, Mitaufseher: Pastor
Rufwurm zu Selmsdorf.

Siechenmeister: Ludw. Alex. Fuld.

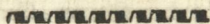
Bei den Landpsarren sind die Pastores jedes Orts, mit Zuziehung der Juraten die Deconomi.

Candidaten des Predigtamtes,
welche licentiam concionandi im Fürstenthum
Rakeburg erhalten haben:

G. M. E. Masch, Rector an der Bürgerschule
zu Schönberg.

E. M. Benzmer, Rector an der Stadtschule zu
Stargard.

E. J. A. Wolf, zweiter Lehrer an der Bürger-
schule und Cantor zu Schönberg.



C a m m e r • R e t a t.

C a m m e r

Das Cammer- und Forst-Collegium zu Neustrelitz.
(s. oben S. 71.)

* * *

Landbaumeister Julius Friedr. Wilhelm Lohmeier zu
Rakeburg.

Cammer-Ingenieur: Förster Boldt zu Rupensdorf.

Domainen - Amt

der Landvoigten zu Schönberg

(besorgt alle öconomischen und Cammeral - Geschäfte im Fürstenthum und ressortirt in allen dahin einschlagenden Angelegenheiten zunächst zum Cammer- und Forst - Collegio in Neustrelitz.)

1ster öconomischer Beamter: Drost Christian Friedrich Anton von Drenckhahn.

Auditoren: Heinrich Pöpke.

Christ. Aug. Adolph Georg von Drenckhahn.

* * *

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.

Copist: Adolph Harnack.

Gehülfs - Copist: Johann Ludwig Hahn.

* * *

Unter - Bediente

wie bei der Landvogten.

Steuer - Regal.

Die Steuer und Contribution aus dem ganzen Fürstenthum erhebt der Steuer - Commissair Heinrich Wenzel, Inhaber des eisernen Kreuzes 2ter Kl., zu Schönberg.

Post - Regal.

Die Post - Expedition zu Schönberg wird von dem Bürgermeister Saß besorgt.

Zoll - Regal.

Den Zoll zu Lenschow erhebt und berechnet zur Zeit der Büdener Dähn.

J a g d = W e s e n ,

steht unter der Direction des Oberforstmeisters von
Wickede.

Oberste Forst-Administrations-Behörde.

Das Großherzogliche Cammer- und Forst-Collegium
zu Neustrelitz.

Interimistische Forst-Justiz-Behörde,

(der durch das Rescr. vom 31sten März 1817 der Name
provisorisches Forstgericht im Fürstenthum
Rakeburg beigelegt worden, ist errichtet durch die
Verordnung vom 10. Februar 1817, hält ihre Sitzungen
in Schönberg und erkennt in allen Forst- oder Holz-
delicten finaliter.

Oberforstmeister von Wickede.

Drost von Drenckhahn.

Gerichtsrath D. Karsten.

* * *

Actuarius: Amtmann Carl Ernst Adolph Zimmermann.

Copiist: Adolph Harnack.

Forst-Bediente.

Oberforstmeister von Wickede

Forstjunker: Adolph Joh. Otto } auf dem Domhose.
von Wickede. } bei Rakeburg.

* * *

(Unter dem Oberforstmeister von Wickede.)

Carlów: Förster, Friedr. Aug. Ludw. Harms.

Holzwärter: Rademacher Bonhof zu Ketelstorf.

Hohenniele: Förster, Heinrich Boldt.

Kuhlrade: Torfsaufseher Laban.

Mannhagen: Förster, vac. Die einstweilige Verwaltung des Forstdienstes durch einen beeidigten Jäger ist der verwittwet gewesenen Försterin Solvie, jetzt verehelichten Freischulze Cordts übertragen.

Könnitz: Holzwärter Friedrich Ebecke.

Rupensdorf: Förster, Kameringenieur Ad. Georg Boldt.

Schlagbrügge: Forstcandidat August Boldt verwaltet interimistisch das Forstrevier.

Förster, Georg Wicht.

Nach dem Kammerberichte vom 8. Jan. 1829 und dessen Anlagen enthalten die fünf Forstreviere an Forstgrund folgenden Flächeninhalt:

1)	Forstrevier	Rupensdorf	271,844	□ R.	Lübsch.
2)	— — —	Schlagsdorf	334,701	—	—
3)	— — —	Stove . . .	200,186	—	—
4)	— — —	Schönberg	267,635	—	—
5)	— — —	Mannhagen	31,719	—	—
			<hr/>		
			zusammen 1,106,085 □ R. Lübsch.		

Magistrat der Amtsfähigen Stadt Schönberg.

Bürgermeister: Heinrich Friedrich Dethloff Saß.

Rathmänner: Hartwig Kniep.

Johann Jochen Spehr.

Quartiersmänner: Bockwoldt, Hauschild, Boje, Schröp.

Sprützenmeister der herrschaftlichen Sprütze: Kuhlmann und Rahne.

Sprützenmeister der beiden Stadtsprützen: Schustermeister Christ. Soll, Schlossermeister Schröp, Schustermeister Joh. Soll, Schlossermeister Abels.

Medizinal-Anstalten.

Landphysikus: D. Hülfemeyer, genannt Hörcher, in Schönberg.

Privilegirter und auf die gerichtliche Praxis vereideter
Chirurgus: Heinrich Ludwig Bauer zu Schönberg.

Privilegirte Apotheker.

Rakeburg: Christian Friedrich Siedenburg.

Schönberg: Bürgermeister Heinrich Fr. Dethlof Saß.

Hebammen.

Schönberg: Maria Zölke.

verehel. Wolgast, geb. W. J. Fermor.

Carlow: Anna Mar. Catharina, verehel. Allwarth.

Selmstorf: verehelichte Schütt.

Thandorf: Johanna Elisabeth, verehelichte Mustin.

Auf der Bäck und Dombhof: Margaretha Magdalena
Boye, geborne Landahl.

Thierarzt.

Carl Wilhelm Reimer zu Schönberg.

Polizei = Anstalt zur Abwendung von Vagabonden.

Commando's, welche alle sechs Monate abgelöst
werden, von 4 Mann Husaren, nebst einem Unter-
offizier des Districts-Husaren-corps zu Neustrelitz,
verrichten den Dienst der Gensd'armirie.

Armen = Unterstützung unter Controlle, Oberaufsicht und Direction der Landvogten zu Schönberg

geschiehet durch Beiträge in sieben Armenkassen, deren
Berechner sind:

- 1) die Prediger zu Schönberg,
- 2) der Prediger zu Selmstorf,
- 3) — — — Herrnburg,
- 4) — — — Carlow,
- 5) — — — Demern,
- 6) — — — Schlagstorf,
- 7) — — — Zieten.



Zweite Abtheilung.

Topographie des Fürstenthums Rakeburg, nach der annoch beobachteten Eintheilung in fünf Vogteyen.

(Die nicht regulirten Dörfer sind mit gesperrten
Lettern gedruckt.)

1. Vogtei Schönberg.

Bardowick	3 Bollh. 1 Büdn. Schulze: Möller.
Blüssen	5 Bollh. 2 Büdn. Schulze: Lenschow.
Falkenhagen [	8 Bollhüfn. 1 Halbhüfn. 2 Büdner. Schulze: Siebenmark.
Grieben [	9 Bollhüfn. 2 Halbhüfn. 3 Büdner. Schulze: Kenzow.
Groß Bünstorf	5 Bollh. Schulze: Meyer.
Groß Siemz	6 Bollh. Schulze: Ahrend.
Herrnburg \odot 3Δ [F	8 Bollh. 1 Rätzn. 19 Büd. Schulze: Lübr.
— — R. 8	verehelichte Köper, geb. Schiller.

Hohemiele 7 Δ	5 Bollhüf. Schulze: Gre-
Klein Bünsdorf	vismühl.
Kleinfeld	5 Bollhüf. Schulze: Bur-
Klein Siemz	meister.
Lindow	7 Bollhüfner, 3 Büdener.
Lübseerhagen	Schulze: Maack.
Malzow	6 Bollh. Schulze: Riese.
Menzendorf, Dorf [Δ F.	3 Bollh. 1 Halbh. 2 Büdn.
— — — Hof	Schulze: Kallies.
Papenhufen	8 Bollhüfner, 2 Büdner.
Rabensdorf, Dorf Δ	Schulze: Maaf.
— — — Hof	4 Bollhüfner, 8 Büdner.
Retelsdorf ♂	Schulze: Schröder.
Robenbergr	E. F. Siemenz.
Rottensdorf	2 Bollhüfner. Schulze:
Rüschenebeck	Wigger.
Sabow	2 Bollhüfner, 3 Büdner.
Schönberg, in der Stadt	Schulze: Bone.
○ F. F.	Friedrich Rusch.
— — Bauhof F.	6 Bollh. 1 Büdn. Schulze:
— — 1 W U 1 h. U	Grevismühl.
1 Del U 1 O	4 Hüfner. Schulze: Busch.
— — Ziegelei	3 Hüfner. Schulze: Bone.
Schwanbeck.	2 Hüfn. Schulze: Wigger.
	6 Hüfn. 4 Büdn. Schulze:
	Grevismühl.
	8 Bauleute. Schulze: Bur-
	meister.
	Pächter Johann Dietrich
	Wilh. Schröder, auch
	Pächter der Brandwein-
	brennerei auf dem Bau-
	hofe.
	Christoph Wischendorf.
	Ziegler Kähler.
	5 Bollh. 1 Käthn. 2 Büdn.
	Schulze: Siebenmark.

Selmsdorf, Dorf $\odot \Delta [$	8 Hüfn. 3 Halb. 25 Büd. Schulze: Faasch.
— — — Hof	Johann Heinrich Breuel.
Sülsdorf	11 Hüfn. Schulze: Boss.
Törpt	5 Hüfn. 2 Büd. Schulze: Oldörp.
Zarnewenz Δ	5 Hüfn. 1 Büd. Schulze: Sterley.
— — — Hof	Drews.

2. Bogtey Rupensdorf.

Bechelsdorf	4 Hüfn. Schulze: Oldörp
Boitin Nessdorf Δ	2 Boll. 4 Dreiviert. Hüfn. 4 Büd. Schulze: Oldörp.
Düvenest	5 Halb. 1 Viertel. Hüfn. 1 Büdner. Schulze: Wittfoth.
Klein Mist Δ	5 Hüfn. 3 Büd. Schulze: Planthaber.
Lauen, Dorf Δ	1 Hüfn., 1 Halbhüfener. 1 Büdner. Schulze: Dräger.
— Meierei	f. Selmsdorf.
Lenschow Δ	1 Büdener, f. Wahrsow.
Lockwisch, Dorf Δ	9 Hüfn. 2 Büd. Schulze: Oldörp.
— — Hof	Ludwig von Hobe.
— — $\mathcal{O} \Delta \mathcal{O}$	Friedrich Daniel Jochen Capell.
Lüdersdorf Δ	5 Boll. 2 Halb. u. 10 Büd. Schulze: Werner.
Niendorf	5 Hüfn. 1 Büd. Schulze: Oldrogge.
Oldorf Δ	5 Hüfn. 5 Büd. Schulze: Maass.
Palingen [	14 Boll. 1½ Hüf. u. 8 Büd. Schulze: Sterley.
— — \mathcal{O}	Menzesche Erben.

Petersberg [Δ	7 Hüfn. $1\frac{3}{4}$ Hüfn. $2\frac{1}{3}$ Hüfn. 4 Büdn. Schulze: Kolhase.
Rupensdorf \mathcal{F}	4 Bollhüfner, 1 Rätbner, 2 Büdn. Schulze: Maaf.
Teschow	7 Hüfn. 1 Rätbn. Schulze: Sterley.
Wahlsdorf	5 Hüfn. Schulze: Mellmann.
Wahrsow [	4 Hüfn. 1 Halb. 6 Büdn. Schulze: Kolhase.
— — Hof	Pächter: Johann Gustav Eckengreen.
Westerbeck	f. Hof Lockwisch.

3. Bogtey Stove.

Carlsw O \mathcal{F} [Δ F.	8 Boll. 3 Halb. Hüfn. 8 Gr. 3 Klein-Rätbn. 4 Büdn. Schulze: Holst.
Cronscamp	6 Hüfn. 10 Büdn. Schulze: Freitag.
Demern, Dorf \odot [Δ	1 Boll. 1 Halb. $1\frac{1}{3}$, $2\frac{1}{4}$, $1\frac{1}{8}$ Hüfn. und 2 Büdn. Schulze: Hartmann.
— — Hof	Carl Friedrich Wicke.
Groß Rünz [Δ	6 Hüfn. 2 Halb. 1 Büdn. Schulze: Riekhof.
Klein Rünz	Christian August Rusch.
Klotsdorf	4 Hüfn. 4 Halb. 6 Büdn. Schulze: Ahrend.
Kuhlrade \mathcal{F}	4 Hüfn. 1 Halb. 2 Büdn. Schulze: Kreuzfeldt.
Morien Pap. \mathcal{U} Δ	Rathmann Spehr in Schönberg.
Neschow [	4 Hüfn. 1 Halb. 2 Büdn. Schulze: Ahrend.
Pogez	7 Hüfn. 6 Büdn. Schulze: Holst.

Röggelin
Röggelin Z.
Samkow Δ

Schaddingsdorf

Stove Hof
— \mathcal{O} \mathcal{O} Δ

f. Stove.
Jochen Hinrich Köhler.
5 Hüfn. 1 Halbh. 2 Büdn.
Schulze: Baars.
3 Hüfn. 1 Halbhüfn. ein $\frac{1}{2}$
Hüfn. 5 Büdn. Schulze:
Lütjohann.
Friedr. Christian Warncke.
Rudolph Bocke. 1 Büdn.
der zugleich Schmied ist.

4. Bogten Schlagsdorf.

Bät \mathcal{O}
Bät oder Mühlenbät 6
Kupfer \mathcal{O} 4 Δ

Campow Δ

Domhof bei Ratzeburg \odot
Groß Mist [Δ

Groß Molzahn [Δ

Heilige Land
Hoheluuchte
Klein Molzahn

Lankow

Mechow, Dorf [Δ

— — Hof
Neuhof
Raddingsdorf

Rieps [Δ

Wittwe Penkow, geb. Gold.
Geheim. Commerzienrath
Simon Hasse in Lübeck.
25 kleine Hausbesitzer.
6 Hüfn. 2 Rätzn. Schulze:
Bollow.

8 Hüfn. 4 Büdn. Schulze:
Oldenburg.

Amtmann Heinrich Anton
Drenckhahn.

9 Büdener.

2 Büdener.

4 Hüfn. 1 Halbh. 3 Büdn.
Schulze: Parbs.

3 Hüfn. 4 Büdn. Schulze:
Kähler.

2 Hüfn. 2 Rätzn. 1 Büdn.
Schulze: Böckner.

Carl Stamer.

Matthäus Heinr. Warncke.
4 Boll: 1 Halbhüfn. und
1 Büdner.

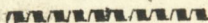
Schulze: Ketelsdorf.

9 Boll: u. 1 Halbh. 3 Büdn.
Schulze: Stein.

Römnitz Hof \mathcal{U}	Joh. Heinrich Müller.
— — Del W. \mathcal{J}	Pächter: Vorbeck.
Perukentrug	2 Büdner.
Schlagbrügge \mathcal{F} Δ	6 Hüfn. 4 Halbh. 3 Büdn.
Schlagersdorf Δ	Schulze: Oldenburg.
Schlagsdorf, Dorf \odot 2 Δ	7 Hüfn. 1 Käthn. 5 Büdn.
[1.	Schulze: Ullmann.
— — — Hof	4 Hüfn. 6 Halbh. 8 Käthn.
Sülsdorf	13 Büdn. Schulze: Ullmann.
Thandorf Δ [	Christian Ludwig Wilhelm
Wendorf	Josua Sick.
Wietingsbeck Δ	6 Hüfn. 2 Käthn. Schulze:
Ziethen \odot Δ Δ [	Meyer.
	9 Bollhüfn. 4 Halbhüfn.
	4 Büdn. Schulze: Otte.
	5 Boll. 1 Halb. u. 1 Drit-
	telhüfner. 1 Büdner.
	Schulze: Böttcher.
	f. Mechow Hof.
	3 Hüf. 6 Käthn. 5 kl. Käthn.
	Schulze: Jenkel.

5. Bogtey Mannhagen.

Hammer. Kupfer: \mathcal{U}	Geheim. Commerzienrath
— —	Simon Haffe in Lübeck.
— — Pap. \mathcal{U}	9 Erbpächter. 1 Büdner
Mannhagen \mathcal{F} Δ [	Jochen David Kähler.
— — R. \mathcal{U}	1 Freischulze, 6 Hüfner,
Panten	3 Käthn. 2 Büdn.
Walksfelde	Rahesche Erben.
	8 Hüfn. 2 Käthn. 1 Büdn.
	Bauervogt: Nehls.
	5 Hüfn. 4 Büdn. Bauer-
	vogt: Brüggemann.



Verzeichniß
der Städte und Flecken im Fürstenthum
Rakeburg.

1. Dombhof und Palmberg bei der Stadt Rakeburg:
Außer der Domkirche, den Schul- und Collegien-
Gebäuden, dem Hospital und der Reserve-Wache
sind daselbst 36 Wohngebäude.

Die Menschenzahl war im Jahr 1817 = 252,
im Jahr 1829 = 245, und wohnen daselbst neben
der Großherzogl. Dienerschaft, den Kirchen- und
Schulbedienten u. s. w. 1 Apotheker, 1 Maurer,
1 Zimmermann, 1 Tischler, 1 Schuster, 1 Schnei-
der, 2 Tagelöhner.

2. Stadt Schönberg: in dieser amtsfähigen Stadt
sind mit Ausschluß der Landvogtey-Gebäude und
deren Umgebungen 134 Häuser und 4 Buden. ○
Die Menschenzahl war im Jahr 1817 = 1047,
im Jahr 1829 = 1425.

Es wohnen in der Stadt: 1 Apotheker, 5 Bäcker,
1 Buchbinder, 1 Buchdrucker, 1 Chirurgus, 4 Böttz-
cher, 3 Drechsler, worunter 2 Horn- und Kno-
chendrechsler, 1 Schönfärber und Drucker, 1 Hut-
macher, 14 Gastwirthe und Krüger, 4 Glaser,
2 Goldschmiede, 4 Grobschmiede und 5 Schlosser,
4 Kaufleute und 7 Krämer, worunter auch 1 Kessel-
händler, 1 Klemptner, 1 Lohgärber, 1 Maler, 4 Mau-
rer, worunter 1 Wittwe, 1 Nagelschmied, 3 Stell-
und Rademacher, 4 Raschmacher, 1 Riemer,
1 Sattler und Tapezierer, 1 Eisen-, 1 Lichter-
und Tabacksfabrikant, 1 Reifer, 7 Schlächter,
20 Schneider, 1 Schornsteinfeger, 1 Scheeren-
schleifer und Siebmacher, 32 Schuster, 1 Thier-
arzt, 15 Tischler, 2 Töpfer, 2 Uhrmacher, 19 We-
ber, 3 Zimmerleute, worunter 1 Wittwe, 8 Bau-
leute, 4 Pferdehändler, 4 Hornviehhändler, 6 Fracht-
fahrer und Fuhrleute.

Herrschaftliche Monopolen.

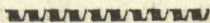
Stadt- und Amtsmusicus	Organist Joh. Aug. Fr. Kreuzfeldt zu Schönberg.
Schornsteinfeger	Carl Christoph Kunow.
Viehschneider	Jochen Christoph Siesage auf der Bäck.
	Hans Behncke in Schwanbeck.
Frohnerci	Joh. Christian Hennings Erben in Lübeck.
	Pächter: Halbmeister Johann Wilhelm Hitz.

Verzeichniß

Der Allodialgüter im Fürstenthum Rastenburg,
(welche weder vermessen noch bonitirt sind.)

(Menschenzahl im J. 1817: = 502, im J. 1829: = 484.)

Christinenthal	s. Horst.
Dobow	Kammerherr Erich Friedr. Hans Carl v. Grävenitz auf Waschow.
Oldenburg }	Ernst Friedr. v. Treuenfels.
Horst }	Gottlieb Aug. v. Gundlach.
Torriesdorf }	



Verzeichniß der Geborenen / Geforbrenen / Copulirten / Communicanten und Confirmirten im
 Sürfenbum Kageburg, vom 1ften October 1831 bis zum 30ften September 1832.

Geboren		Geforbene			Cop.			Hinter den Geborenen.			Communicanten			Confirmirte			
M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.	M.	W.
auf.					Haar.			in meh- rliche. jährl.									
197	197	394	394	106	34	14	4761	4739	9500	149	131	280	280	149	131	280	280
0	1	1	1	1	1	1	44	94	138	—	—	—	—	—	—	—	—
1	1	2	2	2	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10	10	20	20	10	10	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	20	40	40	20	20	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
30	30	60	60	30	30	30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
40	40	80	80	40	40	40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	50	100	100	50	50	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
60	60	120	120	60	60	60	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
70	70	140	140	70	70	70	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
80	80	160	160	80	80	80	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
90	90	180	180	90	90	90	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	11	22	22	11	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	19	38	38	19	19	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20	20	40	40	20	20	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	22	44	44	22	22	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
23	23	46	46	23	23	23	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15	15	30	30	15	15	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	8	16	16	8	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
22	22	44	44	22	22	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	19	38	38	19	19	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
8	8	16	16	8	8	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	19	38	38	19	19	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11	11	22	22	11	11	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19	19	38	38	19	19	19	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3	3	6	6	3	3	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
156	156	312	312	156	156	156	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
303	303	606	606	303	303	303	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	50	100	100	50	50	50	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
353	353	706	706	353	353	353	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
121	121	242	242	121	121	121	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
37	37	74	74	37	37	37	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
14	14	28	28	14	14	14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4805	4805	9610	9610	4805	4805	4805	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4833	4833	9666	9666	4833	4833	4833	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9638	9638	19276	19276	9638	9638	9638	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1560	1560	3120	3120	1560	1560	1560	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11198	11198	22396	22396	11198	11198	11198	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
42	42	84	84	42	42	42	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
322	322	644	644	322	322	322	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

Sa 197 197 394
 In den anst-
 wärtig eingepfarr-
 ten Dritttheilen —
 66
 460

Unter den Gestorbenen sind:

1) Zufällig Verunglückte 4

2) Selbstmörder 2

6 Personen.

~~~~~

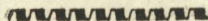


Postcourse  
im Fürstenthum Rakeburg.

In Schönberg geht die fahrende Post nach Lübeck ab Dienstag und Freitag Morgens; kömmt an des Abends an denselben Tagen.

Die fahrende Post über Rehna nach Schwerin geht ab nach Ankunft der Lübecker; kömmt an vor Abgang der Lübecker Post.

Der Postbote von Schönberg nach Rakeburg geht ab Mittwochs und Sonnabends Morgens, und kömmt an den nämlichen Tagen Abends zurück.



**Vierter Theil.**





# Annalen

des

## Großherzogthums Mecklenburg-Strelitz

von

1832.

---

- Jan. 13. Verordnung wegen Abänderung und Modification der, zur Abwehrung der Cholera-krankheit, bisher getroffenen gesetzlichen Bestimmungen. (Mecklenb. Strel. Anzz. v. 1832. St. 3.)
- 30. Landesherrliche Verordnung, wegen Einführung eines neuen Gesangbuchs zum gottesdienstlichen Gebrauche für die evangelischen Gemeinden im hiesigen Herzogthume. (Meckl. Strel. Anzz. St. 6 u. 9.)  
(Das neue Gesangbuch selbst ist Michaelis 1832 in dem Herzogthum Mecklenburg-Strelitz allgemein eingeführt worden.)
- Febr. 4. Fernerweitige Verordnung wegen Modification der, zur Abwehrung der Cholera-krankheit bisher getroffenen Anordnungen. (Meckl. Strel. Anzz. St. 6.)
- 12. Fernerweitige Verordnung wegen des Wanderns der Handwerksgefallen. (Meckl. Strel. Anzz. St. 8.)

- Febr. 14. Reise des Großherzogs und der Frau Großherzogin K. K. H. H. nach Berlin.
- März 5. Rückkehr des Großherzogs K. H. von Berlin.
- 7. Verordnung wegen des Gerichtsstandes der Küster und deren Angehörigen im Fürstenthum Rastenburg.
- 7. Landesherrlich bestätigte verbesserte Grundeinrichtung des aerarii communis ecclesiarum.
- 7. Großherzogl. Rescript an das Cammer- und Forstcollegium, betreffend die Zahlung von Pensionen an Wittwen pensionirter Diener.
- 12. Landesherrliche Aufforderung an die Domainal-Districts-Physicate, wegen pünktlicher Einreichung der Vaccinations-Listen an die Domainenämter. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 13. und 16.)
- 13. Rückkehr der Frau Großherzogin Königl. Hoh. von Berlin.
- 24. Verordnung betreffend das Verbot des Hütens in den herrschaftlichen Holzschonungen und dessen Bestrafung. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 15.)
- 24. Verordnung wegen Anlegung von Hypothekenbüchern für Privatgrundbesitzungen in den Domainen des hiesigen Herzogthums und im Cabinetssamte.
- 31. Contributions-Edict für das Jahr vom 1sten July 1831 bis Ende Juny 1832.

- April 13. Landesherrliche Aufforderung an die Prediger in den Domainen, wegen pünktlicher jährlicher Einreichung der Geburtslisten an die Domainen-Aemter, zum Behuf der Vaccination. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 17 und 20.)
- 25. Regiminalrescr. an die Domonial-Aemter, betreffend die Verpflichtung der kleinen Erbpächter und Eigenthümer in den Domainen zur Anzeige ihrer Eigenthumsveränderungen, Zwecks der tempestiven Umschreibung der Policen der versicherten Gebäude bei der ritterschaftlichen Brandversicherungsgesellschaft.
- May 18. Ankunft des Landgrafen Wilhelm von Hessen, Durchl. und Höchstbesen Gemahlin, geb. Prinzessin von Dänemark, Königl. Hoheit.
- Juny 7. Verordnung wegen näherer Bestimmung der Pflicht zur Abtretung von Baupläzen in den Städten, und des Umfangs der abzutretenden Baustellen. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 27.)
- 15. Ankunft der Königin von Baiern Majestät, und des Prinzen Otto von Baiern Königl. Hoh., so wie des Prinzen Georg von Sachsen-Altenburg Durchl., und Höchstbesen Gemahlin, geb. Prinzessin von Mecklenburg-Schwerin Hoheit.
- 19. Abreise der Königin von Baiern Majestät, und des Prinzen Otto von Baiern Königl. Hoh., so wie des Prinzen Georg von Sachsen-Altenburg Durchl. und Höchstbesen Gemahlin, geb. Prinzessin von Mecklenburg-Schwerin Hoheit.



- Juny 19. Landesherrliche Confirmation des Reglements wegen feuergefährloser Anlegung von Gebäuden und Behältnissen, in denen eine starke Feuerung unterhalten oder ein feuergefährliches Geschäft betrieben werden soll. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 29.)
- 29. Abreise des Landgrafen Wilhelm von Hessen Durchl. und Höchstdeffen Gemahlin, geb. Prinzessin von Dänemark Königl. Hoheit.
- July 7. Reise des Großherzogs Königl. Hoh. nach Doberan.
- 14. Rückkehr des Großherzogs Königl. Hoh. von Doberan.
- 16. Abreise der Frau Großherzogin Königl. Hoh. nach Rumpenheim.
- July 25. Verordnung wegen des bei Annäherung der Cholerafrankheit oder beim Ausbruche derselben in den hiesigen Landen, zu beobachtenden Verfahrens.
- 25. Verordnung wegen der Reisenden und deren Legitimation u. s. w., zur möglichsten Abweh rung der Cholerafrankheit von den hiesigen Landen. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 31.)
- 26. Publicandum, betreffend die Festsetzung und Regulirung der Hebammen-Gebühren in der Residenzstadt Neustrelitz. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 33.)
- 26. Verordnung, betreffend das Halten von Rähnen, das Beschädigen der Fischergeräthschaften, imgleichen das unbefugte Fischen und Krebsen auf dem Zierker See bei Neustrelitz. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 33 und 34.)

- July 28. Erneuerte Verordnung wegen des Wanderns der Handwerksgeſellen. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 31.)
- Aug. 2. Abreise des Großherzogs Königl. Hoh. nach Berlin.
- 6. Rückkehr des Großherzogs Königl. Hoh. von Berlin.
- 13. Landesherrliche Ratification der protocolarischen Vereinbarung mit den Ständen des hiesigen Herzogthums über die Deckung der durch die Maßregeln zur Abhaltung der Cholerafrankheit entstandenen Kosten ꝛc.
- 25. Publicandum, enthaltend die Bekanntmachung des Beschlusses der deutschen Bundesversammlung zu Frankfurt am Main vom 5ten July 1832 wegen der periodischen Presse ꝛc. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 36.)  
(Dasselbe Publicandum ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Rügen erlassen.)
- 31. Landesherrliche Ratification der protocolarischen Vereinbarung mit den Ständen des hiesigen Herzogthums wegen Aufbringung der Landeshülfe zu den Chaussées und Wasserbauten in Mecklenburg ꝛc.
- Sept. 13. Verordnung wegen der, der Cholerafrankheit halber zum Eingang aus den Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinschen Ländern in die hiesigen Lande nur gestatteten Straßen und deren genauer Beobachtung. (Meckl. Strel. Anz. St. 38.)
- 18. Rückkehr der Frau Großherzogin Königl. Hohenheit von Rumpenheim.

- Sept. 24. Landesherrliche Declaration des Art. 4 der Erläuterungsverordnung vom 20. May 1822 zur Instruction des Consistorii, die Prüfung der Candidatorum pro Ministerio betreffend.
- Octbr. 2. Verordnung wegen der, der bedrohlichen Cholerakrankheit halber beschränkten Zulassung von Verkäufern aus den Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinschen Landen zu Jahrmärkten in den hiesigen Landen. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 41 u. 42.)
- 6. Landesherrliche Declaration der Verordnung vom 13. Septbr. 1832 wegen der, der Cholerakrankheit halber, zum Eingang aus den Großherzogl. Mecklenburg-Schwerinschen Landen in die hiesigen Lande nur gestatteten Straßen und deren genauer Beobachtung. (Mecklenb. Strel. Anz. St. 42 u. 43.)
- Octbr. 9. Ankunft des Erbgroßherzogs Paul von Mecklenburg-Schwerin und Höchstdessen Gemahlin, geb. Prinzessin von Preußen, K. K. H. H. von Neubrandenburg.
- 13. Abreise des Erbgroßherzogs Paul von Mecklenburg-Schwerin und Höchstdessen Gemahlin, geb. Prinzessin von Preußen K. K. H. H. von Neubrandenburg.
- 15. Verordnung wegen der, von Reisenden aus den angränzenden Königl. Preussischen Provinzen bei ihrem Eintritt in die hiesigen Lande, der Cholerakrankheit halber, zu producirenden Gesundheitsſcheine u. (Meckl. Strel. Anz. St. 43 u. 44.)



Oct. 21. Erneuerte Verordnung wider die Pfuscherei in der Schneiderprofession in der Residenzstadt Neustrelitz. (Mecklenb. Strel. Anzz. St. 44 u. 48.)

— 29. Publicandum, enthaltend den Beschluß der deutschen Bundesversammlung wegen Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger gegen den Nachdruck. (Meckl. Strel. Anzz. St. 46.)

(Dasselbe Publicandum ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Rakeburg erlassen.)

— 29. Verordnung wegen der im Auslande zu vollziehenden Trauungen hiesiger jüdischer Landeseinwohner. (Mecklenb. Strel. Anzz. St. 47 u. 49.)

— 31. Feierliche Uebergabe des Creditivs von dem am hiesigen Hofe accreditirten Königl. Französischen Bevollmächtigten Minister Noth zu Hamburg.

Nov. 7. Regiminalrescr. an die Domonial-Aemter des hiesigen Herzogthums wegen Beschränkung der Ertheilung von Niederlassungsscheinen an die in den Domainen sich zuerst niederlassenden Personen.

— 7. Publicandum, enthaltend den Bundestagsbeschluß vom 28. Juny 1832 wegen der Aufrechthaltung der Ordnung und inneren Sicherheit im deutschen Bunde. (Meckl. Strel. Anzz. St. 47.)

(Dasselbe Publicandum ist unter demselben Dato auch für das Fürstenthum Rakeburg erlassen.)

- Decbr. 3. Verordnung wegen Aufhebung der, gegen die Großherzogl. Mecklenb. Schwerinschen Lande, zur möglichsten Abwehrung der Cholerakrankheit bisher getroffenen Maßregeln. (Meckl. Strel. Anz. St. 50.)
- 6. Großherzogl. Rescr. an die Landvogten in Schönberg wegen Erlassung eines Steueredicts im Fürstenthum Raseburg zur Unterhaltung des Bundescontingents vom 1sten July 1832 bis dahin 1833.
- 13. Erneuerte Verordnung wider das unbefugte Rohr- und Schilfmähen an dem Zierker und Trebbower See, so wie an anderen Seen um Neustrelitz und Strelitz.
- 16. Verordnung, betreffend die Durchführung von Branntwein vom platten Lande durch die Residenzstadt Neustrelitz.
- 31. Patentverordnung wegen Aufhebung der Retractsrechte in den Landstädten des hiesigen Herzogthums.

---

Bis zum Ende des Jahres 1832 sind von der Chaussee zwischen Rostock und Neubrandenburg bereits drei Chausseemeilen zum Gebrauch für das Publicum fertig und abgeliefert worden.

---

## Bettags-Texte

für das Jahr 1833.

## 1) In der Fastenzeit.

B. M. Röm. 8, 31. 32.

N. M. Jes. 53, 4. 5.

## 2) Am Erndtebettage.

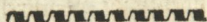
B. M. Proverb. 28, 19. 20.

N. M. Pf. 84, 5. 6.

## 3) Am Bettage vor Advent.

B. M. Proverb. 8, 35. 36.

N. M. Röm. 7, 5. 6.





Verzeichnis der

Verzeichnisse der

In der

|     |                 |     |
|-----|-----------------|-----|
| 1   | Verzeichnis der | 1   |
| 2   | Verzeichnis der | 2   |
| 3   | Verzeichnis der | 3   |
| 4   | Verzeichnis der | 4   |
| 5   | Verzeichnis der | 5   |
| 6   | Verzeichnis der | 6   |
| 7   | Verzeichnis der | 7   |
| 8   | Verzeichnis der | 8   |
| 9   | Verzeichnis der | 9   |
| 10  | Verzeichnis der | 10  |
| 11  | Verzeichnis der | 11  |
| 12  | Verzeichnis der | 12  |
| 13  | Verzeichnis der | 13  |
| 14  | Verzeichnis der | 14  |
| 15  | Verzeichnis der | 15  |
| 16  | Verzeichnis der | 16  |
| 17  | Verzeichnis der | 17  |
| 18  | Verzeichnis der | 18  |
| 19  | Verzeichnis der | 19  |
| 20  | Verzeichnis der | 20  |
| 21  | Verzeichnis der | 21  |
| 22  | Verzeichnis der | 22  |
| 23  | Verzeichnis der | 23  |
| 24  | Verzeichnis der | 24  |
| 25  | Verzeichnis der | 25  |
| 26  | Verzeichnis der | 26  |
| 27  | Verzeichnis der | 27  |
| 28  | Verzeichnis der | 28  |
| 29  | Verzeichnis der | 29  |
| 30  | Verzeichnis der | 30  |
| 31  | Verzeichnis der | 31  |
| 32  | Verzeichnis der | 32  |
| 33  | Verzeichnis der | 33  |
| 34  | Verzeichnis der | 34  |
| 35  | Verzeichnis der | 35  |
| 36  | Verzeichnis der | 36  |
| 37  | Verzeichnis der | 37  |
| 38  | Verzeichnis der | 38  |
| 39  | Verzeichnis der | 39  |
| 40  | Verzeichnis der | 40  |
| 41  | Verzeichnis der | 41  |
| 42  | Verzeichnis der | 42  |
| 43  | Verzeichnis der | 43  |
| 44  | Verzeichnis der | 44  |
| 45  | Verzeichnis der | 45  |
| 46  | Verzeichnis der | 46  |
| 47  | Verzeichnis der | 47  |
| 48  | Verzeichnis der | 48  |
| 49  | Verzeichnis der | 49  |
| 50  | Verzeichnis der | 50  |
| 51  | Verzeichnis der | 51  |
| 52  | Verzeichnis der | 52  |
| 53  | Verzeichnis der | 53  |
| 54  | Verzeichnis der | 54  |
| 55  | Verzeichnis der | 55  |
| 56  | Verzeichnis der | 56  |
| 57  | Verzeichnis der | 57  |
| 58  | Verzeichnis der | 58  |
| 59  | Verzeichnis der | 59  |
| 60  | Verzeichnis der | 60  |
| 61  | Verzeichnis der | 61  |
| 62  | Verzeichnis der | 62  |
| 63  | Verzeichnis der | 63  |
| 64  | Verzeichnis der | 64  |
| 65  | Verzeichnis der | 65  |
| 66  | Verzeichnis der | 66  |
| 67  | Verzeichnis der | 67  |
| 68  | Verzeichnis der | 68  |
| 69  | Verzeichnis der | 69  |
| 70  | Verzeichnis der | 70  |
| 71  | Verzeichnis der | 71  |
| 72  | Verzeichnis der | 72  |
| 73  | Verzeichnis der | 73  |
| 74  | Verzeichnis der | 74  |
| 75  | Verzeichnis der | 75  |
| 76  | Verzeichnis der | 76  |
| 77  | Verzeichnis der | 77  |
| 78  | Verzeichnis der | 78  |
| 79  | Verzeichnis der | 79  |
| 80  | Verzeichnis der | 80  |
| 81  | Verzeichnis der | 81  |
| 82  | Verzeichnis der | 82  |
| 83  | Verzeichnis der | 83  |
| 84  | Verzeichnis der | 84  |
| 85  | Verzeichnis der | 85  |
| 86  | Verzeichnis der | 86  |
| 87  | Verzeichnis der | 87  |
| 88  | Verzeichnis der | 88  |
| 89  | Verzeichnis der | 89  |
| 90  | Verzeichnis der | 90  |
| 91  | Verzeichnis der | 91  |
| 92  | Verzeichnis der | 92  |
| 93  | Verzeichnis der | 93  |
| 94  | Verzeichnis der | 94  |
| 95  | Verzeichnis der | 95  |
| 96  | Verzeichnis der | 96  |
| 97  | Verzeichnis der | 97  |
| 98  | Verzeichnis der | 98  |
| 99  | Verzeichnis der | 99  |
| 100 | Verzeichnis der | 100 |

# Alphabetisches Register

## der Rubriken des Staats - Calenders.

|                          |         |                          |          |
|--------------------------|---------|--------------------------|----------|
| Aemter                   | 115     | Canzleyssfürtnerey       | 98       |
| Ärzte                    | 93. 178 | Charakterisirte Personen | 27       |
| Administration der Cas-  |         | Chirurgi                 | 93       |
| binetsgüter              | 86      | Conditorey               | 18       |
| Agenten                  | 8       | Consistorium             | 49       |
| Amtsgerichte             | 45      | Consistorial-Commission  | 169      |
| Annalen                  | 193     | Credit - Verein          | 104      |
| Apotheken                | 94. 179 | Domainen                 | 117. 180 |
| Armenpolizey             | 97. 179 | Domainenamter            | 74. 176  |
| Baubediente              | 73      | Engere Ausschuß d. Ritt. | 102      |
| Belvedere                | 19      | Forstbediente            | 83. 177  |
| Bibliothek u. s. w.      | 13      | Forstdepartement         | 83. 177  |
| Bildungsanstalt für      |         | Forstdistricte           | 83       |
| Küster zc.               | 71      | Gärten                   | 20       |
| Brandsocietäten          | 105     | Garderobe                | 17       |
| Cabinetsamt              | 86. 115 | Geheimes Archiv          | 7. 169   |
| Cabinet                  | 13      | Geheime Canzley          | 7        |
| Cabinetsamtsgericht      | 86      | Geheime Commission       | 36       |
| Cabinetsgüter            | 116     | Geheime Legat. N.        | 8        |
| Cabinetsforstdistrict    | 87      | Geistlicher Etat         | 49. 169  |
| Caffeessiederey          | 18      | Gesandten u. s. w.       | 7        |
| Cammerbediente           | 73. 175 | Großherzogliches Haus    | 1        |
| Cammerbediente           |         | Güter                    | 131. 187 |
| s. Garderobe             |         | Hagelschadensassez       |          |
| Cammercanzley            | 72      | curanzsocietät           | 106      |
| Cammer- und Forst-       |         | Hebammen                 | 95. 179  |
| collegium                | 71. 175 | Hofagent                 | 73       |
| Cammerherren             | 9       | Hofbauamt                | 12       |
| Cammerjunfer             | 12      | Hofbuchhändler           | 21       |
| Cammerrevision           | 72      | Hofcapelle               | 14       |
| Candidaten d. Pred. A.   | 63. 175 | Hofchirurgi              | 13       |
| Canzley s. Justizcanzley |         | Hofgeistlichkeit         | 13       |
| Canzleyadvocaten         |         | Hofkünstler zc.          | 21       |
| und Notarien             | 39      | Hofmarschallamt          | 12       |

|                                       |     |                                      |          |
|---------------------------------------|-----|--------------------------------------|----------|
| Hofmedici                             | 13  | Notarien                             | 39       |
| Hofstaat 9. 24.                       | 26  | Ober-Appellations-gericht            | 37       |
| Hoftheater 15.                        |     | Oberhof- u. Hofchargen 9.            | 25       |
| Hypotheken; Behörde                   | 38  | Oberschulcollegium                   | 65       |
| Jagddepartement 82.                   | 177 | Organisten                           | 49. 170  |
| Intelligenzexpedit.                   | 99  | Ouvriers                             | 21. 24   |
| Judengemeinden                        | 113 | Patriot. Verein                      | 106      |
| Justizkanzley                         | 38  | Polizeyanstalten                     | 89. 179  |
| Justizetat 37.                        | 168 | Postcourse                           | 155. 190 |
| Justitiarien                          | 46  | Postregal                            | 79. 176  |
| Keller                                | 18  | Prediger                             | 49. 170  |
| Kirchenliste 153.                     | 188 | Recepturen                           | 75       |
| Kircheneconomi und<br>Provisores 64.  | 175 | Regierungscanzley                    | 35       |
| Kornbdden                             | 73  | Regulir-Commission                   | 170      |
| Küche                                 | 17  | Rentey                               | 72       |
| Küster 49.                            | 170 | Residenten                           | 8        |
| Land Arbeits; Zucht;<br>und Irrenhaus | 98  | Ritter- und Landschaft               | 103      |
| Landesregierung 35. 65.               | 167 | Ritterschaftliche Güter              | 131      |
| Landgestüt                            | 24  | Schleusenregal                       | 81       |
| Landschaft                            | 103 | Schloßbediente                       | 18       |
| Landständ. Verfassung                 | 100 | Schulmeister                         | 49. 170  |
| Landvogtey i. S. Raabeb.              | 167 | Silberkammer                         | 18       |
| Laquais                               | 17  | Sparkasse                            | 107      |
| Legationsräthe                        | 8   | Stadtgerichte                        | 42       |
| Lehnkammer                            | 35  | Stadt- Land- und<br>Districtsphysici | 91. 178  |
| Livreebediente                        | 23  | Stadschulen                          | 65. 174  |
| Maaf- und Ges-<br>wicht; Aufseher     | 99  | Städte und Flecken                   | 142. 186 |
| Magazine                              | 73  | Steuerregal                          | 76. 176  |
| Magistrate 109.                       | 178 | Superintendentur                     | 49       |
| Marstall                              | 23  | Thierärzte                           | 96. 179  |
| Medizinalanstalten 91.                | 178 | Waschhaus                            | 20       |
| Militair; Etat                        | 87  | Wegebesserungscom-<br>mission        | 99       |
| Ministerium                           | 7   | Zahnärzte                            | 94       |
| Monopolien 130.                       | 187 | Zollregal                            | 79. 176  |
| Niedergerichte                        | 42  |                                      |          |



**Personal-Register**  
 aller ritterschaftlichen und übrigen Landgüter-  
 Besitzer des Großherzogthums  
 Mecklenburg-Strelitz.

**A.**

- v. Ahrenstorf C. A. L.  
 C. 139.  
 v. Arnim H. A. J. Lehns-  
 Erben. 137.

**B.**

- v. Behr = Regendank  
 H. A. 138  
 v. Behr Lehnserben. 135.  
 v. Berg C. 138.  
 Berlin J. D. O. Lehns-  
 Erben. 137.  
 v. Bork C. A. 138.  
 Brauers C. G. Erben.  
 133.  
 v. Buch F. G. 140.  
 v. Bülow M. D. F. 137.

**D.**

- v. Dewitz F. G. C. 133.  
 v. Dewitz U. O. minder-  
 jähr. Sohn 135.  
 v. Dewitz, O. E. C. H.  
 137.

**E.**

- v. Engel, K. 134.

**F.**

- Friedland Stadt. 140.  
 Friedland Stadt; Cäm-  
 merei. 140.  
 Friedland Kirchen-Deco-  
 nomie. 139.  
 Frodlen C. J. 133. 140.

**G.**

- v. Gamm, F. L. O. 134.  
 v. Genzkow J. 136.  
 v. Grävenitz E. F. H. C.  
 im Fürstenth. Rakeb. 187.  
 v. Gundlach G. A. im  
 Fürstenth. Rakeb. 187.

**H.**

- H. Hamann. 141.  
 H. Graf v. Hahn. 138.  
 Hoth G. J. 138.  
 Hoth J. C. 138.  
 Hoth A. 133.

**K.**

- Koch C. J. G. 135.

## L.

Baron v. Langermann  
Erlenkamp F. 134.  
Lehmann C. G. 132.

## M.

Mercker A. F. E. J. 135.  
Michael D. L. F. 132.  
Michael A. G. C. 135.  
Michael A. H. F. A. 136.  
Michael J. H. L. E. 140.  
Müller C. J. H. 135.  
Müller F. A. 141.

## N.

Nauck G. N. W. 134.

## O.

v. Oerßen C. E. 132.  
v. Oerßen C. E. F. H. H.  
133. 136.  
v. Oerßen A. O. E. 136.  
v. Oerßen B. B. A. F.  
E. 137.  
v. Oerßen B. 132. 137.  
v. Oerßen G. 138.  
v. Oerßen A. F. E.  
139.  
v. Oerßen A. 139.

## P.

Peters A. F. 139.

## R.

v. Rhade 141.  
v. Rieben G. A. W. 134.  
L. Rodbertus, geb.  
Schlettwein. 132.  
v. Rieben C. E. L. F. 133.  
Rohrbeck C. F. 139.  
Rohrbeck J. 139.

## S.

v. Scheve A. F. 133.  
Graf v. Schwerin J. C. H.  
135. 137. 138.  
Seip P. 135. 140.  
Seip C. L. 141.

## T.

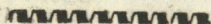
v. Treuenfels C. F. im  
Fürstenthum Rakeb. 187.

## V.

Volkmann F. 136.

## W.

v. Warburg A. F. C. Lehns-  
Erben. 138.  
v. Waldau F. 134.



# Genealogische Beilage

zum

Mecklenburg-Strelitzischen Staatskalender

auf

das Jahr 1833.

---



THE HISTORY OF THE  
CITY OF BOSTON

1780

CHAPTER I. OF THE FOUNDATION OF THE CITY.

SECTION I. OF THE FIRST SETTLEMENT.

SECTION II. OF THE GROWTH OF THE CITY.

SECTION III. OF THE DECLINE OF THE CITY.

SECTION IV. OF THE RECOVERY OF THE CITY.

SECTION V. OF THE PRESENT STATE OF THE CITY.

SECTION VI. OF THE FUTURE PROSPECTS OF THE CITY.

SECTION VII. OF THE CONCLUSION OF THE HISTORY.

SECTION VIII. OF THE APPENDIX.

SECTION IX. OF THE INDEX.

SECTION X. OF THE PLATE.

SECTION XI. OF THE GLOSSARY.

SECTION XII. OF THE BIBLIOGRAPHY.

SECTION XIII. OF THE INDEX.

## Anhalt = Bernburg.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Alexius Friedrich Christian, Senior des Hauses Anhalt, geb. 12 Juni 767, succ. 9 April 796, verm. 29 Nov. 794 mit Marie Friederike, Prinzessin von Hessen = Cassel, geb. 14 Sept. 768 (geschieden im August 817).

Kinder.

1. Wilhelmine Louise, geb. 30 Oct. 799; s. Preußen. 2. Alexander Karl, Erbprinz, geb. 2 März 805.

## Anhalt = Bernburg = Schaumburg.

(Reformirter Religion.)

Im Mannsstamm erloschen mit dem 24 Dec. 812 verstorbenen Fürsten Friedrich Ludwig Adolph.

Wittwe des Fürsten Carl Victor Friedrich:

Amalia Charlotte Louise Wilhelmine, Prinzessin von Nassau = Weilburg, geb. 6 Aug. 776, verm. 29 Oct. 793, Wittwe 22 April 812.

Tochter.

Emma, geb. 20 Mai 802, verm. im Juni 823, mit dem Fürsten Georg Heinrich zu Waldeck und Pyrmont; s. Waldeck.

## Anhalt = Dessau.

(Evangelischer Religion.)

Herzog Leopold Friedrich, geb. 1 Oct. 794, succ. 9 Aug. 817, verm. 18 April 818 mit Friederike Wilhelmine Louise Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 30 Sept. 796.

Kinder.

1. Friederike Amalie Agnes, geb. 24 Juni 824.  
2. Leopold Friedrich Franz Nicolaus, Erbprinz, geb. 29 April 831.

## Mutter.

Christiane Amalie, Landgr. Friedr. Ludwig von Hessen = Homburg Tochter, geb. 29 Juni 774, verm. 12 Juni 792 an den Erbprinzen Friedrich von Anhalt = Dessau, Wittwe 27 Mai 814.

## Geschwister.

1. Amalie Auguste, geboren 18 August 793; s. Schwarzburg = Rudolstadt. 2. Georg Bernhard, geb. 21 Febr. 796, verm. 6 Aug. 825 mit Karoline Auguste Louise Amalie, Karl Güntherz, Prinzen von Schwarzburg = Rudolstadt Tochter, Wittwer 14 Jan. 829; Tochter: Louise, geb. 22 Juni 826. 3. Louise Friederike, geb. 1 März 798; s. Hessen = Homburg. 4. Friedrich August, geb. 23 Sept. 799, verm. 11 Sept. 832 mit Marie Louise Charlotte, des Prinzen Wilhelm von Hessen = Cassel Tochter, geb. 19 Mai 814. 5. Wilhelm Boldemar, geb. 29 Mai 807.

## Anhalt = Köthen.

(Reformirter Religion.)

Herzog Heinrich, geb. 30 Juli 778 succ. seinem Bruder, dem Herzog Ferdinand, am 23 Aug. 830, verm. 18 Mai 819 mit Auguste Friederike Esperance, des Fürsten Heinrich XLIV. Reuß = Schleiß = Kösteritz zweiter Linie Tochter, geb. 3 Aug. 794.

## Bruder.

Ludwig, geb. 16 August 783.  
Wittwe des am 24 Aug. 830 verstorbenen Herzogs  
Friedrich Ferdinand:

Julie, Gräfin von Brandenburg, geb. 4 Jan. 793.

## A r e m b e r g.

(Kathol. Religion.)

Herzog Prosper Ludwig, geb. 28 Apr. 785, succ. im Sept. 803, verm. 26 Jan. 819 mit Marie Ludmilla, Prinzessin von Lobkowitz, geb. 15 März 798.

## Kinder.

1. Louise Pauline Sidonie, geb. 18 Dec. 820.  
2. Marie Flore Pauline, geb. 2 März 823. 3. En-



gelbert August Anton, Erbprinz, geb. 11 Mai 824.  
 4. Anton Franz, geb. 5 Febr. 826. 5. Karl Peter  
 d'Alcantara Joseph, geb. 3 Juli 829.

## Brüder.

1. Philemon Paul Maria, geb. 10 Jan. 788.  
 2. Peter Karl, geb. 2 Oct. 790, verm. 829 mit  
 Ulix Marie Charlotte von Talleyrand-Perigard, geb.  
 4 Nov. 808.

## Vaters Geschwister.

1. Marie Flore, verwittw. Herzogin von Ursel,  
 geb. 25 Juni 752. 2. August Maria Reimund, geb.  
 30 Aug. 753, Wittwer 12 Sept. 810 von Maria  
 Franziska Ursula, des Marquis von Cernay Tochter.  
 Dessen Sohn Ernst Engelbert, geb. 25 Mai 777, verm.  
 2 April 800 mit Marie Therese, Gräfin von Windisch-  
 grätz, geb. 4 Mai 774; Tochter: Ernestine Marie, geb.  
 19 Febr. 804. 3. Marie Louise Franziska, geb.  
 29 Juli 764, vermählte Fürstin von Stahremberg.

## B a d e n.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Leopold Friedrich, geb. 29.  
 Aug. 790, succ. seinem Bruder, dem Großherzoge Lud-  
 wig, am 30 März 830, verm. 25 Juli 819 mit Sophie  
 Wilhelmine, geb. 21 Mai 801, Tochter von Gustav  
 Adolph IV., ehemaligem Könige von Schweden.

## Kinder.

1. Alexandrine Louise Amalie Friederike Eli-  
 sabeth Sophie, aeb. 6 Dec. 820. 2. Ludwig, Erb-  
 großherzog, geb. 15 Aug. 824. 3. Friedrich Wilhelm  
 Ludwig, geb. 9 Sept. 826. 4. Wilhelm Ludwig  
 August, geb. 18 Dec. 829. 5. Carl Friedrich Gustav  
 Wilhelm Maximilian, aeb. 9 März 832.

## Geschwister.

1. Wilhelm Ludwig August, aeb. 8 April 792,  
 verm. 16 Oct. 830 mit der Herzogin Elisabeth Alexan-  
 drine Constanze von Württemberg, geb. 27 Febr. 802.  
 2. Amalie Christine Karoline, geb. 26 Jan. 795;

s. Fürstenberg. 3. Maximilian Friedrich Johann Ernst, geb. 9 Dec. 796.

#### Kinder

des ältesten Bruders, des am 15 December 801 verstorbenen Erbprinzen Karl Ludwig:

1. Friederike Wilhelmine Karoline, geb. 13 Juli 776; s. Batern. 2. Wilhelmine Louise, geb. 10 Sept. 788; s. Hessen-Darmstadt.

#### Berwittwete Großherzogin.

Stephanie Louise Adriane, geb. 28 Aug. 789, verm. 8 April 806, Wittve des am 8 Dec. 818 verstorbenen Großherzogs Karl Ludwig Friedrich.

#### Kinder.

1. Louise Amalie Stephanie, geb. 5 Juni 811; s. Schweden. 2. Josephine Friederike Louise, geb. 21 Oct. 813. 3. Marie Amalie Elisabeth Karoline, geb. 11 Oct. 817.

## B a i e r n.

(Katholischer Religion.)

König Karl Ludwig August, geb. 25 Aug. 786, succ. 13 Oct. 825, verm. 12 Oct. 810 mit Theresese Charlotte Friederike Louise Amalie, Herzogs Friedrich von Sachsen-Altenburg Tochter, geb. 8 Juli 792.

#### Kinder.

1. Maximilian Joseph, Kronprinz, geb. 28 Nov. 811. 2. Mathilde Karoline Friederike Wilhelmine Charlotte, geb. 30 Aug. 813. 3. Otto Friedrich Ludwig, geb. 1 Juni 815; s. Griechenland. 4. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, geb. 12 März 821. 5. Adelgunde Auguste Charlotte Karoline Elise Amalie Sophie Marie Louise, geb. 19 März 823. 6. Hildegarde Louise Charlotte Theresese Friederike, geb. 10 Juni 825. 7. Alexandra, geb. 26 Aug. 826. 8. Adalbert Wilhelm Georg Ludwig, geb. 20 Juli 828.

#### Geschwister.

1. Auguste Amalie Louise, geb. 21 Juni 788, Wittve 21 Febr. 824 vom Prinzen Eugen, Herzog

von Leuchtenberg und Fürst von Eichstädt. 2. Charlotte Auguste, geb. 8 Febr. 792; s. Oesterreich. 3. Karl Theodor Maximilian August, geb. 7 Juli 795.

### Stiefmutter.

Königin Friederike Wilhelmine Karoline, zweite Gemahlin des Königs Maximilian Joseph, Karl Ludwigs Erbprinzen von Baden Tochter, geb. 13 Juli 776, Wittwe 13 Oct. 825.

### Halbgeschwister.

1. Elisabeth Ludovike, geb. 13 Nov. 801, verm. durch Procur. zu München am 16 Nov. 823 und zu Berlin am 29 Nov. 823 mit dem Kronprinzen Friedrich Wilhelm von Preußen; s. Preußen. 2. Amalie Auguste, geb. 13 Nov. 801, Zwillingsschwester der Prinzessin Elisabeth Ludovike, vermählt durch Procur. am 10 Nov. 822 und persönlich am 21 Nov. 822 mit dem Prinzen Johann von Sachsen; s. Sachsen. 3. Friederike Sophie Dorothee Wilhelmine, geb. 27 Jan. 805, verm. 4 Nov. 824 mit dem Erzherzoge Franz Karl von Oesterreich; s. Oesterreich. 4. Marie Anne Leopoldine Elisabeth Wilhelmine, Zwillingsschwester der Prinzessin Friederike Sophie, geb. 27 Jan. 805. 5. Ludovike Wilhelmine, geb. 30 Aug. 808, verm. 9 Sept. 828 mit dem Herzog Maximilian Joseph von Baiern, geb. 4 Dec. 808; s. unten.

Herzogl. Baiersche Linie, ehemals Pfalz-Zweybrück-Birkenfeld.

Herzog Wilhelm, geb. 10 Nov. 752, Wittwer 4 Febr. 824 von Maria Anna, Prinzessin von Pfalz-Zweybrück, Schwester des verstorbenen Königs Maximilian Joseph von Baiern.

### Kinder.

1. Marie Elisabeth Amalie, geb. 6 Mai 784, verm. 9 März 808 mit Alexander Berthier, Fürsten von Wagram, vormals Fürsten von Neuchatel, Wittwe 1 Juni 815. 2. Pius, geb. 1 Aug. 786, verm. 26 Mai 807 mit Amalie Louise, Prinzessin von Aremberg, Wittwer 4 April 823. Davon Maximilian Joseph, geb. 4 Dec.



808, verm. 9 Sept. 828 mit der Prinzessin Ludovike Wilhelmine, Halbschwester des Königs, geb. 30 Aug. 808; s. oben. Davon Ludwig Wilhelm, geb. 21 Jun. 831.

#### Schwester

des letztverstorbenen Kurfürsten Karl Theodor von Pfalz-Baiern Wittve: Marie Leopoldine, Erzherzogin von Oesterreich, geb. 10 Dec. 776, Wittve 16 Febr. 799.

## B e l g i e n .

(Luther. Religion.)

König Leopold I., Herzog zu Sachsen=Coburg=Gotha, geb. 16 Dec. 790, wird zum König der Belgier vom Belgischen Congresse erwählt 4 Juni und tritt die Regierung an 21 Juli 831, Wittwer 6 Nov. 817 von der Prinzessin Charlotte von Großbritannien, zum zweiten Male verm. 9 Aug. 832 mit Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, Tochter des Königs Ludwig Philipp I. der Franzosen, geb. 3 Apr. 812.

Geschwister und deren Kinder; s. Sachsen=Coburg=Gotha.

## B r a s i l i e n .

(Kathol. Religion.)

Kaiser Peter II. de Alcantara Johann Karl Leopold, geb. 2 Dec. 825, succ. 7 Apr. 831 in Folge der Thronentsagung seines Vaters.

#### Ältern.

Kaiser Peter I. de Alcantara Anton Joseph, geb. 12 Oct. 798, als Kaiser proclamirt 12 Oct. 822, succ. als König von Portugal 10 März 826, tritt das Königreich seiner Tochter ab 2 Mai 826, legt die Regierung nieder 7 Apr. 831, verm. 1) 6 Nov. 817 mit Leopoldine, Kaiser Franz von Oesterreich Tochter, geb. 22 Jan. 797, Wittwer 11 Dec. 826. 2) verm. 2 Aug. 829 mit Auguste Amalie Eugenie, Herzogs Eugen Beauharnois von Leuchtenberg Tochter, geb. 31 Jul. 812.

#### Geschwister.

1. Maria da Gloria II., Königin von Portugal und Algarbien, geb. 4 Apr. 819; s. Portugal. 2. Maria

Januaria, geb. 1 März 821. 3. Pauline Mariane  
 Johanne Charlotte, geb. 17 Febr. 823. 4. Franziske  
 Karoline, geb. 2 Aug. 824. 5. Marie Amalie, geb.  
 1 Dec. 831 (Halbschwester).

Die übrigen Verwandten s. Portugal.

## B r a u n s c h w e i g.

(Luther. Religion.)

Herzog August Wilhelm Maximilian Friedrich  
 Ludwig, auch Herzog von Oels, geb. 25 April 806,  
 übernimmt bis auf Weiteres die Regierung, in Gemäß-  
 heit ihm ertheilter Vollmachten, am 28 Sept. 830, und  
 definitiv, in Folge der von den Agnaten getroffenen Fest-  
 stellung der Regierungsverhältnisse, am 20 Apr. 831.

### Bruder.

Herzog Karl Friedrich August Wilhelm, geb.  
 30 Oct. 804. succ. 16 Jun. 815 seinem Vater Fried-  
 rich Wilhelm unter Vormundschaft, tritt die Regierung  
 an 30 Oct. 823 und verläßt die Herzogl. Braun-  
 schweigischen Lande im Sept. 830.

Großvaters, Herzog Karl Wilhelm Ferdinand  
 Schwester.

Elisabeth Christine Ulrike, geb. 8 Nov. 746,  
 verm. 14 Juli 765 an Friedrich Wilhelm, Kron-  
 prinzen von Preußen, geschieden 769.

## D ä n e m a r k.

(Luther. Religion.)

König Friedrich VI., geboren 28 Jan. 768, succ.  
 13 März 808, verm. 31 Juli 790 mit Marie Sophie  
 Friederike, Landgrafen Karl von Hessen=Cassel Tochter,  
 geb. 28 Oct. 767.

### Kinder.

1. Karoline, Kronprinzessin, geb. 28 Oct. 793,  
 verm. 1 Aug. 829 mit dem Prinzen Friedrich Ferdi-  
 nand von Dänemark; s. unten. 2. Wilhelmine Marie,  
 geb. 18 Jan. 808, verm. 1 Nov. 828 mit dem Prinzen  
 Friedrich Karl Christian; s. unten.



## Schwester.

Louise Auguste, geb. 7 Juli 771; s. Schleswig-Holstein-Augustenburg.

Des am 7 Dec. 805 verstorbenen Vater-Halb-Bruders, Erbprinzen Friedrich, Kinder von Sophie Friederike, Herzogs Ludwig von Mecklenburg-Schwerin Tochter:

1. Christian Friedrich, geb. 18 Sept. 786, verm. a. 21 Juni 806 mit Charlotte Friederike, Großherz. Friedrich Franz von Mecklenb.-Schwerin Tochter, geb. 4 Dec. 784, geschieden 809. b. 22 Mai 815 mit Caroline Amalie, Herzog Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg Tochter, geb. 28 Juni 796.

Sohn erster Ehe: Friedrich Karl Christian, geb. 6 Oct. 808, verm. 1 Nov. 828 mit Wilhelmine Marie, Tochter des Königs. 2. Juliane Sophie, geb. 18 Februar 788; s. Hessen-Philippsthal. 3. Charlotte Louise, geb. 30 Oct. 789; s. Hessen-Cassel. 4. Friedrich Ferdinand, geb. 22 Nov. 792, verm. 1 Aug. 829 mit der Kronprinzessin Karoline von Dänemark; s. oben.

## F r a n k r e i c h.

(Kathol. Religion.)

König Ludwig Philipp I., geb. 6 Oct. 773, vormals Herzog von Orleans, König der Franzosen seit 9 Aug. 830, verm. 25 Nov. 809 mit Marie Amalie, König Ferdinands I. von Neapel Tochter, geb. 26 Apr. 782.

## Kinder.

1. Ferdinand Philipp Ludwig Karl Heinrich, Kronprinz, Herzog von Orleans, geb. 3 Sept. 810. 2. Louise Marie Theresie Charlotte Isabelle, Mademoiselle de France, geb. 3 Apr. 812; s. Belgien und Sachsen-Coburg-Gotha. 3. Marie Christine Karoline Adelsheid Franziska Leopoldine, geb. 12 Apr. 813. 4. Ludwig Karl Philipp Raphael, Herzog von Nemours, geb. 25 Oct. 814. 5. Marie Clementine Karoline Leopoldine Clotilde, geb. 3 Juni 817. 6. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria, Prinz



von Joinville, geb. 14 Aug. 818. 7. Heinrich Eugen Philipp Ludwig, Herzog von Nemours, geb. 16 Jan. 822. 8. Anton Maria Philipp Ludwig, Herzog von Montpensier, geb. 31 Juli 824.

## Schwester.

Eugenie Abelaide Louise, Mademoiselle d'Orleans, geb. 23 Aug. 777.

## Ältere Bourbonische Linie.

König Karl X. Philipp, geb. 9 Oct. 757, succ. 16 Sept. 824, entsagt der Krone 2 Aug. 830, Wittwer von Marie Theresese, des Königs Victor Amadeus III. von Sardinien Tochter, 2 Juni 805.

## Sohn.

Ludwig Anton, Herzog von Angouleme, geb. 6 Aug. 775, verm. 10 Juni 799 mit Marie Theresie Charlotte, Tochter König Ludwigs XVI., geb. 19 Dec. 778.

Wittwe des zweiten Sohns Karl Ferdinand, Herzogs von Berry († 14 Febr. 820):

Karoline Ferdinande Louise, Tochter des Königs beider Sicilien, geb. 5 Nov. 798, verm. 17 Juni 816.

## Dessen Kinder.

1. Louise Marie Theresese, geb. 21 Sept. 819.
2. Heinrich Karl Ferdinand Marie Dieudonné von Artois, Herzog von Bordeaux, geb. 29 Sept. 820.

Des Bruders, Königs Ludwig XVI. Tochter:  
Die Herzogin von Angouleme; s. oben.

## Fürstenberg.

(Kathol. Rel.)

Fürst Karl Egon, geb. 28 Oct. 796, succ. 17 Mai 804, verm. 19 April 818 mit Amalie Christine Karoline, Prinzessin von Baden, geb. 26 Jan. 795.

## Kinder.

1. Elisabeth Louise Karoline Amalie, geboren 15 März 819.
2. Karl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian, geb. 4 März 820.
3. Amalie Sophie Wilhelmine Christine Karoline Eulalie, geb. 12 Febr. 821.
4. Maximilian Egon Christian Karl

Johann, geb. 29 März 822. 5. Marie Henriette Eleonore Sophie Amalie Karoline Leopoldine Franziska, geb. 16 Juli 823. 6. Emil Maximilian Friedrich Karl Egon Leopold, geb. 13 Sept. 825. 7. Pauline Wilhelmine Karoline Amalie, geboren 11 Juni 829.

## Schwester.

Marie Leopoldine, geb. 4 Sept. 791; s. Hohenzolhe=Schillingsfürst.

## Landgräflich Weytrafche Subsidial-Linie.

Landgraf Friedrich Karl Johann Nepomuk Egon, geb. 26 Jan. 774, succ. 26 Jan. 828, verm. 25 Mai 801 mit Therese, Fürsten Johann Nep. von Schwarzzenberg Tochter, geb. 14 Oct. 780.

## Kinder.

1. Johann Nepomuk Joachim, geb. 21 März 802. 2. Joseph Ernst Egon, geb. 22 Febr. 808. 3. Karl Egon, geb. 15 Juni 809. 4. Franz Egon, geb. 12 April 811. 5. Friedrich Egon, geb. 8 Oct. 813. 6. Ernst Philipp Egon, geb. 6 Nov. 816. 7. August Joachim Egon, geb. 5 Oct. 818. 8. Gabriele, geb. 17 März 821.

## Schwestern.

1. Josephe Sophie, geb. 20 Juni 776; s. Lich=tenstein. 2. Karoline Sophie, geb. 20 Aug. 777, verm. 11 Jan. 796 an F. Karl Joachim von Fürstenberg, Wittwe 17 Mai 804. 3. Marie Eleonore Sophie, geb. 7 Febr. 779. 4. Marie Elisabeth Philippine, geb. 12 Juli 784, verm. 15 Febr. 801 an Gr. Johann Joseph Norbert von Trautmannsdorf.

## Mutter.

Sophie Therese, geb. 9 Dec. 751, des Grafen Philipp Karl von Dettingen=Wallerstein Tochter, Wittwe 26 Jan. 828.

Friedrich Josephs Wittwe, Josephe Gräfin von Zierotin, geb. 12 Februar 772, Kinder aus der ersten (a. und b.) und aus der zweiten Ehe (c—f.)

a. Joseph Friedrich Franz, geb. 4 Sept. 777, verm. 10 Mai 804 mit Karoline, Gräfin von Schlasberndorf. b. Friederike Ladislave, geb. 27 Juli 782; f. Hohenlohe Langenburg. c. Marie Philippine, geb. 15 Jan. 792, verm. mit Johann Joseph, Grafen von Schaffgotsch. d. Friedrich Michael, geb. 29 Dec. 793. e. Johanne Karoline, geb. 3 Nov. 795. f. Adelheid geb. 28 März 812.

## Griechenland.

König Otto Friedrich Ludwig, geb. 1 Juni 815, zweitgeborner Sohn des Königs Ludwig von Baiern, zum König von Griechenland berufen durch die am 7 Mai 832 zwischen den Höfen von England, Frankreich und Rußland geschlossene Uebereinkunft, vom Deutschen Bunde anerkannt durch den Beschluß vom 4 Oct. 832.

## Großbritannien und Hannover.

(Reform. Religion.)

König Wilhelm IV., geb. 21 August 765, verm. 11 Juli 818 mit Adelheid Louise Theresese, Tochter des Herzogs Georg von Sachsen-Meinungen, geboren 13 Aug. 792, succ. seinem Bruder, dem Könige Georg IV. 26 Juni 830, gekrönt 8 Sept. 831.

### Geschwister und deren Nachgelassene.

1. Wittve des Prinzen Eduard, Herzogs von Kent, vierten Sohnes des Königs Georg III. (+ 23 Jan. 820) Marie Louise Victorie, geb. 17 Aug. 786, Tochter des Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld, Coburg und Wittve des Fürsten Emich von Leiningen.

### Tochter.

1. Alexandrine Victorie, geb. 24 Mai 819.  
 2. Auguste Sophie, geb. 8 Nov. 768.  
 3. Elisabeth, geb. 22 Mai 770; f. Hessen-Homb.  
 4. Ernst August, Herzog von Cumberland, geb. 5 Juni 771, verm. 29 Mai 815 mit Friederike Karoline Sophie Alexandrine, Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz Tochter, verwittweten Prinzessin



von Solms-Braunfels, ehemals verw. Prinzessin von Preußen, geb. 2 März 778.

## Sohn.

Georg Friedrich Alexander Karl Ernst August, geb. 27 Mai 819.

5. August Friedrich, Herzog von Susex, geb. 27 Jan. 773.

6. Adolph Friedrich, Herzog von Cambridge, Vicekönig des Königreichs Hannover seit 22 Febr. 831, geb. 24 Febr. 774, verm. 8 Mai 818 mit Auguste Wilhelmine Louise, Landgraf Friedrich von Hessen-Cassel Tochter, geb. 25 Juli 797, davon:

## Kinder.

1. Georg Friedrich Wilhelm Karl, geb. 26 März 819. 2. Auguste Karoline Charlotte Elisabeth Marie Sophie Louise, geb. 19 Juli 822.

7. Marie, geb. 25 April 776; s. unten.

8. Sophie, geb. 3 Nov. 777.

Vater Bruders, Wilhelm Heinrich, Herzog von Gloucester Kinder:

1. Sophie Mathilde, geb. 29 Mai 773.

2. Wilhelm Friedrich, Herzog von Gloucester, geb. 15 Jan. 776, verm. 22 Juli 816 mit der Prinzessin Marie, Königs Georg III. von Großbritannien Tochter, geb. 25 April 776.

Hannover, s. vorher Großbritannien.

## Hessen = Cassel.

(Reform. Religion.)

Kurfürst Wilhelm II., geb. 28 Juli 777, succ. 27 Febr. 821, verm. 13 Febr. 797 mit Friederike Christiane Auguste, Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter, geb. 1 Mai 780.

## Kinder.

a. Karoline Friederike Wilhelmine, geb. 29 Jul. 799.

b. Friedrich Wilhelm, Kurprinz, Mitregent seit 30 Sept. 831, geb. 20 Aug. 802.

c. Marie Friederike Wilhelmine Christiane, geb. 6 Sept. 804; f. Sachsen = Meiningen und Hildburghausen.

## Geschwister.

1. Marie Friederike, geb. 14 Sept. 768; f. Anhalt = Bernburg.

2. Karoline Amalie, geboren 11 Juli 771; f. Sachsen = Gotha.

## Vaters Brüder.

1. Landgraf Karl, geb. 19 Dec. 744, verm. 30 Aug. 766 mit Louise, Königs Friederich V. von Dänemark Tochter, geb. 30 Jan. 750. Wittwer 12 Jan. 831. Davon:

## Kinder.

1. Marie Sophie Friederike, geb. 28 Oct. 767; f. Dänemark. 2. Friedrich, geb. 24 Mai 771. 3. Juliane Louise Amalie, geb. 19 Jan. 773. 4. Louise Karoline, geb. 28 Sept. 789; f. Schleswig = Holstein = Beck und Glücksburg.

2. Landgraf Friedrich, geb. 11 Sept. 747, verm. 2 Dec. 786 mit Karoline Polixene, f. Karl Wilhelm zu Nassau = Usingen Tochter, geb. 4 April 762. Wittwer 17 Aug. 823. Davon:

## Kinder.

1. Wilhelm, geb. 24 Dec. 787, verm. 10 Nov. 810 mit Louise Charlotte, des Prinzen Friedrich von Dänemark Tochter, geb. 30 Oct. 789. Davon:

## Kinder.

a. Marie Louise Charlotte, geb. 19 Mai 814; f. Anhalt = Dessau. b. Louise Wilhelmine Friederike Karoline Auguste Julie, geb. 7 Sept. 817. c. Friedrich Wilhelm Georg Adolph, geb. 26 Nov. 820. d. Auguste Friederike Marie Karoline Julie, geb. 30 Oct. 823.

2. Friedrich Wilhelm, geb. 24 April 790.

3. Georg Karl, geb. 14 Jan. 793.

4. Louise Karoline Marie Friederike, geboren 9 April 794.

5. Marie Wilhelmine Friederike, geb. 21 Jan. 796; f. Mecklenburg = Strellitz.

6. Auguste Wilhelmine Louise, geb. 25 Juli 797; f. Großbritannien.

## Nebenlinien von Hessen = Cassel.

### 1. Hessen = Philippsthal.

(Reform. Religion.)

Landgraf Ernst Constantin, geb. 8 Aug. 771, verm. 1) 10 April 796 mit Christine Louise, Prinzessin von Schwarzburg = Rudolstadt, Wittwer 25 Dec. 808; 2) 17 Febr. 812 mit Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, Tochter des Erbprinzen Karl von Hessen = Philippsthal, geb. 10 Febr. 793; f. unten.

#### Kinder.

1. Ferdinand, geb. 15 Oct. 799.

2. Karl, geb. 22 Mai 803.

3. Franz August, geb. 26 Jan. 805.

4. Victorie Emilie Alexandrine, geb. 28 Dec. 812.

Bruders Karl, Erbprinzen von Hessen = Philippsthal, Tochter von Victorie Amalie Ernestine, Prinzessin von Anhalt = Bernburg = Schaumburg:

Karoline Wilhelmine Ulrike Eleonore, geb. 10 Febr. 793; f. oben.

Bruders Ludwig nachgelassene Tochter von Marie Franziske, Reichsgräfin Berge von Trips:

Marie Karoline, geb. 14 Jan. 793, verm. 19 Dec. 810 an den Grafen Ferdinand de la Ville sur Illon, geschieden 814.

### Hessen = Philippsthal = Barchfeld.

Karl August Philipp Ludwig, geb. 27 Juni 784, verm. 9 Juli 816 mit Auguste Charlotte, Fürstin Friedrich Ludwig von Hohenlohe = Oehringen Tochter, geb. 16 Nov. 793, Wittwer seit 9 Juni 821, verm. zum Zweitemale 10 Sept. 823 mit Sophie



Karoline Pauline, Prinzessin von Bentheim = Steinfurth, geb. 16 Jan. 794.

Kinder erster Ehe: 1. Bertha Wilhelmine Karoline Louise Marie, geb. 26 Oct. 818. 2. Emilie Auguste Elise, geb. 8 Juni 821.

Kinder zweiter Ehe: 1. Victor, geb. 3 Dec. 824. 2. Alexander Nicolaus, geb. 1 Nov. 826. 3. Alexis Wilhelm Ernst, geb. 13 Sept. 829.

2. Friedrich Wilhelm Karl Ludwig, geb. 10 Aug. 786, verm. 22 Aug. 812 mit Juliane Sophie, des Erbprinzen Friedrich von Dänemark Tochter, geb. 18 Febr. 788.

3. Ernst Friedrich Wilhelm, geb. 28 Jan. 789.

## 2. Hessen = Rheinfels = Rothenburg.

(Kathol. Religion.)

Landgraf Victor Amadeus, auch Herzog von Ratibor und Fürst von Corvey, geb. 2 Sept. 779, succ. 23 März 812, verm. 1) 20 Oct. 799 mit Leopoldine Philippine, Fürsten Philipp Maria Joseph von Fürstenberg Tochter, Wittwer 7 Juni 806. 2) 10 Sept. 812 mit Elisabeth Eleonore Charlotte, Tochter des Fürsten Karl Ludwig von Hohenlohe = Langenburg, Wittwer 6 Oct. 830. 3) 19 Nov. 831 mit der Prinzessin Eleonore von Salm = Reiferscheid = Krautheim, geb. 13 Jul. 799.

Schwester.

Leopoldine Claudine Marie Clotilde, geb. 12 Sept. 787; s. Hohenlohe = Bartenstein.

## Hessen = Darmstadt.

(Luther. Religion.)

Großherzog Ludwig, geb. 26 Dec. 777, succ. seinem Vater, dem Großherzoge Ludwig, 6 April 830, verm. 19 Juni 804 mit Wilhelmine Louise, des verst. Erbprinzen Karl Ludwig zu Baden Tochter, geb. 10 Sept. 788.

Kinder.

- a. Ludwig, Erbgroßherzog, geb. 9 Juni 806.
- b. Karl Wilhelm Ludwig, geb. 23 April 809.
- c. Alexander Ludwig Christian Georg Friedrich

Emil, geb. 15 Juli 823. *d.* Maximiliane Wilhelmine Auguste Sophie Marie, geb. 8 Aug. 824.

Geschwister.

1. Ludwig Georg Karl Friedrich Ernst, geb. 31 Aug. 780, verm. 29 Jan. 804 mit Karoline Ottilie, Prinzessin von Nidda, geb. von Torredt von Szendrö, geb. 23 April 786. Davon Louise Charlotte Georgine Wilhelmine, Prinzessin von Nidda, geb. 11 Nov. 804.

2. Friedrich August Karl Anton Emil Maximilian Christian Ludwig, geb. 14 Mai 788.

3. Emil Maximilian Leopold August Karl, geb. 3 Sept. 790.

## Hessen = Homburg.

(Reform. Religion.)

Landgraf Ludwig Wilhelm, geb. 29 Aug. 770, verm. 2 August 804 mit Auguste Amalie, Fürstin Friedrich August von Nassau = Usingen Tochter, geb. 30 Dec. 778, (geschieden) succ. seinem Bruder, dem Landgrafen Friedrich Joseph, 2 April 829.

Geschwister.

1. Karoline Louise, geb. 26 Aug. 771; s. Schwarzburg = Rudolstadt. 2. Louise Ulrike, geb. 26 Oct. 772; s. Schwarzburg = Rudolstadt. 3. Christiane Amalie, geb. 29 Juni 774; s. Anhalt = Dessau. 4. Auguste Friederike, geb. 28 Nov. 776; s. Mecklenburg = Schwerin. 5. Philipp August Friedrich, geb. 11 März 779. 6. Gustav Adolph Friedrich, geb. 17 Febr. 781, verm. 12 Febr. 818 mit Louise Friederike, Prinzessin von Anhalt = Dessau, geb. 1 März 798. Davon: *a.* Karoline Amalie Elisabeth, geb. 20 März 819. *b.* Louise Friederike Elisabeth, geb. 30 Sept. 823. *c.* Friedrich Ludwig Heinrich Gustav, geb. 6 April 830. 7. Ferdinand Heinrich Friedrich, geb. 26 Apr. 783. 8. Amalie Marie Anne, geb. 14 Oct. 785; s. Preußen.

Wittve des am 2 April 829 gestorbenen Landgrafen Friedrich Joseph Ludwig:

Elisabeth, König Georg III. von Großbritannien Tochter, geb. 22 Mai 770, verm. 7 April 818.

## H o h e n l o h e .

## I. Hohenlohe = Neuensteinsche Linie.

## 1. Hohenlohe = Langenburg.

(Luther. Religion.)

Fürst Ernst Christian Karl, geb. 7 Mai 794, succ. 4 April 825, verm. 18 Februar 828 mit Anna Feodorowna Augusta Charlotte Wilhelmine, Prinzessin von Leiningen, geb. 7 Dec. 807; s. Leiningen.

## Kinder.

1. Karl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. 24 Oct. 829. 2. Elise Adelheid Victorie Amalie Auguste, geb. 8 Nov. 830.

## Mutter.

Amalie Henriette Charlotte, des Grafen Johann Christian zu Solms = Baruth Tochter, geb. 30 Jan. 768, verm. 30 Jan. 789, Wittwe 4 April 825.

## Geschwister.

1. Karoline Friederike Konstantie, geb. 23 Febr. 792; s. Hohenlohe = Schillingsfürst. 2. Friederike Christiane Emilie, geb. 27 Jan. 793, verm. 26 Juni 816 an den Grafen Friedrich Ludwig Heinrich von Castell, geb. 2 Mai 791. 3. Louise Charlotte Johanne, geb. 22 August 799; s. Hohenlohe = Debringen. 4. Johanne Henriette Philippine, geb. 8 Nov. 800, verm. 21 März 829 an den Grafen Emil Christian zu Erbach = Schönberg, Wittwe seit 26 Mai 829. 5. Marie Agnes Henriette, geb. 5 Dec. 804, verm. 31 Mai 829 mit dem Erbprinzen Constantin Joseph zu Löwenstein = Wertheim = Rosenberg. 6. Gustav Heinrich, geb. 9 Oct. 806. 7. Helene, geb. 22 Nov. 807; s. Württemberg.

## Vaters Schwester.

Louise Eleonore, geb. 11 Aug. 763; s. Sachsen = Meiningen und Hildburghausen.

Des Großvater = Bruders, Prinzen Friedrich Ernst, Kinder mit Magdalene Adriane Baronessse von Haren.

1. Ludwig Christian August, geb. 23 Jan. 774,



Wittwer 14 Oct. 821 von Louise, Tochter des Fürsten Christian Friedrich Karl von Hohenlohe-Kirchberg.

2. Karl Gustav Wilhelm, geb. 29 Aug. 777, verm. 15 Jan. 816 mit Friederike Ladislave, geb. 27 Juli 782, Tochter des verstorbenen Prinzen Friedrich Joseph von Fürstenberg-Weytra. Davon: a. Friedrich Ernst August, geb. 7 April 817. b. Ludwig Karl Gustav, geb. 11 Jan. 823. c. Constanze Josephe Louise, geb. 12 Nov. 824.

3. Philippine Henriette, geb. 30 Mai 779.

4. Karl Philipp Ernst, geb. 19 Sept. 781.

5. Wilhelmine Christiane Henriette, geb. 21 Januar 787.

## 2. Hohenlohe-Langenburg-Dehringen (sonst Jngelsingen).

(Luther. Rel.)

Fürst Friedrich August Karl, geb. 27 Nov. 784, verm. 28 Sept. 811 mit Friederike Sophie Dorothee Marie Louise, Herzogs Eugen Friedrich Heinrich von Württemberg Tochter, geb. 4 Juni 789.

Kinder.

1. Friedrich Ludwig Eugen Karl, geb. 12 Aug. 812. 2. Friederike Alexandrine Wilhelmine Mathilde Katharine Charlotte Eugenie Louise, geb. 3 Juli 814. 3. Friedrich Wilhelm Karl Eugen Hugo, geb. 27 Mai 816. 4. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Karl, geb. 1 März 818.

Geschwister.

1. Adelheid Charlotte Wilhelmine, geb. 20 Jan. 787; s. Hohenlohe-Kirchberg. 2. Louise Sophie Amalie, geb. 20 Nov. 788, verm. 26 Juni 810 mit Albrecht August Ludwig, Grafen von Erbach-Fürstenau, geb. 18 Mai 787. 3. Adolph Karl Friedrich Ludwig, geb. 29 Jan. 797, verm. 19 April 819 mit Louise Charlotte Johanne, Tochter des Fürsten von Hohenlohe-Langenburg, geb. 20 Aug. 799. Davon: a. Karl Adalbert Constantin Heinrich, geb. 19 Nov. 820. b. Friedrich Wilhelm Eduard Alexander, geb. 9 Jan. 826.

c. Kraft Friedrich Karl August Eduard, geb. 2 Jan. 827. d. Adelheid Louise Amalie Eugenie Sophie, geb. 13 Mai 830.

### 3. Hohenlohe-Kirchberg.

(Luther. Religion.)

Fürst Georg Ludwig Moritz, geb. 16 Sept. 786, succ. 18 Aug. 819, verm. 9 Juli 812 mit Adelheid Charlotte Wilhelmine, Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen Tochter, geb. 20 Jan. 787.

Geschwister.

1. Karoline Henriette, geb. 1 Juni 761; s. Reuß zu Schleiz.

2. Wilhelmine Sophie Friederike Ferdinandine, geb. 7 Nov. 780.

3. Auguste Eleonore, geb. 24 Mai 782, verm. 11 August 807 mit Gr. Friedrich Reinhard von Nechtern-Limburg.

Des 12 Sept. 791 verstorbenen Vater, Halb-Bruders Friedrich Karl Kinder aus zwei Ehen: 1. Karl Friedrich Ludwig Heinrich, geboren 2 Nov. 780, verm. 26 Mai 821 mit Marie, Gräfin von Urach, ältesten Tochter des Herzogs Heinrich von Württemberg, geb. 15 Dec. 802. 2. Christian Ludwig Friedrich Heinrich, geb. 22 Dec. 788. 3. Sophie Amalie Karoline Franziske, geb. 27 Jan. 790, verm. 25 Oct. 824 mit dem Grafen August Friedrich Emanuel von Rohde, geb. 3 Febr. 780.

## II. Hohenlohe-Waldenburgsche Linie.

### 1. Hohenlohe-Bartenstein.

(Kathol. Rel.)

Fürst Karl August Theodor, geb. 9 Juni 788, succ. im Nov. 806 seinem Vater, dem Fürsten Ludwig Aloisius, in die von diesem ihm abgetretenen deutschen Standesherrschaften, verm. 9 Sept. 811 mit Leopoldine Claudine Marie Clotilde, Landgrafen Karl Emanuel von Hessen-Rothenburg Tochter, geb. 12 Sept. 787.

## Vaters Geschwister.

1. Sophie Karoline Josephe, geb. 13 Dec. 758,
2. Karl Joseph Ernst Justin, Fürst von Hohenlohe-Waldenburg = Bartenstein = Jartberg, geb. 12 Dec. 766, Wittwer 23 Mai 817 von Henriette Charlotte Friederike, Tochter des verstorbenen Herzogs Ludwig Eugen von Württemberg, wieder vermählt 9 Juli 820 mit Marie Walpurg Katharine, Gräfin von Waldburg-Zeil = Wurzach, geb. 14 Sept. 794, abermals Wittwer seit 9 Oct. 823.

## Kinder erster Ehe.

1. Marie Anne Crescentie, geb. 20 März 798.
2. Ludwig Albert Constantin, geboren 5 Juni 802.
3. Franciske Kaverie Walpurg, geb. 2 Aug. 807, verm. 20 Oct. 825 an den Fürsten Anton Fugger = Babenhausen.
4. Charlotte Sophie Mathilde, geboren 2 Sept. 808, Gemahlin des Erbprinzen Constantin zu Salm = Reifferscheid = Krautheim.

## Zweiter Ehe.

5. Leopoldine Marie Walpurg Clotilde, geb. 21 April 822.

## 2. Hohenlohe = Schillingsfürst.

(Kathol. Religion.)

Fürst Karl Albrecht Philipp Joseph, geb. 28 Febr. 776, succ. 14 Juni 796, verm. 1) 11 Juli 797 mit Marie Elisabeth Auguste, Prinzen Friedrich Wilhelm von Pfenburg Tochter, Wittwer 1 April 803. 2) 20 Mai 813 mit Marie Leopoldine, Fürsten Karl von Fürstberg Tochter, geb. 4 Sept. 791.

## Kinder.

1. Karoline Friederike, geboren 1 Februar 800.
2. Friedrich Karl Joseph, geb. 5 Mai 814.
3. Katharine Wilhelmine Marie Josephe, geb. 19 Jan. 817.
4. Karl Stephan Friedrich Christian, geb. 20 Apr. 818.
5. Egon Karl Franz Joseph, geb. 4 Juli 819.



## Geschwister.

1. Eleonore Henriette Josephe, geb. 21 Jan. 786.
2. Franz Joseph, geboren 26 Nov. 787, verm.  
30 März 815 mit Karoline Friederike Constantie,  
Tochter des Fürsten von Hohenlohe-Langenburg, geb.  
23 Febr. 792.

## Davon:

- a. Theresie Amalie, geb. 19 April 816.
  - b. Victor Moriz Karl Franz, geb. 10 Febr. 818.
  - c. Ludwig Karl Victor, geb. 31 März 819.
  - d. Philipp Ernst, geb. 24 Mai 820.
  - e. Amalie Adelheid, geb. 30 Aug. 821.
  - f. Gustav Adolph, geb. 26 Febr. 823.
  - g. Constantin Victor Ernst Emil Karl Alexan-  
der Friedrich, geb. 8 Sept. 828.
  - h. Elise Adelheid Caroline Clotilde Ferdinande,  
geb. 6 Jan. 831.
3. Marie Gabriele Felicitas, geb. 2 April 791,  
verm. 819 mit dem Freiherrn von Brinkmann.
  4. Leopold Alexander Franz Emmerich, geb.  
17 Aug. 794.

## Mutter.

Judith, geborne Freiin von Kewitzky, vorher verm.  
Freiin von Bröthy, geb. 8 Sept. 753, verm. 14 Sept.  
774 an den Fürsten Karl Albert Christian von Hohen-  
lohe-Schillingsfürst, Wittwe 14 Juni 796.

## Hohenzollern = Hechingen.

(Kathol. Religion.)

Fürst Friedrich Hermann Otto, geb. 22 Juli 776,  
succ. 2 Nov. 810, verm. 26 April 800 mit Marie  
Louise Pauline, Herzogs Peter von Curland und  
Sagan Tochter, geb. 19 Febr. 782.

## Sohn.

Friedrich Wilhelm Hermann Constantin, Erb-  
prinz, geb. 16 Febr. 801, verm. 22 Mai 826 mit  
Eugenie Hortensie, zweiten Tochter des Herzogs von  
Leuchtenberg, geb. 23 Dec. 808.

## Halbgeschwister.

1. Louise Julie Constantie, geb. 1 Nov. 774.
2. Marie Antonie Philippe, geb. 8 Febr. 781, verm. 12 Juli 803 an den Grafen Friedrich Ludwig, Truchsess von Waldburg = Capustigall, geb. 25 Oct. 776.
3. Maximiliane Antonie, geb. 30 Nov. 787, verm. 17 Nov. 817 mit Joseph, Grafen von Lodron, vorher Wittve des Gr. Eberhard von Waldburg = Zeil = Wurzach.
4. Josephine, geb. 14 Mai 790, verm. 31 Aug. 811 an Ladislaus, Grafen Festetics von Tolna.

## Vaters Geschwister.

1. Franz Xaver Joseph, geb. 21 Mai 757, verm. 22 Jan. 787 mit Marie Theresie, Gräfin von Wildenstein, geb. 23 Juni 763.

## Kinder.

a. Friedrich Anton, geb. 3 Nov. 790. b. Friederike Julie, geb. 27 März 792. c. Friederike Josephe, geb. 7 Juli 795, verm. 2 Jan. 826 mit dem Grafen Felix von der Lillen.

2. Felicitas Theresie, geb. 18 Dec. 763, verm. an den Grafen de Hden = Neuschateau.

Des am 26 Februar 812 verstorbenen Bruders,  
Fürsten Friedrich Anton,  
Sohn.

Joseph Wilhelm Friedrich, Fürst = Bischof von Ermeland, geb. 20 Mai 776. Dessen Sohns Hermann Tochter von Karoline von Weiher: Karoline, geboren 9 Januar 808.

## Hohenzollern = Sigmaringen.

(Kathol. Religion.)

Fürst Karl Anton Friedrich, geb. 20 Febr. 785, succ. 17 Oct. 831, verm. 4 Febr. 808 mit der Prinzessin Antoinette Murat, geb. 5 Jan. 793.

## Kinder

1. Annunciade Karoline Joachime Antonie Amalie, geb. 7 Juni 810.
2. Karl Anton, Erbprinz,

geb. 7 Sept. 811. 3. Amalie Antoinette Karoline  
 Adriane, geb. 30 April 815. 4. Friederike Wilhelm-  
 mine, geb. 24 März 820.

## Mutter.

Amalie Zephyrine, Fürsten Philipp Joseph  
 von Salm-Kyrburg Tochter, geb. 6 März 760, Wittwe  
 17 Oct. 831.

## Schwester

des am 17 Oct. 831 verstorbenen Fürsten Anton Alois  
 Franz, Marie Crescentie Anne, geb. 24 Jul. 766,  
 verm. mit Franz Xaver Fischler von Treuburg, Herz.  
 Sachl.=Coburg. Geh. Rath.

## Schleswig-Holstein-Augustenburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Christian Karl Friedrich August, geb.  
 19 Juli 798, succ. 14 Juni 814, verm. 18 Sept. 820  
 mit Louise Sophie, Gräfin von Dannekiold=Samsøe,  
 Tochter des Grafen Christian Konrad Sophus von  
 Dannekiold=Samsøe, geb. 22 Sept. 796.

## Kinder.

1. Friederike Marie Louise Auguste Karoline  
 Henriette, geb. 28 Aug. 824. 2. Karoline Amalie,  
 geb. 15 Jan. 826. 3. Friedrich August, geb. 6  
 Juli 829. 4. Friedrich Christian Karl August,  
 geb. 22 Jan. 831.

## Mutter.

Louise Auguste, König Christian VII. von Dä-  
 nemark Tochter, geb. 7 Juli 771, verm. 27 Mai 786  
 an Herzog Friedrich Christian von Schleswig-Hol-  
 stein-Augustenburg, Wittwe 14 Juni 814.

## Geschwister.

1. Karoline Amalie, geb. 28 Juni 796; s. Däne-  
 mark. 2. Friedrich Emil August, geb. 23 Aug. 800,  
 verm. 17 Sept. 829 mit der Gräfin Henriette zu Dan-  
 nestkiold=Samsøe. Davon: a. ein Prinz, geb. 16 Nov.  
 830. b. ein Prinz, geb. 13 Dec. 832.



## Vaters Bruder.

Friedrich Karl Emil, geb. 8 März 767, verm. 29 Sept. 801 mit Sophie Eleonore Friederike von Scheel, geb. 26 Dec. 778. Davon:

## Kinder.

1. Friedrich August Emil, geb. 3 Febr. 802.
2. Charlotte Louise Dorothee Josephine, geb. 24 Jan. 803.
3. Pauline Victorie Anne Wilhelmine, geb. 9 Febr. 804.
4. Georg Erich, geb. 14 März 805.
5. Heinrich Karl Woldemar, geb. 13. Oct. 810.
6. Amalie Eleonore Sophie Karoline, geb. 9 Jan. 813.
7. Sophie Bertha Clementine Auguste, geb. 30 Jan. 815.

## Schleswig-Holstein-Beck und Glücksburg.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Karl, geb. 30 Sept. 813, succ. seinem Vater, dem Herzog Wilhelm, 16 Febr. 831.

## Geschwister.

1. Louise Marie Friederike, geb. 23 Oct. 810.
2. Friederike Karoline Juliane, geb. 9 Oct. 811.
3. Friedrich, geb. 23 Oct. 814.
4. Wilhelm, geb. 19 Apr. 816.
5. Christian, geb. 8 April 818.
6. Louise, geb. 18 Nov. 820.
7. Julius, geb. 14 Oct. 824.
8. Johann, geb. 5 Dec. 825.
9. Nicolaus, geb. 22 Dec. 828.

## Mutter.

Louise Charlotte, des Landgrafen Karl von Hessen-Cassel Tochter, geb. 28 Sept. 789, verm. mit dem Herzog Friedrich Wilhelm Paul Leopold, Wittwe 16 Febr. 831.

## Vaters Schwester.

Elisabeth Friederike Sophie Amalie Charlotte, geb. 13 Dec. 780, verm. 22 Febr. 800 an Gottlob Samuel, Freiherrn von Nichteusen, Wittwe 25 Febr. 808.

## Holstein = Oldenburg.

(Luther. Religion.)

Großherzog Paul Friedrich August, geb. 13 Juli 783, Herzog zu Schleswig = Holstein, succ. seinem Vater, dem Herzog Peter Friedrich Ludwig, 21 Mai, und nimmt den Großherzogl. Titel an 28 Mai 829, verm. 24 Juli 817 mit der Prinzessin Adelheid von Anhalt-Bernburg; Schaumburg, geb. 23 Febr. 800, Wittwer 13 Sept. 820; zweite Gemahlin Ida, Schwester der ersten, geb. 10 März 804, verm. 24 Juni 825, gest. 31 März 828; dritte Gemahlin Prinzessin Cäcilie von Schweden, geb. 22 Jun. 807, verm. 5 Mai 831.

## Kinder erster Ehe.

1. Marie Friederike Amalie, geb. 21 Dec. 818.
2. Elisabeth Marie Friederike, geb. 8 Juni 820.

## Kinder zweiter Ehe.

3. Nicolaus Friedrich Peter, Erbgroßherzog, geb. 8 Juli 827.

Sohn des am 27 Dec. 812 verstorbenen Bruders, Peter Friedrich Georg, und der Großfürstin Katharina von Rußland, nachmaligen Königin von Württemberg, († 9 Jan. 819): Constantin Friedrich Peter, geb. 26 Aug. 812.

## Leiningen = Dachsburg.

(Luther. Religion.)

Fürst Karl Friedrich Wilhelm Emich, geboren 11 Sept. 804, succ. 4 Juli 814, verm. 13 Febr. 829 mit Marie, Gräfin von Klebelsberg.

## Sohn.

Ernst Leopold Victor Emich, geb. 9 Nov. 830.

## Schwester.

Anna Feodorowna Auguste Wilhelmine Charlotte Johanne, geb. 7 Dec. 807; s. Hohenlohe = Langenburg.

## Mutter.

Marie Louise Victorie, Herzogs Franz Friedrich Anton von Sachsen-Coburg-Saalfeld Tochter, geb. 17 Aug. 786, verm. 21 Dec. 803 an Fürst Emich Karl Ludwig von Leiningen-Dachsburg, Wittwe 4 Juli 814; f. Großbritannien.

## Vaters Schwester.

Karoline Sophie Wilhelmine, geb. 4 April 757, verwittwete Gräfin Friedrich Magnus zu Solms-Bildensels.

## Lichtenstein.

(Kathol. Religion.)

Fürst Johann Nepomuk Joseph, geb. 26 Juni 760, succ. 24 März 805, verm. 12 April 792 mit Johanne Sophie, Landgrafen Joachim Egon von Fürstenberg Tochter, geb. 20 Juni 776.

## Kinder.

1. Alois Joseph Nepomuk Joachim Franz, Erbprinz, geb. 26 Mai 796, verm. 8 Aug. 831 mit Franziska, Gräfin von Kinsky. 2. Marie Sophie Josephe, geb. 5 Sept. 798, verm. 4 Aug. 817 mit Vincenz, Grafen von Esterhazy. 3. Marie Josephe, geb. 11 Jan. 800. 4. Franz de Paula Joachim Joseph, geb. 25 Febr. 802. 5. Karl Johann Nepomuk Anton, geb. 14 Juni 803. 6. Henriette, geb. 2 April 806, verm. 1 Oct. 825 mit dem Grafen Joseph Huniady. 7. Friedrich, geb. 21 Sept. 807. 8. Eduard, geb. 22 Febr. 809. 9. August Ignaz, geb. 22 April 810. 10. Ida Leopoldine Sophie Marie Josephe Franziska, geb. 12 Sept. 811. 11. Rudolph, geb. 5 Oct. 816.

## Schwester.

Marie Josephe Hermenegilde, geb. 13 April 768, verm. Fürstin Esterhazy.



Bruders, Alois Josephs Wittwe:

Karoline, Gräfin von Manderscheid-Blankenheim,  
geb. 13 Nov. 768, verm. 16 Nov. 783, Wittwe 24  
März 805.

Vater Bruders, Karl Borrom. Josephs Kinder:

1. Marie Josephe Eleonore, geb. 6 Dec. 763,  
verm. 29 Jan. 782 an Johann Nepomuk Ernst,  
Grafen von Harrach, Wittwe 11 Apr. 829. 2. Joseph  
Benzel, geb. 21 Aug. 767. 3. Alois Gonzaga  
Joseph, geb. 1 April 780.

Des Fürsten Karl Borrom. Johann Nepomuk  
Wittwe:

Marie Anne Josephe, Grafen Johann Franz  
Anton von Khevenhüller Tochter, geb. 19 Nov. 770,  
verm. 28 Sept. 789, Wittwe 24 Dec. 795.

Deren Sohn.

Karl Franz Anton, geb. 23 Oct. 790, verm. 21 Aug.  
819 mit Franziske, Gräfin von Urbna, geb. 8 Dec. 799.

Deren Kinder.

1. Marie Anne, geb. 25 Aug. 820.  
2. Karl Rudolph, geb. 19 April 827.

Des Prinzen Moriz Joseph († 24 März 819)  
Wittwe:

Leopoldine, Fürsten Nicolaus von Esterhazy  
Tochter, geb. 31 Jan. 788.

Deren Kinder.

a. Marie, geb. 31 Dec. 808, verm. 9 Sept. 826  
an den Fürsten Ferdinand Lobkowitz. b. Eleonore,  
geb. 25 Dec. 812, verm. 23 Mai 830 mit dem Fürsten  
Johann Nepomuk Adolph von Schwarzenberg.  
c. Leopoldine, geb. 4 Nov. 815.

Lippe = Detmold.

(Reform. Religion.)

Fürst Paul Alexander Leopold, geb. 6 Nov.  
796, succ. 4 April 802, verm. 23 April 820 mit

Emilie Friederike Karoline, Prinzessin zu Schwarzburg-Sondershausen, geb. 23 April 800.

Kinder.

1. Paul Friedrich Emil Leopold, Erbprinz, geb. 1 Sept. 821.

2. Christine Louise Auguste Charlotte, geb. 9 Nov. 822.

3. Günther Friedrich Woldemar, geb. 18 Apr. 824.

4. Marie Karoline Friederike, geb. 1 Dec. 825.

5. Paul Alexander Friedrich, geb. 18 Oct. 827.

6. Emil Hermann, geb. 4 Juli 829.

7. Karl Alexander, geb. 16 Jan. 831.

8. Paul Emil Karl, geb. 11 Oct. 832.

Bruder.

Friedrich Albert August, geb. 8 Dec. 797.

Des Großvater-Bruders, Grafen Ludwig Heinrich Adolph, Wittwe.

Emilie Louise, aeb. Gräfin von Mensbura-Philippseich, geb. 10 Dec. 764, verm. 10 April 786, Wittwe 31 Aug. 800.

Lippe = Schaumburg.

(Reform. Religion.)

Fürst Georg Wilhelm, geb. 20 Dec. 784, succ. 13 Febr. 787, verm. 23 Juni 816 mit Ida Karoline Louise, Fürsten Georg zu Waldeck Tochter, geboren 26 Sept. 796.

Kinder.

1. Adolph Georg, Erbprinz, geb. 1 Aug. 817.

2. Mathilde Auguste Wilhelmine Karoline, geb. 11 Sept. 818.

3. Adelhaid Christine Juliane Charlotte, geb. 9 März 821.

4. Ida Marie Auguste Friederike, geb. 26 Mai 824.

Schwester.

1. Gräfin Wilhelmine Charlotte, aeb. 18 Mai 793, verm. 7 Nov. 814 an den Grafen Ernst Fried-

rich Herbart von Münster, geb. 1 März 766. 2. Gräfin  
 Karoline Louise, geb. 29 Nov. 786.

## L u c c a.

(Kathol. Religion.)

Herzog Karl Ludwig, geb. 23 Dec. 799, folgt  
 seiner Mutter (Marie Louise, Tochter des Königs  
 Karl IV. von Spanien, Wittwe König Ludwigs von  
 Sardinien 27 Mat 803) in der Regierung des Fürstent-  
 thums Lucca 13 März 824, verm. 15 Aug. 820 mit  
 Marie Theresie Ferdinande, Tochter des Königs  
 Victor Emanuel von Sardinien, geb. 19 Sept. 803.  
 Davon: Ferdinand Karl Maria Joseph Victor  
 Balthasar, geb. 14 Jan. 823.

Schwester.

Marie Louise Charlotte, geb. 1 Oct. 802; s.  
 Sachsen.

Vaters Schwester.

Antoinette Louise, geb. 17 Nov. 774.

## Mecklenburg = Schwerin.

(Luther. Religion.)

Großherzog Friedrich Franz, geb. 10 Dec. 756,  
 succ. 24 April 785, verm. 4 Juni 775 mit Louise  
 Herzogs Johann August zu Sachsen = Gotha Tochter,  
 Wittwer 1 Jan. 808.

Kinder.

1. Des am 29 Nov. 819 verstorbenen Erbgroß-  
 herzogs Friedrich Ludwig, geb. 13 Juni 778, verm.  
 1) 23 Oct. 799 mit der Großfürstin Helene, Kaisers  
 Paul I. von Rußland Tochter, geb. 24 Dec. 784, Wittwer  
 24 Sept. 803. 2) 1 Juli 810 mit Karoline Louise,  
 Großherzogs Karl August von Sachsen = Weimar Tochter,  
 geb. 18 Juli 786, Wittwer 20 Jan. 816. 3) 3 April  
 818 mit Auguste Friederike, Landgraf Friedrich  
 Ludwig von Hessen = Homburg Tochter, geb. 28 Nov. 776.



## Kinder erster Ehe.

a. Paul Friedrich, Erbgroßherzog, geb. 15 Sept. 800, verm. 25 Mai 822 mit der Prinzessin Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene von Preußen, geb. 23 Febr. 803. Davon: 1. Friedrich Franz Alexander, geb. 28 Febr. 823. 2. Louise Marie Helene, geb. 17 Mai 824. 3. Friedrich Wilhelm Nicolaus, geb. 5 März 827.

b. Marie Louise Friederike Alexandra Elisabeth Charlotte Katharine, geb. 31 März 803; s. Sachsen-Altenburg.

## Kinder zweiter Ehe.

c. Albrecht, geb. 11 Febr. 812.

d. Helene Louise Elisabeth, geb. 24 Jan. 814.

2. Gustav Wilhelm, geb. 31 Jan. 781.

3. Karl August Christian, geb. 2 Juli 782.

4. Charlotte Friederike, geb. 4 Dec. 784; s. Dänemark.

## Mecklenburg = Strelitz.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Georg (Friedrich Karl Joseph,) geb. 12 Aug. 779, succ. 6 Nov. 816, verm. 12 Aug. 817 mit Marie Wilhelmine Friederike, Landgrafen Friedrich von Hessen = Cassel Tochter, geb. 21 Jan. 796.

## Kinder.

1. Karoline Louise Marie Friederike Therese Charlotte Wilhelmine Auguste, geb. 31 Mai 818.

2. Friedrich Wilhelm Karl Georg Ernst Adolph Gustav, Erbgroßherzog, geb. 17 Oct. 819.

3. Karoline Charlotte Mariane, geb. 10 Januar 821.

4. Georg August Ernst Adolph Karl Ludwig, geb. 11 Januar 824.

## Geschwister.

1. Theresie Mathilde Amalie, geb. 5 April 773; s. Thurn und Taxis.

2. Friederike Karoline Sophie Alexandrine, geb. 2 März 778; s. Preußen, Solms-Braunsfels und Großbritannien.

Halbbruder aus des Vaters zweiter Ehe mit Charlotte Wilhelmine, Prinzessin von Hessen-Darmstadt:

Karl Friedrich August, geb. 30 Nov. 785.

## M o d e n a.

(Kathol. Rel.)

Herzog Franz Joseph Karl (Ambrosius Stanislaus), Erzherzog von Oesterreich, geb. 6 Oct. 779, regiert seit 814, verm. 20 Juni 812 mit Marie Beatrix Victorie Josephe, Königs Victor Emanuel von Sardinien Tochter, geb. 6 Dec. 792.

### Kinder.

1. Marie Theresie Beatrix, geb. 14 Juli 817.
2. Franz Ferdinand Geminian, Erbprinz, geb. 1 Juni 819.
3. Ferdinand Karl Victor, geb. 20 Juli 821.
4. Marie Beatrix Anne Franziske, geb. 13 Februar 824.

### Geschwister.

1. Marie Anne Leopoldine Josephe, geb. 10 Dec. 776; s. Baiern.
2. Ferdinand Karl Joseph Franz, geb. 25 April 781.
3. Maximilain Joseph Johann, geb. 14 Juli 782.

Nassau = Dranien. S. Niederlande.

## Nassau = Usingen.

(Luther. Religion.)

Tochter des letzten am 24 März 816 verstorbenen Herzogs Friedrich August:

Auguste Amalie, geb. 30 December 778; s. Hessen-Homburg.

Deffen Bruders, des am 17 Mai 803 verstorbenen  
Fürsten Karl Wilhelm, Tochter:  
Louise Karoline Henriette, geb. 14 Juni 763.

### Nassau = Saarbrück.

(Luther. Religion.)

Des letzten Fürsten Heinrich Ludwig Karl Albrecht  
Wittwe:

Marie Franziske Maximiliane, Prinzessin von  
Montbarray, geb. 2 Nov. 761, verm. 6 Oct. 779,  
Wittwe 27 April 797.

### Nassau = Weilburg.

(Luther. Religion.)

Herzog Wilhelm Georg August Heinrich Belgicus, geb. 14 Juni 792, succ. 9 Jan. 816, trat die  
Alleinregierung sämtlicher Nassauischen Lande an den  
24 März 816, verm. 1) 24 Juni 813 mit Charlotte  
Louise Friederike Amalie, des Herzogs Friedrich von  
Sachsen = Altenburg Tochter, geb. 28 Jan. 794, Wittwe  
6 April 825. 2) verm. 23 April 829 mit Pauline  
Friederike Marie, Prinzessin von Württemberg, geb.  
25 Febr. 810.

#### Kinder erster Ehe.

1. Therese Wilhelmine Friederike Isabelle, geb.  
17 April 815.

2. Adolph Wilhelm Karl August Friedrich,  
Erbprinz, geb. 24 Juli 817.

3. Moritz Wilhelm August Karl Heinrich,  
geb. 21 Nov. 820.

4. Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth,  
geb. 29 Jan. 825.

#### Kinder zweiter Ehe.

5. Helene Wilhelmine Henriette Pauline Ma-  
riane, geb. 12 Aug. 831.

6. Nicolas Wilhelm, geb. 20 Sept. 832.



## Bruder.

Friedrich Wilhelm, geb. 15 Dec. 799.

## Vaters Schwestern.

1. Wilhelmine Louise, geb. 28 Sept. 765; f. Neuß=Gratz.
2. Amalie Charlotte Louise Wilhelmine, geb. 6 Aug. 776; f. Anhalt=Bernburg=Schaumburg.
3. Henriette, geb. 23 April 780; f. Württemberg.

## Neapel. S. Sicilien.

## Niederlande.

(Ref. Rel.)

König Wilhelm I. (Friedrich), geb. 24 Aug. 772, Fürst von Nassau=Oranien seit 9 Apr. 806, souveräner Fürst der vereinigten Niederlande 6 Dec. 813, König seit 15 März 815, verm. 1 Oct. 791 mit Friederike Louise Wilhelmine, Königs Friedrich Wilhelm II. von Preußen Tochter, geb. 18 Nov. 774.

## Kinder.

1. Wilhelm Friedrich Georg Ludwig, Kronprinz, Prinz von Oranien, geb. 6 Dec. 792, verm. 21 Febr. 816 mit der Großfürstin Anne, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, geb. 18 Jan. 795. Davon:

## Kinder.

a. Wilhelm Alexander Paul Friedrich Ludwig, geb. 19 Febr. 817. b. Wilhelm Alexander Friedrich Constantin Nicolaus Michael, geb. 2 August 818. c. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. 13 Juni 820. d. Wilhelmine Marie Sophie Louise, geb. 8 April 824.

2. Friedrich Wilhelm Karl, geb. 28 Febr. 797, verm. 21 Mai 825 mit Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Prinzessin von Preußen, geb. 1 Febr. 808. Davon: Wilhelmine Friederike Alexandrine Anna Louise, geb. 5 Aug. 828.

3. Wilhelmine Friederike Louise Mariane, geb. 9 Mai 810; f. Preußen.

## O e s t e r r e i c h .

(Kathol. Rel.)

Kaiser Franz I. König von Ungarn und Böhmen, geb. 12 Febr. 768, succ. 1 März 792, Römischer Kaiser 7 Juli 792, erblicher Kaiser von Oesterreich seit 11 Aug. 806, legte die Römisch-Kaisertl. Reichsregierung nieder den 6 Aug. 806, König der Lombardey und von Venedig 7 Apr. 815, verm. 1) 6 Jan. 788 mit Elisabeth Wilhelmine, Herzog Friedrich Eugen zu Würtemberg-Stuttgart Tochter, geb. 21 Apr. 767, Wittwer 18 Febr. 790. 2) 19 Sept. 790 mit Marie Theresie Karoline, Königs Ferdinand IV. von Sicilien Tochter, geb. 6 Juni 772, Wittwer 13 April 807. 3) 6 Jan. 808 mit Marie Ludovike Beatrix, Ferdinand Karl, Erzherzogs von Oesterreich Tochter, geb. 14 Dec. 787, Wittwer 7 April 816. 4) 10 Nov. 816 mit Charlotte Auguste, Maximilian Joseph, Königs von Baiern Tochter, geb. 8 Febr. 792.

## K i n d e r .

Erzherzöge und Erzherzoginnen von Oesterreich.

1. Marie Louise, geb. 12 Dec. 791; s. Parma und Piacenza.

2. Ferdinand Karl Leopold Joseph Franz Marcellin, Kronprinz, König von Ungarn seit dem 28 Sept. 830, geb. 19 April 793, verm. 12 Febr. durch Procuracion und 27 Febr. 831 persönlich mit Maria Anna Caroline Pia, Tochter des verstorbenen Königs Victor Emanuel von Sardinien, geb. 19 Sept. 803.

3. Marie Clementine Franziska Josephe Albine, geb. 1 März 798; s. Sicilien.

4. Franz Karl Joseph, geb. 7 Dec. 802, verm. 4 Nov. 824 mit Friederike Sophie Dorothee Wilhelmine, Prinzessin von Baiern, geb. 27 Jan. 805; s. Baiern. Davon: a. Franz Karl Joseph, geb. 18 Aug. 830. b. Ferdinand Maximilian Joseph, geb. 6 Juli 832.

5. Marie Anne Franziska Theresie Josephe Medarde, geb. 8 Juni 804.

## Geschwister.

## Erzherzöge und Erzherzoginnen.

1. Karl Joseph Johann Ludwig Lorenz, geb. 5 Sept. 771, verm. 17 Sept. 815 mit Henriette Alexandrine Friederike Wilhelmine, Fürsten Friedrich Wilhelm von Nassau = Weilburg Tochter, geb. 30 Oct. 797, Wittwer 29 Dec. 829.

## Kinder.

a. Marie Theresie Isabelle, geb. 31 Juli 816.  
 b. Albert Dominik Friedrich Rudolph, geb. 3 Aug. 817. c. Karl Ferdinand, geb. 29 Juli 818. d. Friedrich Ferdinand Leopold, geb. 14 Mai 821. e. Marie Karoline Ludovike Christine, geb. 10 Sept. 825.  
 f. Wilhelm Franz Karl, geb. 21 April 827.

2. Joseph Anton Johann Baptist, geb. 9 März 776, Palatin von Ungarn, verm. 1) 30 Oct. 799 mit der Großfürstin Alexandra, Kaiser Paul I. von Rußland Tochter, geb. 9 Aug. 783, Wittwer 16 März 801. 2) 30 Aug. 815 mit Hermine, Fürsten Victor Karl Friedrich von Anhalt = Bernburg = Schaumburg Tochter, geb. 2 Dec. 797, Wittwer 14 Sept. 817, verm. zum Drittenmale 24 Aug. 819 mit Marie Dorothee Wilhelmine Karoline, Herzogs Ludwig von Württemberg Tochter, geb. 1 Nov. 797.

## Kinder zweiter Ehe.

1. Stephan Franz Victor und 2. Hermine Amalie Marie, Zwillinge, geb. 14 Sept. 817.

## Kinder dritter Ehe.

3. Alexander Leopold Ferdinand, geb. 6 Juni 825. 4. Franziska Maria Elisabeth, geb. 17 Jan. 831.

3. Anton Victor Joseph Johann Raymund, geb. 31 Aug. 779, Großmeister des deutschen Ordens.

4. Johann Baptist Joseph Fabian Sebastian, geb. 20 Jan. 782.

5. Rayner Franz Joseph Johann Michael Hieronymus, geb. 30 Sept. 783, Vice-König des Lombardisch = Venetianischen Königreichs, verm. 28 Mai



820 mit Marie Elisabeth Franziske, Prinzessin von Savoyen = Carignan, geb. 13 April 800.

### Kinder.

a. Marie Karoline Auguste Elisabeth Margarethe Dorothee, geb. 6 Febr. 821.

b. Adelheid Franziske Marie Kaynera Elisabeth Clotilde, geb. 3 Juni 822.

c. Leopold Ludwig, geb. 6 Juni 823.

d. Ernst Karl Felix Maria Kayner Gottfried Cyriac, geb. 8 Aug. 824.

e. Sigismund Leopold Kayner Maria Ambrosius Valentin, geb. 7 Jan. 826.

f. Kayner Ferdinand Maria, geb. 11 Jan. 827.

g. Heinrich Anton, geb. 9 Mai 828.

h. Maximilian Karl Maria Kayner Joseph Marcellus, geb. 16 Jan. 830.

6. Ludwig Joseph Johann Anton, geb. 13 December 784.

Vater Bruders, Erzherzogs Ferdinand Karl,  
Kinder; s. Modena.

### P a p s t.

Gregor XVI., vorher Mauro Capellari, geb. zu Belluno 18 Sept. 765, Cardinal 21 März 825, zum Papst erwählt 2 Febr. 831.

### Parma, Piacenza und Guastalla.

(Kathol. Religion.)

Marie Louise, Erzherzogin, Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 12 Dec. 791, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla seit 5 Juni 814, verm. 11 März 810 an Napoleon, damals Kaiser der Franzosen, Wittve seit 5 Mai 821.

## P o r t u g a l.

(Kathol. Religion.)

Königin Maria da Gloria Johanne Charlotte Leopoldine, geb. 4 April 819, durch die Resignation ihres Vaters, Peters I., Kaisers von Brasilien, zur Königin ernannt 2 Mai 826, verl. 29 Oct. 826 mit ihrem Oheime Don Miguel, Infant von Portugal.

Ältern und Geschwister, s. Brasilien.

## V a t e r s   G e s c h w i s t e r.

1. Marie Theresie, geb. 29 April 793; s. Spanien. 2. Marie Franziske de Assisi, geb. 22 April 800; s. Spanien. 3. Isabelle Marie, geb. 4 Juli 801, Regentin von Portugal vom 10 März 826 bis 26 Febr. 828. 4. Michael Maria Evarist, geb. 26 Oct. 802, Verlobter der Königin; s. oben. 5. Marie Anne Johanne Josephe, geb. 25 Juli 805. 6. Anna da Jesus Maria, geb. 23 Dec. 806, verm. 1 Dec. 827 mit dem Marquis von Loulé.

## P r e u ß e n.

(Evangel. Rel.)

König Friedrich Wilhelm III., geb. 3 Aug. 770, succ. 16 Nov. 797, verm. 24 Dec. 793 mit Louise Auguste Wilhelmine Amalie, Großherzog Karl von Mecklenburg = Strelitz Tochter, Wittwer 19 Juli 810.

## K i n d e r.

1. Friedrich Wilhelm, Kronprinz, geb. 15 Oct. 795, verm. 16 Nov. 823 durch Procur., und 29 Nov. 823 in Person mit der Prinzessin Elisabeth Ludovike von Baiern, geb. 13 Nov. 801; s. Baiern. 2. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 22 März 797, verm. 11 Juni 829 mit der Prinzessin Marie Louise Auguste Katharine von Sachsen = Weimar = Eisenach, geb. 30 Sept. 811; s. Sachsen = Weimar = Eisenach. Davon Friedrich

Wilhelm Nicolaus Karl, geb. 18 Oct. 831. 3. Friederike Louise Charlotte Wilhelmine, geb. 13 Juli 798; s. Rußland. 4. Friedrich Karl Alexander, geb. 29 Juni 801, verm. 26 Mai 827 mit Marie Louise Alexandrine, des Großherzogs Karl Friedrich von Sachsen-Weimar-Eisenach Tochter, geb. 3 Febr. 808. Davon: a. Friedrich Karl Nicolaus, geb. 20 März 828. b. Marie Louise Anne, geb. 1 März 829. 5. Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, geb. 23 Febr. 803, verm. 25 Mai 822 mit Paul Friedrich, Erbgroßherzog von Mecklenburg-Schwerin. 6. Louise Auguste Wilhelmine Amalie, geb. 1 Febr. 808, verm. 21 Mai 825 mit dem Prinzen Friedrich der Niederlande. 7. Friedrich Heinrich Albrecht, geb. 4 Oct. 809, verm. 14 Sept. 830 mit Mariane Wilhelmine Friederike Louise, Prinzessin der vereinigten Niederlande; s. Niederlande. Davon: Friederike Louise Wilhelmine Mariane Charlotte, geb. 21 Juni 831.

Bruders, Prinzen Friedrich Ludwig Karl, Kinder mit Friederike Karoline Sophie, Großherzogs von Mecklenburg-Strelitz Tochter (verm. 26 Dec. 793, Wittwe 28 Dec. 796), jetzt vermählt an den Herzog von Cumberland.

1. Friedrich Wilhelm Ludwig, geb. 30 Oct. 794, verm. 21 Nov. 817 mit Wilhelmine Louise, Herzogs Alexius Friedrich Christian von Anhalt-Bernburg Tochter, geb. 30 Oct. 799. Davon: a. Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. 21 Juni 820. b. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. 12 Febr. 826. 2. Friederike Wilhelmine Louise Amalie, geb. 30 Sept. 796, verm. 18 April 818 mit dem regierenden Herzog zu Anhalt-Dessau.

#### Geschwister des Königs.

1. Wilhelmine Friederike Louise, geb. 18 Nov. 774; s. Verein. Niederlande. 2. Auguste Friederike Christine, geb. 1 Mai 780; s. Hessen-Cassel. 3. Friedrich Heinrich Karl, geb. 30 Dec. 781. 4.



Friedrich Wilhelm Karl, geb. 3 Juli 783, verm.  
12 Jan. 804 mit Amalie Marie Anne, Landgrafen  
Friedrich Ludwig Wilhelm von Hessen = Homburg  
Tochter, geb. 14 Oct. 785.

## Kinder.

a. Heinrich Wilhelm Adalbert, geb. 29 Oct.  
811. b. Marie Elisabeth Karoline Victorie, geb.  
18 Juni 815. c. Friedrich Wilhelm Waldemar,  
geb. 2 Aug. 817. d. Friederike Franziske Auguste  
Marie Hedwig, geb. 15 Oct. 825.

Vaters, Königs Friedrich Wilhelm II. erste  
Gemahlin.

Elisabeth Christiane Ulrike, Herzogs Karl von  
Braunschweig, Wolfenbüttel Tochter, geb. 8 Nov. 746,  
verm. 14 Juli 765, geschieden 796, residirt zu Stettin.  
Großvater Bruders, des Prinzen August Ferdinand  
Kinder.

1. Friederike Dorothee Louise Philippine, geb.  
24 Mai 770, verm. 17 März 796 an den Fürsten  
Anton Heinrich von Radziwil, geb. 13 Juni 775.

2. Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb.  
19 Sept. 779.

## Neuß zu Graiß.

(Luther. Religion.)

Fürst Heinrich XIX., geb. 1 März 790, succ.  
29 Jan. 817, verm. 7 Jan. 822 mit Gasparine,  
Prinzessin von Rohan = Rochefort und Montauban, geb.  
27 Sept. 800.

Davon:

1. Louise Karoline, geb. 8 Dec. 822. 2. Eli-  
sabeth Henriette, geb. 23 März 824.

Bruder.

Heinrich XX., geb. 29 Juni 794.

Mutter.

Louise Wilhelmine, Fürsten Karl zu Nassau-  
Weilburg Tochter, geb. 28 Sept. 765, verm. 9 Jan.  
786 an Fürsten Heinrich XIII. Neuß zu Graiß,  
Wittve 29 Jan. 817.

## Neuß zu Ebersdorf und Lobenstein.

(Luther. Religion.)

Fürst Heinrich LXXII., geb. 27 März 797, succ. 10 Juli 822 in der Regierung von Ebersdorf, und den 7 Mai 824 in Lobenstein.

## Geschwister.

1. Karoline Auguste Louise, geb. 27 Sept. 792.
2. Sophie Adelaide Henriette, geb. 28 Mai 800; s. Neuß zu Schleiß.

## Vaters Schwester.

Louise Christine, geb. 2 Juni 759; s. Neuß zu Köstritz.

## Neuß zu Köstritz.

(Luther. Religion.)

## Erste Linie.

Fürst Heinrich LXIV., geb. 31 März 787, succ. 22 Sept. 814.

## Mutter.

Louise Christine, Grafen Heinrich XXIV. Neuß zu Ebersdorf Tochter, geb. 2 Juni 759, verm. 1 Juni 781 an den Fürsten Heinrich XLIII. Neuß zu Köstritz, Wittwe 22 Sept. 814.

## Geschwister.

1. Karoline Juliane Friederike Auguste, geb. 23 April 782.
2. Franziske, geb. 7 Dec. 788; s. Neuß zu Lobenstein.

## Zweite Linie.

Graf Heinrich XXXVIII., geb. 9. Oct. 748, Wittwer zum zweiten Male 28 Juni 815 von Johanne Friederike, Freiin von Fletscher.

Des Bruders Fürsten Heinrich XLIV. (geb. 20 April 753, gest. 3 Juli 832)

## Kinder:

I. aus der ersten Ehe von Wilhelmine Friederike Marie Auguste Eleonore, Tochter von Friedrich

Christoph, Freiherrn von Geuder, genannt Rabensteiner, geb. 19 Nov. 755, verm. 11 Sept. 783, gest. 17 Dec. 790.

1. Heinrich LX., geb. 4 Juli 784, verm. 2 Mai 819 mit Dorothea, Heinrich Karl Erdmann, Fürsten von Carolath Tochter, geb. 16 Nov. 799. Davon:

#### Kinder.

a. Karoline Henriette, geb. 4 Dec. 820. b. Marie Wilhelmine Johanne, geb. 24 Juni 822.

2. Heinrich LXIII., geb. 18 Juni 786, verm. 21 Febr. 819 mit Eleonore, Christian Heinrich, Grafen von Stolberg-Bernigerode Tochter, geb. 26 Sept. 801, Wittwer 14 März 827, verm. zum zweiten Male 11 Mai 828 mit der Gräfin Karoline zu Stolberg-Bernigerode, Schwester der ersten Gemahlin, geb. 16 Dec. 806. Davon:

#### A. Kinder erster Ehe.

a. Johanne Eleonore Friederike Eberhardine, geb. 25 Aug. 820. b. Heinrich IV., geb. 26 April 821. c. Auguste Mathilde Wilhelmine, geb. 26 Mai 822. d. Heinrich VII., geb. 14 Juli 825. e. Heinrich X., geb. 14 März 827.

#### B. Kinder zweiter Ehe.

f. Heinrich XII., geb. 8 März 829.  
g. Heinrich XIII., geb. 18 Sept. 830.  
h. Louise Friederike Dorothee, geb. 15 März 832.

#### II. aus der zweiten Ehe.

1. Auguste Esperance Friederike, geb. 3 Aug. 794; s. Anhalt-Cöthen-Pleß.

2. Heinrich LXXIV., geb. 2 Nov. 798, verm. 14 März 825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine, geb. Gräfin von Reichenbach, geb. 20 Febr. 805. Davon: a. Marie Henriette Leopoldine, geb. 31 Jan. 826. b. Heinrich IX., geb. 3 März 827.



## Neuß zu Lobenstein.

(Luther. Religion.)

Des Fürsten Heinrich LIV. Wittwe:  
 Franziska, Fürsten Heinrich LXIII. Neuß zu  
 Köstritz Tochter, geb. 7 Dec. 788, Wittwe seit 7 Mai 824.

## Neuß zu Schleiß.

(Luther. Religion.)

Fürst Heinrich LXII., geb. 31 Mai 785, succ.  
 17 April 818.

## Mutter.

Karoline Henriette, Fürsten Christian Karl von  
 Hohenlohe-Kirchberg Tochter, geb. 11 Juni 761, verm.  
 9 April 806 an Fürsten Heinrich XLII. Neuß zu  
 Schleiß, Wittwe 17 April 818.

## Geschwister.

1. Christiane Philippine Louise, geb. 9 Sept.  
 781. 2. Heinrich LXVII., geb. 20 Oct. 789, verm.  
 18 April 820 mit Sophie Adelaide Henriette, Prin-  
 zessin Neuß zu Ebersdorf, geb. 28 Mai 800. Davon:

## Kinder.

1. Heinrich V., geb. 4 Dec. 821.
2. Anna Karoline Louise Adelheid, geb. 16  
 Dec. 822.
3. Marie Elisabeth Henriette Adelheid, geb.  
 8 Juni 824.
4. Heinrich XIV., geb. 28 Mai 832.

## Rußland.

(Griech. Religion.)

Kaiser Nicolaus I., König von Polen, geb. 7 Juni  
 796, succ. vermöge der Resignation des Casarowitsch  
 Constantin, 1. Dec. 825, verm. 13 Juli 817 mit  
 Alexandra Feodorowna (Friederike Louise Char-

lotte), Königs Friedrich Wilhelm III. von Preußen Tochter, geb. 13 Juli 798.

## Kinder.

1. Alexander Nicolajewitsch, Thronerbe, geb. 29 April 818.
2. Maria Nicolajewna, geb. 18 Aug. 819.
3. Olja Nicolajewna, geb. 11 Sept. 822.
4. Alexandra Nicolajewna, geb. 25 Juni 825.
5. Constantin Nicolajewitsch, geb. 21 Sept. 827.
6. Nicolaus Nicolajewitsch, geb. 8 Aug. 831.
7. Michael Nicolajewitsch, geb. 25 Oct. 832.

## Geschwister.

Großfürst und Großfürstinnen von Rußland.

1. Maria, geb. 16 Febr. 786; s. Sachsen-Weimar.
2. Anna, geb. 19 Jan. 795; s. Vereinigte Niederlande.
3. Michael, geb. 9 Febr. 798, verm. 19 Febr. 824 mit Helene Pawlowna (Friederike Charlotte Marie), Tochter des Herzogs Paul von Württemberg, geb. 9 Januar 807. Davon:

## Töchter.

1. Maria Michailowna, geb. 9 März 825.
2. Elisabeth Michailowna, geb. 26 Mai 826.
3. Katharina Michailowna, geb. 28 Aug. 827.

## Sachsen, Albertinische Linie.

(Kathol. Religion.)

König Anton Clemens Theodor, geb. 27 Dec. 755, succ. 5 Mai 827, verm. 1) mit Marie Charlotte Antonie, König Victor Amadei III. von Sardinien Tochter, geb. 17 Jan. 764, Wittwer 28 Dec. 782. 2) 18 Oct. 787 mit Marie Theresie Josephe Charlotte Johanne, Kaiser Leopolds II. Tochter, geb. 14 Jan. 767, Wittwer 7 Nov. 827.

## Bruder.

Maximilian Maria Joseph Emanuel, geb. 13 April 759, entsagt der Nachfolge in die Krone Sachsens

zu Gunsten seines ältesten Sohns Friedrich August Albert 16 Sept. 830, verm. zum ersten Male 9 Mai 792 mit Karoline Maria Theresie, Herzogs Ferdinand von Parma Tochter, Wittwer 1 März 804, zweite Gemahlin Marie Louise Charlotte, Prinzessin von Lucca, Tochter Ludwigs, Königs von Etrurien, geb. 1 Oct. 802, verm. 7 Nov. 825. Davon:

### Kinder erster Ehe.

1. Marie Amalie Friederike Auguste, geb. 10 Aug. 794. 2. Marie Friederike Amalie, geb. 27 April 796; s. Toscana. 3. Friedrich August Albert, geb. 18 Mai 797, Mitregent und Thronfolger in Folge der Verzichtleistung seines Vaters auf die Nachfolge in die Krone Sachsens seit 16 Sept. 830, verm. 7 Oct. 819 mit der Erzherzogin Karoline von Oesterreich, Wittwer 22 Mai 832. 4. Johann Nepomuk Maria Joseph Anton Kaver, geb. 12 Dec. 801, verm. 21 Nov. 822 mit der Prinzessin Amalie Auguste von Baiern, geb. 13 Nov. 801. Davon: a. Marie Friederike Auguste, geb. 22 Jan. 827. b. Friedrich August Albert, geb. 23 April 828. c. Marie Elisabeth, geb. 4 Febr. 830. d. Friedrich August Ernst, geb. 5 Apr. 831. e. Friedrich August Georg, geb. 8 Aug. 832.

Bruders, Königs Friedrich August, Tochter:

Marie Auguste Nepomucene, geb. 21 Juni 782.

### Sachsen, Ernestinische Linie.

#### Sachsen = Weimar = Eisenach.

(Lutherischer Religion.)

Großherzog Karl Friedrich, geb. 2 Febr. 783, succ. 14 Juni 828 seinem Vater, dem Großherzog Karl August, verm. 3 Aug. 804 mit der Großfürstin Marie, Tochter Kaisers Paul I. von Rußland, geb. 16 Februar 786.



## Kinder.

1. Marie Louise Alexandrine, geb. 3 Febr. 808; s. Preußen. 2. Marie Louise Auguste Katharine, geb. 30 Sept. 811; s. Preußen. 3. Karl Alexander August Johann, Erbgroßherzog, geb. 24 Juni 818.

## Bruder.

Karl Bernhard, geb. 30 Mai 792, verm. 30 Mai 816 mit Ida, Herzogs Georg Friedrich Karl von Sachsen=Coburg=Meiningen Tochter, geb. 25 Juni 794. Davon: 1. Wilhelm Karl, geb. 25 Juni 819. 2. Wilhelm August Eduard, geb. 11 Oct. 823. 3. Hermann Bernhard Georg, geb. 4 Aug. 825. 4. Friedrich Gustav Karl, geb. 28 Juni 827. 5. Anne Amalie Marie, geb. 9 Sept. 828. 6. Amalie Marie da Gloria Auguste, geb. 20 Mai 830.

## Sachsen = Gotha = Altenburg.

(Luther. Religion.)

Wittwe des Herzogs August, verm. 24 April 802.

Karoline Amalie, Kurfürsten Wilhelm I. von Hessen Tochter, geb. 11 Juli 771, Wittwe 17 Mai 822.

## Sachsen = Meiningen.

(Luther. Religion.)

Herzog Bernhard Erich Freund, geb. 17 Dec. 800, succ. 24 Dec. 803, verm. 23 März 825 mit Marie Friederike Wilhelmine Christiane, Tochter Wilhelms II., Kurfürsten von Hessen, geb. 6 Sept. 804. Davon: Erbprinz Georg, geb. 2 April 826.

## Mutter.

Louise Eleonore, Fürsten Christian Albert von Hohentlohe=Langenb. Tochter, geb. 11 Aug. 763, verm. 27 Nov. 782 an Herzog Georg Friedrich Karl von Sachsen=Meiningen, Wittwe 24 Dec. 803.

## Schwestern.

1. Amalie Adelheid Louise Theresie Karoline, geb. 13 Aug. 792; s. Großbritannien.

2. Ida, geb. 25 Juni 794; s. Sachsen=Weimar.

## Sachsen = Altenburg.

(Vormals Hildburghausen.)

(Luther. Religion.)

Herzog Friedrich, geb. 29 Apr. 763, succ. 22 Sept. 780, verm. 3 Sept. 785 mit Charlotte Georgine Louise Friederike, Großherzogs Karl von Mecklenburg-Strelitz Tochter, geb. 17 Novbr. 769, Wittwer 14 Mai 818.

## Kinder.

1. Katharine Charlotte Georgine Friederike Louise Sophie Therese, geb. 17 Juni 787; s. Württemberg. 2. Joseph Georg Friedrich Ernst Karl, Erbprinz, geb. 27 August 789, verm. 24 April 817 mit Louise Amalie Wilhelmine Philippine, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 28 Juni 799. Davon: a. Alexandrine Marie Wilhelmine Katharine Therese Henriette Louise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. 15 Apr. 818. b. Henriette Friederike Therese Elisabeth, geb. 9 Oct. 823. c. Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. 27 März 826. d. Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, geb. 8 Juli 830. e. Louise Pauline Karoline Therese Marie, geb. 4 Juni 832. 3. Therese Charlotte Friederike Louise Amalie, geb. 8 Juli 792; s. Baiern. 4. Georg Karl Friedrich, geb. 24 Juli 796, verm. 7 Oct. 825 mit Marie Louise Friederike, Herzogin von Mecklenburg-Schwerin, geb. 31 März 803. Davon: a. Ernst, geb. 16 Sept. 826. b. Albrecht August Friedrich Karl Ludwig Anton Alexander Gustav, geb. 31 Oct. 827. c. Moritz Franz Friedrich Constantin Heinrich August Alexander Karl, geb. 24 Oct. 829. 5. Friedrich Wilhelm Karl Joseph Ludwig Georg, geb. 4 Oct. 801. 6. Eduard Karl Wilhelm Christian, geb. 3 Juli 804.

## Sachsen = Koburg = Gotha.

(Lutherischer Religion.)

Herzog Ernst Anton Karl Ludwig, geb. 2 Jan. 784, succ. 9 Dec. 806, verm. 31 Juli 817 mit Dorothee Louise, Herzogs August von Sachsen-Gotha Tochter, geb. 21 Dec. 800, geschieden 31 März 826, Wittwer 30 Aug. 831; zum zweiten Male verm. 23 Dec. 832 mit Antoinette Friederike Auguste Marie Anna, Herzogin von Württemberg, geb. 17 Sept. 799.

## Söhne.

1. August Ernst Karl Johann, Erbprinz, geb. 21 Juni 818.
2. Franz August Karl Albrecht Emanuel, geb. 26 Aug. 819.

## Geschwister.

1. Sophie Friederike Karoline Louise, geb. 19 Aug. 778, verm. 22 Febr. 804 mit Emanuel, Graf von Mensdorf.
2. Juliane Henriette Ulrike, geb. 23 Sept. 781, verm. 26 Febr. 796 mit dem am 15 Juni 831 verstorbenen Großfürsten Constantin von Rußland, geschieden 2 April 820;
3. Ferdinand Georg August, geb. 28 März 785, verm. 2 Jan. 816 mit der Fürstin Kohary, geb. 2 Juli 797, von welcher:
  - a. Ferdinand August Franz Anton, geb. 29 Oct. 816.
  - b. August Ludwig Victor, geb. 13 Juni 818.
  - c. Louise Auguste Antoinette, geb. 14 Febr. 822.
  - d. Leopold Franz Julius, geb. 31 Jan. 824.
4. Marie Louise Victorie, geb. 17 August 786; s. Großbritannien.
5. Leopold Georg Christian Friedrich, geb. 6 Dec. 790, verm. 2 Mai 816 mit Karoline Charlotte Auguste, Prinzessin von Großbritannien, geb. 7 Jan. 796, Wittwer 6 Nov. 817; zum zweiten Male verm. 9 ... 832 mit Louise Marie Therese Charlotte Isabelle, Tochter Ludwig Philipps I. Königs der Franzosen, geb. 3 Apr. 812; s. Belgien.



## S a l m = S a l m.

(Kathol. Religion.)

Fürst Wilhelm Florentin Ludwig Karl, geb. 17 März 786, Sohn des Fürsten Constantin Alexander Joseph und der Prinzessin Victorie Felicitas von Löwenstein-Bertheim, verm. 21 Juli 810 mit Flaminia, geb. Freiin von Rossi.

Kinder.

1. Alfred Constantin, geb. 27 Dec. 814. 2. Emil Georg Maximilian Joseph, geb. 6 April 820. 3. Felix Constantin Alexander Johann, geb. 25 Dec. 828.

Geschwister aus zweiter Ehe des Vaters mit Marie Walpurge, geborne Gräfin von Sternberg-Manderscheid.

1. Georg Leopold Maximilian Christian, geb. 11 April 793, verm. 29 April 828 mit Rosine Gräfin Sternberg, geb. 4 Mai 802. Davon: Constantin, geb. 27 März 829. 2. Eleonore Wilhelmine Louise, geb. 6 Dec. 794, verm. 21 Juli 819 mit Alfred, Herzog von Croÿ-Dülmen, geb. 22 Dec. 789. 3. Johanna Wilhelmine Auguste, geb. 5 Aug. 796, verm. 28 Juli 824 mit dem Prinzen Philipp von Croÿ-Dülmen, geb. 26 Nov. 801. 4. Auguste Louise Marie, geb. 29 Jan. 798. 5. Franz Friedrich Philipp, geb. 5 Juli 801.

Aus des Vaters dritter Ehe.

6. Otto Oswald Ludwig, geb. 30 April 810. 7. Eduard August Georg, geb. 8 Sept. 812. 8. Rudolph Hermann Wilhelm Florentin, geb. 9 Sept. 817. 9. Albrecht Friedrich Ludwig Johann, geb. 3 Sept. 819. 10. Hermann Johann Ignaz Friedrich, geb. 13 Juni 821.

Stiefmutter.

Katharina, geb. Bender, geb. 792, dritte Gemahlin des Fürsten Constantin Alexander Joseph, Wittve 25 Febr. 828.

Oheim.

Georg Adam Franz, geb. 26 Mai 766.

## S a l m = K y r b u r g.

(Kathol. Religion.)

Fürst Friedrich IV. Ernst Otto Philipp, geb. 14 Dec. 789, succ. 23 Juli 794, verm. 11 Januar 815 mit Cäcilie Rosalie von Bordeaux.

S o h n.

Friedrich Ernst Joseph August, geb. 5 Nov. 823.

Vaters, Fürsten Friedrich Johann Otto Franz,  
Schwester.

Amalie Zephyrine, geb. 6 März 760; s. Hohenzollern = Sigmaringen.

## S a r d i n i e n.

(Kathol. Religion.)

König Karl Amadeus Albert, geb. 2 Oct. 798, succ. s. Vater Karl Emanuel Franz 16 Aug. 800 in der Linie von Savoyen = Carignan, und dem Könige Karl Felix Joseph 27 Apr. 831 in dem Königreiche Sardinien, verm. 30 Sept. 817 mit Theresie Franziska, Tochter des 17 Juni 824 verstorb. Großherzogs Ferdinand von Toscana, geb. 21 März 801.

K i n d e r.

1. Victor Emanuel Maria Albert Eugen Ferdinand Thomas, Herzog von Savoyen, geb. 14 März 820. 2. Ferdinand Maria Albert Amadeus, Herzog von Genua, geb. 15 Nov. 822.

M u t t e r.

Marie Christine, Tochter des Herzogs Karl von Sachsen und Curland, geb. 7 Dec. 779, Wittwe des Herzogs Karl Emanuel Ferdinand von Savoyen = Carignan seit 16 Aug. 800.

S c h w e s t e r

Marie Elisabeth Franziska, geb. 13 Apr. 800; s. Oesterreich.

Wittwe des Königs Karl Felix Joseph von Sardinien († 27 Apr. 831) Marie Christine, geb. 17 Jan. 779, Tochter des Königs Ferdinand IV. von beiden Sicilien.

Töchter des Königs Victor Emanuel.

1. Marie Beatrix Victorie Josephine, geb. 6 Dec. 792; s. Modena.
2. Marie Theresie Ferdinande Pia, geb. 19 Sept. 803; s. Lucca.
3. Marie Anna Caroline Pia, geb. 19 Sept. 803; s. Oesterreich.
4. Marie Christine, geb. 14 Nov. 812.

## Schwarzburg = Sondershausen.

(Luther. Religion.)

Fürst Günther Friedrich Karl, geb. 5 Dec. 760, succ. 14 Oct. 794, verm. 23 Juni 799 mit Wilhelmine Friederike Karoline, Fürstin Friedrich Karl von Schwarzburg = Rudolstadt Tochter, geb. 21 Jan. 774.

Kinder:

1. Emilie Friederike Karoline, geb. 23 Apr. 800; s. Lippe = Detmold.
2. Günther Friedrich Karl, Erbprinz, geb. 24 Sept. 801, verm. 12 März 827 mit Karoline Irene Marie, Tochter Karl Günthers, Prinzen von Schwarzburg = Rudolstadt, geb. 6 Apr. 809. Davon: a. Günther Alexander, geb. 18 Febr. 828. b. Elisabeth Karoline Louise, geb. 22 März 829. c. Karl Günther, geb. 7 Aug. 830. d. Günther Leopold, geb. 2 Juli 832.

Geschwister.

1. Günther Albrecht August, geb. 6 Sept. 767.
2. Johann Karl Günther, geb. 24 Juni 772, verm. 5 Juli 811 mit der unten genannten Prinzessin Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24 Juli 791. Kinder: a. Louise Friederike Albertine Pauline, geb. 12 März 813. b. Charlotte Friederike Amalie Albertine, geb. 7 Sept. 816.



Vater Bruders, F. August, Tochter von Christine Elisabeth Albertine, Prinzessin von Anhalt-Bernburg.

Albertine Charlotte Auguste, geb. 1 Febr. 768; s. Waldeck.

Enkelin vom Prinzen Friedrich Christian Albert mit Friederike Charlotte von Schwarzburg-Sondershausen.

Güntherine Friederike Charlotte Albertine, geb. 24 Juli 791; s. vorher.

## Schwarzburg = Rudolstadt.

(Luther. Religion.)

Fürst Friedrich Günther, geb. 6 Nov. 793, succ. 28 April 807, verm. 15 April 816 mit Amalie Auguste, Tochter des Erbprinzen Friedrich von Anhalt-Dessau, geb. 18 Aug. 793.

### Kinder.

1. Günther, Erbprinz, geb. 5 Nov. 821.
2. Gustav, geb. 7 Jan. 828.

### Geschwister.

1. Ehekla, geb. 23 Febr. 795, verm. 11 Apr. 817 an den Fürsten Otto Victor von Schönburg-Waldenburg, geb. 1 März 783. 2. Albert, geb. 30 April 798, verm. 26 Juli 827 mit Auguste Louise Theresese Mathilde, Prinzessin von Solms-Braunsfels, geb. 26 Juli 804.

### Mutter.

Karoline Louise, Landgrafen Friedrich Ludwig von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26 Aug. 771, verm. 21 Juli 791 an Fürsten Ludwig Friedrich, Wittwe 21 April 807.

### Vaters Schwester.

Wilhelmine Friederike Karoline, geb. 21 Jan. 774; s. Schwarzburg-Sondershausen.

Vater Bruders, Prinzen Karl Günthers Wittwe:  
 Louise Ulrike, Friedrich Ludwigs, Landgrafen  
 von Hessen-Homburg Tochter, geb. 26 Oct. 772,  
 verm. 19 Juni 793, Wittwe 4 Febr. 825.

Kinder: a. Franz Friedrich Karl Adolph, geb.  
 27 Sept. 801. b. Maria Wilhelm Friedrich, geb.  
 31 Mai 806. c. Karoline Trine Marie, geb. 6  
 April 809; f. Schwarzburg-Sondershausen.

## Schweden und Norwegen.

(Luther. Religion.)

König Karl Johann, geb. 26 Jan. 764, erwählt  
 zum Reichs-Kronprinzen 21 Aug. 810, adoptirter Sohn  
 Königs Karl XIII. seit 5 Nov. 810, succ. 5 Febr. 818,  
 verm. 16 Aug. 798 mit Bernhardine Eugenie Desi-  
 derie, geb. Clary, Schwester der Gemahlin des vormali-  
 gen Königs Joseph von Spanien, geb. 8 Nov. 781.

Sohn.

Joseph Franz Dskar, Kronprinz, geb. 4 Juli 799,  
 verm. am 19 Juni 823 mit der Prinzessin Josephine  
 Maximiliane Eugenie von Leuchtenberg und Eichstädt,  
 geb. 14 März 807. Davon:

Kinder.

1. Karl Ludwig Eugen, Erbprinz und Herzog  
 von Schonen, geb. 3 Mai 826. 2. Franz Gustav  
 Dskar, Herzog von Upland, geb. 18 Juni 827. 3.  
 Dskar Friedrich, Herzog von Ostrobothland, geb. 21  
 Jan. 829. 4. Charlotte Eugenie Auguste Amalie,  
 geb. 24 April 830. 5. Nicolaus August, Herzog  
 von Dalekarlien, geb. 24 Aug. 831.

Sohn Königs Gustav III.

Gustav IV. Adolph, geb. 1 Nov. 778, succ.  
 seinem Vater 29 März 792, resignirte 29 März 809,  
 verm. 31 Oct. 797 mit Friederike Dorothee Wilhelm-  
 mine, Karl Ludwigs, Erbprinzen von Baden, Tochter,  
 geschieden 17 Febr. 812, Wittwer 25 Sept. 826.

Kinder: 1. Gustav, geb. 9 Nov. 799, verm. 9 Nov. 830 mit Louise Amalie Stephanie, Prinzessin von Baden, geb. 5 Juni 811. 2. Sophie Wilhelmine, geb. 21 Mai 801; s. Baden. 3. Amalie Marie Charlotte, geb. 22 Febr. 805. 4. Cäcilie, geb. 22 Juli 807; s. Holstein-Oldenburg.

## S i c i l i e n.

(Kathol. Religion.)

König Ferdinand II. Karl, geb. 12 Jan. 810, succ. seinem Vater, König Franz I., am 8 Nov. 830.

### Geschwister.

1. Karoline Ferdinande Louise, geb. 5 Nov. 798; s. Frankreich. 2. Louise Charlotte, geb. 24 Oct. 804; s. Spanien. 3. Marie Christine, geb. 27 April 806; s. Spanien. 4. Karl Ferdinand, Fürst von Capua, geb. 10 Oct. 811. 5. Leopold Benjamin Joseph, Graf von Syrakus, geb. 22 Mai 813. 6. Maria Antoinette, geb. 19 Dec. 814. 7. Anton Pascal, Graf von Lecce, geb. 23 Sept. 816. 8. Marie Amalie, geb. 25 Febr. 818; s. Spanien. 9. Karoline Ferdinande, geb. 29 Febr. 820. 10. Theresie Christine Marie, geb. 14 März 822. 11. Ludwig Karl Maria Joseph, Graf von Aquila, geb. 19 Juli 824. 12. Franz Paul Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, geb. 13 Aug. 827.

### Vaters Geschwister.

1. Marie Christine Theresie Amalie, geb. 17 Jan. 779; s. Sardinien. 2. Marie Amalie, geb. 26 Apr. 782; s. Frankreich. 3. Leopold Johann Joseph Michael, Prinz von Salerno, geb. 2 Juli 790, verm. 28 Juli 816 mit Marie Clementine, Kaisers Franz I. von Oesterreich Tochter, geb. 1 März 798. Davon:

### Tochter.

Marie Karoline Auguste, geb. 26 April 822.

### Mutter.

Königin Marie Isabelle, Königs Karl IV. von Spanien Tochter, geb. 6 Juli 789, Wittwe 8 Nov. 830 von König Franz I. Januar Joseph.



## Solms = Braunfels.

(Reform. Religion.)

Fürst Wilhelm Christian Karl, geb. 9 Jan. 759, succ. 24 Oct. 783, verm. 6 Oct. 792 mit Franziske Auguste, Wild- und Rheingräfin zu Salm-Grumbach, Wittwer 19 Juli 810.

## Kinder.

1. Wilhelmine Karoline Marie Friederike, geb. 20 Sept. 793, verm. 17 Oct. 811 an Fürst Alexius von Bentheim, geb. 20 Jan. 781.
2. Sophie Auguste, geb. 24 Febr. 796; s. Neu-Wied.
3. Friedrich Wilhelm Ferdinand, Erbprinz, geb. 14 Dec. 797, verm. 6 Mai 828 mit der Gräfin Ottilie zu Solms-Laubach.
4. Karl Wilhelm Ferdinand, geb. 9 April 800.

## Geschwister.

1. Wilhelm Heinrich Casimir, geb. 30 Apr. 765.
2. Ludwig Wilhelm Bernhard, geb. 28 Oct. 771.

Kinder des am 13 April 814 verstorbenen Bruders, Prinzen Friedrich Wilhelm, und der Prinzessin Friederike von Mecklenburg-Strelitz, jetzigen Herzogin von Cumberland.

- a. Friedrich Wilhelm Heinrich Casimir Georg Karl Maximilian, geb. 30 Dec. 801, verm. 8 Aug. 831 mit Marie Anne, Gräfin zu Kinsky, geb. 19 Juni 809.
- b. Auguste Louise Therese Mathilde, geb. 26 Juli 804; s. Schwarzbura-Rudolstadt.
- c. Alexander Friedrich Ludwig, geb. 12 März 807.
- d. Friedrich Wilhelm Karl Ludwig Georg Alfred Alexander, geb. 27 Juli 812.

## Solms = Lich und Hohen = Solms.

(Reformirter Religion.)

Fürst Ludwig, geb. 24 Jan. 805, succ. 10 Oct. 824, verm. 10 Mai 829 mit der Gräfin Marie zu Hsenburg und Büdingen, geb. 4 Oct. 808.

## Bruder.

Ferdinand, geb. 28 Juli 806.

## Mutter.

Henriette Sophie, Grafen Ludwig Wilhelm von Bentheim Tochter, geb. 10 Juni 777, verm. 6 Sept. 802 an den Fürsten Karl Ludwig August, Wittwe 10 Juni 807.

## Vaters Schwester.

Marie Karoline, geb. 6 Jan. 767.

## S p a n i e n.

(Kathol. Religion.)

König Ferdinand VII., geb. 14 Oct. 784, succ. vermöge der Resignation seines 19 Jan. 819 verstorbenen Vaters Karl IV. 19 März 808, verm. 1) 21 Aug. 802 mit Marie Antoinette Theresie, Königs Ferdinand IV. von Sicilien Tochter, Wittwer 21 Mai 806. 2) 29 Sept. 816 mit Marie Isabelle Franziska, Königs Johann VI. von Portugal Tochter, geb. 19 Mai 797, Wittwer 26 Dec. 818. 3) 28 Aug. 819 durch Procuration, und in Person 20 Oct. 819 mit Marie Josephe Amalie, Prinzen Maximilian Joseph von Sachsen Tochter, geb. 6 Dec. 803, Wittwer 17 Mai 829. 4) 11 Dec. 829 mit der Prinzessin Marie Christine, Tochter des Königs Franz I. von Neapel; s. Sicilien.

## Kinder vierter Ehe.

1. Marie Isabelle Louise, geb. 10 Oct. 830.
2. Marie Louise Ferdinande, geb. 30 Jan. 832.

## Geschwister.

1. Karl Maria Isidor, geb. 29 März 788, verm. 29 Sept. 816 mit Marie Franziska de Affis, König Johann VI. von Portugal Tochter, geb. 22 April 800.

## Davon:

- a. Karl Ludwig, geb. 31 Jan. 818.
- b. Johann Karl Maria Isidor, geb. 15 Mai 822.
- c. Ferdinand Maria Joseph, geb. 19 Oct. 824.

2. Marie Isabelle, geb. 6 Juli 789; f. Sicilien.

3. Franz de Paula Anton Maria, geb. 10 März 794, verm. 12 Juni 819 mit Louise Charlotte, des Königs Franz I. von Sicilien Tochter, geb. 24 Oct. 804. Davon: a. Isabelle Franziske Josephe, geb. 18 Mai 821. b. Franz Maria Ferdinand, Herzog von Cadix, geb. 13 Mai 822. c. Karl, Herzog von Sevilla, geb. 17 Apr. 823. d. Marie Louise Theresie, geb. 11 Juni 824. e. Josephine Ferdinande Karoline, geb. 25 Mai 827. f. Ein Prinz, geb. 11 April 832.

Des Vater Bruder Sohn, Peter Karl  
(† 4 Juli 812), Wittwe:

Marie Theresie, geb. 29 April 793, Tochter des Königs von Portugal. Davon: Sebastian Maria, geb. 4 Nov 811, verm. 7 April 832 mit Maria Amalia, Schwester des Königs beider Sicilien, geb. 25 Febr. 818.

Großvater, Bruders, Ludwig Anton Jacob, Wittwe:

Marie Theresie von Ballabriga, geb. 758, verm. 25 Juli 776, Wittwe 7 Juli 785.

Tochter:

Marie Louise de Bourbon, geb. 780, verm. 1 Juni 817 mit dem Herzoge von San Fernando.

## Thurn und Taxis.

(Kathol. Religion.)

Fürst Maximilian Karl, geb. 3 Nov. 802, succ. 15 Juli 827.

Kinder.

1. Theresie Mathilde Amalie Friederike Eleonore, geb. 31 Aug. 830. 2. Maximilian Anton Lamoral, geb. 28 Sept. 831. 3. Egon Maximilian Lamoral, geb. 17 Nov. 832.

Geschwister.

1. Marie Theresie, geb. 6 Jul. 794, verm. 18 Juni 812 mit dem Prinzen Paul Anton von Esterz



hazy = Galantha. 2. Marie Sophie Dorothee Karoline, geb. 4 März 800; s. Württemberg.

## Mutter.

Therese Mathilde Amalie, Großherzogs Karl von Mecklenburg = Strelitz Tochter, geb. 5 April 773, verm. 25 Mai 789, Wittwe 15 Juli 827.

Wittwe des am 15 Mai 831 verstorbenen Fürsten Maximilian Joseph:

Marie Eleonore, Fürsten August Anton von Lobkowitz Tochter, geb. 22 April 770.

## Deren Kinder.

1. Karl Anselm, geb. 18 Juni 792, verm. 4 Juli 815 mit Marie Henriette, Gräfin von Elz, geb. 10 Febr. 795. Davon Kinder:

a. Marie Sophie, geb. 16 Juli 816. b. Hugo Maximilian, geb. 3 Juli 817. c. Marie Eleonore, geb. 11 Juni 818. d. Emmerich, geb. 12 April 820. e. Therese Mathilde Johanne, geb. 5 Febr. 824.

2. August Maria Max, geb. 23 April 794.

3. Joseph, geb. 3 Mai 796.

4. Karl Theodor, geb. 18 Juli 797, verm. 20 Oct. 827 mit Juliane Caroline, Gräfin von Einsiedel. Davon: a. Louise, geb. 21 Dec. 828. b. Adelheid, geb. 25 Oct. 829.

5. Friedrich Hannibal, geb. 3 Sept. 799.

6. Wilhelm Karl, geb. 11 Nov. 801.

## T o s c a n a.

(Kathol. Rel.)

Großherzog Leopold II. (Johann Joseph), geb. 3 Oct. 797, succ. seinem Vater Ferdinand III. 18 Juni 824, verm. 16 Nov. 817 mit Marie Anne Karoline, Prinzessin von Sachsen, Wittwer 24 März 832.

## Kinder.

1. Marie Karoline Auguste Elisabeth Vincenzine Johanne Josephine, geb. 19 Nov. 822. 2.

Auguste Ferdinande Louise Marie Johanne Josephine, geb. 1 April 825. 3. Marie Maximiliane Thekla Johanne Josephine, geb. 9 Jan. 827.

## Geschwister.

1. Marie Louise Johanne Josephine Karoline, geb. 30 August 798. 2. Theresie Franziske Josephine Johanne Benedicte, geb. 21 März 801; s. Sardinien.

## Stiefmutter.

Marie Ferdinande Amalie, Prinzessin von Sachsen, geb. 27 April 796, Wittwe seit 18 Juni 824.

## T ü r k e y .

(Mohamedanischer Religion.)

Kaiser Mahmud II., geb. 20 Juli 785, succ. 28 Juli 808.

## Kinder.

1. Abdul=Medschid, Thronprinz, geb. 20 April 823. 2. Abdul=Usis, geb. 8 Febr. 830.

## Ungarn. C. Oesterreich.

## W a l d e c k .

(Luth. Rel.)

Fürst Georg Friedrich Heinrich, geb. 20 Sept. 789, succ. 9 Sept. 813, verm. mit der Prinzessin Emma von Anhalt=Bernburg=Schaumburg 26 Juni 823, geb. 20 Mai 802.

## Kinder.

1. Auguste Amalie Ida, geb. 21 Juli 824. 2. Hermine, geb. 29 Sept. 827. 3. Georg Victor, Erbprinz, geb. 13 Jan. 831.

## Mutter.

Albertine Charlotte Auguste, Fürstin August von Schwarzburg=Sondershausen Tochter, geb. 1 Febr.

768, verm. 12 Sept. 784 an Fürsten Georg von Waldeck, Wittwe 9 Sept. 813.

## Geschwister.

1. Ida Karoline Louise, geb. 26 Sept. 796; f. Lippe-Schaumburg. 2. Karl Christian, geb. 12 Apr. 803. 3. Hermann Otto Christian, geb. 12 Oct. 809.

## Wied = Neuwied.

(Reform. Religion.)

Fürst Johann August Karl, geb. 26 Mai 779, succ. 20 Sept. 802, verm. 11 Juli 812 mit Sophie Auguste, Fürsten Ferdinand Wilhelm Ernst von Solms, Braunsfels Tochter, geb. 24 Febr. 796.

## Kinder.

1. Luitgarde Wilhelmine Auguste, geb. 4 März 813. 2. Wilhelm Hermann Karl, geb. 22 Mai 814. 3. Louise Wilhelmine Thekla, geb. 19 Juli 817. 4. Otto Friedrich Albrecht, geb. 30 Sept. 818.

## Geschwister.

1. Louise Philippine Charlotte, geb. 11 März 773. 2. Maximilian Alexander Philipp, geb. 23 Sept. 782. 3. Karl Emil Friedrich Heinrich, geb. 20 Aug. 785.

## Württemberg.

(Luther. Religion.)

König Wilhelm, geb. 27 Sept. 781, succ. seinem Vater König Friedrich 30 Oct. 816, verm. 1) 8 Juni 808 mit Charlotte Auguste Karoline, Königs Maximilian von Baden Tochter, geb. 8 Febr. 792, geschieden im Juli 814. 2) 24 Jan. 816 mit Katharine, Kaisers Paul I. von Rußland Tochter, Wittwer 9 Jan. 819. 3) 15 April 820 mit Pauline Theresie Louise, Herzogs Friedrich Ludwig Alexander von Württemberg Tochter, geb. 11 Sept. 800.

## Kinder.

1. Marie Friederike Charlotte, geb. 30 Oct. 816. 2. Sophie Friederike Mathilde, geb. 17 Juni 818. 3.



Katharine Friederike Charlotte, geb. 24 Aug. 821. 4.  
 Karl Friedrich Alexander, Kronprinz, geb. 6 März 823.  
 5. Auguste Wilhelmine Henriette, geb. 4 Oct. 826.

#### Geschwister.

1. Friederike Katharine Sophie Dorothee, geb. 21 Febr. 783, Gemahlin des Prinzen Jerome von Montfort. 2. Paul Karl Friedrich August, geb. 19 Jan. 785, verm. 28 Sept. 805 mit Katharine Charlotte, Herzog Friedrich zu Sachsen, Altenburg Tochter, geb. 17 Juni 787. Davon:

#### Kinder.

1. Friederike Charlotte Marie (Helena Pawlotowna), geb. 9 Jan. 807, verm. mit dem Großfürsten Michael von Rußland 19 Febr. 824. 2. Friedrich Karl August, geb. 21 Febr. 808. 3. Pauline Friederike Marie, geb. 25 Febr. 810, verm. 23 April 829 an den regierenden Herzog von Nassau. 4. Friedrich August Eberhard, geb. 24 Jan. 813.

#### Vaters Geschwister und deren Kinder.

1) Wittve des ältesten Vater=Bruders, Herzog Ludwig Friedrich Alexander, gest. 20 Sept. 817: Herzogin Henriette, Fürsten Karls von Nassau=Weilburg Tochter, geb. 23 April 780.

Dessen Sohn erster Ehe von Marie Czartoriska, Tochter des Fürsten Adam Czartorisky.

1. Adam Karl Wilhelm Stanislaus Eugen, geb. 16 Jan. 792.

#### Dessen Kinder zweiter Ehe.

2. Marie Dorothee Louise, geb. 1 Nov. 797; s. Oesterreich. 3. Louise Amalie Wilhelmine, geb. 28 Juni 799; s. Sachsen=Altenburg. 4. Pauline Therese Louise, geb. 11 Sept. 800; s. oben. 5. Elisabeth Alexandrine Constanze, geb. 27 Febr. 802; s. Baden. 6. Alexander Paul Ludwig Constantin, geb. 9 Sept. 804.

2) Wittve und Kinder des Herzogs Eugen Friedrich Heinrich, geb. 21 Nov. 758, verm. 21 Jan.

787: Louise, geb. Prinzess von Stollberg = Gedern, geb. 13. Oct. 764, vorher Wittwe des Herzogs August Friedrich Karl zu Sachsen = Meiningen, zum zweiten Male Wittwe 20 Juni 822.

## Kinder.

1. Friedrich Eugen Karl Paul Ludwig, geb. 8 Jan. 788, verm. 1) 20 April 817 mit Karoline Friederike Mathilde, Tochter des Fürsten Georg zu Waldeck, geb. 10 April 801, Wittwer 13 April 825. 2) 11 Sept. 827 mit Helene, Prinzessin zu Hohenlohe = Langenburg, geb. 22 Nov. 807. Davon:

a. Marie Alexandrine Auguste Louise, geb. 25 März 818. b. Eugen Wilhelm Alexander Erdmann, geb. 25 Dec. 820. c. Wilhelm Alexander, geb. 13 April 825. d. Wilhelm Nicolaus, geb. 20 Juli 828. e. Alexandrine Mathilde, geb. 16 Dec. 829.

2. Friederike Sophie Dorothee Marie Louise, geb. 4 Juni 789; f. Hohenlohe = Oehringen.

3. Friedrich Paul Wilhelm, geb. 25 Juni 797, verm. 17 Apr. 827 mit Marie Sophie Dorothee Karoline, des verst. Fürsten Karl Alexander von Thurn und Taxis Tochter, geb. 4 März 800. Davon: Wilhelm Ferdinand Maximilian Karl, geb. 3 Sept. 828.

3) Kinder des Herzogs Wilhelm Friedrich Philipp, geb. 27 Dec. 761, † 10 Aug. 830, welche den Titel Grafen und Gräfinnen von Württemberg führen:

1. Graf Christian Friedrich Alexander, geb. 5 Nov. 801. 2. Graf Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand, geb. 6 Juli 810. 3. Gräfin Friederike Marie Alexandrine Charlotte Katharine, geb. 29 Mai 815.

4) Herzog Ferdinand Friedrich August, geb. 22 Oct. 763, verm. zum zweiten Male 23 Febr. 817 mit Kunigunde Walpurgé Pauline, Tochter des Fürsten Franz Georg Karl von Metternich, geb. 22 Nov. 771.

5) Herzog Alexander Friedrich Karl, geb. 24 Apr. 771, verm. 17 Nov. 798 mit Antoinette Ernestine

Amalie, Herzogs Franz von Sachsen=Coburg=Saalfeld Tochter, geb. 28 Aug. 779, Wittwer seit 13 März 824. Davon:

#### Kinder.

1. Antonie Friederike Auguste Marie Anne, geb. 17 Sept. 799; f. Sachsen=Coburg=Gotha.
2. Friedrich Wilhelm Alexander, geb. 20 Dec. 804.
3. Ernst Alexander Konstantin Friedrich, geb. 11 Aug. 807.

6) Herzog Heinrich Friedrich Karl, geb. 3 Juli 772.

### M s e n b u r g.

(Reform. Religion.)

Fürst Wolfgang Ernst III., geb. 25 Juli 798, succ. 21 März 820, verm. 30 März 827 mit Adelheid, des verst. Grafen Karl Christian August Albrecht von Erbach=Fürstenau Tochter, geb. 23 März 795.

#### Mutter.

Charlotte Auguste Wilhelmine, geborne Gräfin Erbach=Erbach, geb. 5 Juni 777, Wittwe seit 21 März 820.

#### Bruder.

Alexander Victor, geb. 14 Sept. 802.

#### Vaters Brüder.

1. Wolfgang Ernst, geb. 7 Oct. 774.
  2. Victor, geb. 10 Sept. 776.
-



194

Febr. 14.

N  
G

März 5.

N  
B

— 7.

B  
de

— 7.

Le  
ei  
si

— 7.

G  
u  
lu  
n

— 12.

Pa  
m  
lic  
an  
M

— 13.

N  
H

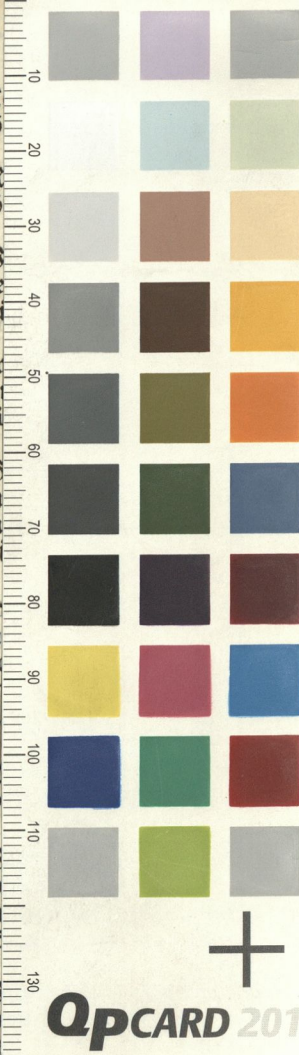
— 24.

Q  
H  
n  
E

— 24.

Q  
pi  
ge

— 31.



**OPCARD 201**

b der Frau  
Berlin.

R. H. von

richtsstandes  
ehörigen im

fferte Grund  
unis eccle

as Cammer  
id die Zah  
wen pensio

an die Do  
wegen pünkt  
ations-Liste  
klenb. Strel.

ogin Königl.

Verbot des  
en Holzsch  
(Mecklenb.

von Hypo  
rundbesitzun  
iesigen Her

zogthums und im Cabinetsamte.

Contributions-Edict für das Jahr vom  
1sten July 1831 bis Ende Juny 1832.